

Politbarometer 2012 – Variable Report Kumulierter Datensatz

Veröffentlichungsdatum der Dokumentation 2014/04/01

Studiennummer ZA5641, Version: 1.1.0, doi: 10.4232/1.11868

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

GESIS-Variable Reports Nr. 2014/04

**Politbarometer 2012 – Variable Report
Kumulierter Datensatz**

Veröffentlichungsdatum der Dokumentation 2014/04/01

Archiv-Studiennr. ZA5641, Version: 1.1.0, doi: 10.4232/1.11868

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

GESIS-Variable Reports

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
50667 Köln

Unter Sachsenhausen 6-8
Deutschland

Telefon: +49/(0)221/47694-0

Telefax: +49/(0)221/47694-199

E-Mail: monika.langhans@gesis.org

ISSN: 2190-6742 (Online)

Herausgeber: GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8, 50667 Köln
info@gesis.org, www.gesis.org

Inhalt

Einführung und Vorbemerkungen	3
Datenzugang.....	3
Benutzerbestimmung	3
Haftungsausschluss.....	4
1 Studienbeschreibung – Politbarometer 2012.....	5
1.1 Bibliographische Informationen.....	5
1.1.1 Archivstudiennummer.....	5
1.1.2 Titel und Archivuntertitel.....	5
1.1.3 Primärforscher	5
1.1.4 Zitierweise	5
1.2 Politbarometer-Reihe.....	5
1.2.1 Reihen-Information	5
1.2.2 Entwicklung der geographischen und Bevölkerungserfassung der Politbarometer-Reihe.....	6
1.3 Inhalt	6
1.3.1 Zusammenfassung.....	6
1.3.2 Themenüberblick.....	9
1.4 Grundgesamtheit.....	9
1.5 Auswahl	9
1.6 Erhebungszeitraum.....	10
1.7 Erhebungsverfahren	11
1.8 Gewichtung.....	11
1.9 Datenaufbereitung.....	11
1.10 Weitere Bemerkungen.....	12
2 Korrespondenzliste.....	13
3 Internationaler Dokumentationsstandard	25
4 Erläuterung der Variablendokumentation.....	26
Variablendokumentation.....	28

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Variablenkorrespondenzliste Politbarometer 2012.....	13
Tabelle 2: Beschreibung der Variablendokumentation.....	27

Einführung und Vorbemerkungen

Die Forschungsgruppe Wahlen e.V. führt seit 1977 regelmäßig für das ZDF Politbarometer-Befragungen durch. Diese erfassen Meinungen und Einstellungen der wahlberechtigten Bevölkerung zu aktuellen Ereignissen, zu Parteien und Politikern, aber auch zu allgemeinen gesellschaftlichen Entwicklungen.

Der vorliegende Bericht ist in fünf Sektionen eingeteilt: Sektion eins stellt eine Beschreibung des Politbarometers 2012 vor, inklusive bibliographischer Informationen, Zusammenfassung, methodische Anmerkungen, Ausführungen zur Gewichtung, allgemeiner Informationen bezüglich der Datenaufbereitung und Informationen zur Politbarometer-Reihe. Sektion zwei enthält die Korrespondenzliste, die einen Überblick über die Erhebungszeitpunkte der Variablen gibt. Die dritte Sektion bietet allgemeine Informationen über die Dokumentationsstandards. Sektion vier erläutert die Details des Parts mit der Variablendokumentation, der in der darauffolgenden Sektion fünf enthalten ist. Sektion fünf besteht aus der Dokumentation der Variablen mit vollständigen Fragetexten und Antwortkategorien, inklusive korrespondierender Archivbemerkungen bezüglich der Datenaufbereitung oder Inkonsistenzen, falls zutreffend. Zusätzlich enthält dieser Bericht Häufigkeitsauszählungen oder Kreuztabellen für fast alle Variablen. Diese Auswertungen basieren auf ungewichteten Daten.

Datenzugang

Datensätze für statistische Analysen und die zugehörigen Dokumentationen (original Fragebögen, Variable Reports) werden durch GESIS – Leibniz Institut für Sozialwissenschaften auf den Onlineplattformen GESIS Datenbestandskatalog (<http://www.gesis.org/unser-angebot/recherchieren/datenbestandskatalog/>) und ZACAT – GESIS Online Study Catalogue (<http://zacat.gesis.org>) angeboten.

Der [GESIS Datenbestandskatalog](#)¹ bietet Studienbeschreibungen für alle Datensätze an, die methodische Informationen sowie Versionsgeschichten und Errata beinhalten. Zudem werden die Datensätze und die entsprechenden Dokumentationen zum Download zur Verfügung gestellt.

[ZACAT](#)² bietet Daten und Dokumentationen zur Volltextsuche sowie zur Online-Analyse an.

Benutzerbestimmung

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir um das Einsenden bibliographischer Anmerkungen für jedes abgeschlossene Manuskript oder eine Zusammenfassung des Manuskriptes. Bitte führen Sie in einem Begleitschreiben aus, welche Daten (Studie sowie betreffende Variablen) genutzt wurden.

¹ Politbarometer im GESIS Datenbestandskatalog:
<https://dbk.gesis.org/dbksearch/GDESC2.asp?no=0010&search=&search2=&DB=e&tab=0¬abs=&nf=1&af=&tl=10>

² Politbarometer im ZACAT – GESIS Online Study Catalogue.
<http://zacat.gesis.org/webview/main.jsp?object=http://zacat.gesis.org/obj/fCatalog/Catalog9>

Haftungsausschluss

Weder das GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften noch die Primärforscher tragen irgendeine Verantwortung für die Verwendung der Daten oder für Interpretationen oder Schlussfolgerungen, die auf den Daten basieren.

1 Studienbeschreibung – Politbarometer 2012

1.1 Bibliographische Informationen

1.1.1 Archivstudiennummer

GESIS Studiennummer: ZA5641 (Politbarometer 2012)

Aktuelle Version: 1.1.0, 2014-04-01, [doi:10.4232/1.11868](https://doi.org/10.4232/1.11868)

1.1.2 Titel und Archivuntertitel

Politbarometer 2012 (Kumulierter Datensatz inkl. Kurzbarometer)

1.1.3 Primärforscher

Jung, Matthias – Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Schroth, Yvonne – Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Wolf, Andrea – Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

1.1.4 Zitierweise

Veröffentlichungen, die auf durch das GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften zugänglich gemachten Daten basieren, sollen dies durch Zitation erkennbar machen. Zitate müssen in den Fußnoten oder im Literaturverzeichnis der Veröffentlichung aufgeführt werden.

Die Zitierweise für die vorliegende Studie lautet:

Jung, Matthias; Schroth, Yvonne; Wolf, Andrea (2014): Politbarometer 2012 (Kumulierter Datensatz inkl. Kurzbarometer). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5641 Datenfile Version 1.1.0, [doi:10.4232/1.11868](https://doi.org/10.4232/1.11868)

1.2 Politbarometer-Reihe

1.2.1 Reihen-Information

Die Politbarometer Umfragen werden seit 1977 in mindestens monatlichen Intervallen durch die Forschungsgruppe Wahlen erhoben. Sie sind repräsentativ für die wahlberechtigten Wähler in Deutschland (vor 1990: für westdeutsche Wähler) und untersuchen Einstellungen bezüglich Parteien, Politikern und politischen Wahlprogrammen sowie Meinungen zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen. Zwischen 1990 und 1995 und von 1999 bis 2011 wurden die Politbarometer Umfragen getrennt für die „alten“ und „neuen“ Bundesländer erhoben (Politbarometer West und Politbarometer Ost). In den Jahren 1996 bis 1998 sowie

seit 2012 gibt es ein gemeinsames Sampling. Jahreskumulationen der monatlichen Umfragen sind über [GESIS](#) verfügbar. Neben den Jahreskumulationen erstellt GESIS einen kumulativen Trenddatensatz, der 81 ausgewählte Variablen für den gesamten Zeitraum seit 1977 enthält.

1.2.2 Entwicklung der geographischen und Bevölkerungserfassung der Politbarometer-Reihe

Das Untersuchungsgebiet besteht aus der Bundesrepublik Deutschland: Baden-Württemberg (DE-BW); Bayern (DE-BY); Berlin (DE-BE), Berlin (ehemaliger Westteil); Bremen (DE-HB); Hamburg (DE-HH); Hessen (DE-HE); Niedersachsen (DE-NI); Nordrhein-Westfalen (DE-NW); Rheinland-Pfalz (DE-RP); Schleswig-Holstein (DE-SH); Berlin (ehemaliger Ostteil); Brandenburg (DE-BR-BBG); Mecklenburg-Vorpommern (DE-MV); Sachsen (DE-SN); Sachsen-Anhalt (DE-ST); Thüringen (DE-TH)

Vor 1990 war das Untersuchungsgebiet auf die „alten“ Bundesländer beschränkt.

Die Grundgesamtheit besteht grundsätzlich aus der wahlberechtigten Bevölkerung Deutschlands.

1.3 Inhalt

1.3.1 Zusammenfassung

Kumulierter Datensatz der Politbarometer des Jahres 2012. Beurteilung von Parteien und Politikern. Einstellung zu aktuellen politischen Fragen.

Themen: Die folgenden Themen sind im Gesamtdatensatz insgesamt enthalten. Teilweise wurden sie zu jedem Erhebungszeitpunkt gefragt, teilweise jedoch nur zu einem oder zu mehreren Erhebungszeitpunkten.

Wichtigste politische Probleme in Deutschland; Wahlbeteiligungsabsicht bei der nächsten Bundestagswahl; Parteipräferenz (Sonntagsfrage und Rangordnung); Wahlverhalten bei der letzten Bundestagswahl; Koalitionspräferenz; Einstellung zu einer großen Koalition; Einstellung zu einer Koalition aus CDU/CSU und FDP, aus CDU/CSU und Grünen, aus SPD und Grünen, einer Ampelkoalition aus SPD, Grünen und FDP sowie einer Koalition aus SPD, Linken und Grünen; Sympathie-Skalometer für die Parteien CDU, CSU, SPD, FDP, Grüne, Linke und Piratenpartei; Zufriedenheits-Skalometer für die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP sowie für die jeweiligen Regierungsparteien, die Oppositionsparteien SPD, Linke und Grüne; wichtigste Politiker in Deutschland; Sympathie-Skalometer für ausgewählte Spitzenpolitiker (Sigmar Gabriel, Gregor Gysi, Hannelore Kraft, Ursula von der Leyen, Thomas de Maizière, Angela Merkel, Philipp Rösler, Claudia Roth, Wolfgang Schäuble, Horst Seehofer, Peer Steinbrück, Frank-Walter Steinmeier, Jürgen Trittin, Guido Westerwelle und Christian Wulff); Beurteilung des Verhältnisses der Regierungsparteien untereinander; verantwortliche Partei für das schlechte Verhältnis der Regierungsparteien; vermuteter Rückhalt für Merkel in der CDU; Beurteilung der Führung der FDP; Hauptursache der FDP-Krise; Relevanz der FDP; erwarteter Verbleib von Rösler als FDP-Parteivorsitzender; Zukunftsfähigkeit der FDP; erwarteter Einzug der FDP in den NRW-Landtag; erwartete Belastung für die Bundesregierung durch eine FDP-Wahlniederlage in NRW; Röslers Zukunft als Parteivorsitzender bei einer FDP-Niederlage in NRW; vermuteter Grund für den Erfolg der Piratenpartei; erwarteter langfristiger Erfolg der Piratenpartei; Beurteilung der Piratenpartei im Bundestag und in der Bundesregierung; Wählen der Piratenpartei ist vorstellbar; Wählen der Piratenpartei wegen politischer Inhalte oder wegen Unzufriedenheit mit anderen Parteien; wichtigstes Ziel der Piratenpartei; Einstellung zur Piratenpartei; Meinung zur Forderung der Piratenpartei nach Lockerung des Urheberrechts; präferierter Umgang der Piratenpartei mit rechtsradikalen

Parteimitgliedern; Partei Die Linke eine ostdeutsche oder eine gesamtdeutsche Partei; Beurteilung Linke ohne Lafontaine als Parteivorsitzenden; präferierter Kanzlerkandidat der Grünen; Demokratiezufriedenheit; Politikinteresse; Zerstrittenheit von SPD, CDU, CSU, Grünen, FDP, Linke und Union in wichtigen politischen Fragen; Zufriedenheit mit der sozialen Marktwirtschaft in Deutschland; Beurteilung der derzeitigen wirtschaftlichen Lage im Land; geeignetste Partei zur Lösung der wirtschaftlichen Probleme im Land; Beurteilung der derzeitigen persönlichen wirtschaftlichen Lage und erwartete wirtschaftliche Situation im kommenden Jahr; erwartete Aufwärtsentwicklung in Deutschland und in der EU (Konjunkturerwartung); Beurteilung der Tarifforderungen im öffentlichen Dienst; Beurteilung der gesetzlichen Frauenquote; Beurteilung des Betreuungsgeldes; befürchteter Missbrauch des Betreuungsgeldes; Einschätzung der Auswirkungen auf Kleinkinder bei nicht-familiärer Betreuung in Kindertagesstätten; Beurteilung der Kinderbetreuung in Deutschland; geeignete Maßnahmen zur Förderung der Geburtenrate (finanzielle Förderung von Familien, mehr Teilzeitjobs und Ganztagsbetreuung); Zufriedenheit mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; ausreichende staatliche Bemühungen um Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren; erwarteter Anstieg privater Pflegezusatzversicherungen durch staatliche Förderung; Meinung zur Rente mit 67; Beurteilung des Rentenkonzepts der SPD; Einstellung zur SPD-Forderung nach steuerfinanzierter Mindestrente; Einstellung zum SPD-Vorschlag zur Rentenangleichung zwischen Ost und West; Bewertung der eigenen Altersvorsorge; Bewertung des Einflusses der Eurokrise auf die eigene Altersvorsorge; Einstellung zur Rentenaufstockung für Geringverdiener; Finanzierung der Rentenaufstockung aus Steuermitteln oder durch Mittel aus der Rentenversicherung; Einigung von CDU und SPD beim Rentenkonzept als Anzeichen für eine gemeinsame Regierung; erwartete Einigung in der Bundesregierung bei umstrittenen Themen wie Betreuungsgeld und Energiekosten; Beurteilung der Adressweitergabe durch Städte ohne Bürgerzustimmung; Meinung zum Atomausstieg bis 2022; Beurteilung der Geschwindigkeit der Energiewende; Einstellung zu Strompreiserhöhungen und Zusatzabgaben für Firmen als Folge der Energiewende; Meinung zur Kürzung der Solarförderung; geplanter Wechsel des Stromanbieters; gerechtfertigter Vorwurf überhöhter Strompreise durch die Energiewende; persönliche Bedeutung der Themen Mietpreise und Wohnraum; Forderung nach mehr staatlichem Engagement für bezahlbare Mietwohnungen; Mieterstatus oder Eigentümerstatus; Klimawandel als wichtiges Problem in Deutschland; Beurteilung des Umfangs der Klimaschutzbemühungen in Deutschland; Beurteilung des Erfolgs der Weltklimakonferenz der UN für den Klimaschutz; kompetenteste Partei zur Schaffung von Arbeitsplätzen, in den Bereichen Sozialpolitik, Familienpolitik, Rentenpolitik und Vereinbarkeit von Familie und Beruf; Meinung zur Erhöhung des Spitzensteuersatzes; präferierte Verwendung von Steuermehreinnahmen des Staates (Schuldenabbau, zusätzliche staatliche Ausgaben oder Steuersenkungen); Beurteilung der beschlossenen Steuersenkung; geschätzte Verbreitung von Steuerhinterziehung in Deutschland; Meinung zum Ankauf von Steuer-CDs; Beurteilung des Steuerabkommens mit der Schweiz; präferierte Verwendung von Mehreinnahmen der Sozialversicherungen; empfundene Bedrohung durch Terrorismus in Deutschland; Einverständnis mit der Überwachung von Telefonen und Computern im Kampf gegen Terrorismus; Einstellung zum Einsatz von unbemannten Flugzeugen (Drohnen) zur Terrorbekämpfung; Einstellung zu Folter gegen Terrorverdächtige; gerechtfertigte Wahlkampfunterstützung des französischen Staatspräsidenten Sarkozy durch Merkel; erwartete Entwicklung der deutsch-französischen Zusammenarbeit nach einem Wahlsieg von Hollande bei der Präsidentschaftswahl; persönliche Relevanz der Vorwürfe gegen Bundespräsident Wulff; Meinung zur Glaubwürdigkeit von Bundespräsident Wulff; dauerhafte Beschädigung von Wulff als Bundespräsident; Forderung nach einem generellen Amtsrücktritt von Wulff bzw. bei weiteren Vorwürfen; erwarteter Rücktritt Wulffs als Bundespräsident; Wichtigkeit und Bedeutung des Amtes des Bundespräsidenten; Beurteilung des Medienumgangs mit Wulff; Befürwortung höherer moralischer Maßstäbe an Politiker; Meinung zu mehr Nachsicht mit Politikern; Meinung zu Joachim Gauck als Bundespräsident; Meinung zu Ehrensold und Kostenerstattung für den ehemaligen Bundespräsidenten Christian Wulff; Meinung zum Großen Zapfenstreich für Wulff; allgemeine Bewertung des Großen Zapfenstreichs zur Verabschiedung hochrangiger Soldaten und Politiker; Beurteilung der Entlassung von Umweltminister Röttgen; Stärkung oder Schwächung von Angela

Merkel durch die Entlassung von Norbert Röttgen; Entlassung von Röttgen bzw. personelle Neubesetzung für Energiewende notwendig; Röttgen-Entlassung als Selbstschutz für Merkel; Vorteilhaftigkeit der EU-Mitgliedschaft des Landes; Meinung zu höheren Beiträgen für Mitgliedsländer zur Finanzierung von EU-Aufgaben; Beurteilung der Mittelverwendung in der EU; Beurteilung des Fiskalpakts in der EU; Einstellung zu mehr Befugnissen für die EU; Beurteilung der Euro-Einführung; Vorteilhaftigkeit des Euro als Gemeinschaftswährung; erwarteter langfristiger Erfolg des Euro; erwartete Euro-Entwicklung: weniger beteiligte Länder oder Wegfall des Euro; Einstellung zu 'Kerneuropa' (enger Zusammenschluss Deutschlands mit wenigen Staaten); Beurteilung der Arbeit von Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Euro-Krise; erwartete Entwicklung der Euro-Krise; Meinung zu einer stärkeren Führungsrolle für Deutschland zur Lösung der Euro-Krise; Sparen oder Investieren für EU wichtiger; Meinung zur Aufstockung des Euro-Rettungsschirms; Notwendigkeit neuer Schulden im Zuge der Euro-Krise; erwartete Veränderung der deutsch-französischen Zusammenarbeit in der Euro-Krise durch die Wahl von Hollande zum Staatspräsidenten; Meinung zu einer Volksabstimmung im Rahmen der Euro-Rettung; Einstellung zur Einführung von Eurobonds; Meinung zu Eurobonds bei gemeinsamer europäischer Finanzpolitik; Euro-Rettungsschirm: mehr Zeit für betroffene Länder zur Erfüllung der Sparauflagen; Meinung zum Vorwurf gegen Merkel wegen mangelnder Erklärungen ihrer Europolitik; erwartete Umsetzung der CSU-Drohung die Bundesregierung zu verlassen bei weiteren finanziellen Zugeständnissen Deutschlands bei der Euro-Rettung; Euro-Länder sollten Staatsbankrott Griechenlands zulassen; Beurteilung der wirtschaftlichen Folgen für Deutschland nach einem Staatsbankrott Griechenlands; Beurteilung der Sparbemühungen Griechenlands; Meinung zu weiterer Beteiligung Griechenlands am Euro; Meinung zu weiteren Finanzhilfen für Griechenland; Euro-Krise: Meinung zur deutschen Forderung nach Begrenzung der Staatsverschuldung; erwartete schnelle Überwindung der Euro-Krise; Meinung zur Einführung der Finanztransaktionssteuer; Einstellung zur Finanztransaktionssteuer in Deutschland auch ohne Beteiligung anderer Länder; erwartetes Auseinanderbrechen der Bundesregierung durch Streit über Einführung der Finanztransaktionssteuer; erwartete Verschärfung der Eurokrise durch den von Deutschland geforderten Sparkurs; Zustimmung zur Aussage von Merkel: scheitert der Euro, scheitert Europa; stärkerer politischer Zusammenhalt in Europa durch die Eurokrise; Angst um persönliche Ersparnisse in der Eurokrise; Sorge um Verschlechterung der Wirtschaft in Deutschland; Notwendigkeit eines Schuldenschnitts für Griechenland zur Vermeidung des Staatsbankrotts; Beurteilung der Arbeit von Bundeskanzlerin Merkel; bessere Bundesregierung aus SPD und Grünen bzw. aus SPD, Grünen und Linken; Bundeskanzlerpräferenz für Angela Merkel oder Hannelore Kraft (bzw. Sigmar Gabriel, Peer Steinbrück, Frank-Walter Steinmeier); Bundeskanzlerprognose für Angela Merkel oder Peer Steinbrück; SPD sollte Kanzlerkandidatur jetzt entscheiden; Spitzenkandidatur von Göring-Eckardt und Jürgen Trittin öffnet die Grünen für eine Regierung mit der CDU; Vergleich von Angela Merkel und Peer Steinbrück im Hinblick auf deren Problemlösungskompetenz bei der Euro-Krise, ihre Führungskompetenz sowie die Verbindung mit den Begriffen politische Mitte sowie soziale Marktwirtschaft; erwartetes Ende der Kritik an Nebeneinkünften von Steinbrück nach dessen Offenlegung; Forderung nach Offenlegung von Nebeneinkünften von Bundestagsabgeordneten; Bundestagswahlkampf 2013 bestimmt derzeitige Politik; Vergleich der Kanzlerkandidaten Merkel und Steinbrück hinsichtlich Glaubwürdigkeit, Sympathie, Kampf gegen die Euro-Krise, Umsetzen sozialer Gerechtigkeit; wichtigster deutscher Kanzler seit 1949; Beurteilung der Arbeit von Familienministerin Schröder, von Arbeitsministerin von der Leyen und von Umweltminister Altmaier; Einschätzung der Konflikte zwischen gesellschaftlichen Gruppen (Arm versus Reich, Arbeitgeber versus Arbeitnehmer, Jung versus Alt, Ausländer versus Deutsche, Ostdeutsche versus Westdeutsche, Frauen versus Männer); Meinung zur Überwachung von Abgeordneten der Linke durch den Verfassungsschutz; erwarteter Fortbestand der Regierungskoalition; persönliche Bedeutung welche Parteien regieren; erwartete Koalitionsbeteiligung verschiedener Parteien; erwarteter Einzug der FDP, der Piraten und der Linken in den Bundestag; mehr soziale Gerechtigkeit in Deutschland seit 2009; mehr soziale Gerechtigkeit mit einer Regierung aus SPD und Grünen; präferierter politischer Kurs der CDU: Markt und Wettbewerb versus soziale Absicherung, traditionell-konservative Inhalte; präferierte Entwicklungsrichtung des politischen Kurses der SPD; Politikrichtung

mit den größten Erfolgsaussichten für die Grünen; Beurteilung eines NPD-Verbots; Wirksamkeit eines NPD-Verbots gegen Rechtsextremismus; Fluglärm am Wohnort; empfundene Störung durch Fluglärm; Verständnis für Proteste gegen Fluglärm; Einstellung zum Atomprogramm des Iran; erwarteter Angriff Israels auf den Iran; Syrien: Meinung zu Waffen für die Oppositionsbewegung in Syrien; erwartete Ausweitung des syrischen Bürgerkriegs auf andere Länder; Meinung zur Aufnahme von Flüchtlingen aus Syrien in Deutschland; empfundene Bedrohung der Demokratie durch den Islam; Verständnis für islamische Proteste nach Verunglimpfungen des Propheten Mohammed; Meinung zum Verbot islamfeindlicher Karikaturen; Beurteilung der Höhe des Solidaritätszuschlags; Bewertung der Forderung nach Senken der Mineralölsteuer wegen hoher Benzinpreise; Einstellung zum Biokraftstoff E-10; Präferenz für Barack Obama oder Mitt Romney als US-Präsident; erwarteter Gewinner der US-Präsidentschaftswahl; Bewertung der Arbeit von Präsident Obama; Voranbringen von Problemlösungen durch Barack Obama nach dessen Wiederwahl; Beurteilung der Beziehungen zwischen Deutschland und den USA; erwartete Auswirkungen auf die deutsch-amerikanischen Beziehungen durch einen Wahlsieg von Mitt Romney; erwarteter Titelgewinn bzw. maximal erwartetes Ergebnis für Deutschland bei der Fußball-Europameisterschaft; Meinung zur Wiederholung des Fußball-Relegationsspiels Fortuna Düsseldorf gegen Hertha BSC Berlin; Meinung zur Einführung technischer Hilfsmittel zur Torraumüberwachung im Fußball; Selbsteinstufung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Einstufung der Parteien SPD, CDU, CSU, Grüne, FDP, Linke und Piratenpartei auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Rückblick auf das vergangene Jahr 2012; Ausblick auf das kommende Jahr 2013.

Demographie: Geschlecht; Alter (kategorisiert); Familienstand; Zusammenleben mit einem Partner/einer Partnerin; Kinderzahl und Alter der Kinder; Schulabschluss bzw. angestrebter Schulabschluss; abgeschlossenes Studium bzw. Berufsausbildung; Berufstätigkeit; eigene Arbeitsplatzgefährdung; Berufsgruppe; Haushaltsgröße; Personen im Haushalt ab 18 Jahren; Gewerkschaftsmitglied im Haushalt; Konfession; Kirchengangshäufigkeit; Parteineigung und Parteiidentifikation; Anzahl der Telefonnummern zuhause.

Zusätzlich verkodet wurden: Erhebungsmonat; Erhebungswoche; Bundesland; Ortsgröße; Bezirkszuordnung Berlin.

Gewichtungsfaktoren: Repräsentativgewicht; Gesamtgewicht.

1.3.2 Themenüberblick

- Politische Parteien, Verbände
- Politische Einstellungen und Verhaltensweisen
- Politische Fragen (Issues)

1.4 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit besteht aus der wahlberechtigten Bevölkerung Deutschlands.

2012 wurden 28740 Personen befragt.

1.5 Auswahl

Die Ergebnisse sind repräsentativ für die Gesamtheit der wahlberechtigten Bevölkerung in Deutschland. Dies wird nach Angaben der Forschungsgruppe Wahlen durch eine strenge Zufallsauswahl bei der Bestimmung der zu

befragenden Personen gewährleistet. Für die Stichprobe wird eine zweistufige Zufallsauswahl verwendet: Zunächst werden Privathaushalte ausgewählt, dann eine Person eines jeden Haushalts. Hierbei wird diejenige Person befragt, die von den Wahlberechtigten im Haushalt als letzte Geburtstag hatte. Die Auswahlgrundlage umfasst auch nicht im Telefonbuch eingetragene Haushalte, die prinzipiell über eine Festnetznummer telefonisch erreichbar sind. Basis sind die im Telefonbuch eingetragenen Privatnummern, bei denen die letzten drei Ziffern gelöscht und anschließend mit den Zahlen '000' bis '999' aufgefüllt werden. Dieser Datenbestand wird durch Hinzuziehung der Informationen der Bundesnetzagentur über die (Teil-)Belegung von Rufnummernblöcken und des Branchenverzeichnisses kritisch geprüft und entsprechend bereinigt.

1.6 Erhebungszeitraum

Die Erhebung erfolgte durch die Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim, in den Wochen:

10.01.2012 – 12.01.2012 (Woche 2)

24.01.2012 – 26.01.2012 (Januar)

07.02.2012 – 09.02.2012 (Februar)

06.03.2012 – 08.03.2012 (Woche 10)

27.03.2012 – 29.03.2012 (März)

24.04.2012 – 26.04.2012 (April)

22.05.2012 – 24.05.2012 (Mai)

11.06.2012 – 14.06.2012 (Juni)

10.07.2012 – 12.07.2012 (Juli)

21.08.2012 – 23.08.2012 (August)

11.09.2012 – 13.09.2012 (Woche 37)

25.09.2012 – 27.09.2012 (September)

08.10.2012 – 10.10.2012 (Woche 41)

23.10.2012 – 25.10.2012 (Oktober)

13.11.2012 – 15.11.2012 (Woche 46)

27.11.2012 – 29.11.2012 (November)

11.12.2012 – 13.12.2012 (Dezember)

1.7 Erhebungsverfahren

Die Daten für das Politbarometer werden jeweils von Dienstag bis Donnerstag telefonisch erhoben. Dabei werden in den westlichen Bundesländern jeweils ca. 1.000 zufällig ausgewählte Wahlberechtigte befragt, in den neuen Bundesländern ca. 700. Eine Überquotierung des Ostens erfolgt, um eigenständige Aussagen über die ostdeutschen Länder treffen zu können. Die Zusammenfassung dieser Befragten führt nach Ausgleich der Überquotierung im Osten rechnerisch zu ca. 1.250 Interviews (Forschungsgruppe Wahlen).

1.8 Gewichtung

Die Auswertung der Studie erfolgt gewichtet. Zunächst werden die designbedingten Unterschiede (Zahl der Festnetznummern für Telefongespräche im Haushalt, Anzahl der Zielpersonen im Haushalt) in den Auswahlwahrscheinlichkeiten korrigiert. In einem zweiten Schritt erfolgt eine Korrektur der Ausfälle durch Anpassung der Strukturen der Stichprobe an die Strukturen der Grundgesamtheit. Die Sollverteilungen für Geschlecht, Alter und Bildung sind dem Mikrozensus und der repräsentativen Wahlstatistik entnommen. Die gewichtete Umfrage ist unter Berücksichtigung der wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundlagen von Stichproben repräsentativ für die wahlberechtigte Bevölkerung Deutschlands. Da es sich um eine Zufallsstichprobe handelt, kann für jedes Stichprobenergebnis ein Vertrauensbereich angegeben werden, innerhalb dessen der wirkliche Wert des Merkmals in der Gesamtheit mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit liegt. Unter Berücksichtigung des Stichprobendesigns und des Gewichtungmodells ergeben sich bei einem Stichprobenumfang von $n = 1.250$ folgende Vertrauensbereiche: Der Fehlerbereich beträgt bei einem Parteiateil von 40 Prozent rund \pm drei Prozentpunkte und bei einem Parteiateil von 10 Prozent rund \pm zwei Prozentpunkte (Forschungsgruppe Wahlen).

Die Auszählung im hier vorliegenden Variable Report basiert auf ungewichteten Daten.

1.9 Datenaufbereitung

Generell orientiert sich die Variablenstruktur des Datensatzes an den Fragebögen. Vorangestellt finden sich eine Reihe technischer Variablen. Diese umfassen Archiv-Identifikationsvariablen (Studien-ZA-Nummer und Versions-ID) und Umfrage-Identifikationsvariablen (Befragtennummer, Erhebungsmonat und Erhebungswoche). Am Ende des Datensatzes befinden sich Variablen für die Gewichtung (Faktor Repräsentativgewicht und Faktor Gesamtgewicht).

In der Regel übernehmen Variablen die Codierung des Fragebogens.

Die Benutzer sollten beachten, dass für Fragen mit mehrfachen Antwortmöglichkeiten jeweils eine Reihe an „dummy“-Variablen codiert wurde, die sich an den Antwortkategorien orientieren. Neben den Werten null, wenn die korrespondierende Antwortkategorie nicht gewählt wurde, und eins, wenn die korrespondierende Antwortkategorie gewählt wurde, sind außerdem Werte codiert, die „keine Angabe“, „trifft nicht zu“ und „nicht erhoben“ repräsentieren.

Die Variablen der Fragen, die nicht in allen Wochen einer Politbarometer-Studie erhoben wurden, erhalten einen Code für die nicht erhobenen Wochen. Dieser Code (in der Regel null) repräsentiert die Fälle, denen die jeweilige Frage nicht gestellt wurde. Bei dummy-Variablen sind die nicht erhobenen Wochen mit neun codiert.

1.10 Weitere Bemerkungen

Der Datensatz besteht aus einer Kumulation der von Januar bis Dezember 2012 monatlich durchgeführten Erhebungen. Neben den monatlichen Erhebungen sind die sog. Kurzbarometer enthalten, die in unregelmäßigen Abständen zwischen den monatlichen Befragungen erhoben wurden.

Tabelle 1: Variablenkorrespondenzliste Politbarometer 2012

[illegible]

	Variablenname	W02	Jan	Feb	W10	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	W37	Sep	W41	Okt	W46	Nov	Dez
V26	Koalitionswunsch: REPS/NPD/DVU	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f
V27	Koalitionswunsch: Piratenpartei	x	x	x	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g
V28	Koalitionswunsch: Freie Wähler	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	5h	5h	5h	5h	5h	5h	5h
V29	Koalitionswunsch: Andere	5g	5g	5g	5h	5h	5h	5h	5h	5h	5h	5i	5i	5i	5i	5i	5i	5i
V30	Beurt.: Grosse Koalition	x	x	x	x	6d	x	x	x	x	x	6d	x	x	x	6d	x	x
V31	Beurteilung CDU/FDP	x	x	x	x	6a	x	x	x	x	x	6a	x	x	x	6a	x	x
V32	Beurteilung Rot-Grün	x	x	x	x	6b	x	x	x	x	x	6b	x	x	x	6b	x	x
V33	Beurt.: CDU/CSU und Grüne	x	x	x	x	6e	x	x	x	x	x	6f	x	x	x	6f	x	x
V34	Beurt.: SPD, Linke und Grüne	x	x	x	x	6c	x	x	x	x	x	6c	x	x	x	6c	x	x
V35	Beurteilung: SPD, Grüne und FDP	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	6e	x	x	x	6e	x	x
V36	Skalometer CDU	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a
V37	Skalometer CSU	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b
V38	Skalometer SPD	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c
V39	Skalometer FDP	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d
V40	Skalometer GRÜNE	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e
V41	Skalometer Die Linke	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f
V42	Skalometer Piratenpartei	x	x	x	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g	9g
V43	Skalometer Regierung	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a
V44	Skalometer Regierung CDU	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b
V45	Skalometer Regierung FDP	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c
V46	Skalometer: Opposit., SPD	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d
V47	Skalometer: Opposit., Linke	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10f	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e
V48	Skalometer: Opposit., Grüne	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10g	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f
V49	Rangplatz Parteien, 1.N	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a
V50	Rangplatz Parteien, 2.N	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b
V51	Rangplatz Parteien, 3.N	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c
V52	wichtige Politikerin: Aigner, Ilse	1	x	x	1	x	x	1	x	1	x	1	x	x	x	1	x	x
V53	wichtiger Politiker: Altmaier, Peter	x	x	x	x	x	x	2	x	2	x	2	x	x	x	2	x	x
V54	wichtiger Politiker: Bahr, Daniel	2	x	x	2	x	x	3	x	3	x	3	x	x	x	3	x	x
V55	wichtiger Politiker: Beck, Kurt	3	x	x	3	x	x	4	x	4	x	4	x	x	x	4	x	x
V56	wichtiger Politiker: Bouffier, Volker	4	x	x	4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V57	wichtiger Politiker: Brüderle, Rainer	5	x	x	5	x	x	6	x	6	x	6	x	x	x	5	x	x
V58	wichtiger Politiker: de Maiziére, Thomas	6	x	x	6	x	x	7	x	7	x	7	x	x	x	6	x	x

	Variablenname	W02	Jan	Feb	W10	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	W37	Sep	W41	Okt	W46	Nov	Dez
V59	wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter	7	x	x	7	x	x	8	x	8	x	8	x	x	x	7	x	x
V60	wichtiger Politiker: Gabriel, Sigmar	8	x	x	8	x	x	9	x	9	x	9	x	x	x	8	x	x
V61	wichtiger Politiker: Gauck, Joachim	x	x	x	9	x	x	10	x	10	x	10	x	x	x	9	x	x
V62	wichtige Politikerin: Göring-Eckardt, Katrin	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10	x	x
V63	wichtiger Politiker: Guttenberg, K-Th.	9	x	x	10	x	x	11	x	11	x	11	x	x	x	x	x	x
V64	wichtiger Politiker: Gysi, Gregor	10	x	x	11	x	x	12	x	12	x	12	x	x	x	11	x	x
V65	wichtiger Politiker: Kauder, Volker	11	x	x	12	x	x	13	x	13	x	13	x	x	x	12	x	x
V66	wichtige Politikerin: Kraft, Hannelore	12	x	x	13	x	x	14	x	14	x	14	x	x	x	13	x	x
V67	wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried	13	x	x	14	x	x	15	x	15	x	15	x	x	x	14	x	x
V68	wichtige Politikerin: Künast, Renate	14	x	x	15	x	x	16	x	16	x	16	x	x	x	15	x	x
V69	wichtiger Politiker: Lafontaine, Oskar	15	x	x	16	x	x	17	x	17	x	17	x	x	x	16	x	x
V70	wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger	16	x	x	17	x	x	18	x	18	x	18	x	x	x	17	x	x
V71	wichtiger Politiker: Lindner, Christian	x	x	x	x	x	x	5	x	5	x	5	x	x	x	18	x	x
V72	wichtige Politikerin: Merkel, Angela	17	x	x	18	x	x	19	x	19	x	19	x	x	x	19	x	x
V73	wichtiger Politiker: Özdemir, Cem	18	x	x	19	x	x	20	x	20	x	20	x	x	x	20	x	x
V74	wichtiger Politiker: Ramsauer, Peter	19	x	x	20	x	x	21	x	21	x	21	x	x	x	21	x	x
V75	wichtiger Politiker: Rösler, Philipp	20	x	x	21	x	x	22	x	22	x	22	x	x	x	22	x	x
V76	wichtiger Politiker: Röttgen, Norbert	21	x	x	22	x	x	23	x	23	x	23	x	x	x	23	x	x
V77	wichtige Politikerin: Roth, Claudia	22	x	x	23	x	x	24	x	24	x	24	x	x	x	24	x	x
V78	wichtiger Politiker: Schäuble, Wolfgang	23	x	x	24	x	x	25	x	25	x	25	x	x	x	25	x	x
V79	wichtige Politikerin: Schavan, Annette	24	x	x	25	x	x	26	x	26	x	26	x	x	x	26	x	x
V80	wichtige Politikerin: Schröder, Kristina	25	x	x	26	x	x	27	x	27	x	27	x	x	x	27	x	x
V81	wichtiger Politiker: Seehofer, Horst	26	x	x	27	x	x	28	x	28	x	28	x	x	x	28	x	x
V82	wichtiger Politiker: Steinbrück, Peer	27	x	x	28	x	x	29	x	29	x	29	x	x	x	29	x	x
V83	wichtiger Politiker: Steinmeier, F-W.	28	x	x	29	x	x	30	x	30	x	30	x	x	x	30	x	x
V84	wichtiger Politiker: Trittin, Jürgen	29	x	x	30	x	x	31	x	31	x	31	x	x	x	31	x	x
V85	wichtige Politikerin: v.d.Leyen, Ursula	30	x	x	31	x	x	32	x	32	x	32	x	x	x	32	x	x
V86	wichtiger Politiker: Westerwelle, Guido	31	x	x	32	x	x	33	x	33	x	33	x	x	x	33	x	x
V87	wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus	32	x	x	33	x	x	34	x	34	x	34	x	x	x	34	x	x
V88	wichtiger Politiker: Wulff, Christian	33	x	x	34	x	x	35	x	35	x	35	x	x	x	35	x	x
V89	wichtige Politiker: Sonstige	35	x	x	36	x	x	37	x	37	x	37	x	x	x	37	x	x
V90	Skalometer: S. Gabriel	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a
V91	Skalometer: G. Gysi	x	x	x	x	x	x	x	x	x	12b	12b	12b	12b	12b	12b	x	x

[illegible]

	Variablenname	W02	Jan	Feb	W10	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	W37	Sep	W41	Okt	W46	Nov	Dez
V125	Beurteilung: Piratenpartei zum Urheberrecht	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V126	Piratenpartei: Umgang mit Rechtsradikalen	x	x	x	x	x	37	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V127	Die Linke: eine ostdeutsche Partei?	x	x	x	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V128	Beurteilung: Die Linke ohne Lafontaine	x	x	x	x	x	x	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V129	Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat	x	x	x	x	x	x	x	x	x	26	x	x	x	29	x	x	x
V130	Demokratiezufriedenheit	14	x	x	x	x	14	x	x	14	x	x	x	14	x	x	x	x
V131	Stärke Politikinteresse	15	14	14	14	14	15	14	14	15	15	15	14	15	15	15	15	14
V132	SPD: In wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	15a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V133	CDU: In wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	15b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V134	CSU: In wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	15c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V135	Die Grünen: In wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	15d	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V136	FDP: In wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	15e	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V137	Die Linke: In wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	15f	x	x	29	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V138	CDU und CSU: in wichtigen Fragen zerstritten?	x	x	x	x	x	x	x	x	16	x	x	x	x	x	x	x	x
V139	Zufrieden mit Marktwirtschaft?	16	15	15	16	15	16	15	15	17	18	16	17	21	18	18	18	18
V140	Beurteilung wirtschaftliche Lage	17	16	16	17	16	17	16	16	18	19	17	18	22	19	19	19	19
V141	Wer verbessert wirtschaftliche Lage?	18	17	17	18	17	18	17	17	19	20	18	19	23	20	20	20	20
V142	Eigene Wirtschaftslage	19	18	18	19	18	19	18	18	20	21	19	20	24	21	21	21	21
V143	Eigene wirtschaftliche Lage in 1 Jahr	20	19	19	20	19	20	19	19	21	22	20	21	25	22	22	22	22
V144	Mit Deutschland aufwärts	21	20	20	21	20	21	20	20	22	23	21	22	26	23	23	23	23
V145	Wirtschaft in EU	x	21	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V146	Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst	x	x	x	31	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V147	Beurteilung: gesetzliche Frauenquote	x	x	x	32	x	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V148	Beurteilung Betreuungsgeld	x	x	x	x	x	26	x	36	x	x	x	28	x	x	31	x	x
V149	Betreuungsgeld: Furcht vor Missbrauch?	x	x	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V150	Kindertagesstätte: Schaden für die Kinder?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x	x
V151	Beurteilung: Kinderbetreuung in Deutschland	x	x	x	x	x	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x	x	x
V152	Mehr Geburten durch finanzielle Förderung?	x	x	x	x	x	x	x	x	28a	x	x	x	x	x	x	x	x
V153	Mehr Geburten durch mehr Teilzeitangebote?	x	x	x	x	x	x	x	x	28b	x	x	x	x	x	x	x	x
V154	Mehr Geburten durch mehr Ganztagsbetreuung?	x	x	x	x	x	x	x	x	28c	x	x	x	x	x	x	x	x
V155	Bewertung: Vereinbarkeit von Familie und Beruf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29	x	x
V156	Kinderbetreuungsplätze: Wird genug getan?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x	x
V157	Pflege: Förderung privater Zusatzversicherung	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x	x	x	x	x	x	x	x

	Variablenname	W02	Jan	Feb	W10	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	W37	Sep	W41	Okt	W46	Nov	Dez
V158	Beurteilung Rentenalter 67	39	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x	27	x
V159	Beurteilung: Rentenkonzept der SPD	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	28	x
V160	Einstellung zur SPD-Forderung zur Mindestrente	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29	x
V161	SPD-Forderung: Ost-West-Angleichung der Renten	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30	x
V162	Altersvorsorge: Selbst gut abgesichert?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35a	27	x	x	x	x	x	x
V163	Altersvorsorge: Probleme durch Eurokrise?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35b	x	x	x	x	x	x	x
V164	Einstellung zur Aufstockung von Renten	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	28	x	x	x	x	x	x
V165	Rentenaufstockung aus Steuermitteln?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29	x	x	x	x	x	x
V166	CDU und SPD: Einigung bei Rentenkonzept	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30	x	x	x	x	x	x
V167	Einigung in Bundesregierung zu strittigen Themen?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31	x	x	x
V168	Beurteilung: Adressweitergabe durch Städte	x	x	x	x	x	x	x	x	29	x	x	x	x	x	x	x	x
V169	Atomausstieg bis 2022 richtig?	x	x	x	33	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V170	Beurteilung: Tempo der Energiewende	x	x	x	34	36	x	x	34	x	x	x	x	x	33	x	x	x
V171	Energiewende: Einstellung zu Strompreiserhöhung	x	x	x	x	x	x	x	35	x	x	x	x	x	34	x	x	x
V172	Energiewende: Zusatzabgabe für Firmen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x	x	x
V173	Beurteilung: Kürzung der Solarförderung	x	x	x	35	37	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V174	Strompreise: Anbieterwechsel geplant?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31	x
V175	Strompreise: Anstieg höher als nötig	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x
V176	Mietpreise/ Wohnraum: wichtiges Thema?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x
V177	Bezahlbare Mietwohnungen: Staat muss mehr tun	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34	x
V178	Wohnen Sie zur Miete?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x
V179	Klimawandel ein wichtiges Problem?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x
V180	Wird für Klimaschutz genug getan?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37	x
V181	Weltklimakonferenz: erreicht viel für Klimaschutz?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	38	x
V182	Partei: Arbeitsplätze	22	22	21	22	21	22	21	21	23	24	22	23	27	24	24	24	24
V183	Partei: Sozialpolitik	x	23	x	23	x	23	22	x	24	x	23	x	28	x	25	x	25
V184	Partei: Familienpolitik	x	x	x	x	x	x	x	x	25	x	x	x	x	x	x	x	x
V185	Partei: Rentenpolitik	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	24	x	x	x	x	25	x
V186	Partei: Vereinbarkeit Familie und Beruf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30	x	x
V187	Spitzensteuersatz erhöhen?	x	x	32	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V188	Verwendung für Steuermehreinnahmen	x	x	30	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V189	Beurteilung beschlossener Steuersenkung	x	x	31	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V190	Steuerhinterziehung in Deutschland verbreitet?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	27	x	x	x	36	x	x	x

[illegible]

[illegible]

[illegible]

	Variablenname	W02	Jan	Feb	W10	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	W37	Sep	W41	Okt	W46	Nov	Dez
V290	Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	x
V291	Unterschied wer regiert?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	x	x
V292	Erwartete Koalitionsbeteiligung: CDU/CSU	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37a	x	x	x	x	x	x
V293	Erwartete Koalitionsbeteiligung: SPD	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37b	x	x	x	x	x	x
V294	Erwartete Koalitionsbeteiligung: FDP	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37c	x	x	x	x	x	x
V295	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Grüne	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37d	x	x	x	x	x	x
V296	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Die Linke	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37e	x	x	x	x	x	x
V297	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Republikaner	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37f	x	x	x	x	x	x
V298	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Piratenpartei	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37g	x	x	x	x	x	x
V299	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Freie Wähler	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37h	x	x	x	x	x	x
V300	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Sonstige	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37i	x	x	x	x	x	x
V301	Kommt in den Bundestag: Die FDP	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	47a	x
V302	Kommt in den Bundestag: Die Piratenpartei	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	47b	x
V303	Kommt in den Bundestag: Die Linke	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	47c	x
V304	Beurteilung: Seit 2009 sozial gerechter?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	27
V305	Mit rot-grüner Regierung sozial gerechter?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	28
V306	Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	25	x	x	x	x	x
V307	Pol. Kurs CDU: traditionell-konservative Inhalte	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	26	x	x	x	x	x
V308	SPD: Entwicklungsrichtung politischer Kurs	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	27	x	x	x	x	x
V309	Grüne: Erfolg durch welche Politikrichtung?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30	27	x	x
V310	Beurteilung NPD-Verbot	x	x	x	x	32	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29
V311	NPD-Verbot wirksam gegen Rechtsextremismus?	x	x	x	x	33	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30
V312	Vorhandensein von Fluglärm am Wohnort	x	x	39	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V313	Von Fluglärm gestört fühlen	x	x	40	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V314	Verständnis für Proteste gegen Fluglärm?	x	x	41	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V315	Einstellung zum Atomprogramm des Iran	x	x	x	36	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V316	Erwartet: Angriff Israels auf Iran?	x	x	x	37	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V317	Syrien: Waffen für die Oppositionsbewegung?	x	x	x	38	x	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x	x	x
V318	Krieg in Syrien: Ausweitung auf andere Länder?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	38	x	x	x	x
V319	Deutschland: Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x
V320	Islam: Bedrohung für westliche Demokratien?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31	x	x	x	x	x
V321	Mohammed-Karikaturen: Verständnis für Proteste?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x	x	x	x	x
V322	Islamfeindliche Karikaturen verbieten?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x	x	x	x	x

	Variablenname	W02	Jan	Feb	W10	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	W37	Sep	W41	Okt	W46	Nov	Dez
V323	Beurteilung: Höhe Solidaritätszuschlag	x	x	x	x	38	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V324	Beurteilung: Höhe Mineralölsteuer	x	x	x	x	39	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V325	Einstellung zu E10 Verkauf in Deutschland	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	x	x	x
V326	USA: Bevorzugter Präsidentschaftskandidat	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	43	x	x	x
V327	US-Präsidentschaftswahl: Erwarteter Sieger	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	44	x	x	x
V328	Bewertung der Arbeit von Obama	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	45	x	x	x
V329	Obama-Wahl: Bringt Problemlösungen voran?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	46	x	x	x
V330	Beurteilung deutsch-amerikanisches Verhältnis	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	47	x	x	x
V331	Verhältnis BRD-USA: Durch Romney schlechter?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	48	x	x	x
V332	Wird Deutschland Fußball-Europameister?	x	x	x	x	x	x	40	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V333	Fussball-EM: Wie weit kommt Deutschland?	x	x	x	x	x	x	x	38	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V334	Fussball-Relegationsspiel nicht wiederholen?	x	x	x	x	x	x	41	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V335	Fussball: techn. Hilfsmittel/Torkamera einführen?	x	x	x	x	x	x	x	x	41	x	x	x	x	x	x	x	x
V336	Links-Rechts-Kontinuum	42	41	44	40	41	43	45	41	40	38	38	41	40	51	39	48	38
V337	Links-Rechts-Kontinuum: SPD	43a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V338	Links-Rechts-Kontinuum: CDU	43b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V339	Links-Rechts-Kontinuum: CSU	43c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V340	Links-Rechts-Kontinuum: Grüne	43d	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V341	Links-Rechts-Kontinuum: FDP	43e	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V342	Links-Rechts-Kontinuum: Linke	43f	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V343	Links-Rechts-Kontinuum: Piratenpartei	x	x	x	x	42	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V344	Rückblick 2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	39
V345	Ausblick 2013	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	40
V346	Geschlecht	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A	S.A
V347	Alter kategorisiert	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B	S.B
V348	Familienstand	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C	S.C
V349	Zusammenleben mit Partner	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D	S.D
V350	Haben Sie Kinder?	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1	S.X1
V351	Kinder unter 13	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2	S.X2
V352	Alter Kinder: unter 1	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A	X3A
V353	Alter Kinder: 1 Jahr	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B	X3B
V354	Alter Kinder: 2 Jahre	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C	X3C
V355	Alter Kinder: 3 Jahre	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D	X3D

[illegible]

3 Internationaler Dokumentationsstandard

Die Variablendokumentation ist in Übereinstimmung mit den internationalen Metadaten-Spezifikationen für die Sozial- und Verhaltenswissenschaften erstellt worden, die durch die Data Documentation Initiative <DDI> festgelegt wurden. Die Variable Reports basieren auf der XML Repräsentation der DDI Version 2. Die Dokumentation kombiniert den genauen Wortlaut und die Reihenfolge der Fragekomponenten (Fragetext, Intervieweranweisung, Antwortkategorien, etc.) des Fragebogens mit der Variablenbeschreibung (Variablennamen, -werte und -labels) des Auswertungsdatensatzes. Allgemeine Hinweise und Kommentare bezüglich einzelner Variablen sind als Variablenhinweise definiert.


4 Erläuterung der Variablendokumentation

Hier wird jede Variable des Datensatzes bezüglich relevanter Metadaten und Häufigkeitsverteilung beschrieben.

Die Häufigkeiten der Variablen werden auf Basis ungewichteter Daten berechnet. Aufgrund der Rundung können Benutzer in ihren eigenen Auswertungen geringfügig andere Werte erhalten als in der Variablendokumentation abgebildet.

In der Regel werden die Häufigkeiten der Variablen in einer Kreuztabelle in Kombination mit V5 ‚Erhebungswoche‘ dargestellt, so dass die Verteilung bei jeder einzelnen Erhebung nachvollzogen werden kann. Ist eine Variable nur einmal im gesamten Jahr erhoben worden, wird nur eine einfache Häufigkeitsauszählung vorgenommen.

Tabelle 2: Beschreibung der Variablendokumentation

GESIS STUDIENNUMMER: _____ Kopfzeile mit Studiennummer und Studientitel	ZA5633 ZA5633 Politbarometer West 2011 Variablen in Studie (Originalsprache)																																																																																																																																																					
VARIABLENNAME (Seriennummer, zugewiesen durch das Archiv) und VARIABLENLABEL , wie im Datensatz definiert.	Variable, Label Frage text (Originalsprache)																																																																																																																																																					
FRAGENUMMER und vollständiger FRAGETEXT des Fragebogens, einschließlich Intervieweranweisungen. Die Zahlen oder Buchstaben, die zusammen mit der Fragenummer auftreten können, verweisen auf thematisch zusammengehörige Fragen und/oder auf die Reihenfolge der Antwortkategorien (Fragen mit mehrfachen Antwortmöglichkeiten). Gegebenenfalls Hinweise zur Filterführung.	V120 - FDP-Krise: Hauptursache F.26 Und woran liegt die Krise der FDP hauptsächlich? An ... in Woche 32: Und woran liegt die Schwäche der FDP hauptsächlich? An ... 0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben 1 ihren führenden Politikern oder 2 an den Inhalten ihrer Politik? 9 keine Angabe																																																																																																																																																					
ABWEICHENDE FRAGEFORMULIERUNGEN , soweit zutreffend.																																																																																																																																																						
ANTWORTCODES im Datensatz für die entsprechende Variable und kompletter ANTWORTTEXT des Fragebogens. Die Antwortcodes können aufgrund von Standardisierungsmaßnahmen von den Antwort-kategorien des Fragebogens abweichen. Gegebenenfalls abweichende Antwortcodes.	ZA5633, V120: FDP-Krise: Hauptursache nach V5: Erhebungswoche (N=1879) V5 nach V120, absolute Werte (Spaltenprozent)	<table><tr><th>V5</th><th>2</th><th>4</th><th>6</th><th>8</th><th>13</th><th>15</th><th>18</th><th>21</th><th>23</th><th>28</th><th>32</th><th>36</th><th>38</th><th>41</th></tr><tr><td>V120</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>0 nicht erhoben</td><td>X</td><td>1003</td><td>1077</td><td>1014</td><td>1053</td><td>1034</td><td></td><td>1069</td><td>991</td><td>1074</td><td>1027</td><td></td><td>1038</td><td>991</td><td>1012</td></tr><tr><td>1 führende Politiker</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>378 (41,5%)</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>544 (56,2%)</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>2 Inhalte der Politik</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>533 (58,5%)</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>424 (43,8%)</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>9 KA</td><td>X</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>64</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>N Summe</td><td></td><td>1003</td><td>1077</td><td>1014</td><td>1053</td><td>1034</td><td></td><td>1011</td><td>1069</td><td>991</td><td>1074</td><td>1027</td><td></td><td>1032</td><td>1038</td><td>991</td><td>1012</td></tr><tr><td>Gült. Summe</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100,0%</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100,0%</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>N Gült. Summe</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>911</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>968</td><td></td><td></td><td></td></tr></table>	V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	V120															0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034		1069	991	1074	1027		1038	991	1012	1 führende Politiker						378 (41,5%)					544 (56,2%)					2 Inhalte der Politik						533 (58,5%)					424 (43,8%)					9 KA	X					100					64					N Summe		1003	1077	1014	1053	1034		1011	1069	991	1074	1027		1032	1038	991	1012	Gült. Summe								100,0%						100,0%				N Gült. Summe								911						968			
V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41																																																																																																																																								
V120																																																																																																																																																						
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034		1069	991	1074	1027		1038	991	1012																																																																																																																																							
1 führende Politiker						378 (41,5%)					544 (56,2%)																																																																																																																																											
2 Inhalte der Politik						533 (58,5%)					424 (43,8%)																																																																																																																																											
9 KA	X					100					64																																																																																																																																											
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034		1011	1069	991	1074	1027		1032	1038	991	1012																																																																																																																																					
Gült. Summe								100,0%						100,0%																																																																																																																																								
N Gült. Summe								911						968																																																																																																																																								
KREUZTABELLE: Die absoluten Häufigkeiten der Variablenwerte (<i>absolute Werte</i>) beziehen sich auf die Anzahl der Fälle im ungewichteten Datensatz. Die relativen Häufigkeiten (<i>Spaltenprozent</i>) beziehen sich auf die gültigen Fälle (<i>Gült. Summe</i>), das heißt die Gesamtzahl der Fälle (<i>N Summe</i>) reduziert um die Anzahl der Fälle, die als Missings (<i>M</i>) definiert sind. Variablenwerte, die nicht auftreten, sind aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit nicht in den Tabellen enthalten.																																																																																																																																																						
HÄUFIGKEITSAUSZÄHLUNG: Die relativen Häufigkeiten werden sowohl mit als auch ohne fehlende Werte (<i>M</i>) berechnet, das heißt, <i>Prozent</i> auf der Basis aller Fälle und <i>Gült. Prozent</i> auf der Basis der gültigen Fälle.																																																																																																																																																						

Variablendokumentation

Variable, Label

Frage­text (Original­sprache)

V1 - Studiennummer

ZA-Studiennummer 5641

Politbarometer 2012

5641 ZA5641

Variable, Label

Frage­text (Original­sprache)

V2 - Befragtennummer

Befragtennummer

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V3 - Version

VERSIONSNUMMER UND DATUM DES ARCHIV-DATENSATZES

Diese Variable beinhaltet die Versionsnummer des GESIS Datenarchivs und das entsprechende Erstellungsdatum.

Die Versionsnummer setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen (Major.Minor.Revision). Die erste Position (Major) wird erhöht, wenn die Zusammensetzung des Datensatzes verändert wurde (z.B. zusätzliche Variablen oder Fälle), die zweite Nummer (Minor) erhöht sich, wenn bedeutungsrelevante Korrekturen oder Ergänzungen vorgenommen wurden (z.B. Rekodierungen, Korrektur falscher oder irreführender Label) und die dritte Position (Revision) wird erhöht, wenn kleinere bzw. unbedeutende Fehler korrigiert wurden (z.B. Rechtschreibfehler in Variablen- oder Wertelabel).

Version 1.1.0 (2014-04-01)

Variable, Label

Frage­text (Original­sprache)

V4 - Erhebungsmonat

Erhebungsmonat

- 1 Januar 2012
- 2 Februar 2012
- 3 März 2012
- 4 April 2012
- 5 Mai 2012
- 6 Juni 2012
- 7 Juli 2012
- 8 August 2012
- 9 September 2012
- 10 Oktober 2012
- 11 November 2012
- 12 Dezember 2012

Variable, Label

Frage­text (Original­sprache)

V5 - Erhebungs­woche

Erhebungs­woche

- 2 2. Woche, Januar 2012
- 4 4. Woche, Januar 2012
- 6 6. Woche, Februar 2012
- 10 10. Woche, März 2012
- 13 13. Woche, März 2012
- 17 17. Woche, April 2012
- 21 21. Woche, Mai 2012
- 24 24. Woche, Juni 2012
- 28 28. Woche, Juli 2012
- 34 34. Woche, August 2012
- 37 37. Woche, September 2012
- 39 39. Woche, September 2012
- 41 41. Woche, Oktober 2012
- 43 43. Woche, Oktober 2012
- 46 46. Woche, November 2012
- 48 48. Woche, November 2012
- 50 50. Woche, Dezember 2012

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V6 - Bundesland

F.1

In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt?

(Nicht vorlesen!!! Berliner erhalten eine eigene (Nach-)Frage!!)

- 1 Schleswig-Holstein
- 2 Hamburg
- 3 Niedersachsen
- 4 Bremen
- 5 Nordrhein-Westfalen
- 6 Hessen
- 7 Rheinland-Pfalz
- 8 Baden-Württemberg
- 9 Bayern
- 10 Saarland
- 11 Berlin-West
- 12 Berlin-Ost
- 13 Brandenburg
- 14 Mecklenburg-Vorpommern
- 15 Sachsen
- 16 Sachsen-Anhalt
- 17 Thüringen
- 99 keine Angabe

ZA5641, V6: Bundesland (N=28733)

V6

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	Schleswig-Holstein		775	2,7	2,7	2,7
2	Hamburg		393	1,4	1,4	4,1
3	Niedersachsen		1862	6,5	6,5	10,5
4	Bremen		122	0,4	0,4	11,0
5	Nordrhein-Westfalen		4430	15,4	15,4	26,4
6	Hessen		1502	5,2	5,2	31,6
7	Rheinland-Pfalz		1098	3,8	3,8	35,4
8	Baden-Württemberg		2726	9,5	9,5	44,9
9	Bayern		3353	11,7	11,7	56,6
10	Saarland		278	1,0	1,0	57,6
11	Berlin-West		679	2,4	2,4	59,9
12	Berlin-Ost		898	3,1	3,1	63,0
13	Brandenburg		2126	7,4	7,4	70,4
14	Mecklenburg-Vorpommern		1165	4,1	4,1	74,5
15	Sachsen		3513	12,2	12,2	86,7
16	Sachsen-Anhalt		1851	6,4	6,4	93,2
17	Thüringen		1962	6,8	6,8	100,0
99	KA	X	7	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		28733			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V7 - Erhebungsgebiet

F.2

Und gehörte der Bezirk, in dem Sie wohnen, früher...

- 1 zum Westen oder
- 2 zum Osten Berlins?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V7: Erhebungsgebiet (N=28740)

V7

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	Befragungsgebiet alte Bundesländer		17211	59,9	59,9	59,9
2	Befragungsgebiet neue Bundesländer		11529	40,1	40,1	100,0
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		28740			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V8 - Einwohner der Gemeinde

F.3

Wie viele Einwohner hat Ihr Wohnort ungefähr?

(Nicht vorlesen!)

- 1 bis 2 000 Einwohner
- 2 bis 5 000 Einwohner
- 3 bis 10 000 Einwohner
- 4 bis 20 000 Einwohner
- 5 bis 50 000 Einwohner
- 6 bis 100 000 Einwohner
- 7 bis 500 000 Einwohner
- 8 über 500 000 Einwohner
- 9 keine Angabe

ZA5641, V8: Einwohner der Gemeinde (N=27810)

V8

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	bis 2 000 Einwohner		5323	18,5	19,1	19,1
2	bis 5 000 Einwohner		3386	11,8	12,2	31,3
3	bis 10 000 Einwohner		2922	10,2	10,5	41,8
4	bis 20 000 Einwohner		3279	11,4	11,8	53,6
5	bis 50 000 Einwohner		3937	13,7	14,2	67,8
6	bis 100 000 Einwohner		2359	8,2	8,5	76,3
7	bis 500 000 Einwohner		3436	12,0	12,4	88,6
8	über 500 000 Einwohner		3168	11,0	11,4	100,0
9	KA	X	930	3,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		27810			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V9 - BRD: wichtigstes Problem

F.4a

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

(Nicht vorlesen! "Wulff"/ "Bundespräsident" ist ein eigener Punkt (vor Partei-/Politikverdruss))

in Woche 10:

(Nicht vorlesen! Wird als Problem Israel genannt, dann bitte den Punkt Iran/ Atomstreit mit Iran/ Israel anklicken.)

in Woche 13, 24, 39 und 50:

(Nicht vorlesen!)

in Woche 17 bis 21:

(Nicht vorlesen! INT: Neuer Punkt über Position 15 "Freiheit Internet/ Netzpolitik".)

in Woche 28:

(Nicht vorlesen! INT: Sollte es eine Nennung zum Meldegesetz geben, dann bitte den Datenschutz anklicken.)

in Woche 34:

(Nicht vorlesen! INT: Sollte es eine Nennung zu E-10 im Zusammenhang mit Dürre und/oder Hungersnot geben, dann bitte unter "Sonstiges" notieren!)

in Woche 37:

(Nicht vorlesen! INT: Sollte es eine Nennung zu E-10 geben, dann bitte unter Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ Inflation" notieren!)

in Woche 41, 43 und 46:

(Nicht vorlesen! INT: Nebeneinkünfte (von Politikern) bitte bei Punkt Parteien-/ Politikverdruss/ -affären einfügen.)

in Woche 48:

(Nicht vorlesen! INT: Nebeneinkünfte (von Politikern) bitte bei Punkt Parteien-/ Politikverdruss/ -affären einfügen. Neu: Türkei Patriot-Einsatz/ Bundeswehr/ Auslandseinsätze/ Afghanistan; Israel/ Palästinenser/ Iran/ Atomstreit mit Iran)

- 1 Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze
- 2 Ausländer/ Zuwanderung/ Integration/ Asyl
- 3 Renten/ Alte/ Alterssicherung
- 4 Streit/ Krise in der Bundesregierung/ Arbeit der Koalition
- 5 Gesundheitswesen/ Gesundheitspolitik/ -reform/ Pflegeversicherung
- 6 Hartz IV/ Kürzungen von Sozialleistungen
- 7 Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ "TEURO"/ Inflation
- 8 internationale Banken- und Finanzkrise/ Börse
- 9 Europa/ EU/ Euro-Krise/ Griechenland
- 10 Türkei-Beitritt zur EU

- 11 Löhne/ Arbeitszeitregelung/ Mindestlohn
- 12 Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften/ Fluglotsen
- 13 Datenschutz/ Datensicherheit/ Online-Durchsuchungen
- 14 Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen
- 15 Wirtschaftslage
- 16 Staatsverschuldung/ Verschuldung der Bundesländer
- 17 dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.
- 18 Bundespräsident/ Affäre Christian Wulff
- 19 Parteien-/ Politikverdruss/ -affären
- 20 Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit
- 21 Kriminalität/ Jugendkriminalität/ Ruhe und Ordnung
- 22 Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus/ Versagen Verfassungsschutz
- 23 Lebensmittel/ Landwirtschaft
- 24 Umweltschutz/ Klima/ Klimawandel/ erneuerbare Energien
- 25 Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Atomunfall Japan/ Atompolitik
- 26 Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut
- 27 Islam/ Islamismus
- 28 Terrorismus/ Anschläge/ Al Qaida
- 29 Bundeswehr/ Auslandseinsätze/ Afghanistan
- 30 Frieden/ Entspannung/ Iran/ Atomstreit mit Iran
- 31 Syrien/ Konflikte Nordafrika/ Naher Osten/ Militäreinsatz NATO
- 32 (sexueller) Missbrauch von Kindern und Jugendlichen
- 33 Schule/ Bildung/ PISA
- 34 Familie/ Kinder/ Jugend
- 35 soziales Gefälle/ arm-reich/ "Unterschicht"
- 36 Moral/ Werte
- 38 Sonstige Probleme
- 99 keine Angabe

in Woche 04 bis 06:

- 30 Iran/ Atomstreit mit Iran

in Woche 10 bis 28:

- 18 Bundespräsident/ Affäre Christian Wulff/ Joachim Gauck

in Woche 10 bis 46:

- 30 Iran/ Atomstreit mit Iran/ Israel
- 31 Syrien/ Konflikte Nordafrika

in Woche 10 bis 50:

- 12 Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften

in Woche 17 bis 50:

- 24 Umweltschutz/ Klimawandel/ erneuerbare Energien/ Energiewende
- 25 Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Atompolitik
- 37 Freiheit Internet/ Netzpolitik

in Woche 24 bis 48:

9 Europa/ EU/ Euro-Krise/ Griechenland/ Spanien

in Woche 34 bis 50:

7 Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ Inflation

in Woche 39 bis 50:

27 Islam/ Islamismus/ Mohammed-Video/ Karikaturen

in Woche 48 bis 50:

29 Türkei Patriot-Einsatz/ Bundeswehr/ Auslandseinsätze/ Afghanistan

30 Israel/ Palästinenser/ Iran/ Atomstreit mit Iran

31 Syrien/ Konflikte Nordafrika/ Ägypten

in Woche 50:

9 Europa/ EU/ Euro-Krise/ Griechenland/ Spanien/ Italien

ZA5641, V9: BRD: wichtigstes Problem (N=27032)

V9

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze		4262	14,8	15,8	15,8
2	Ausländer/ Zuwanderung/ Integration/ Asyl		512	1,8	1,9	17,7
3	Renten/ Alte/ Alterssicherung		1476	5,1	5,5	23,1
4	Streit in der Regierung/ Koalition		262	0,9	1,0	24,1
5	Gesundheitswesen/ Gesundheitsreform/ Pflegeversicherung		297	1,0	1,1	25,2
6	Hartz IV/ Kürzungen von Sozialleistungen		234	0,8	0,9	26,1
7	Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ TEURO/ Inflation		956	3,3	3,5	29,6
8	internationale Banken- und Finanzkrise/ Börse		1367	4,8	5,1	34,6
9	Europa/ EU		7556	26,3	28,0	62,6
10	Türkei-Beitritt zur EU		2	0,0	0,0	62,6
11	Löhne/ Arbeitszeitregelung/ Mindestlohn		700	2,4	2,6	65,2
12	Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften		11	0,0	0,0	65,2
13	Datenschutz/ Datensicherheit		23	0,1	0,1	65,3
14	Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen		254	0,9	0,9	66,3
15	Wirtschaftslage		797	2,8	2,9	69,2
16	Staatsverschuldung		913	3,2	3,4	72,6
17	dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.		133	0,5	0,5	73,1
18	Bundespräsident/ Affäre Christian Wulff		387	1,3	1,4	74,5
19	Parteien-/ Politikverdruss/ -affären		1274	4,4	4,7	79,2
20	Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit		108	0,4	0,4	79,6
21	Kriminalität/ Jugendkriminalität/ Ruhe und Ordnung		186	0,6	0,7	80,3
22	Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus/ Versagen Verfassungsschutz		176	0,6	0,7	81,0
23	Lebensmittel/ Landwirtschaft		18	0,1	0,1	81,0
24	Umweltschutz/ Klima/ Klimawandel/ erneuerbare Energien		782	2,7	2,9	83,9
25	Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Japan		126	0,4	0,5	84,4
26	Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut		86	0,3	0,3	84,7
27	Islam/ Islamismus		31	0,1	0,1	84,8
28	Terrorismus/ Anschläge/ Al Qaida		11	0,0	0,0	84,9
29	Bundeswehr-Auslandseinsätze/ Afghanistan		72	0,3	0,3	85,1
30	Frieden/ Entspannung		15	0,1	0,1	85,2
31	Syrien/ Konflikte Nordafrika/ Naher Osten		16	0,1	0,1	85,2
32	(sexueller) Missbrauch von Kindern		4	0,0	0,0	85,3
33	Schule/ Bildung/ PISA		1004	3,5	3,7	89,0
34	Familie/ Kinder/ Jugend		700	2,4	2,6	91,6
35	soziales Gefälle/ arm-reich/ "Unterschicht"		1353	4,7	5,0	96,6
36	Moral/ Werte		298	1,0	1,1	97,7
37	Freiheit Internet/ Netzpolitik		1	0,0	0,0	97,7
38	Sonstige Probleme		629	2,2	2,3	100,0
99	KA	X	1708	5,9		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		27032			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V10 - BRD: zweitwichtigstes Problem

F.4b

Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?

(Nicht vorlesen! "Wulff"/ "Bundespräsident" ist ein eigener Punkt (vor Partei-/Politikverdruss))

in Woche 10:

(Nicht vorlesen! Wird als Problem Israel genannt, dann bitte den Punkt Iran/ Atomstreit mit Iran/ Israel anklicken.)

in Woche 13, 24, 39 und 50:

(Nicht vorlesen!)

in Woche 17 bis 21:

(Nicht vorlesen! INT: Neuer Punkt über Position 15 "Freiheit Internet/ Netzpolitik".)

in Woche 28:

(Nicht vorlesen! INT: Sollte es eine Nennung zum Meldegesetz geben, dann bitte den Datenschutz anklicken.)

in Woche 34:

(Nicht vorlesen! INT: Sollte es eine Nennung zu E-10 im Zusammenhang mit Dürre und/oder Hungersnot geben, dann bitte unter "Sonstiges" notieren!)

in Woche 37:

(Nicht vorlesen! INT: Sollte es eine Nennung zu E-10 geben, dann bitte unter Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ Inflation" notieren!)

in Woche 41, 43 und 46:

(Nicht vorlesen! INT: Nebeneinkünfte (von Politikern) bitte bei Punkt Parteien-/ Politikverdruss/ -affären einfügen.)

in Woche 48:

(Nicht vorlesen! INT: Nebeneinkünfte (von Politikern) bitte bei Punkt Parteien-/ Politikverdruss/ -affären einfügen. Neu: Türkei Patriot-Einsatz/ Bundeswehr/ Auslandseinsätze/ Afghanistan; Israel/ Palästinenser/ Iran/ Atomstreit mit Iran)

- 1 Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze
- 2 Ausländer/ Zuwanderung/ Integration/ Asyl
- 3 Renten/ Alte/ Alterssicherung
- 4 Streit/ Krise in der Bundesregierung/ Arbeit der Koalition
- 5 Gesundheitswesen/ Gesundheitspolitik/ -reform/ Pflegeversicherung
- 6 Hartz IV/ Kürzungen von Sozialleistungen
- 7 Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ "TEURO"/ Inflation
- 8 internationale Banken- und Finanzkrise/ Börse
- 9 Europa/ EU/ Euro-Krise/ Griechenland
- 10 Türkei-Beitritt zur EU

- 11 Löhne/ Arbeitszeitregelung/ Mindestlohn
- 12 Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften/ Fluglotsen
- 13 Datenschutz/ Datensicherheit/ Online-Durchsuchungen
- 14 Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen
- 15 Wirtschaftslage
- 16 Staatsverschuldung/ Verschuldung der Bundesländer
- 17 dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.
- 18 Bundespräsident/ Affäre Christian Wulff
- 19 Parteien-/ Politikverdruss/ -affären
- 20 Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit
- 21 Kriminalität/ Jugendkriminalität/ Ruhe und Ordnung
- 22 Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus/ Versagen Verfassungsschutz
- 23 Lebensmittel/ Landwirtschaft
- 24 Umweltschutz/ Klima/ Klimawandel/ erneuerbare Energien
- 25 Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Atomunfall Japan/ Atompolitik
- 26 Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut
- 27 Islam/ Islamismus
- 28 Terrorismus/ Anschläge/ Al Qaida
- 29 Bundeswehr/ Auslandseinsätze/ Afghanistan
- 30 Frieden/ Entspannung/ Iran/ Atomstreit mit Iran
- 31 Syrien/ Konflikte Nordafrika/ Naher Osten/ Militäreinsatz NATO
- 32 (sexueller) Missbrauch von Kindern und Jugendlichen
- 33 Schule/ Bildung/ PISA
- 34 Familie/ Kinder/ Jugend
- 35 soziales Gefälle/ arm-reich/ "Unterschicht"
- 36 Moral/ Werte
- 38 Sonstige Probleme
- 99 keine Angabe

in Woche 04 bis 06:

- 30 Iran/ Atomstreit mit Iran

in Woche 10 bis 28:

- 18 Bundespräsident/ Affäre Christian Wulff/ Joachim Gauck

in Woche 10 bis 46:

- 30 Iran/ Atomstreit mit Iran/ Israel
- 31 Syrien/ Konflikte Nordafrika

in Woche 10 bis 50:

- 12 Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften

in Woche 17 bis 50:

- 24 Umweltschutz/ Klimawandel/ erneuerbare Energien/ Energiewende
- 25 Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Atompolitik
- 37 Freiheit Internet/ Netzpolitik

in Woche 24 bis 48:

9 Europa/ EU/ Euro-Krise/ Griechenland/ Spanien

in Woche 34 bis 50:

7 Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ Inflation

in Woche 39 bis 50:

27 Islam/ Islamismus/ Mohammed-Video/ Karikaturen

in Woche 48 bis 50:

29 Türkei Patriot-Einsatz/ Bundeswehr/ Auslandseinsätze/ Afghanistan

30 Israel/ Palästinenser/ Iran/ Atomstreit mit Iran

31 Syrien/ Konflikte Nordafrika/ Ägypten

in Woche 50:

9 Europa/ EU/ Euro-Krise/ Griechenland/ Spanien/ Italien

ZA5641, V10: BRD: zweitwichtigstes Problem (N=22709)

V10

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze		2629	9,1	11,6	11,6
2	Ausländer/ Zuwanderung/ Integration/ Asyl		636	2,2	2,8	14,4
3	Renten/ Alte/ Alterssicherung		1929	6,7	8,5	22,9
4	Streit in der Regierung/ Koalition		217	0,8	1,0	23,8
5	Gesundheitswesen/ Gesundheitsreform/ Pflegeversicherung		827	2,9	3,6	27,5
6	Hartz IV/ Kürzungen von Sozialleistungen		349	1,2	1,5	29,0
7	Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ TEURO/ Inflation		1102	3,8	4,9	33,9
8	internationale Banken- und Finanzkrise		588	2,0	2,6	36,4
9	Europa/ EU		2470	8,6	10,9	47,3
10	Türkei-Beitritt zur EU		3	0,0	0,0	47,3
11	Löhne/ Arbeitszeitregelung/ Mindestlohn		858	3,0	3,8	51,1
12	Tariftstreit/ Streik/ Gewerkschaften		14	0,0	0,1	51,2
13	Datenschutz/ Datensicherheit		33	0,1	0,1	51,3
14	Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen		315	1,1	1,4	52,7
15	Wirtschaftslage/ Rezession		707	2,5	3,1	55,8
16	Staatsverschuldung		521	1,8	2,3	58,1
17	dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.		204	0,7	0,9	59,0
18	Bundespräsident/ Affäre Christian Wulff		487	1,7	2,1	61,2
19	Parteien-/ Politikverdruss/ -affären		1118	3,9	4,9	66,1
20	Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit		64	0,2	0,3	66,4
21	Kriminalität/ Jugendkriminalität/ Ruhe und Ordnung		250	0,9	1,1	67,5
22	Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus/ Versagen Verfassungsschutz		339	1,2	1,5	69,0
23	Lebensmittel/ Landwirtschaft		51	0,2	0,2	69,2
24	Umweltschutz/ Klima/ Klimawandel/ erneuerbare Energien		1193	4,2	5,3	74,4
25	Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Japan		175	0,6	0,8	75,2
26	Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut		191	0,7	0,8	76,0
27	Islam/ Islamismus		60	0,2	0,3	76,3
28	Terrorismus/ Anschläge		44	0,2	0,2	76,5
29	Bundeswehr-Auslandseinsätze/ Afghanistan		222	0,8	1,0	77,5
30	Frieden/ Entspannung		68	0,2	0,3	77,8
31	Syrien/ Konflikte Nordafrika/ Naher Osten		108	0,4	0,5	78,3
32	(sexueller) Missbrauch von Kindern		10	0,0	0,0	78,3
33	Schule/ Bildung/ PISA		1368	4,8	6,0	84,3
34	Familie/ Kinder/ Jugend		1171	4,1	5,2	89,5
35	soziales Gefälle/ arm-reich/ "Unterschicht"		1128	3,9	5,0	94,5
36	Moral/ Werte		306	1,1	1,3	95,8
37	Freiheit Internet/ Netzpolitik		5	0,0	0,0	95,8
38	Sonstige Probleme		949	3,3	4,2	100,0
99	KA	X	6031	21,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		22709			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V11 – Sonntag: Wahlbeteiligung

F.5a

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 ja
 2 nein
 3 weiß nicht
 9 keine Angabe

ZA5641, V11: Sonntag: Wahlbeteiligung nach V5: Erhebungswoche (N=28714)

V5 nach V11, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V11	Miss							
	1 ja	1528 (84,7%)	1486 (84,5%)	1446 (83,7%)	1418 (82,6%)	1437 (84,7%)	1428 (87,4%)	1405 (87,5%)
	2 nein	231 (12,8%)	236 (13,4%)	229 (13,3%)	244 (14,2%)	203 (12,0%)	166 (10,2%)	168 (10,5%)
	3 weiß nicht	46 (2,5%)	36 (2,0%)	53 (3,1%)	54 (3,1%)	57 (3,4%)	39 (2,4%)	32 (2,0%)
	9 KA	X	1	2	1	4	1	2
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1805	1758	1728	1716	1697	1633	1605

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V11								
	1 ja	1388 (85,4%)	1470 (86,0%)	1346 (86,0%)	1375 (85,4%)	1334 (84,9%)	1463 (86,3%)	1520 (86,9%)
	2 nein	195 (12,0%)	197 (11,5%)	175 (11,2%)	198 (12,3%)	191 (12,2%)	183 (10,8%)	183 (10,5%)
	3 weiß nicht	42 (2,6%)	42 (2,5%)	44 (2,8%)	38 (2,4%)	46 (2,9%)	49 (2,9%)	47 (2,7%)
	9 KA	3	1	1	4	2		
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1625	1709	1565	1611	1571	1695	1750

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V11							
	1 ja	1507 (88,0%)	1535 (86,2%)	1520 (86,7%)	24606	85,7%	24606
	2 nein	167 (9,8%)	208 (11,7%)	186 (10,6%)	3360	11,7%	3360
	3 weiß nicht	38 (2,2%)	37 (2,1%)	48 (2,7%)	748	2,6%	748
	9 KA	1	1	2	26		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1712	1780	1754			28714

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V12 - Sonntag: Parteienwahl

F.5b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DIE WAHLTEILNAME NICHT AUSSCHLIESST

Und welche Partei würden Sie wählen?

(Parteien vorlesen!)

0 Trifft nicht zu (Code 2, 9 in V11)

1 Die CDU/CSU,

2 die SPD,

3 die FDP,

4 die Linke,

5 die Grünen,

6 die NPD,

7 die Republikaner,

8 die Piratenpartei,

9 die BüSo - Bürgerrechtsbewegung Solidarität,

10 die Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz,

11 die DKP - Deutsche Kommunistische Partei,

12 die DVU - Deutsche Volksunion,

13 die Familie - Familien-Partei Deutschlands,

14 die FWD - Freie Wähler Deutschlands,

15 die ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei oder

16 eine andere Partei?

98 wähle ungültig

99 weiß nicht, keine Angabe

ZA5641, V12: Sonntag: Parteienwahl nach V5: Erhebungswoche (N=21603)

V5 nach V12, absolute Werte (Spaltenprozent)

V12	V5	2	4	6	10	13
	Miss					
	1 die CDU/CSU	496 (37,8%)	486 (37,2%)	519 (40,5%)	466 (37,9%)	473 (36,8%)
	2 die SPD	410 (31,3%)	375 (28,7%)	358 (28,0%)	377 (30,7%)	355 (27,6%)
	3 die FDP	28 (2,1%)	20 (1,5%)	27 (2,1%)	24 (2,0%)	27 (2,1%)
	4 die Linke	84 (6,4%)	129 (9,9%)	105 (8,2%)	112 (9,1%)	109 (8,5%)
	5 die Grünen	223 (17,0%)	214 (16,4%)	181 (14,1%)	171 (13,9%)	170 (13,2%)
	6 die NPd	5 (0,4%)	3 (0,2%)	10 (0,8%)	3 (0,2%)	7 (0,5%)
	7 die Republikaner	1 (0,1%)	4 (0,3%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)
	8 die Piratenpartei	47 (3,6%)	63 (4,8%)	69 (5,4%)	61 (5,0%)	132 (10,3%)
	9 BüSo - Bürgerrechtsbewegung Solidarität	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)		
	10 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz		1 (0,1%)		1 (0,1%)	1 (0,1%)
	11 DKP - Deutsche Kommunistische Partei					
	12 DVU - Deutsche Volksunion		1 (0,1%)			
	13 Familie - Familien-Partei Deutschlands			1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)
	14 FWD - Freie Wähler Deutschlands	5 (0,4%)	3 (0,2%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	6 (0,5%)
	15 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei		3 (0,2%)	3 (0,2%)	1 (0,1%)	
	16 sonstige Partei?	11 (0,8%)	5 (0,4%)	4 (0,3%)	9 (0,7%)	4 (0,3%)
	98 wähle ungültig	X 15	12	24	20	11
	99 weiß nicht, keine Angabe	X 480	440	425	470	399
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1311	1308	1280	1230	1287

V12	V5 (Forts.)	17	21	24	28	34
	1 die CDU/CSU	432 (34,1%)	440 (34,8%)	412 (33,0%)	484 (37,7%)	465 (39,3%)
	2 die SPD	380 (30,0%)	411 (32,5%)	413 (33,1%)	385 (30,0%)	337 (28,5%)
	3 die FDP	32 (2,5%)	39 (3,1%)	40 (3,2%)	35 (2,7%)	37 (3,1%)
	4 die Linke	91 (7,2%)	69 (5,5%)	91 (7,3%)	99 (7,7%)	90 (7,6%)
	5 die Grünen	198 (15,6%)	200 (15,8%)	186 (14,9%)	171 (13,3%)	163 (13,8%)
	6 die NPd	4 (0,3%)	5 (0,4%)	4 (0,3%)	8 (0,6%)	4 (0,3%)
	7 die Republikaner	3 (0,2%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	3 (0,2%)	6 (0,5%)
	8 die Piratenpartei	113 (8,9%)	85 (6,7%)	85 (6,8%)	78 (6,1%)	63 (5,3%)
	9 BüSo - Bürgerrechtsbewegung Solidarität				1 (0,1%)	1 (0,1%)
	10 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	3 (0,2%)	1 (0,1%)
	11 DKP - Deutsche Kommunistische Partei		1 (0,1%)			1 (0,1%)
	12 DVU - Deutsche Volksunion					
	13 Familie - Familien-Partei Deutschlands	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)		
	14 FWD - Freie Wähler Deutschlands	4 (0,3%)	5 (0,4%)	6 (0,5%)	11 (0,9%)	7 (0,6%)
	15 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)
	16 sonstige Partei?	6 (0,5%)	4 (0,3%)	6 (0,5%)	4 (0,3%)	7 (0,6%)
	98 wähle ungültig	16	12	9	19	16
	99 weiß nicht, keine Angabe	352	331	372	408	366
N Summe		1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1266	1264	1247	1283	1184

V12	V5 (Forts.)	37	39	41	43	46
	1 die CDU/CSU	443 (36,9%)	448 (39,4%)	500 (39,4%)	528 (39,8%)	521 (39,2%)
	2 die SPD	374 (31,1%)	341 (30,0%)	440 (34,6%)	395 (29,8%)	423 (31,9%)
	3 die FDP	31 (2,6%)	22 (1,9%)	25 (2,0%)	29 (2,2%)	32 (2,4%)
	4 die Linke	97 (8,1%)	90 (7,9%)	97 (7,6%)	103 (7,8%)	107 (8,1%)
	5 die Grünen	161 (13,4%)	164 (14,4%)	146 (11,5%)	202 (15,2%)	186 (14,0%)
	6 die NPd	17 (1,4%)	6 (0,5%)	9 (0,7%)	13 (1,0%)	3 (0,2%)
	7 die Republikaner	4 (0,3%)	6 (0,5%)	1 (0,1%)	4 (0,3%)	3 (0,2%)
	8 die Piratenpartei	61 (5,1%)	50 (4,4%)	39 (3,1%)	37 (2,8%)	31 (2,3%)
	9 BüSo - Bürgerrechtsbewegung Solidarität					
	10 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)
	11 DKP - Deutsche Kommunistische Partei					
	12 DVU - Deutsche Volksunion					
	13 Familie - Familien-Partei Deutschlands	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	3 (0,2%)
	14 FWD - Freie Wähler Deutschlands	6 (0,5%)	4 (0,4%)	5 (0,4%)	3 (0,2%)	10 (0,8%)
	15 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei		1 (0,1%)		2 (0,2%)	1 (0,1%)
	16 sonstige Partei?	6 (0,5%)	4 (0,4%)	5 (0,4%)	8 (0,6%)	7 (0,5%)
	98 wähle ungültig	15	12	16	14	14
	99 weiß nicht, keine Angabe	398	423	409	410	371
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1202	1138	1270	1326	1328

V12	V5 (Forts.)	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
	1 die CDU/CSU	502 (37,7%)	558 (41,4%)	8173	37,8%	8173
	2 die SPD	415 (31,2%)	434 (32,2%)	6623	30,7%	6623
	3 die FDP	23 (1,7%)	28 (2,1%)	499	2,3%	499
	4 die Linke	102 (7,7%)	102 (7,6%)	1677	7,8%	1677
	5 die Grünen	223 (16,8%)	184 (13,6%)	3143	14,5%	3143
	6 die NPd	1 (0,1%)	4 (0,3%)	106	0,5%	106
	7 die Republikaner	3 (0,2%)	5 (0,4%)	50	0,2%	50
	8 die Piratenpartei	38 (2,9%)	20 (1,5%)	1072	5,0%	1072
	9 BüSo - Bürgerrechtsbewegung Solidarität			5	0,0%	5
	10 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz	1 (0,1%)		17	0,1%	17
	11 DKP - Deutsche Kommunistische Partei			2	0,0%	2
	12 DVU - Deutsche Volksunion			1	0,0%	1
	13 Familie - Familien-Partei Deutschlands	1 (0,1%)	1 (0,1%)	16	0,1%	16
	14 FWD - Freie Wähler Deutschlands	7 (0,5%)	3 (0,2%)	88	0,4%	88
	15 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei	5 (0,4%)	1 (0,1%)	23	0,1%	23
	16 sonstige Partei?	10 (0,8%)	8 (0,6%)	108	0,5%	108
	98 wähle ungültig	18	19	262		
	99 weiß nicht, keine Angabe	432	389	6875		
N Summe		1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1331	1348			21603

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V13 - Sonntag: CDU/CSU wählen

F.6a

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS CDU/CSU ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die CDU/CSU zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V13: Sonntag: CDU/CSU wählen (N=695)

V13

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		145	0,5	20,9	20,9
2	nein		550	1,9	79,1	100,0
8	KA	X	5	0,0		
9	TNZ	X	873	3,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		695			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V14 - Sonntag: SPD wählen

F.6b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS SPD ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die SPD zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V14: Sonntag: SPD wählen (N=800)

V14

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		318	1,1	39,8	39,8
2	nein		482	1,7	60,3	100,0
8	KA	X	7	0,0		
9	TNZ	X	766	2,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		800			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V15 - Sonntag: FDP wählen

F.6c

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS FDP ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die FDP zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V15: Sonntag: FDP wählen (N=1119)

V15

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		141	0,5	12,6	12,6
2	nein		978	3,4	87,4	100,0
8	KA	X	7	0,0		
9	TNZ	X	447	1,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1119			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V16 - Sonntag: Linke wählen

F.6d

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE LINKE ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die Linke zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V16: Sonntag: Linke wählen (N=1052)

V16

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		128	0,4	12,2	12,2
2	nein		924	3,2	87,8	100,0
8	KA	X	6	0,0		
9	TNZ	X	515	1,8		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1052			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V17 - Sonntag: Grüne wählen

F.6e

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE GRÜNEN ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die Grünen zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V17: Sonntag: Grüne wählen (N=976)

V17

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		403	1,4	41,3	41,3
2	nein		573	2,0	58,7	100,0
8	KA	X	8	0,0		
9	TNZ	X	589	2,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		976			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V18 - Sonntag: Piratenpartei wählen

F.6f

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE PIRATENPARTEI ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die Piratenpartei zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V18: Sonntag: Piratenpartei wählen (N=1078)

V18

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		101	0,4	9,4	9,4
2	nein		977	3,4	90,6	100,0
8	KA	X	20	0,1		
9	TNZ	X	475	1,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1078			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V19 - Sonntag: Freie Wähler wählen

F.6g

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEGEBEN HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE FREIEN WÄHLER ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die Freien Wähler zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V19: Sonntag: Freie Wähler wählen (N=1063)

V19

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	ja		200	0,7	18,8	18,8
2	nein		863	3,0	81,2	100,0
8	KA	X	81	0,3		
9	TNZ	X	429	1,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1063			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V20 - BTW 2009 Parteienwahl, Rück Erinnerung

F.7

Wie war das eigentlich bei der letzten Bundestagswahl im September 2009? Welche Partei haben Sie da gewählt?

(Parteien vorlesen!)

- 1 die CDU/CSU,
- 2 die SPD,
- 3 die FDP,
- 4 die Linke,
- 5 die Grünen,
- 6 die NPD,
- 7 die Republikaner oder
- 8 eine andere Partei?
- 9 habe nicht gewählt
- 10 war nicht wahlberechtigt
- 99 weiß nicht/ keine Angabe

ZA5641, V20: BTW 2009 Parteienwahl, Rück Erinnerung nach V5: Erhebungswoche (N=26998)

V5 nach V20, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V20								
	Miss							
1 die CDU/CSU		581 (34,3%)	569 (34,4%)	548 (33,9%)	554 (34,6%)	523 (32,6%)	500 (32,2%)	511 (33,8%)
2 die SPD		442 (26,1%)	406 (24,6%)	405 (25,1%)	408 (25,5%)	440 (27,5%)	406 (26,2%)	411 (27,2%)
3 die FDP		116 (6,8%)	117 (7,1%)	103 (6,4%)	107 (6,7%)	105 (6,6%)	110 (7,1%)	110 (7,3%)
4 die Linke		98 (5,8%)	124 (7,5%)	121 (7,5%)	122 (7,6%)	125 (7,8%)	114 (7,3%)	91 (6,0%)
5 die Grünen		202 (11,9%)	183 (11,1%)	180 (11,1%)	156 (9,7%)	168 (10,5%)	192 (12,4%)	172 (11,4%)
6 die NPD		7 (0,4%)	3 (0,2%)	7 (0,4%)	4 (0,2%)	7 (0,4%)	2 (0,1%)	8 (0,5%)
7 die Republikaner		3 (0,2%)	3 (0,2%)	4 (0,2%)		1 (0,1%)	5 (0,3%)	1 (0,1%)
8 eine andere Partei		26 (1,5%)	28 (1,7%)	29 (1,8%)	14 (0,9%)	25 (1,6%)	23 (1,5%)	26 (1,7%)
9 habe nicht gewählt		195 (11,5%)	183 (11,1%)	187 (11,6%)	208 (13,0%)	169 (10,5%)	170 (11,0%)	150 (9,9%)
10 war nicht wahlberechtigt		25 (1,5%)	36 (2,2%)	32 (2,0%)	28 (1,7%)	39 (2,4%)	30 (1,9%)	31 (2,1%)
99 weiß nicht/ keine Angabe	X	111	108	113	119	95	82	96
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1695	1652	1616	1601	1602	1552	1511

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V20							
1 die CDU/CSU	512 (33,4%)	536 (33,8%)	529 (35,7%)	513 (33,6%)	492 (33,4%)	560 (35,2%)	593 (35,9%)
2 die SPD	404 (26,4%)	418 (26,3%)	360 (24,3%)	401 (26,3%)	406 (27,5%)	429 (27,0%)	421 (25,5%)
3 die FDP	98 (6,4%)	116 (7,3%)	86 (5,8%)	99 (6,5%)	79 (5,4%)	94 (5,9%)	85 (5,1%)
4 die Linke	107 (7,0%)	109 (6,9%)	102 (6,9%)	100 (6,6%)	98 (6,6%)	112 (7,0%)	134 (8,1%)
5 die Grünen	175 (11,4%)	167 (10,5%)	160 (10,8%)	167 (10,9%)	161 (10,9%)	150 (9,4%)	168 (10,2%)
6 die NPD	9 (0,6%)	9 (0,6%)	9 (0,6%)	15 (1,0%)	2 (0,1%)	9 (0,6%)	14 (0,8%)
7 die Republikaner		2 (0,1%)	3 (0,2%)	2 (0,1%)	4 (0,3%)	2 (0,1%)	5 (0,3%)
8 eine andere Partei	23 (1,5%)	21 (1,3%)	30 (2,0%)	31 (2,0%)	29 (2,0%)	27 (1,7%)	30 (1,8%)
9 habe nicht gewählt	176 (11,5%)	188 (11,8%)	165 (11,1%)	174 (11,4%)	180 (12,2%)	177 (11,1%)	173 (10,5%)
10 war nicht wahlberechtigt	27 (1,8%)	21 (1,3%)	36 (2,4%)	24 (1,6%)	24 (1,6%)	31 (1,9%)	28 (1,7%)
99 weiß nicht/ keine Angabe	97	123	86	89	98	104	99
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1531	1587	1480	1526	1475	1591	1651

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V20						
1 die CDU/CSU	567 (35,2%)	588 (35,4%)	591 (35,7%)	9267	34,3%	9267
2 die SPD	449 (27,9%)	464 (27,9%)	437 (26,4%)	7107	26,3%	7107
3 die FDP	103 (6,4%)	86 (5,2%)	94 (5,7%)	1708	6,3%	1708
4 die Linke	106 (6,6%)	115 (6,9%)	114 (6,9%)	1892	7,0%	1892
5 die Grünen	150 (9,3%)	177 (10,6%)	174 (10,5%)	2902	10,7%	2902
6 die NPD	1 (0,1%)	2 (0,1%)	9 (0,5%)	117	0,4%	117
7 die Republikaner	4 (0,2%)	2 (0,1%)	5 (0,3%)	46	0,2%	46
8 eine andere Partei	23 (1,4%)	28 (1,7%)	25 (1,5%)	438	1,6%	438
9 habe nicht gewählt	171 (10,6%)	164 (9,9%)	159 (9,6%)	2989	11,1%	2989
10 war nicht wahlberechtigt	37 (2,3%)	36 (2,2%)	47 (2,8%)	532	2,0%	532
99 weiß nicht/ keine Angabe	102	119	101	1742		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1611	1662	1655			26998

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V21 - Koalitionswunsch: CDU

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8a CDU/CSU

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V21: Koalitionswunsch: CDU nach V5: Erhebungswoche (N=22517)

V5 nach V21, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V21	Miss								
	0 nicht genannt	599 (42,7%)	556 (39,7%)	554 (40,1%)	584 (43,4%)	538 (39,6%)	550 (41,3%)	595 (46,5%)	591 (45,5%)
	1 genannt	803 (57,3%)	846 (60,3%)	828 (59,9%)	762 (56,6%)	820 (60,4%)	782 (58,7%)	684 (53,5%)	707 (54,5%)
	8 KA	X 404	358	347	374	339	302	328	330
	N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279	1298

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V21	0 nicht genannt	574 (42,8%)	551 (43,3%)		510 (39,4%)	588 (43,4%)	608 (42,5%)	645 (46,4%)	671 (47,0%)
	1 genannt	766 (57,2%)	722 (56,7%)	765 (100,0%)	783 (60,6%)	767 (56,6%)	823 (57,5%)	744 (53,6%)	757 (53,0%)
	8 KA	370	293	850	280	340	319	324	353
	N Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1340	1273	765	1293	1355	1431	1389	1428

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V21					
	0 nicht genannt	642 (44,5%)	9356	41,6%	9356
	1 genannt	802 (55,5%)	13161	58,4%	13161
	8 KA	312	6223		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1444			22517

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V22 - Koalitionswunsch: SPD

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8b SPD

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V22: Koalitionswunsch: SPD nach V5: Erhebungswoche (N=22744)

V5 nach V22, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V22								
	Miss							
	0 nicht genannt	270 (19,3%)	281 (20,0%)	304 (22,0%)	279 (20,7%)	270 (19,9%)	264 (19,8%)	275 (21,5%)
	1 genannt	1132 (80,7%)	1121 (80,0%)	1078 (78,0%)	1067 (79,3%)	1088 (80,1%)	1068 (80,2%)	1004 (78,5%)
	8 KA	X	404	358	347	374	339	302
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V22								
	0 nicht genannt	261 (20,1%)	290 (21,6%)	278 (21,8%)		249 (19,3%)	283 (20,9%)	330 (23,1%)
	1 genannt	1037 (79,9%)	1050 (78,4%)	995 (78,2%)	992 (100,0%)	1044 (80,7%)	1072 (79,1%)	1101 (76,9%)
	8 KA	330	370	293	623	280	340	319
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1298	1340	1273	992	1293	1355	1431

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V22							
	0 nicht genannt	346 (24,9%)	342 (23,9%)	374 (25,9%)	4696	20,6%	4696
	1 genannt	1043 (75,1%)	1086 (76,1%)	1070 (74,1%)	18048	79,4%	18048
	8 KA	324	353	312	5996		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1389	1428	1444			22744

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V23 - Koalitionswunsch: GRÜNE

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8c Grüne

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V23: Koalitionswunsch: GRÜNE nach V5: Erhebungswoche (N=21908)

V5 nach V23, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V23								
	Miss							
	0 nicht genannt	1281 (91,4%)	1276 (91,0%)	1224 (88,6%)	1201 (89,2%)	1245 (91,7%)	1213 (91,1%)	1116 (87,3%)
	1 genannt	121 (8,6%)	126 (9,0%)	158 (11,4%)	145 (10,8%)	113 (8,3%)	119 (8,9%)	163 (12,7%)
	8 KA	X 404	358	347	374	339	302	328
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V23								
	0 nicht genannt	1156 (89,1%)	1187 (88,6%)	1113 (87,4%)		1113 (86,1%)	1184 (87,4%)	1241 (86,7%)
	1 genannt	142 (10,9%)	153 (11,4%)	160 (12,6%)	156 (100,0%)	180 (13,9%)	171 (12,6%)	190 (13,3%)
	8 KA	330	370	293	1459	280	340	319
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1298	1340	1273	156	1293	1355	1431

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V23							
	0 nicht genannt	1200 (86,4%)	1261 (88,3%)	1220 (84,5%)	19231	87,8%	19231
	1 genannt	189 (13,6%)	167 (11,7%)	224 (15,5%)	2677	12,2%	2677
	8 KA	324	353	312	6832		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1389	1428	1444			21908

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V24 - Koalitionswunsch: FDP

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8d FDP

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V24: Koalitionswunsch: FDP nach V5: Erhebungswoche (N=22246)

V5 nach V24, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	
V24										
	Miss									
	0 nicht genannt	793 (56,6%)	822 (58,6%)	821 (59,4%)	772 (57,4%)	848 (62,4%)	806 (60,5%)	661 (51,7%)	707 (54,5%)	
	1 genannt	609 (43,4%)	580 (41,4%)	561 (40,6%)	574 (42,6%)	510 (37,6%)	526 (39,5%)	618 (48,3%)	591 (45,5%)	
	8 KA	X	404	358	347	374	339	302	328	330
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe			1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279	1298

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V24									
	0 nicht genannt	759 (56,6%)	732 (57,5%)		806 (62,3%)	764 (56,4%)	788 (55,1%)	691 (49,7%)	685 (48,0%)
	1 genannt	581 (43,4%)	541 (42,5%)	494 (100,0%)	487 (37,7%)	591 (43,6%)	643 (44,9%)	698 (50,3%)	743 (52,0%)
	8 KA	370	293	1121	280	340	319	324	353
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1340	1273	494	1293	1355	1431	1389	1428

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V24					
	0 nicht genannt	727 (50,3%)	12182	54,8%	12182
	1 genannt	717 (49,7%)	10064	45,2%	10064
	8 KA	312	6494		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1444			22246

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V25 - Koalitionswunsch: Die Linke

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8e die Linke

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V25: Koalitionswunsch: Die Linke nach V5: Erhebungswoche (N=21878)

V5 nach V25, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V25								
	Miss							
	0 nicht genannt	1271 (90,7%)	1258 (89,7%)	1233 (89,2%)	1197 (88,9%)	1210 (89,1%)	1211 (90,9%)	1196 (93,5%)
	1 genannt	131 (9,3%)	144 (10,3%)	149 (10,8%)	149 (11,1%)	148 (10,9%)	121 (9,1%)	83 (6,5%)
	8 KA	X 404	358	347	374	339	302	328
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V25								
	0 nicht genannt	1187 (91,4%)	1225 (91,4%)	1141 (89,6%)		1180 (91,3%)	1238 (91,4%)	1313 (91,8%)
	1 genannt	111 (8,6%)	115 (8,6%)	132 (10,4%)	126 (100,0%)	113 (8,7%)	117 (8,6%)	118 (8,2%)
	8 KA	330	370	293	1489	280	340	319
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1298	1340	1273	126	1293	1355	1431

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V25							
	0 nicht genannt	1285 (92,5%)	1318 (92,3%)	1350 (93,5%)	19813	90,6%	19813
	1 genannt	104 (7,5%)	110 (7,7%)	94 (6,5%)	2065	9,4%	2065
	8 KA	324	353	312	6862		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1389	1428	1444			21878

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V26 - Koalitionswunsch: REPS/NPD/DVU

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8f Republikaner/ NPD/ DVU

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V26: Koalitionswunsch: REPS/NPD/DVU nach V5: Erhebungswoche (N=21761)

V5 nach V26, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V26	Miss							
	0 nicht genannt	1394 (99,4%)	1395 (99,5%)	1371 (99,2%)	1343 (99,8%)	1351 (99,5%)	1329 (99,8%)	1276 (99,8%)
	1 genannt	8 (0,6%)	7 (0,5%)	11 (0,8%)	3 (0,2%)	7 (0,5%)	3 (0,2%)	3 (0,2%)
	8 KA	X 404	358	347	374	339	302	328
	N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V26	0 nicht genannt	1294 (99,7%)	1335 (99,6%)	1270 (99,8%)		1284 (99,3%)	1353 (99,9%)	1421 (99,3%)
	1 genannt	4 (0,3%)	5 (0,4%)	3 (0,2%)	9 (100,0%)	9 (0,7%)	2 (0,1%)	10 (0,7%)
	8 KA	330	370	293	1606	280	340	319
	N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1298	1340	1273	9	1293	1355	1431

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V26							
	0 nicht genannt	1386 (99,8%)	1422 (99,6%)	1439 (99,7%)	21663	99,5%	21663
	1 genannt	3 (0,2%)	6 (0,4%)	5 (0,3%)	98	0,5%	98
	8 KA	324	353	312	6979		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1389	1428	1444			21761

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V27 - Koalitionswunsch: Piratenpartei

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8g Piratenpartei

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 06 nicht erhoben

ZA5641, V27: Koalitionswunsch: Piratenpartei nach V5: Erhebungswoche (N=17627)

V5 nach V27, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28
V27	Miss									
	0 nicht genannt				1305 (97,0%)	1261 (92,9%)	1249 (93,8%)	1217 (95,2%)	1217 (93,8%)	1266 (94,5%)
	1 genannt				41 (3,0%)	97 (7,1%)	83 (6,2%)	62 (4,8%)	81 (6,2%)	74 (5,5%)
	8 KA	X			374	339	302	328	330	370
	9 nicht erhoben	X	1806	1760	1729					
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe					100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe					1346	1358	1332	1279	1298	1340

V5 (Forts.)		34	37	39	41	43	46	48
V27	0 nicht genannt	1198 (94,1%)		1249 (96,6%)	1314 (97,0%)	1388 (97,0%)	1363 (98,1%)	1394 (97,6%)
	1 genannt	75 (5,9%)	61 (100,0%)	44 (3,4%)	41 (3,0%)	43 (3,0%)	26 (1,9%)	34 (2,4%)
	8 KA	293	1554	280	340	319	324	353
	9 nicht erhoben							
	N Summe	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1273	61	1293	1355	1431	1389	1428

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V27				
	0 nicht genannt	1425 (98,7%)	16846	95,6%
	1 genannt	19 (1,3%)	781	4,4%
	8 KA	312	5818	
	9 nicht erhoben		5295	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1444		17627

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V28 - Koalitionswunsch: Freie Wähler

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8h Freie Wähler

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 34 nicht erhoben

ZA5641, V28: Koalitionswunsch: Freie Wähler nach V5: Erhebungswoche (N=8347)

V5 nach V28, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V28		Miss													
	0 nicht genannt												1283 (99,2%)	1351 (99,7%)	
	1 genannt											7 (100,0%)	10 (0,8%)	4 (0,3%)	
	8 KA	X										1608	280	340	
	9 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566			
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe													100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe													7	1293	1355

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V28	0 nicht genannt	1425 (99,6%)	1383 (99,6%)	1426 (99,9%)	1441 (99,8%)	8309	99,5%	8309
	1 genannt	6 (0,4%)	6 (0,4%)	2 (0,1%)	3 (0,2%)	38	0,5%	38
	8 KA	319	324	353	312	3536		
	9 nicht erhoben					16857		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1431	1389	1428	1444			8347

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V29 - Koalitionswunsch: Andere

F.8

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.8i Sonstige

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

ZA5641, V29: Koalitionswunsch: Andere nach V5: Erhebungswoche (N=21761)

V5 nach V29, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V29								
	Miss							
	0 nicht genannt	1338 (95,4%)	1347 (96,1%)	1308 (94,6%)	1326 (98,5%)	1339 (98,6%)	1317 (98,9%)	1268 (99,1%)
	1 genannt	64 (4,6%)	55 (3,9%)	74 (5,4%)	20 (1,5%)	19 (1,4%)	15 (1,1%)	11 (0,9%)
	8 KA	X 404	358	347	374	339	302	328
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1402	1402	1382	1346	1358	1332	1279

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V29								
	0 nicht genannt	1281 (98,7%)	1317 (98,3%)	1257 (98,7%)		1289 (99,7%)	1337 (98,7%)	1418 (99,1%)
	1 genannt	17 (1,3%)	23 (1,7%)	16 (1,3%)	9 (100,0%)	4 (0,3%)	18 (1,3%)	13 (0,9%)
	8 KA	330	370	293	1606	280	340	319
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1298	1340	1273	9	1293	1355	1431

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V29							
	0 nicht genannt	1379 (99,3%)	1411 (98,8%)	1436 (99,4%)	21368	98,2%	21368
	1 genannt	10 (0,7%)	17 (1,2%)	8 (0,6%)	393	1,8%	393
	8 KA	324	353	312	6979		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1389	1428	1444			21761

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V30 - Beurt.: Grosse Koalition

F.9a

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus CDU/CSU und SPD käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 10, 17 bis 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V30: Beurt.: Grosse Koalition nach V5: Erhebungswoche (N=3414)

V5 nach V30, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V30														
		Miss												
0 nicht erhoben		X	1806	1760	1729	1720			1634	1607	1628	1710	1566	1573 1695
1 fänden Sie das gut							397 (36,5%)						365 (34,3%)	
2 fänden Sie das schlecht							417 (38,3%)						419 (39,4%)	
3 wäre Ihnen das egal?							275 (25,3%)						279 (26,2%)	
8 keine Angabe		X					32						36	
9 TNZ		X					576						516	
N Summe			1806	1760	1729	1720		1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615 1573 1695
Gült. Summe								100,0%						100,0%
N Gült. Summe								1089						1063

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V30								
0 nicht erhoben		1750		1781	1756	23715		
1 fänden Sie das gut			447 (35,4%)			1209	35,4%	1209
2 fänden Sie das schlecht			507 (40,2%)			1343	39,3%	1343
3 wäre Ihnen das egal?			308 (24,4%)			862	25,2%	862
8 keine Angabe				37		105		
9 TNZ				414		1506		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			1262					3414

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V31 - Beurteilung CDU/FDP

F.9b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus CDU/CSU und FDP käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 10, 17 bis 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V31: Beurteilung CDU/FDP nach V5: Erhebungswoche (N=4571)

V5 nach V31, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V31	Miss												
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720			1634	1607	1628	1710	1566	1573 1695
1 fänden Sie das gut						171 (10,8%)						190 (13,0%)	
2 fänden Sie das schlecht						1087 (68,7%)						938 (64,0%)	
3 wäre Ihnen das egal?						324 (20,5%)						338 (23,1%)	
8 keine Angabe	X					35						39	
9 TNZ	X					80						110	
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573 1695
Gült. Summe						100,0%						100,0%	
N Gült. Summe						1582						1466	

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V31							
0 nicht erhoben	1750		1781	1756	23715		
1 fänden Sie das gut		218 (14,3%)			579	12,7%	579
2 fänden Sie das schlecht		983 (64,5%)			3008	65,8%	3008
3 wäre Ihnen das egal?		322 (21,1%)			984	21,5%	984
8 keine Angabe		46			120		
9 TNZ		144			334		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1523					4571

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V32 - Beurteilung Rot-Grün

F.9c

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus SPD und Grünen käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 10, 17 bis 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V32: Beurteilung Rot-Grün nach V5: Erhebungswoche (N=3762)

V5 nach V32, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V32	Miss												
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720		1634	1607	1628	1710	1566	1573	1695
1 fänden Sie das gut					389 (29,4%)						320 (25,6%)		
2 fänden Sie das schlecht					620 (46,8%)						673 (53,8%)		
3 wäre Ihnen das egal?					316 (23,8%)						258 (20,6%)		
8 keine Angabe	X				35						38		
9 TNZ	X				337						326		
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573 1695
Gült. Summe						100,0%						100,0%	
N Gült. Summe						1325						1251	

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V32							
0 nicht erhoben	1750		1781	1756	23715		
1 fänden Sie das gut		306 (25,8%)			1015	27,0%	1015
2 fänden Sie das schlecht		588 (49,6%)			1881	50,0%	1881
3 wäre Ihnen das egal?		292 (24,6%)			866	23,0%	866
8 keine Angabe		36			109		
9 TNZ		491			1154		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1186					3762

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V33 - Beurt.: CDU/CSU und Grüne

F.9d

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus CDU/CSU und Grünen käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 10, 17 bis 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V33: Beurt.: CDU/CSU und Grüne nach V5: Erhebungswoche (N=4568)

V5 nach V33, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V33														
		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720		1634	1607	1628	1710	1566	1573	1695
	1 fänden Sie das gut					409 (26,3%)						374 (25,2%)		
	2 fänden Sie das schlecht					767 (49,3%)						736 (49,5%)		
	3 wäre Ihnen das egal?					380 (24,4%)						376 (25,3%)		
	8 keine Angabe	X				50						53		
	9 TNZ	X				91						76		
N Summe			1806	1760	1729	1720		1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615 1573 1695
Gült. Summe								100,0%					100,0%	
N Gült. Summe								1556					1486	

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V33								
	0 nicht erhoben	1750		1781	1756	23715		
	1 fänden Sie das gut		420 (27,5%)			1203	26,3%	1203
	2 fänden Sie das schlecht		731 (47,9%)			2234	48,9%	2234
	3 wäre Ihnen das egal?		375 (24,6%)			1131	24,8%	1131
	8 keine Angabe		50			153		
	9 TNZ		137			304		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			1526					4568

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V34 - Beurt.: SPD, Linke und Grüne

F.9e

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT ALLE DREI PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus SPD, Linke und Grünen käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 10, 17 bis 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V34: Beurt.: SPD, Linke und Grüne nach V5: Erhebungswoche (N=4810)

V5 nach V34, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V34														
	Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720			1634	1607	1628	1710	1566	1573 1695
	1 fänden Sie das gut					300 (18,4%)							297 (19,3%)	
	2 fänden Sie das schlecht					1118 (68,6%)							998 (65,0%)	
	3 wäre Ihnen das egal?					211 (13,0%)							241 (15,7%)	
	8 keine Angabe	X				44							42	
	9 TNZ	X				24							37	
N Summe			1806	1760	1729	1720			1697	1634	1607	1628	1710	1566 1615 1573 1695
Gült. Summe									100,0%				100,0%	
N Gült. Summe									1629				1536	

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V34								
	0 nicht erhoben	1750		1781	1756	23715		
	1 fänden Sie das gut		373 (22,7%)			970	20,2%	970
	2 fänden Sie das schlecht		1039 (63,2%)			3155	65,6%	3155
	3 wäre Ihnen das egal?		233 (14,2%)			685	14,2%	685
	8 keine Angabe		43			129		
	9 TNZ		25			86		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			1645					4810

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V35 - Beurteilung: SPD, Grüne und FDP

F.9f

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT ALLE DREI PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus SPD, Grünen und FDP käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V35: Beurteilung: SPD, Grüne und FDP nach V5: Erhebungswoche (N=3221)

V5 nach V35, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34		37	39	41	43
V35		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566		1573	1695	1750
	1 fänden Sie das gut												197 (12,6%)			
	2 fänden Sie das schlecht												1033 (66,0%)			
	3 wäre Ihnen das egal?												334 (21,4%)			
	8 keine Angabe	X											47			
	9 TNZ	X											4			
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe													100,0%			
N Gült. Summe													1564			

V5 (Forts.)		46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V35							
	0 nicht erhoben		1781	1756	25412		
	1 fänden Sie das gut	230 (13,9%)			427	13,3%	427
	2 fänden Sie das schlecht	1054 (63,6%)			2087	64,8%	2087
	3 wäre Ihnen das egal?	373 (22,5%)			707	21,9%	707
	8 keine Angabe	54			101		
	9 TNZ	2			6		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1657					3221

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V36 - Skalometer CDU

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10a Was halten Sie von der CDU?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V36: Skalometer CDU nach V5: Erhebungswoche (N=27964)

V5 nach V36, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V36		Miss						
1 -5 überhaupt nichts		129 (7,3%)	112 (6,6%)	122 (7,2%)	126 (7,5%)	90 (5,4%)	108 (6,8%)	119 (7,6%)
2	-4	38 (2,2%)	50 (2,9%)	52 (3,1%)	57 (3,4%)	31 (1,9%)	41 (2,6%)	46 (2,9%)
3	-3	101 (5,7%)	90 (5,3%)	92 (5,5%)	103 (6,2%)	83 (5,0%)	84 (5,3%)	88 (5,6%)
4	-2	95 (5,4%)	90 (5,3%)	74 (4,4%)	77 (4,6%)	70 (4,2%)	66 (4,1%)	93 (6,0%)
5	-1	68 (3,9%)	65 (3,8%)	57 (3,4%)	44 (2,6%)	65 (3,9%)	54 (3,4%)	62 (4,0%)
6	0	233 (13,2%)	220 (12,9%)	223 (13,2%)	237 (14,2%)	200 (12,1%)	225 (14,1%)	205 (13,1%)
7	+1	174 (9,9%)	151 (8,8%)	132 (7,8%)	143 (8,6%)	130 (7,8%)	139 (8,7%)	113 (7,2%)
8	+2	325 (18,5%)	324 (19,0%)	266 (15,8%)	282 (16,9%)	304 (18,3%)	305 (19,1%)	286 (18,3%)
9	+3	380 (21,6%)	374 (21,9%)	381 (22,6%)	368 (22,0%)	400 (24,1%)	350 (22,0%)	344 (22,0%)
10	+4	138 (7,8%)	154 (9,0%)	175 (10,4%)	157 (9,4%)	171 (10,3%)	130 (8,2%)	133 (8,5%)
11 +5 sehr viel		79 (4,5%)	78 (4,6%)	110 (6,5%)	76 (4,6%)	113 (6,8%)	91 (5,7%)	72 (4,6%)
99 KA	X	46	52	45	50	40	41	46
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1760	1708	1684	1670	1657	1593	1561

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V36								
1 -5 überhaupt nichts		84 (5,3%)	120 (7,2%)	115 (7,6%)	105 (6,7%)	104 (6,8%)	107 (6,5%)	111 (6,5%)
2	-4	57 (3,6%)	44 (2,7%)	37 (2,4%)	49 (3,1%)	48 (3,1%)	36 (2,2%)	58 (3,4%)
3	-3	86 (5,5%)	66 (4,0%)	85 (5,6%)	71 (4,5%)	83 (5,4%)	94 (5,7%)	101 (5,9%)
4	-2	78 (5,0%)	86 (5,2%)	69 (4,5%)	67 (4,3%)	71 (4,6%)	75 (4,6%)	77 (4,5%)
5	-1	62 (3,9%)	55 (3,3%)	44 (2,9%)	50 (3,2%)	48 (3,1%)	57 (3,5%)	54 (3,2%)
6	0	210 (13,3%)	237 (14,3%)	206 (13,5%)	214 (13,6%)	195 (12,7%)	192 (11,7%)	183 (10,7%)
7	+1	142 (9,0%)	137 (8,3%)	130 (8,5%)	112 (7,1%)	155 (10,1%)	119 (7,2%)	151 (8,8%)
8	+2	293 (18,6%)	281 (17,0%)	263 (17,3%)	265 (16,8%)	246 (16,0%)	279 (17,0%)	298 (17,4%)
9	+3	340 (21,6%)	358 (21,6%)	353 (23,2%)	377 (23,9%)	322 (21,0%)	419 (25,5%)	400 (23,4%)
10	+4	139 (8,8%)	172 (10,4%)	135 (8,9%)	154 (9,8%)	163 (10,6%)	165 (10,0%)	167 (9,8%)
11 +5 sehr viel		83 (5,3%)	101 (6,1%)	84 (5,5%)	112 (7,1%)	100 (6,5%)	100 (6,1%)	108 (6,3%)
99 KA		54	53	45	39	38	52	42
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1574	1657	1521	1576	1535	1643	1708

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V36							
1	-5 überhaupt nichts	95 (5,7%)	114 (6,6%)	113 (6,6%)	1874	6,7%	1874
2	-4	46 (2,7%)	42 (2,4%)	45 (2,6%)	777	2,8%	777
3	-3	92 (5,5%)	101 (5,8%)	74 (4,4%)	1494	5,3%	1494
4	-2	85 (5,1%)	89 (5,1%)	57 (3,4%)	1319	4,7%	1319
5	-1	54 (3,2%)	50 (2,9%)	53 (3,1%)	942	3,4%	942
6	0	222 (13,2%)	209 (12,0%)	223 (13,1%)	3634	13,0%	3634
7	+1	120 (7,2%)	169 (9,7%)	125 (7,3%)	2342	8,4%	2342
8	+2	270 (16,1%)	273 (15,7%)	302 (17,8%)	4862	17,4%	4862
9	+3	412 (24,6%)	434 (25,0%)	392 (23,0%)	6404	22,9%	6404
10	+4	173 (10,3%)	165 (9,5%)	183 (10,8%)	2674	9,6%	2674
11	+5 sehr viel	108 (6,4%)	93 (5,3%)	134 (7,9%)	1642	5,9%	1642
99 KA		36	42	55	776		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1677	1739	1701			27964

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V37 - Skalometer CSU

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10b Was halten Sie von der CSU?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V37: Skalometer CSU nach V5: Erhebungswoche (N=26914)

V5 nach V37, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V37		Miss						
1 -5 überhaupt nichts		176 (10,4%)	171 (10,5%)	190 (11,8%)	182 (11,3%)	142 (8,8%)	160 (10,6%)	171 (11,6%)
2	-4	71 (4,2%)	87 (5,3%)	80 (5,0%)	81 (5,0%)	78 (4,8%)	85 (5,6%)	78 (5,3%)
3	-3	113 (6,7%)	93 (5,7%)	100 (6,2%)	122 (7,6%)	90 (5,6%)	119 (7,8%)	98 (6,6%)
4	-2	126 (7,5%)	119 (7,3%)	113 (7,0%)	105 (6,5%)	113 (7,0%)	120 (7,9%)	110 (7,4%)
5	-1	113 (6,7%)	99 (6,1%)	107 (6,6%)	110 (6,8%)	89 (5,5%)	107 (7,1%)	98 (6,6%)
6	0	282 (16,7%)	307 (18,9%)	292 (18,1%)	285 (17,7%)	318 (19,8%)	253 (16,7%)	246 (16,6%)
7	+1	199 (11,8%)	154 (9,5%)	147 (9,1%)	147 (9,2%)	139 (8,6%)	150 (9,9%)	128 (8,6%)
8	+2	229 (13,6%)	261 (16,0%)	200 (12,4%)	220 (13,7%)	235 (14,6%)	211 (13,9%)	199 (13,4%)
9	+3	215 (12,8%)	199 (12,2%)	221 (13,7%)	214 (13,3%)	225 (14,0%)	186 (12,3%)	216 (14,6%)
10	+4	103 (6,1%)	95 (5,8%)	106 (6,6%)	87 (5,4%)	112 (7,0%)	83 (5,5%)	92 (6,2%)
11 +5 sehr viel		59 (3,5%)	42 (2,6%)	58 (3,6%)	53 (3,3%)	68 (4,2%)	42 (2,8%)	44 (3,0%)
99 KA	X	120	133	115	114	88	118	127
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1686	1627	1614	1606	1609	1516	1480

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V37								
1 -5 überhaupt nichts		140 (9,2%)	188 (11,8%)	168 (11,3%)	179 (11,6%)	178 (12,1%)	186 (11,8%)	202 (12,3%)
2	-4	90 (5,9%)	80 (5,0%)	79 (5,3%)	71 (4,6%)	71 (4,8%)	77 (4,9%)	90 (5,5%)
3	-3	124 (8,2%)	100 (6,3%)	112 (7,6%)	104 (6,7%)	113 (7,7%)	108 (6,9%)	98 (6,0%)
4	-2	116 (7,6%)	134 (8,4%)	115 (7,8%)	133 (8,6%)	119 (8,1%)	86 (5,5%)	111 (6,7%)
5	-1	100 (6,6%)	116 (7,3%)	101 (6,8%)	95 (6,1%)	110 (7,5%)	92 (5,9%)	97 (5,9%)
6	0	259 (17,1%)	280 (17,5%)	255 (17,2%)	270 (17,5%)	243 (16,6%)	286 (18,2%)	312 (18,9%)
7	+1	138 (9,1%)	148 (9,3%)	142 (9,6%)	135 (8,7%)	140 (9,5%)	163 (10,4%)	157 (9,5%)
8	+2	203 (13,4%)	226 (14,1%)	195 (13,2%)	191 (12,4%)	187 (12,7%)	216 (13,7%)	197 (12,0%)
9	+3	219 (14,4%)	187 (11,7%)	186 (12,6%)	214 (13,8%)	174 (11,9%)	211 (13,4%)	222 (13,5%)
10	+4	86 (5,7%)	100 (6,3%)	93 (6,3%)	94 (6,1%)	76 (5,2%)	93 (5,9%)	105 (6,4%)
11 +5 sehr viel		44 (2,9%)	41 (2,6%)	35 (2,4%)	60 (3,9%)	57 (3,9%)	54 (3,4%)	56 (3,4%)
99 KA		109	110	85	69	105	123	103
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1519	1600	1481	1546	1468	1572	1647

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V37							
1 -5 überhaupt nichts		171 (10,4%)	201 (12,1%)	198 (12,2%)	3003	11,2%	3003
2	-4	92 (5,6%)	97 (5,8%)	69 (4,2%)	1376	5,1%	1376
3	-3	119 (7,2%)	134 (8,0%)	120 (7,4%)	1867	6,9%	1867
4	-2	131 (8,0%)	128 (7,7%)	111 (6,8%)	1990	7,4%	1990
5	-1	102 (6,2%)	106 (6,4%)	88 (5,4%)	1730	6,4%	1730
6	0	309 (18,8%)	259 (15,5%)	296 (18,2%)	4752	17,7%	4752
7	+1	133 (8,1%)	166 (10,0%)	142 (8,7%)	2528	9,4%	2528
8	+2	191 (11,6%)	210 (12,6%)	227 (13,9%)	3598	13,4%	3598
9	+3	227 (13,8%)	223 (13,4%)	219 (13,5%)	3558	13,2%	3558
10	+4	111 (6,7%)	106 (6,4%)	92 (5,7%)	1634	6,1%	1634
11	+5 sehr viel	61 (3,7%)	38 (2,3%)	66 (4,1%)	878	3,3%	878
99 KA		66	113	128	1826		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1647	1668	1628			26914

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V38 - Skalometer SPD

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10c Was halten Sie von der SPD?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V38: Skalometer SPD nach V5: Erhebungswoche (N=27916)

V5 nach V38, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V38		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	65 (3,7%)	68 (4,0%)	57 (3,4%)	66 (3,9%)	40 (2,4%)	64 (4,0%)	42 (2,7%)
2	-4	31 (1,8%)	26 (1,5%)	25 (1,5%)	22 (1,3%)	14 (0,8%)	23 (1,5%)	21 (1,3%)
3	-3	54 (3,1%)	52 (3,0%)	52 (3,1%)	56 (3,4%)	41 (2,5%)	48 (3,0%)	45 (2,9%)
4	-2	60 (3,4%)	56 (3,3%)	74 (4,4%)	66 (3,9%)	51 (3,1%)	61 (3,9%)	69 (4,4%)
5	-1	78 (4,4%)	67 (3,9%)	73 (4,3%)	58 (3,5%)	67 (4,0%)	54 (3,4%)	68 (4,4%)
6	0	258 (14,7%)	236 (13,8%)	257 (15,3%)	252 (15,1%)	238 (14,4%)	220 (13,9%)	188 (12,1%)
7	+1	245 (14,0%)	226 (13,2%)	200 (11,9%)	214 (12,8%)	201 (12,1%)	180 (11,4%)	195 (12,5%)
8	+2	333 (19,0%)	358 (21,0%)	315 (18,7%)	339 (20,3%)	340 (20,5%)	306 (19,3%)	312 (20,0%)
9	+3	371 (21,1%)	364 (21,3%)	389 (23,1%)	332 (19,9%)	379 (22,9%)	362 (22,9%)	331 (21,3%)
10	+4	181 (10,3%)	168 (9,8%)	161 (9,6%)	176 (10,5%)	191 (11,5%)	179 (11,3%)	182 (11,7%)
11	+5 sehr viel	79 (4,5%)	86 (5,0%)	78 (4,6%)	90 (5,4%)	94 (5,7%)	86 (5,4%)	104 (6,7%)
99	KA	X 51	53	48	49	41	51	50
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1755	1707	1681	1671	1656	1583	1557

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V38								
1	-5 überhaupt nichts	50 (3,2%)	53 (3,2%)	56 (3,7%)	58 (3,7%)	57 (3,7%)	70 (4,3%)	62 (3,6%)
2	-4	36 (2,3%)	26 (1,6%)	29 (1,9%)	17 (1,1%)	29 (1,9%)	18 (1,1%)	37 (2,2%)
3	-3	43 (2,7%)	47 (2,8%)	53 (3,5%)	48 (3,0%)	58 (3,8%)	63 (3,8%)	52 (3,0%)
4	-2	42 (2,7%)	74 (4,5%)	51 (3,4%)	65 (4,1%)	56 (3,7%)	69 (4,2%)	74 (4,3%)
5	-1	59 (3,7%)	65 (3,9%)	61 (4,0%)	52 (3,3%)	61 (4,0%)	58 (3,5%)	69 (4,0%)
6	0	214 (13,6%)	249 (15,0%)	228 (15,0%)	244 (15,5%)	220 (14,4%)	215 (13,1%)	222 (13,0%)
7	+1	198 (12,6%)	188 (11,4%)	191 (12,6%)	183 (11,6%)	190 (12,4%)	219 (13,4%)	214 (12,5%)
8	+2	293 (18,6%)	337 (20,4%)	319 (21,0%)	318 (20,2%)	289 (18,9%)	317 (19,3%)	335 (19,6%)
9	+3	365 (23,2%)	354 (21,4%)	333 (21,9%)	329 (20,8%)	323 (21,1%)	341 (20,8%)	377 (22,1%)
10	+4	180 (11,4%)	182 (11,0%)	138 (9,1%)	175 (11,1%)	160 (10,5%)	184 (11,2%)	185 (10,8%)
11	+5 sehr viel	95 (6,0%)	81 (4,9%)	61 (4,0%)	89 (5,6%)	85 (5,6%)	85 (5,2%)	79 (4,6%)
99	KA	53	54	46	37	45	56	44
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1575	1656	1520	1578	1528	1639	1706

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V38							
1	-5 überhaupt nichts	35 (2,1%)	52 (3,0%)	64 (3,8%)	959	3,4%	959
2	-4	23 (1,4%)	30 (1,7%)	30 (1,8%)	437	1,6%	437
3	-3	46 (2,7%)	52 (3,0%)	53 (3,1%)	863	3,1%	863
4	-2	63 (3,8%)	78 (4,5%)	76 (4,5%)	1085	3,9%	1085
5	-1	77 (4,6%)	69 (4,0%)	66 (3,9%)	1102	3,9%	1102
6	0	260 (15,5%)	255 (14,7%)	237 (14,0%)	3993	14,3%	3993
7	+1	177 (10,5%)	216 (12,5%)	186 (11,0%)	3423	12,3%	3423
8	+2	370 (22,0%)	342 (19,8%)	328 (19,3%)	5551	19,9%	5551
9	+3	332 (19,8%)	352 (20,4%)	385 (22,7%)	6019	21,6%	6019
10	+4	206 (12,3%)	202 (11,7%)	188 (11,1%)	3038	10,9%	3038
11	+5 sehr viel	90 (5,4%)	81 (4,7%)	83 (4,9%)	1446	5,2%	1446
99 KA		34	52	60	824		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1679	1729	1696			27916

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V39 - Skalometer FDP

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10d Was halten Sie von der FDP?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V39: Skalometer FDP nach V5: Erhebungswoche (N=27618)

V5 nach V39, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V39		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	486 (28,1%)	423 (25,1%)	420 (25,1%)	396 (24,1%)	425 (25,9%)	397 (25,4%)	276 (18,0%)
2	-4	186 (10,7%)	167 (9,9%)	148 (8,8%)	135 (8,2%)	168 (10,2%)	137 (8,8%)	116 (7,6%)
3	-3	199 (11,5%)	186 (11,0%)	199 (11,9%)	181 (11,0%)	193 (11,7%)	170 (10,9%)	168 (10,9%)
4	-2	193 (11,1%)	159 (9,4%)	169 (10,1%)	174 (10,6%)	152 (9,2%)	150 (9,6%)	160 (10,4%)
5	-1	122 (7,0%)	138 (8,2%)	127 (7,6%)	123 (7,5%)	122 (7,4%)	124 (7,9%)	120 (7,8%)
6	0	248 (14,3%)	283 (16,8%)	267 (16,0%)	272 (16,5%)	292 (17,8%)	289 (18,5%)	294 (19,1%)
7	+1	118 (6,8%)	135 (8,0%)	117 (7,0%)	135 (8,2%)	99 (6,0%)	113 (7,2%)	131 (8,5%)
8	+2	94 (5,4%)	101 (6,0%)	117 (7,0%)	108 (6,6%)	93 (5,7%)	101 (6,5%)	124 (8,1%)
9	+3	58 (3,4%)	58 (3,4%)	65 (3,9%)	76 (4,6%)	58 (3,5%)	54 (3,5%)	98 (6,4%)
10	+4	19 (1,1%)	27 (1,6%)	33 (2,0%)	31 (1,9%)	28 (1,7%)	14 (0,9%)	31 (2,0%)
11	+5 sehr viel	8 (0,5%)	9 (0,5%)	11 (0,7%)	14 (0,9%)	14 (0,9%)	16 (1,0%)	18 (1,2%)
99	KA	X 75	74	56	75	53	69	71
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1731	1686	1673	1645	1644	1565	1536

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V39								
1	-5 überhaupt nichts	310 (20,0%)	343 (20,9%)	306 (20,3%)	312 (19,8%)	279 (18,5%)	317 (19,6%)	332 (19,8%)
2	-4	146 (9,4%)	138 (8,4%)	121 (8,0%)	122 (7,8%)	120 (7,9%)	132 (8,2%)	113 (6,7%)
3	-3	158 (10,2%)	154 (9,4%)	163 (10,8%)	176 (11,2%)	159 (10,5%)	176 (10,9%)	208 (12,4%)
4	-2	163 (10,5%)	190 (11,6%)	161 (10,7%)	166 (10,6%)	146 (9,7%)	158 (9,8%)	155 (9,2%)
5	-1	152 (9,8%)	118 (7,2%)	130 (8,6%)	129 (8,2%)	133 (8,8%)	155 (9,6%)	168 (10,0%)
6	0	236 (15,3%)	305 (18,6%)	223 (14,8%)	286 (18,2%)	286 (18,9%)	257 (15,9%)	278 (16,5%)
7	+1	129 (8,3%)	145 (8,9%)	161 (10,7%)	120 (7,6%)	152 (10,1%)	149 (9,2%)	162 (9,6%)
8	+2	132 (8,5%)	136 (8,3%)	120 (8,0%)	118 (7,5%)	121 (8,0%)	146 (9,0%)	142 (8,4%)
9	+3	78 (5,0%)	65 (4,0%)	76 (5,1%)	95 (6,0%)	74 (4,9%)	85 (5,3%)	75 (4,5%)
10	+4	35 (2,3%)	30 (1,8%)	36 (2,4%)	36 (2,3%)	23 (1,5%)	34 (2,1%)	30 (1,8%)
11	+5 sehr viel	8 (0,5%)	14 (0,9%)	7 (0,5%)	13 (0,8%)	17 (1,1%)	9 (0,6%)	18 (1,1%)
99	KA	81	72	62	42	63	77	69
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1547	1638	1504	1573	1510	1618	1681

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V39							
1	-5 überhaupt nichts	281 (16,9%)	354 (20,5%)	334 (19,9%)	5991	21,7%	5991
2	-4	146 (8,8%)	121 (7,0%)	121 (7,2%)	2337	8,5%	2337
3	-3	173 (10,4%)	177 (10,3%)	177 (10,5%)	3017	10,9%	3017
4	-2	167 (10,0%)	166 (9,6%)	179 (10,7%)	2808	10,2%	2808
5	-1	153 (9,2%)	146 (8,5%)	139 (8,3%)	2299	8,3%	2299
6	0	301 (18,1%)	300 (17,4%)	314 (18,7%)	4731	17,1%	4731
7	+1	168 (10,1%)	182 (10,6%)	161 (9,6%)	2377	8,6%	2377
8	+2	132 (7,9%)	135 (7,8%)	120 (7,1%)	2040	7,4%	2040
9	+3	103 (6,2%)	91 (5,3%)	86 (5,1%)	1295	4,7%	1295
10	+4	31 (1,9%)	35 (2,0%)	32 (1,9%)	505	1,8%	505
11	+5 sehr viel	10 (0,6%)	16 (0,9%)	16 (1,0%)	218	0,8%	218
99 KA		48	58	77	1122		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1665	1723	1679			27618

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V40 - Skalometer GRÜNE

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10e Was halten Sie von den Grünen?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V40: Skalometer GRÜNE nach V5: Erhebungswoche (N=27867)

V5 nach V40, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V40		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	136 (7,7%)	128 (7,6%)	131 (7,8%)	137 (8,2%)	101 (6,1%)	119 (7,5%)	91 (5,9%)
2	-4	56 (3,2%)	61 (3,6%)	66 (3,9%)	48 (2,9%)	41 (2,5%)	49 (3,1%)	36 (2,3%)
3	-3	95 (5,4%)	73 (4,3%)	63 (3,8%)	80 (4,8%)	76 (4,6%)	79 (5,0%)	71 (4,6%)
4	-2	95 (5,4%)	79 (4,7%)	90 (5,4%)	82 (4,9%)	80 (4,8%)	75 (4,7%)	73 (4,7%)
5	-1	86 (4,9%)	88 (5,2%)	99 (5,9%)	76 (4,6%)	68 (4,1%)	76 (4,8%)	70 (4,5%)
6	0	258 (14,7%)	240 (14,2%)	258 (15,4%)	241 (14,4%)	267 (16,1%)	263 (16,6%)	241 (15,6%)
7	+1	215 (12,3%)	237 (14,0%)	198 (11,8%)	223 (13,4%)	233 (14,1%)	212 (13,4%)	205 (13,2%)
8	+2	309 (17,6%)	304 (18,0%)	281 (16,7%)	299 (17,9%)	312 (18,8%)	279 (17,6%)	270 (17,4%)
9	+3	270 (15,4%)	267 (15,8%)	281 (16,7%)	303 (18,1%)	275 (16,6%)	234 (14,8%)	259 (16,7%)
10	+4	158 (9,0%)	151 (8,9%)	142 (8,5%)	120 (7,2%)	138 (8,3%)	132 (8,3%)	155 (10,0%)
11	+5 sehr viel	77 (4,4%)	63 (3,7%)	71 (4,2%)	61 (3,7%)	65 (3,9%)	64 (4,0%)	77 (5,0%)
99	KA	X 51	69	49	50	41	52	59
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1755	1691	1680	1670	1656	1582	1548

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V40								
1	-5 überhaupt nichts	105 (6,7%)	132 (8,0%)	116 (7,7%)	114 (7,2%)	112 (7,3%)	133 (8,1%)	129 (7,6%)
2	-4	47 (3,0%)	49 (3,0%)	48 (3,2%)	39 (2,5%)	39 (2,6%)	42 (2,6%)	50 (2,9%)
3	-3	76 (4,8%)	77 (4,7%)	58 (3,8%)	71 (4,5%)	68 (4,5%)	84 (5,1%)	67 (3,9%)
4	-2	91 (5,8%)	86 (5,2%)	89 (5,9%)	83 (5,3%)	112 (7,3%)	82 (5,0%)	74 (4,3%)
5	-1	97 (6,2%)	81 (4,9%)	79 (5,2%)	95 (6,0%)	85 (5,6%)	80 (4,9%)	100 (5,9%)
6	0	210 (13,4%)	230 (13,9%)	237 (15,6%)	246 (15,6%)	222 (14,6%)	262 (16,0%)	221 (13,0%)
7	+1	201 (12,8%)	228 (13,8%)	246 (16,2%)	219 (13,9%)	194 (12,7%)	212 (12,9%)	259 (15,2%)
8	+2	252 (16,1%)	299 (18,1%)	228 (15,0%)	263 (16,7%)	296 (19,4%)	286 (17,5%)	290 (17,0%)
9	+3	293 (18,7%)	293 (17,7%)	241 (15,9%)	255 (16,2%)	244 (16,0%)	260 (15,9%)	288 (16,9%)
10	+4	138 (8,8%)	140 (8,5%)	129 (8,5%)	129 (8,2%)	103 (6,8%)	149 (9,1%)	173 (10,1%)
11	+5 sehr viel	59 (3,8%)	39 (2,4%)	45 (3,0%)	62 (3,9%)	49 (3,2%)	48 (2,9%)	54 (3,2%)
99	KA	59	56	50	39	49	57	45
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1569	1654	1516	1576	1524	1638	1705

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V40							
1	-5 überhaupt nichts	91 (5,4%)	114 (6,6%)	128 (7,5%)	2017	7,2%	2017
2	-4	48 (2,9%)	64 (3,7%)	44 (2,6%)	827	3,0%	827
3	-3	66 (3,9%)	52 (3,0%)	77 (4,5%)	1233	4,4%	1233
4	-2	76 (4,5%)	80 (4,6%)	85 (5,0%)	1432	5,1%	1432
5	-1	82 (4,9%)	88 (5,1%)	83 (4,9%)	1433	5,1%	1433
6	0	236 (14,1%)	230 (13,3%)	252 (14,9%)	4114	14,8%	4114
7	+1	217 (12,9%)	243 (14,0%)	207 (12,2%)	3749	13,5%	3749
8	+2	338 (20,2%)	334 (19,3%)	282 (16,6%)	4922	17,7%	4922
9	+3	289 (17,2%)	290 (16,8%)	305 (18,0%)	4647	16,7%	4647
10	+4	154 (9,2%)	160 (9,2%)	164 (9,7%)	2435	8,7%	2435
11	+5 sehr viel	79 (4,7%)	76 (4,4%)	69 (4,1%)	1058	3,8%	1058
99 KA		37	50	60	873		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1676	1731	1696			27867

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V41 - Skalometer Die Linke

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10f Was halten Sie von der Linken?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V41: Skalometer Die Linke nach V5: Erhebungswoche (N=27550)

V5 nach V41, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V41		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	474 (27,4%)	413 (24,7%)	442 (26,7%)	460 (27,8%)	399 (24,4%)	402 (25,7%)	442 (28,9%)
2	-4	125 (7,2%)	112 (6,7%)	125 (7,6%)	102 (6,2%)	120 (7,3%)	113 (7,2%)	136 (8,9%)
3	-3	155 (8,9%)	136 (8,1%)	119 (7,2%)	123 (7,4%)	136 (8,3%)	146 (9,3%)	135 (8,8%)
4	-2	136 (7,9%)	141 (8,4%)	127 (7,7%)	140 (8,5%)	146 (8,9%)	133 (8,5%)	126 (8,2%)
5	-1	118 (6,8%)	116 (6,9%)	114 (6,9%)	105 (6,3%)	101 (6,2%)	102 (6,5%)	118 (7,7%)
6	0	259 (15,0%)	271 (16,2%)	294 (17,8%)	262 (15,8%)	289 (17,6%)	280 (17,9%)	250 (16,4%)
7	+1	154 (8,9%)	152 (9,1%)	140 (8,5%)	148 (8,9%)	115 (7,0%)	132 (8,4%)	105 (6,9%)
8	+2	128 (7,4%)	143 (8,6%)	128 (7,7%)	121 (7,3%)	135 (8,2%)	109 (7,0%)	89 (5,8%)
9	+3	99 (5,7%)	104 (6,2%)	103 (6,2%)	105 (6,3%)	107 (6,5%)	75 (4,8%)	58 (3,8%)
10	+4	49 (2,8%)	47 (2,8%)	41 (2,5%)	45 (2,7%)	43 (2,6%)	36 (2,3%)	43 (2,8%)
11	+5 sehr viel	35 (2,0%)	36 (2,2%)	22 (1,3%)	43 (2,6%)	47 (2,9%)	35 (2,2%)	26 (1,7%)
99	KA	X 74	89	74	66	59	71	79
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1732	1671	1655	1654	1638	1563	1528

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V41								
1	-5 überhaupt nichts	457 (29,5%)	441 (27,0%)	385 (25,6%)	391 (25,0%)	353 (23,5%)	395 (24,5%)	417 (24,7%)
2	-4	121 (7,8%)	123 (7,5%)	116 (7,7%)	116 (7,4%)	121 (8,1%)	108 (6,7%)	134 (7,9%)
3	-3	148 (9,5%)	130 (8,0%)	124 (8,2%)	145 (9,3%)	139 (9,3%)	139 (8,6%)	134 (7,9%)
4	-2	129 (8,3%)	140 (8,6%)	128 (8,5%)	108 (6,9%)	142 (9,5%)	143 (8,9%)	143 (8,5%)
5	-1	79 (5,1%)	100 (6,1%)	120 (8,0%)	100 (6,4%)	105 (7,0%)	110 (6,8%)	129 (7,7%)
6	0	235 (15,2%)	273 (16,7%)	245 (16,3%)	280 (17,9%)	246 (16,4%)	277 (17,2%)	262 (15,5%)
7	+1	125 (8,1%)	133 (8,2%)	139 (9,2%)	136 (8,7%)	123 (8,2%)	152 (9,4%)	170 (10,1%)
8	+2	105 (6,8%)	118 (7,2%)	101 (6,7%)	130 (8,3%)	119 (7,9%)	117 (7,2%)	127 (7,5%)
9	+3	77 (5,0%)	99 (6,1%)	87 (5,8%)	78 (5,0%)	82 (5,5%)	88 (5,4%)	95 (5,6%)
10	+4	40 (2,6%)	41 (2,5%)	26 (1,7%)	51 (3,3%)	36 (2,4%)	45 (2,8%)	46 (2,7%)
11	+5 sehr viel	34 (2,2%)	33 (2,0%)	33 (2,2%)	32 (2,0%)	35 (2,3%)	41 (2,5%)	29 (1,7%)
99	KA	78	79	62	48	72	80	64
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1550	1631	1504	1567	1501	1615	1686

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V41							
1	-5 überhaupt nichts	451 (27,0%)	397 (23,2%)	410 (24,5%)	7129	25,9%	7129
2	-4	107 (6,4%)	120 (7,0%)	111 (6,6%)	2010	7,3%	2010
3	-3	151 (9,0%)	129 (7,5%)	164 (9,8%)	2353	8,5%	2353
4	-2	140 (8,4%)	149 (8,7%)	146 (8,7%)	2317	8,4%	2317
5	-1	121 (7,2%)	129 (7,5%)	108 (6,5%)	1875	6,8%	1875
6	0	252 (15,1%)	290 (16,9%)	315 (18,8%)	4580	16,6%	4580
7	+1	140 (8,4%)	142 (8,3%)	137 (8,2%)	2343	8,5%	2343
8	+2	107 (6,4%)	153 (8,9%)	127 (7,6%)	2057	7,5%	2057
9	+3	103 (6,2%)	100 (5,8%)	75 (4,5%)	1535	5,6%	1535
10	+4	59 (3,5%)	58 (3,4%)	46 (2,7%)	752	2,7%	752
11	+5 sehr viel	39 (2,3%)	45 (2,6%)	34 (2,0%)	599	2,2%	599
99 KA		43	69	83	1190		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1670	1712	1673			27550

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V42 - Skalometer Piratenpartei

F.10

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.10g Was halten Sie von der Piratenpartei?

0 in den Wochen 02 bis 06 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V42: Skalometer Piratenpartei nach V5: Erhebungswoche (N=20653)

V5 nach V42, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28
V42		Miss								
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729					
	1 -5 überhaupt nichts				363 (25,8%)	286 (20,1%)	363 (25,6%)	362 (25,9%)	404 (28,4%)	450 (29,7%)
	2	-4			87 (6,2%)	63 (4,4%)	85 (6,0%)	100 (7,2%)	95 (6,7%)	113 (7,5%)
	3	-3			97 (6,9%)	68 (4,8%)	109 (7,7%)	111 (7,9%)	91 (6,4%)	124 (8,2%)
	4	-2			67 (4,8%)	69 (4,8%)	74 (5,2%)	76 (5,4%)	66 (4,6%)	83 (5,5%)
	5	-1			75 (5,3%)	55 (3,9%)	79 (5,6%)	61 (4,4%)	59 (4,1%)	62 (4,1%)
	6	0			399 (28,3%)	406 (28,5%)	366 (25,8%)	339 (24,3%)	353 (24,8%)	357 (23,6%)
	7	+1			134 (9,5%)	141 (9,9%)	112 (7,9%)	129 (9,2%)	124 (8,7%)	113 (7,5%)
	8	+2			72 (5,1%)	105 (7,4%)	99 (7,0%)	89 (6,4%)	91 (6,4%)	90 (5,9%)
	9	+3			68 (4,8%)	114 (8,0%)	53 (3,7%)	73 (5,2%)	74 (5,2%)	64 (4,2%)
	10	+4			21 (1,5%)	59 (4,1%)	34 (2,4%)	30 (2,1%)	40 (2,8%)	29 (1,9%)
	11 +5 sehr viel				25 (1,8%)	57 (4,0%)	43 (3,0%)	27 (1,9%)	26 (1,8%)	29 (1,9%)
	99 KA	X			312	274	217	210	205	196
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1710
Gült. Summe					100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe					1408	1423	1417	1397	1423	1514

V5 (Forts.)		34	37	39	41	43	46	48
V42								
	0 nicht erhoben							
	1 -5 überhaupt nichts	359 (26,2%)	472 (31,9%)	423 (30,1%)	510 (33,8%)	544 (35,0%)	596 (38,2%)	594 (36,8%)
	2	-4	103 (7,5%)	105 (7,1%)	98 (7,0%)	115 (7,6%)	101 (6,5%)	111 (7,1%)
	3	-3	105 (7,7%)	103 (7,0%)	128 (9,1%)	113 (7,5%)	127 (8,2%)	126 (7,8%)
	4	-2	96 (7,0%)	82 (5,5%)	104 (7,4%)	103 (6,8%)	101 (6,5%)	87 (5,6%)
	5	-1	79 (5,8%)	73 (4,9%)	80 (5,7%)	88 (5,8%)	89 (5,7%)	82 (5,3%)
	6	0	325 (23,7%)	358 (24,2%)	322 (22,9%)	327 (21,7%)	318 (20,5%)	346 (22,2%)
	7	+1	110 (8,0%)	99 (6,7%)	88 (6,3%)	111 (7,4%)	112 (7,2%)	82 (5,3%)
	8	+2	88 (6,4%)	79 (5,3%)	66 (4,7%)	63 (4,2%)	67 (4,3%)	43 (2,8%)
	9	+3	55 (4,0%)	50 (3,4%)	47 (3,3%)	43 (2,9%)	41 (2,6%)	44 (2,8%)
	10	+4	26 (1,9%)	28 (1,9%)	29 (2,1%)	16 (1,1%)	27 (1,7%)	26 (1,7%)
	11 +5 sehr viel		24 (1,8%)	32 (2,2%)	22 (1,6%)	19 (1,3%)	27 (1,7%)	18 (1,2%)
	99 KA		196	134	166	187	196	152
N Summe		1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1370	1481	1407	1508	1554	1561	1614

V5 (Forts.)			50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V42					
0 nicht erhoben				5295	
1	-5 überhaupt nichts		620 (39,3%)	6346	30,7% 6346
2	-4		113 (7,2%)	1420	6,9% 1420
3	-3		122 (7,7%)	1550	7,5% 1550
4	-2		111 (7,0%)	1216	5,9% 1216
5	-1		85 (5,4%)	1065	5,2% 1065
6	0		344 (21,8%)	4863	23,5% 4863
7	+1		80 (5,1%)	1553	7,5% 1553
8	+2		51 (3,2%)	1068	5,2% 1068
9	+3		21 (1,3%)	799	3,9% 799
10	+4		13 (0,8%)	398	1,9% 398
11	+5 sehr viel		16 (1,0%)	375	1,8% 375
99 KA			180	2792	
N Summe			1756	28740	
Gült. Summe			100,0%		100,0%
N Gült. Summe			1576		20653

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V43 - Skalometer Regierung

F.11

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.11a Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie also mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP?

- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5641, V43: Skalometer Regierung nach V5: Erhebungswoche (N=28065)

V5 nach V43, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V43		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	126 (7,2%)	124 (7,3%)	116 (6,8%)	117 (6,9%)	118 (7,1%)	109 (6,8%)	117 (7,5%)
2	-4	88 (5,0%)	72 (4,2%)	79 (4,7%)	92 (5,4%)	66 (4,0%)	73 (4,6%)	85 (5,4%)
3	-3	176 (10,0%)	138 (8,1%)	129 (7,6%)	168 (9,9%)	147 (8,9%)	144 (9,0%)	136 (8,7%)
4	-2	152 (8,6%)	141 (8,3%)	113 (6,7%)	163 (9,6%)	115 (6,9%)	143 (8,9%)	132 (8,4%)
5	-1	142 (8,1%)	153 (9,0%)	135 (8,0%)	103 (6,1%)	118 (7,1%)	84 (5,3%)	105 (6,7%)
6	0	239 (13,6%)	244 (14,3%)	254 (15,0%)	225 (13,3%)	233 (14,1%)	221 (13,8%)	211 (13,4%)
7	+1	217 (12,3%)	207 (12,1%)	189 (11,2%)	172 (10,2%)	191 (11,5%)	196 (12,3%)	170 (10,8%)
8	+2	287 (16,3%)	285 (16,7%)	278 (16,4%)	269 (15,9%)	277 (16,7%)	288 (18,0%)	272 (17,3%)
9	+3	240 (13,6%)	248 (14,5%)	269 (15,9%)	281 (16,6%)	287 (17,3%)	249 (15,6%)	243 (15,5%)
10	+4	67 (3,8%)	69 (4,0%)	88 (5,2%)	76 (4,5%)	80 (4,8%)	73 (4,6%)	69 (4,4%)
11	+5 sehr viel	25 (1,4%)	26 (1,5%)	45 (2,7%)	24 (1,4%)	24 (1,4%)	18 (1,1%)	30 (1,9%)
99	KA	X 47	53	34	30	41	36	37
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1759	1707	1695	1690	1656	1598	1570

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V43								
1	-5 überhaupt nichts	110 (6,9%)	118 (7,1%)	106 (6,9%)	103 (6,5%)	113 (7,3%)	105 (6,4%)	132 (7,7%)
2	-4	83 (5,2%)	67 (4,0%)	75 (4,9%)	75 (4,7%)	67 (4,4%)	90 (5,5%)	77 (4,5%)
3	-3	130 (8,2%)	126 (7,6%)	137 (9,0%)	159 (10,0%)	108 (7,0%)	153 (9,3%)	132 (7,7%)
4	-2	135 (8,5%)	116 (7,0%)	115 (7,5%)	123 (7,8%)	124 (8,1%)	102 (6,2%)	110 (6,4%)
5	-1	102 (6,4%)	103 (6,2%)	94 (6,2%)	96 (6,1%)	97 (6,3%)	90 (5,5%)	111 (6,5%)
6	0	222 (14,0%)	239 (14,4%)	205 (13,4%)	223 (14,1%)	204 (13,3%)	190 (11,5%)	212 (12,4%)
7	+1	191 (12,1%)	196 (11,8%)	178 (11,7%)	179 (11,3%)	175 (11,4%)	188 (11,4%)	206 (12,1%)
8	+2	274 (17,3%)	290 (17,5%)	266 (17,4%)	257 (16,2%)	266 (17,3%)	295 (17,9%)	300 (17,6%)
9	+3	238 (15,0%)	295 (17,8%)	263 (17,2%)	249 (15,7%)	280 (18,2%)	319 (19,4%)	315 (18,5%)
10	+4	69 (4,4%)	79 (4,8%)	69 (4,5%)	94 (5,9%)	77 (5,0%)	83 (5,0%)	90 (5,3%)
11	+5 sehr viel	29 (1,8%)	32 (1,9%)	19 (1,2%)	27 (1,7%)	27 (1,8%)	31 (1,9%)	22 (1,3%)
99	KA	45	49	39	30	35	49	43
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1583	1661	1527	1585	1538	1646	1707

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V43							
1	-5 überhaupt nichts	92 (5,5%)	124 (7,1%)	109 (6,4%)	1939	6,9%	1939
2	-4	76 (4,5%)	86 (4,9%)	59 (3,5%)	1310	4,7%	1310
3	-3	152 (9,0%)	136 (7,8%)	142 (8,3%)	2413	8,6%	2413
4	-2	118 (7,0%)	123 (7,0%)	86 (5,0%)	2111	7,5%	2111
5	-1	110 (6,5%)	108 (6,2%)	97 (5,7%)	1848	6,6%	1848
6	0	227 (13,5%)	236 (13,5%)	209 (12,2%)	3794	13,5%	3794
7	+1	189 (11,2%)	200 (11,4%)	179 (10,5%)	3223	11,5%	3223
8	+2	302 (17,9%)	292 (16,7%)	338 (19,8%)	4836	17,2%	4836
9	+3	298 (17,7%)	326 (18,6%)	333 (19,5%)	4733	16,9%	4733
10	+4	93 (5,5%)	91 (5,2%)	115 (6,7%)	1382	4,9%	1382
11	+5 sehr viel	27 (1,6%)	29 (1,7%)	41 (2,4%)	476	1,7%	476
99 KA		29	30	48	675		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1684	1751	1708			28065

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V44 - Skalometer Regierung CDU

F.11

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.11b Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der CDU/CSU in der Regierung?

- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5641, V44: Skalometer Regierung CDU nach V5: Erhebungswoche (N=27428)

V5 nach V44, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V44		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	101 (5,9%)	102 (6,1%)	92 (5,5%)	91 (5,5%)	87 (5,4%)	88 (5,7%)	106 (6,9%)
2	-4	67 (3,9%)	57 (3,4%)	63 (3,8%)	80 (4,9%)	66 (4,1%)	61 (3,9%)	71 (4,6%)
3	-3	114 (6,6%)	106 (6,3%)	118 (7,1%)	109 (6,6%)	82 (5,1%)	109 (7,0%)	106 (6,9%)
4	-2	121 (7,0%)	108 (6,5%)	105 (6,3%)	138 (8,4%)	102 (6,3%)	101 (6,5%)	125 (8,2%)
5	-1	129 (7,5%)	127 (7,6%)	95 (5,7%)	103 (6,3%)	71 (4,4%)	93 (6,0%)	92 (6,0%)
6	0	222 (12,9%)	209 (12,5%)	210 (12,7%)	200 (12,2%)	220 (13,6%)	215 (13,9%)	182 (11,9%)
7	+1	219 (12,7%)	224 (13,4%)	203 (12,2%)	187 (11,4%)	184 (11,4%)	176 (11,3%)	195 (12,7%)
8	+2	307 (17,8%)	280 (16,7%)	260 (15,7%)	262 (15,9%)	270 (16,7%)	279 (18,0%)	243 (15,9%)
9	+3	274 (15,9%)	294 (17,6%)	309 (18,6%)	291 (17,7%)	319 (19,8%)	279 (18,0%)	262 (17,1%)
10	+4	133 (7,7%)	141 (8,4%)	143 (8,6%)	145 (8,8%)	153 (9,5%)	113 (7,3%)	119 (7,8%)
11	+5 sehr viel	38 (2,2%)	26 (1,6%)	61 (3,7%)	38 (2,3%)	61 (3,8%)	37 (2,4%)	32 (2,1%)
99	KA	X	81	86	70	76	82	74
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1725	1674	1659	1644	1615	1551	1533

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V44								
1	-5 überhaupt nichts	80 (5,2%)	99 (6,1%)	88 (5,9%)	87 (5,6%)	100 (6,6%)	93 (5,8%)	102 (6,1%)
2	-4	74 (4,8%)	75 (4,7%)	73 (4,9%)	61 (3,9%)	64 (4,2%)	67 (4,2%)	71 (4,3%)
3	-3	113 (7,3%)	101 (6,3%)	101 (6,8%)	130 (8,3%)	83 (5,5%)	122 (7,6%)	100 (6,0%)
4	-2	105 (6,8%)	99 (6,1%)	93 (6,2%)	102 (6,5%)	117 (7,8%)	108 (6,7%)	103 (6,2%)
5	-1	93 (6,0%)	97 (6,0%)	94 (6,3%)	80 (5,1%)	78 (5,2%)	68 (4,2%)	91 (5,5%)
6	0	204 (13,2%)	195 (12,1%)	183 (12,2%)	187 (11,9%)	182 (12,1%)	177 (11,0%)	204 (12,2%)
7	+1	201 (13,0%)	199 (12,4%)	169 (11,3%)	190 (12,1%)	187 (12,4%)	187 (11,6%)	202 (12,1%)
8	+2	288 (18,6%)	288 (17,9%)	257 (17,2%)	260 (16,6%)	260 (17,2%)	282 (17,5%)	274 (16,4%)
9	+3	225 (14,6%)	290 (18,0%)	275 (18,4%)	275 (17,6%)	254 (16,8%)	316 (19,6%)	322 (19,3%)
10	+4	125 (8,1%)	135 (8,4%)	139 (9,3%)	153 (9,8%)	140 (9,3%)	136 (8,5%)	157 (9,4%)
11	+5 sehr viel	37 (2,4%)	33 (2,0%)	24 (1,6%)	40 (2,6%)	44 (2,9%)	53 (3,3%)	43 (2,6%)
99	KA	83	99	70	50	64	86	81
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1545	1611	1496	1565	1509	1609	1669

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V44							
1	-5 überhaupt nichts	84 (5,1%)	100 (5,9%)	90 (5,4%)	1590	5,8%	1590
2	-4	60 (3,6%)	76 (4,5%)	62 (3,7%)	1148	4,2%	1148
3	-3	95 (5,8%)	121 (7,1%)	117 (7,0%)	1827	6,7%	1827
4	-2	105 (6,4%)	94 (5,5%)	71 (4,3%)	1797	6,6%	1797
5	-1	99 (6,0%)	111 (6,5%)	85 (5,1%)	1606	5,9%	1606
6	0	223 (13,5%)	191 (11,2%)	198 (11,9%)	3402	12,4%	3402
7	+1	184 (11,2%)	225 (13,2%)	184 (11,0%)	3316	12,1%	3316
8	+2	300 (18,2%)	303 (17,8%)	291 (17,4%)	4704	17,2%	4704
9	+3	295 (17,9%)	288 (16,9%)	341 (20,4%)	4909	17,9%	4909
10	+4	162 (9,8%)	151 (8,9%)	175 (10,5%)	2420	8,8%	2420
11	+5 sehr viel	42 (2,5%)	46 (2,7%)	54 (3,2%)	709	2,6%	709
99 KA		64	75	88	1312		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1649	1706	1668			27428

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V45 - Skalometer Regierung FDP

F.11

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.11c Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der FDP in der Regierung?

- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5641, V45: Skalometer Regierung FDP nach V5: Erhebungswoche (N=27406)

V5 nach V45, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V45		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	440 (25,5%)	366 (21,9%)	343 (20,8%)	351 (21,4%)	340 (20,9%)	329 (21,2%)	272 (17,7%)
2	-4	177 (10,2%)	180 (10,8%)	152 (9,2%)	160 (9,8%)	162 (10,0%)	127 (8,2%)	132 (8,6%)
3	-3	208 (12,0%)	194 (11,6%)	199 (12,0%)	188 (11,5%)	205 (12,6%)	202 (13,0%)	175 (11,4%)
4	-2	202 (11,7%)	192 (11,5%)	185 (11,2%)	196 (12,0%)	209 (12,9%)	179 (11,5%)	187 (12,2%)
5	-1	165 (9,6%)	164 (9,8%)	163 (9,9%)	144 (8,8%)	160 (9,9%)	167 (10,7%)	136 (8,9%)
6	0	233 (13,5%)	248 (14,9%)	237 (14,3%)	231 (14,1%)	246 (15,1%)	219 (14,1%)	242 (15,8%)
7	+1	129 (7,5%)	132 (7,9%)	147 (8,9%)	146 (8,9%)	127 (7,8%)	135 (8,7%)	152 (9,9%)
8	+2	93 (5,4%)	124 (7,4%)	128 (7,7%)	132 (8,0%)	90 (5,5%)	110 (7,1%)	152 (9,9%)
9	+3	64 (3,7%)	48 (2,9%)	71 (4,3%)	72 (4,4%)	60 (3,7%)	63 (4,1%)	60 (3,9%)
10	+4	13 (0,8%)	17 (1,0%)	21 (1,3%)	13 (0,8%)	18 (1,1%)	19 (1,2%)	15 (1,0%)
11	+5 sehr viel	3 (0,2%)	5 (0,3%)	6 (0,4%)	7 (0,4%)	7 (0,4%)	4 (0,3%)	11 (0,7%)
99	KA	X 79	90	77	80	73	80	73
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1727	1670	1652	1640	1624	1554	1534

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V45								
1	-5 überhaupt nichts	295 (19,1%)	271 (16,8%)	266 (17,9%)	289 (18,5%)	268 (17,8%)	293 (18,3%)	276 (16,6%)
2	-4	131 (8,5%)	136 (8,4%)	122 (8,2%)	157 (10,0%)	125 (8,3%)	122 (7,6%)	140 (8,4%)
3	-3	183 (11,8%)	200 (12,4%)	164 (11,0%)	188 (12,0%)	154 (10,2%)	170 (10,6%)	171 (10,3%)
4	-2	182 (11,8%)	192 (11,9%)	155 (10,4%)	139 (8,9%)	164 (10,9%)	175 (10,9%)	195 (11,7%)
5	-1	136 (8,8%)	159 (9,9%)	198 (13,3%)	162 (10,4%)	167 (11,1%)	155 (9,7%)	194 (11,7%)
6	0	234 (15,1%)	255 (15,8%)	212 (14,2%)	241 (15,4%)	248 (16,5%)	248 (15,5%)	263 (15,8%)
7	+1	155 (10,0%)	177 (11,0%)	147 (9,9%)	174 (11,1%)	156 (10,4%)	180 (11,2%)	177 (10,6%)
8	+2	133 (8,6%)	138 (8,6%)	122 (8,2%)	116 (7,4%)	125 (8,3%)	152 (9,5%)	151 (9,1%)
9	+3	68 (4,4%)	64 (4,0%)	78 (5,2%)	79 (5,0%)	67 (4,4%)	75 (4,7%)	75 (4,5%)
10	+4	20 (1,3%)	16 (1,0%)	17 (1,1%)	17 (1,1%)	23 (1,5%)	22 (1,4%)	16 (1,0%)
11	+5 sehr viel	9 (0,6%)	5 (0,3%)	7 (0,5%)	3 (0,2%)	9 (0,6%)	10 (0,6%)	5 (0,3%)
99	KA	82	97	78	50	67	93	87
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1546	1613	1488	1565	1506	1602	1663

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V45							
1	-5 überhaupt nichts	267 (16,2%)	282 (16,5%)	285 (17,1%)	5233	19,1%	5233
2	-4	154 (9,3%)	134 (7,9%)	126 (7,6%)	2437	8,9%	2437
3	-3	181 (11,0%)	202 (11,9%)	182 (10,9%)	3166	11,6%	3166
4	-2	161 (9,7%)	173 (10,2%)	165 (9,9%)	3051	11,1%	3051
5	-1	184 (11,1%)	169 (9,9%)	185 (11,1%)	2808	10,2%	2808
6	0	288 (17,4%)	264 (15,5%)	278 (16,7%)	4187	15,3%	4187
7	+1	182 (11,0%)	227 (13,3%)	197 (11,8%)	2740	10,0%	2740
8	+2	135 (8,2%)	140 (8,2%)	136 (8,2%)	2177	7,9%	2177
9	+3	73 (4,4%)	89 (5,2%)	84 (5,0%)	1190	4,3%	1190
10	+4	21 (1,3%)	16 (0,9%)	20 (1,2%)	304	1,1%	304
11	+5 sehr viel	6 (0,4%)	8 (0,5%)	8 (0,5%)	113	0,4%	113
99 KA		61	77	90	1334		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1652	1704	1666			27406

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V46 - Skalometer: Opposit., SPD

F.11

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.11d Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition?

- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5641, V46: Skalometer: Opposit., SPD nach V5: Erhebungswoche (N=27291)

V5 nach V46, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V46		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	67 (3,9%)	56 (3,4%)	66 (4,0%)	56 (3,4%)	42 (2,6%)	57 (3,7%)	41 (2,7%)
2	-4	37 (2,2%)	35 (2,1%)	39 (2,4%)	45 (2,7%)	24 (1,5%)	28 (1,8%)	33 (2,2%)
3	-3	98 (5,7%)	83 (5,0%)	72 (4,4%)	94 (5,7%)	63 (3,9%)	77 (5,0%)	68 (4,4%)
4	-2	92 (5,4%)	87 (5,3%)	106 (6,5%)	93 (5,7%)	96 (6,0%)	90 (5,8%)	86 (5,6%)
5	-1	119 (6,9%)	104 (6,3%)	89 (5,5%)	92 (5,6%)	87 (5,4%)	102 (6,6%)	94 (6,1%)
6	0	314 (18,3%)	320 (19,3%)	309 (18,9%)	306 (18,6%)	339 (21,1%)	266 (17,2%)	273 (17,8%)
7	+1	288 (16,8%)	287 (17,4%)	262 (16,1%)	281 (17,1%)	221 (13,8%)	256 (16,5%)	253 (16,5%)
8	+2	354 (20,6%)	378 (22,9%)	357 (21,9%)	345 (21,0%)	353 (22,0%)	334 (21,6%)	340 (22,2%)
9	+3	252 (14,7%)	215 (13,0%)	244 (15,0%)	243 (14,8%)	275 (17,1%)	258 (16,7%)	253 (16,5%)
10	+4	77 (4,5%)	64 (3,9%)	61 (3,7%)	69 (4,2%)	74 (4,6%)	55 (3,6%)	59 (3,8%)
11	+5 sehr viel	20 (1,2%)	25 (1,5%)	27 (1,7%)	21 (1,3%)	31 (1,9%)	26 (1,7%)	33 (2,2%)
99	KA	X 88	106	97	75	92	85	74
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1718	1654	1632	1645	1605	1549	1533

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V46								
1	-5 überhaupt nichts	50 (3,2%)	52 (3,2%)	63 (4,2%)	47 (3,0%)	50 (3,4%)	66 (4,1%)	56 (3,4%)
2	-4	36 (2,3%)	27 (1,7%)	36 (2,4%)	33 (2,1%)	32 (2,2%)	40 (2,5%)	30 (1,8%)
3	-3	65 (4,2%)	78 (4,8%)	81 (5,4%)	78 (5,1%)	79 (5,3%)	62 (3,9%)	69 (4,2%)
4	-2	81 (5,2%)	90 (5,6%)	88 (5,9%)	100 (6,5%)	95 (6,4%)	90 (5,6%)	98 (5,9%)
5	-1	90 (5,8%)	103 (6,4%)	93 (6,2%)	82 (5,3%)	102 (6,9%)	99 (6,2%)	101 (6,1%)
6	0	283 (18,3%)	276 (17,1%)	265 (17,7%)	304 (19,7%)	268 (18,0%)	300 (18,7%)	289 (17,5%)
7	+1	240 (15,6%)	257 (15,9%)	275 (18,4%)	225 (14,6%)	272 (18,3%)	263 (16,4%)	291 (17,6%)
8	+2	319 (20,7%)	357 (22,1%)	300 (20,1%)	345 (22,4%)	281 (18,9%)	365 (22,7%)	383 (23,1%)
9	+3	270 (17,5%)	287 (17,7%)	219 (14,6%)	230 (14,9%)	218 (14,7%)	240 (14,9%)	259 (15,6%)
10	+4	86 (5,6%)	78 (4,8%)	52 (3,5%)	66 (4,3%)	66 (4,4%)	64 (4,0%)	60 (3,6%)
11	+5 sehr viel	23 (1,5%)	12 (0,7%)	24 (1,6%)	33 (2,1%)	25 (1,7%)	18 (1,1%)	19 (1,1%)
99	KA	85	93	70	72	85	88	95
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1543	1617	1496	1543	1488	1607	1655

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V46							
1	-5 überhaupt nichts	33 (2,0%)	41 (2,4%)	53 (3,2%)	896	3,3%	896
2	-4	34 (2,1%)	38 (2,2%)	24 (1,4%)	571	2,1%	571
3	-3	78 (4,8%)	99 (5,8%)	76 (4,6%)	1320	4,8%	1320
4	-2	99 (6,0%)	95 (5,6%)	102 (6,2%)	1588	5,8%	1588
5	-1	89 (5,4%)	93 (5,4%)	98 (5,9%)	1637	6,0%	1637
6	0	333 (20,3%)	320 (18,7%)	313 (18,9%)	5078	18,6%	5078
7	+1	269 (16,4%)	291 (17,0%)	260 (15,7%)	4491	16,5%	4491
8	+2	360 (21,9%)	360 (21,1%)	380 (22,9%)	5911	21,7%	5911
9	+3	233 (14,2%)	274 (16,1%)	262 (15,8%)	4232	15,5%	4232
10	+4	80 (4,9%)	72 (4,2%)	70 (4,2%)	1153	4,2%	1153
11	+5 sehr viel	33 (2,0%)	24 (1,4%)	20 (1,2%)	414	1,5%	414
99 KA		72	74	98	1449		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1641	1707	1658			27291

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V47 - Skalometer: Opposit., Linke

F.11

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.11e Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Linken in der Opposition?

- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5641, V47: Skalometer: Opposit., Linke nach V5: Erhebungswoche (N=26876)

V5 nach V47, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V47		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	316 (18,7%)	284 (17,4%)	309 (19,1%)	305 (18,9%)	243 (15,4%)	269 (17,7%)	289 (19,4%)
2	-4	115 (6,8%)	106 (6,5%)	102 (6,3%)	123 (7,6%)	109 (6,9%)	110 (7,2%)	139 (9,3%)
3	-3	165 (9,8%)	152 (9,3%)	146 (9,0%)	147 (9,1%)	152 (9,6%)	174 (11,4%)	172 (11,5%)
4	-2	182 (10,8%)	166 (10,2%)	154 (9,5%)	172 (10,7%)	161 (10,2%)	150 (9,9%)	167 (11,2%)
5	-1	147 (8,7%)	161 (9,9%)	146 (9,0%)	119 (7,4%)	127 (8,0%)	126 (8,3%)	135 (9,1%)
6	0	307 (18,2%)	293 (17,9%)	307 (19,0%)	295 (18,3%)	310 (19,6%)	290 (19,1%)	281 (18,8%)
7	+1	156 (9,2%)	190 (11,6%)	180 (11,1%)	152 (9,4%)	161 (10,2%)	175 (11,5%)	128 (8,6%)
8	+2	154 (9,1%)	151 (9,2%)	147 (9,1%)	139 (8,6%)	160 (10,1%)	111 (7,3%)	98 (6,6%)
9	+3	100 (5,9%)	85 (5,2%)	95 (5,9%)	109 (6,8%)	111 (7,0%)	79 (5,2%)	54 (3,6%)
10	+4	26 (1,5%)	26 (1,6%)	19 (1,2%)	30 (1,9%)	24 (1,5%)	20 (1,3%)	19 (1,3%)
11	+5 sehr viel	20 (1,2%)	19 (1,2%)	12 (0,7%)	20 (1,2%)	20 (1,3%)	17 (1,1%)	9 (0,6%)
99	KA	X 118	127	112	109	119	113	116
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1688	1633	1617	1611	1578	1521	1491

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V47								
1	-5 überhaupt nichts	294 (19,4%)	282 (17,7%)	257 (17,5%)	252 (16,3%)	219 (15,0%)	267 (16,9%)	275 (16,7%)
2	-4	121 (8,0%)	108 (6,8%)	107 (7,3%)	110 (7,1%)	90 (6,2%)	91 (5,7%)	108 (6,6%)
3	-3	190 (12,6%)	166 (10,4%)	142 (9,7%)	162 (10,5%)	149 (10,2%)	164 (10,4%)	152 (9,3%)
4	-2	157 (10,4%)	153 (9,6%)	156 (10,6%)	131 (8,5%)	175 (12,0%)	153 (9,7%)	201 (12,2%)
5	-1	117 (7,7%)	123 (7,7%)	149 (10,1%)	148 (9,6%)	126 (8,6%)	153 (9,7%)	134 (8,2%)
6	0	256 (16,9%)	304 (19,1%)	252 (17,2%)	329 (21,3%)	275 (18,8%)	297 (18,8%)	298 (18,1%)
7	+1	142 (9,4%)	166 (10,4%)	179 (12,2%)	129 (8,4%)	174 (11,9%)	178 (11,2%)	202 (12,3%)
8	+2	118 (7,8%)	153 (9,6%)	109 (7,4%)	140 (9,1%)	123 (8,4%)	140 (8,8%)	137 (8,3%)
9	+3	76 (5,0%)	97 (6,1%)	74 (5,0%)	91 (5,9%)	92 (6,3%)	93 (5,9%)	101 (6,2%)
10	+4	31 (2,1%)	29 (1,8%)	26 (1,8%)	32 (2,1%)	25 (1,7%)	33 (2,1%)	25 (1,5%)
11	+5 sehr viel	10 (0,7%)	10 (0,6%)	18 (1,2%)	18 (1,2%)	15 (1,0%)	15 (0,9%)	9 (0,5%)
99	KA	116	119	97	73	110	111	108
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1512	1591	1469	1542	1463	1584	1642

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V47							
1	-5 überhaupt nichts	271 (16,6%)	256 (15,2%)	266 (16,4%)	4654	17,3%	4654
2	-4	113 (6,9%)	119 (7,1%)	93 (5,7%)	1864	6,9%	1864
3	-3	169 (10,4%)	155 (9,2%)	174 (10,7%)	2731	10,2%	2731
4	-2	181 (11,1%)	156 (9,3%)	187 (11,5%)	2802	10,4%	2802
5	-1	127 (7,8%)	171 (10,2%)	121 (7,4%)	2330	8,7%	2330
6	0	317 (19,4%)	292 (17,4%)	324 (19,9%)	5027	18,7%	5027
7	+1	172 (10,6%)	214 (12,7%)	182 (11,2%)	2880	10,7%	2880
8	+2	134 (8,2%)	151 (9,0%)	133 (8,2%)	2298	8,6%	2298
9	+3	86 (5,3%)	111 (6,6%)	99 (6,1%)	1553	5,8%	1553
10	+4	37 (2,3%)	32 (1,9%)	34 (2,1%)	468	1,7%	468
11	+5 sehr viel	23 (1,4%)	22 (1,3%)	12 (0,7%)	269	1,0%	269
99 KA		83	102	131	1864		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1630	1679	1625			26876

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V48 - Skalometer: Opposit., Grüne

F.11

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.11f Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition?

- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5641, V48: Skalometer: Opposit., Grüne nach V5: Erhebungswoche (N=27456)

V5 nach V48, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V48		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	104 (6,0%)	109 (6,5%)	105 (6,4%)	115 (7,0%)	92 (5,7%)	102 (6,5%)	87 (5,7%)
2	-4	62 (3,6%)	49 (2,9%)	51 (3,1%)	48 (2,9%)	48 (3,0%)	56 (3,6%)	42 (2,7%)
3	-3	106 (6,1%)	88 (5,3%)	92 (5,6%)	111 (6,7%)	72 (4,4%)	96 (6,2%)	79 (5,2%)
4	-2	94 (5,4%)	102 (6,1%)	105 (6,4%)	121 (7,3%)	81 (5,0%)	95 (6,1%)	76 (5,0%)
5	-1	101 (5,8%)	107 (6,4%)	82 (5,0%)	83 (5,0%)	95 (5,9%)	94 (6,0%)	78 (5,1%)
6	0	278 (16,0%)	228 (13,7%)	236 (14,3%)	258 (15,6%)	251 (15,5%)	254 (16,3%)	254 (16,6%)
7	+1	292 (16,8%)	292 (17,5%)	280 (16,9%)	270 (16,4%)	278 (17,2%)	271 (17,4%)	267 (17,5%)
8	+2	314 (18,1%)	347 (20,8%)	332 (20,1%)	326 (19,8%)	336 (20,8%)	290 (18,6%)	314 (20,5%)
9	+3	266 (15,3%)	243 (14,6%)	270 (16,3%)	215 (13,0%)	257 (15,9%)	212 (13,6%)	220 (14,4%)
10	+4	84 (4,8%)	76 (4,6%)	67 (4,1%)	78 (4,7%)	85 (5,3%)	68 (4,4%)	76 (5,0%)
11	+5 sehr viel	33 (1,9%)	25 (1,5%)	33 (2,0%)	25 (1,5%)	24 (1,5%)	22 (1,4%)	36 (2,4%)
99	KA	X 72	94	76	70	78	74	78
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1734	1666	1653	1650	1619	1560	1529

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V48								
1	-5 überhaupt nichts	96 (6,2%)	109 (6,7%)	100 (6,7%)	94 (6,0%)	101 (6,8%)	121 (7,5%)	99 (5,9%)
2	-4	50 (3,2%)	47 (2,9%)	58 (3,9%)	45 (2,9%)	51 (3,4%)	37 (2,3%)	47 (2,8%)
3	-3	105 (6,8%)	86 (5,3%)	93 (6,2%)	102 (6,6%)	82 (5,5%)	90 (5,6%)	88 (5,3%)
4	-2	87 (5,6%)	95 (5,9%)	79 (5,3%)	92 (5,9%)	114 (7,6%)	104 (6,4%)	101 (6,0%)
5	-1	93 (6,0%)	80 (4,9%)	95 (6,4%)	96 (6,2%)	94 (6,3%)	95 (5,9%)	120 (7,2%)
6	0	230 (14,8%)	251 (15,5%)	255 (17,0%)	264 (17,0%)	226 (15,1%)	259 (16,1%)	229 (13,7%)
7	+1	244 (15,7%)	284 (17,5%)	249 (16,6%)	249 (16,0%)	276 (18,4%)	283 (17,5%)	310 (18,6%)
8	+2	290 (18,7%)	338 (20,9%)	285 (19,1%)	300 (19,3%)	269 (18,0%)	312 (19,3%)	332 (19,9%)
9	+3	244 (15,7%)	253 (15,6%)	206 (13,8%)	218 (14,0%)	201 (13,4%)	223 (13,8%)	245 (14,7%)
10	+4	89 (5,7%)	65 (4,0%)	65 (4,3%)	75 (4,8%)	62 (4,1%)	68 (4,2%)	73 (4,4%)
11	+5 sehr viel	22 (1,4%)	12 (0,7%)	11 (0,7%)	22 (1,4%)	20 (1,3%)	21 (1,3%)	27 (1,6%)
99	KA	78	90	70	58	77	82	79
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1550	1620	1496	1557	1496	1613	1671

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V48							
1	-5 überhaupt nichts	86 (5,2%)	91 (5,3%)	100 (6,0%)	1711	6,2%	1711
2	-4	45 (2,7%)	66 (3,9%)	51 (3,1%)	853	3,1%	853
3	-3	81 (4,9%)	97 (5,7%)	84 (5,0%)	1552	5,7%	1552
4	-2	79 (4,8%)	80 (4,7%)	99 (5,9%)	1604	5,8%	1604
5	-1	100 (6,0%)	91 (5,3%)	85 (5,1%)	1589	5,8%	1589
6	0	280 (16,9%)	278 (16,2%)	257 (15,4%)	4288	15,6%	4288
7	+1	266 (16,0%)	282 (16,5%)	265 (15,9%)	4658	17,0%	4658
8	+2	336 (20,2%)	364 (21,2%)	361 (21,6%)	5446	19,8%	5446
9	+3	266 (16,0%)	253 (14,8%)	251 (15,0%)	4043	14,7%	4043
10	+4	90 (5,4%)	83 (4,8%)	94 (5,6%)	1298	4,7%	1298
11	+5 sehr viel	31 (1,9%)	29 (1,7%)	21 (1,3%)	414	1,5%	414
99 KA		53	67	88	1284		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1660	1714	1668			27456

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V49 - Rangplatz Parteien, 1.N

F.12a

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein. Wenn Sie einmal an die CDU, die CSU, die SPD, die FDP, die Grünen, die Linke, die NPD und die Piratenpartei denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten, ...

(Parteien vorlesen!)

- 1 die CDU,
- 2 die CSU,
- 3 die SPD,
- 4 die FDP,
- 5 die Grünen,
- 6 die Linke,
- 7 die NPD oder
- 8 die Piratenpartei?
- 99 keine Angabe

ZA5641, V49: Rangplatz Parteien, 1.N nach V5: Erhebungswoche (N=25334)

V5 nach V49, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V49									
	Miss								
1 CDU		522 (32,3%)	497 (32,3%)	553 (36,3%)	523 (34,9%)	520 (34,3%)	449 (31,3%)	437 (31,0%)	443 (31,2%)
2 CSU		102 (6,3%)	79 (5,1%)	76 (5,0%)	85 (5,7%)	74 (4,9%)	81 (5,6%)	84 (6,0%)	72 (5,1%)
3 SPD		422 (26,1%)	410 (26,7%)	385 (25,2%)	417 (27,8%)	413 (27,3%)	396 (27,6%)	437 (31,0%)	448 (31,6%)
4 FDP		24 (1,5%)	25 (1,6%)	22 (1,4%)	31 (2,1%)	25 (1,7%)	32 (2,2%)	33 (2,3%)	31 (2,2%)
5 Grüne		325 (20,1%)	279 (18,1%)	249 (16,3%)	236 (15,7%)	232 (15,3%)	260 (18,1%)	241 (17,1%)	230 (16,2%)
6 Linke		96 (5,9%)	107 (7,0%)	94 (6,2%)	105 (7,0%)	101 (6,7%)	95 (6,6%)	55 (3,9%)	76 (5,4%)
7 NPD		7 (0,4%)	6 (0,4%)	9 (0,6%)	5 (0,3%)	9 (0,6%)	3 (0,2%)	7 (0,5%)	10 (0,7%)
8 Piratenpartei		116 (7,2%)	135 (8,8%)	137 (9,0%)	98 (6,5%)	140 (9,2%)	120 (8,4%)	115 (8,2%)	108 (7,6%)
99 keine Angabe	X	192	222	204	220	183	198	198	210
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1614	1538	1525	1500	1514	1436	1409	1418

V5 (Forts.)	28	34	37	39	41	43	46	48
V49								
1 CDU	495 (33,2%)	477 (34,9%)	507 (35,2%)	472 (34,2%)	532 (35,7%)	527 (34,2%)	536 (34,8%)	530 (33,6%)
2 CSU	60 (4,0%)	68 (5,0%)	67 (4,6%)	85 (6,2%)	81 (5,4%)	85 (5,5%)	85 (5,5%)	75 (4,8%)
3 SPD	459 (30,7%)	366 (26,8%)	405 (28,1%)	383 (27,8%)	441 (29,6%)	425 (27,6%)	441 (28,6%)	455 (28,9%)
4 FDP	36 (2,4%)	38 (2,8%)	32 (2,2%)	24 (1,7%)	20 (1,3%)	33 (2,1%)	29 (1,9%)	26 (1,6%)
5 Grüne	229 (15,3%)	225 (16,4%)	218 (15,1%)	225 (16,3%)	221 (14,8%)	265 (17,2%)	281 (18,2%)	304 (19,3%)
6 Linke	95 (6,4%)	89 (6,5%)	103 (7,1%)	99 (7,2%)	116 (7,8%)	116 (7,5%)	110 (7,1%)	112 (7,1%)
7 NPD	4 (0,3%)	3 (0,2%)	16 (1,1%)	10 (0,7%)	10 (0,7%)	13 (0,8%)	3 (0,2%)	7 (0,4%)
8 Piratenpartei	115 (7,7%)	102 (7,5%)	94 (6,5%)	81 (5,9%)	71 (4,8%)	75 (4,9%)	57 (3,7%)	67 (4,3%)
99 keine Angabe	217	198	173	194	203	211	171	205
N Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1493	1368	1442	1379	1492	1539	1542	1576

V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V49			
1 CDU	585 (37,8%)	8605	34,0%
2 CSU	81 (5,2%)	1340	5,3%
3 SPD	452 (29,2%)	7155	28,2%
4 FDP	23 (1,5%)	484	1,9%
5 Grüne	252 (16,3%)	4272	16,9%
6 Linke	95 (6,1%)	1664	6,6%
7 NPD	5 (0,3%)	127	0,5%
8 Piratenpartei	56 (3,6%)	1687	6,7%
99 keine Angabe	207	3406	
N Summe	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	1549		25334

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V50 - Rangplatz Parteien, 2.N

F.12b

WENN DIE/DER BEFRAGTE EINE ERSTE WAHL GETROFFEN HAT

Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten?

(Parteien vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 SPD
- 4 FDP
- 5 Grüne
- 6 Linke
- 7 NPD
- 8 Piratenpartei
- 98 keine weitere Nennung
- 99 keine Angabe

ZA5641, V50: Rangplatz Parteien, 2.N nach V5: Erhebungswoche (N=24245)

V5 nach V50, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V50								
	Miss							
1 CDU		283 (18,4%)	267 (18,3%)	246 (16,9%)	210 (14,6%)	258 (17,7%)	265 (19,4%)	222 (16,4%)
2 CSU		201 (13,0%)	175 (12,0%)	170 (11,7%)	193 (13,5%)	182 (12,5%)	143 (10,5%)	149 (11,0%)
3 SPD		458 (29,7%)	435 (29,8%)	468 (32,2%)	432 (30,1%)	444 (30,5%)	418 (30,6%)	394 (29,1%)
4 FDP		64 (4,2%)	56 (3,8%)	82 (5,6%)	76 (5,3%)	48 (3,3%)	62 (4,5%)	97 (7,2%)
5 Grüne		344 (22,3%)	333 (22,8%)	325 (22,4%)	365 (25,5%)	325 (22,4%)	329 (24,1%)	366 (27,1%)
6 Linke		90 (5,8%)	99 (6,8%)	78 (5,4%)	88 (6,1%)	93 (6,4%)	77 (5,6%)	55 (4,1%)
7 NPD		6 (0,4%)	5 (0,3%)	7 (0,5%)	3 (0,2%)	4 (0,3%)	5 (0,4%)	5 (0,4%)
8 Piratenpartei		95 (6,2%)	90 (6,2%)	76 (5,2%)	67 (4,7%)	100 (6,9%)	68 (5,0%)	65 (4,8%)
98 keine weitere Nennung	X	73	78	73	66	60	69	56
99 keine Angabe	X	192	222	204	220	183	198	198
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1541	1460	1452	1434	1454	1367	1353

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V50							
1 CDU	260 (19,1%)	260 (18,2%)	222 (16,9%)	241 (17,3%)	234 (17,8%)	246 (17,3%)	286 (19,4%)
2 CSU	136 (10,0%)	159 (11,1%)	172 (13,1%)	175 (12,6%)	131 (10,0%)	172 (12,1%)	173 (11,7%)
3 SPD	389 (28,6%)	419 (29,4%)	395 (30,1%)	408 (29,3%)	401 (30,5%)	434 (30,6%)	447 (30,3%)
4 FDP	88 (6,5%)	80 (5,6%)	88 (6,7%)	81 (5,8%)	91 (6,9%)	100 (7,0%)	90 (6,1%)
5 Grüne	361 (26,5%)	347 (24,3%)	297 (22,6%)	339 (24,4%)	321 (24,4%)	317 (22,3%)	348 (23,6%)
6 Linke	65 (4,8%)	83 (5,8%)	77 (5,9%)	77 (5,5%)	88 (6,7%)	83 (5,8%)	77 (5,2%)
7 NPD	3 (0,2%)	5 (0,4%)	7 (0,5%)	8 (0,6%)		4 (0,3%)	3 (0,2%)
8 Piratenpartei	60 (4,4%)	74 (5,2%)	55 (4,2%)	63 (4,5%)	47 (3,6%)	64 (4,5%)	53 (3,6%)
98 keine weitere Nennung	56	66	55	50	66	72	62
99 keine Angabe	210	217	198	173	194	203	211
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1362	1427	1313	1392	1313	1420	1477

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V50						
1 CDU	264 (17,9%)	256 (17,0%)	255 (17,0%)	4275	17,6%	4275
2 CSU	173 (11,8%)	185 (12,3%)	204 (13,6%)	2893	11,9%	2893
3 SPD	430 (29,2%)	450 (29,9%)	445 (29,6%)	7267	30,0%	7267
4 FDP	98 (6,7%)	83 (5,5%)	111 (7,4%)	1395	5,8%	1395
5 Grüne	377 (25,6%)	385 (25,5%)	390 (26,0%)	5869	24,2%	5869
6 Linke	90 (6,1%)	97 (6,4%)	68 (4,5%)	1385	5,7%	1385
7 NPD		6 (0,4%)	4 (0,3%)	75	0,3%	75
8 Piratenpartei	40 (2,7%)	45 (3,0%)	24 (1,6%)	1086	4,5%	1086
98 keine weitere Nennung	70	69	48	1089		
99 keine Angabe	171	205	207	3406		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1472	1507	1501			24245

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V51 - Rangplatz Parteien, 3.N

F.12c

WENN DIE/DER BEFRAGTE EINE ERSTE UND ZWEITE WAHL GETROFFEN HAT

Und welche kommt an dritter Stelle?

(Parteien vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 SPD
- 4 FDP
- 5 Grüne
- 6 Linke
- 7 NPD
- 8 Piratenpartei
- 98 keine weitere Nennung
- 99 keine Angabe

ZA5641, V51: Rangplatz Parteien, 3.N nach V5: Erhebungswoche (N=21370)

V5 nach V51, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V51								
	Miss							
1	CDU	241 (17,8%)	214 (16,5%)	210 (16,4%)	259 (20,3%)	242 (18,7%)	242 (20,0%)	202 (17,0%)
2	CSU	130 (9,6%)	134 (10,3%)	121 (9,5%)	115 (9,0%)	119 (9,2%)	113 (9,3%)	100 (8,4%)
3	SPD	315 (23,2%)	312 (24,0%)	257 (20,1%)	292 (22,9%)	277 (21,5%)	267 (22,0%)	231 (19,4%)
4	FDP	119 (8,8%)	114 (8,8%)	144 (11,3%)	123 (9,7%)	105 (8,1%)	102 (8,4%)	152 (12,8%)
5	Grüne	281 (20,7%)	289 (22,2%)	292 (22,9%)	260 (20,4%)	311 (24,1%)	262 (21,6%)	268 (22,6%)
6	Linke	136 (10,0%)	121 (9,3%)	132 (10,3%)	132 (10,4%)	94 (7,3%)	112 (9,2%)	94 (7,9%)
7	NPD	8 (0,6%)	7 (0,5%)	4 (0,3%)	4 (0,3%)	7 (0,5%)	6 (0,5%)	4 (0,3%)
8	Piratenpartei	125 (9,2%)	109 (8,4%)	117 (9,2%)	88 (6,9%)	136 (10,5%)	108 (8,9%)	137 (11,5%)
98	keine weitere Nennung	X 186	160	175	161	163	155	165
99	keine Angabe	X 265	300	277	286	243	267	254
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1355	1300	1277	1273	1291	1212	1188

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V51							
1 CDU	224 (18,7%)	238 (19,3%)	176 (15,1%)	225 (18,2%)	219 (19,5%)	219 (17,8%)	246 (18,4%)
2 CSU	122 (10,2%)	112 (9,1%)	103 (8,8%)	124 (10,0%)	107 (9,5%)	113 (9,2%)	127 (9,5%)
3 SPD	246 (20,6%)	246 (20,0%)	248 (21,2%)	241 (19,5%)	223 (19,9%)	255 (20,7%)	281 (21,0%)
4 FDP	125 (10,5%)	135 (11,0%)	143 (12,2%)	177 (14,3%)	156 (13,9%)	162 (13,1%)	185 (13,8%)
5 Grüne	267 (22,3%)	278 (22,6%)	252 (21,6%)	259 (20,9%)	219 (19,5%)	286 (23,2%)	303 (22,6%)
6 Linke	88 (7,4%)	115 (9,3%)	131 (11,2%)	109 (8,8%)	105 (9,4%)	99 (8,0%)	124 (9,3%)
7 NPD	6 (0,5%)	9 (0,7%)	6 (0,5%)	11 (0,9%)	6 (0,5%)	8 (0,6%)	6 (0,4%)
8 Piratenpartei	117 (9,8%)	99 (8,0%)	110 (9,4%)	93 (7,5%)	87 (7,8%)	91 (7,4%)	68 (5,1%)
98 keine weitere Nennung	167	195	144	153	191	187	137
99 keine Angabe	266	283	253	223	260	275	273
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1195	1232	1169	1239	1122	1233	1340

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V51						
1 CDU	225 (17,6%)	271 (20,4%)	258 (19,3%)	3911	18,3%	3911
2 CSU	125 (9,8%)	127 (9,5%)	126 (9,4%)	2018	9,4%	2018
3 SPD	264 (20,6%)	243 (18,3%)	259 (19,4%)	4457	20,9%	4457
4 FDP	166 (13,0%)	177 (13,3%)	196 (14,7%)	2481	11,6%	2481
5 Grüne	306 (23,9%)	277 (20,8%)	298 (22,3%)	4708	22,0%	4708
6 Linke	121 (9,5%)	150 (11,3%)	133 (10,0%)	1996	9,3%	1996
7 NPD	14 (1,1%)	3 (0,2%)	4 (0,3%)	113	0,5%	113
8 Piratenpartei	58 (4,5%)	83 (6,2%)	60 (4,5%)	1686	7,9%	1686
98 keine weitere Nennung	193	176	167	2875		
99 keine Angabe	241	274	255	4495		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1279	1331	1334			21370

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V52 - wichtige Politikerin: Aigner, Ilse

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!!!!)

F.13(1) Aigner, Ilse

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V52: wichtige Politikerin: Aigner, Ilse nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V52, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V52											
	Miss										
	0 nicht genannt	1444 (98,8%)			1411 (99,5%)			1310 (100,0%)		1423 (98,6%)	
	1 genannt	17 (1,2%)			7 (0,5%)					20 (1,4%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V52											
	0 nicht genannt	1343 (99,8%)				1464 (99,2%)			8395	99,3%	8395
	1 genannt	3 (0,2%)				12 (0,8%)			59	0,7%	59
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V53 - wichtiger Politiker: Altmaier, Peter

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!!!!)

F.13(2) Altmaier, Peter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V53: wichtiger Politiker: Altmaier, Peter nach V5: Erhebungswoche (N=5575)

V5 nach V53, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V53		Miss													
	0 nicht genannt							1260 (96,2%)		1421 (98,5%)		1322 (98,2%)			
	1 genannt							50 (3,8%)		22 (1,5%)		24 (1,8%)			
	8 KA	X						297		267		269			
	9 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1628		1566		1573	1695	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe									100,0%		100,0%		100,0%		
N Gült. Summe									1310		1443		1346		

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V53								
	0 nicht genannt		1453 (98,4%)			5456	97,9%	5456
	1 genannt		23 (1,6%)			119	2,1%	119
	8 KA		237			1070		
	9 nicht erhoben	1750		1781	1756	22095		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			1476					5575

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V54 - wichtiger Politiker: Bahr, Daniel

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(3) Bahr, Daniel

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V54: wichtiger Politiker: Bahr, Daniel nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V54, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V54											
		Miss									
	0 nicht genannt	1455 (99,6%)		1406 (99,2%)		1292 (98,6%)		1422 (98,5%)			
	1 genannt	6 (0,4%)		12 (0,8%)		18 (1,4%)		21 (1,5%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
	N Summe	1806 1760 1729		1720 1697 1634		1607 1628		1710 1566			
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V54											
	0 nicht genannt	1325 (98,4%)		1455 (98,6%)		8355		98,8%		8355	
	1 genannt	21 (1,6%)		21 (1,4%)		99		1,2%		99	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615 1573 1695 1750		1713 1781 1756		28740					
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%					
N Gült. Summe		1346		1476						8454	

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V55 - wichtiger Politiker: Beck, Kurt

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(4) Beck, Kurt

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V55: wichtiger Politiker: Beck, Kurt nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V55, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V55											
	Miss										
	0 nicht genannt	1450 (99,2%)		1413 (99,6%)		1302 (99,4%)		1437 (99,6%)			
	1 genannt	11 (0,8%)		5 (0,4%)		8 (0,6%)		6 (0,4%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V55											
	0 nicht genannt	1332 (99,0%)		1463 (99,1%)		8397		99,3%		8397	
	1 genannt	14 (1,0%)		13 (0,9%)		57		0,7%		57	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1346		1476						8454	

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V56 - wichtiger Politiker: Bouffier, Volker

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(5) Bouffier, Volker

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V56: wichtiger Politiker: Bouffier, Volker nach V5: Erhebungswoche (N=2879)

V5 nach V56, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46
V56		Miss														
	0 nicht genannt	1460 (99,9%)			1417 (99,9%)											
	1 genannt	1 (0,1%)			1 (0,1%)											
	8 KA	X	345		302											
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe		100,0%			100,0%											
N Gült. Summe		1461			1418											

V5 (Forts.)		48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V56						
	0 nicht genannt			2877	99,9%	2877
	1 genannt			2	0,1%	2
	8 KA			647		
	9 nicht erhoben	1781	1756	25214		
N Summe		1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						2879

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V57 - wichtiger Politiker: Brüderle, Rainer

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(6) Brüderle, Rainer

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V57: wichtiger Politiker: Brüderle, Rainer nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V57, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V57											
	Miss										
	0 nicht genannt	1443 (98,8%)			1401 (98,8%)			1296 (98,9%)		1420 (98,4%)	
	1 genannt	18 (1,2%)			17 (1,2%)			14 (1,1%)		23 (1,6%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V57											
	0 nicht genannt	1329 (98,7%)				1462 (99,1%)			8351	98,8%	8351
	1 genannt	17 (1,3%)				14 (0,9%)			103	1,2%	103
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V58 - wichtiger Politiker: de Maiziere, Thomas

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(7) de Maizière, Thomas

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V58: wichtiger Politiker: de Maiziere, Thomas nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V58, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V58											
	Miss										
	0 nicht genannt	1368 (93,6%)		1307 (92,2%)		1260 (96,2%)		1372 (95,1%)			
	1 genannt	93 (6,4%)		111 (7,8%)		50 (3,8%)		71 (4,9%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
N Summe		1806 1760 1729		1720 1697 1634		1607 1628		1710 1566			
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V58											
	0 nicht genannt	1278 (94,9%)		1375 (93,2%)		7960		94,2%		7960	
	1 genannt	68 (5,1%)		101 (6,8%)		494		5,8%		494	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615 1573 1695 1750		1713 1781 1756		28740					
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%					
N Gült. Summe		1346		1476				8454			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V59 - wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(8) Friedrich, Hans-Peter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V59: wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V59, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V59											
	Miss										
	0 nicht genannt	1437 (98,4%)			1397 (98,5%)			1296 (98,9%)		1419 (98,3%)	
	1 genannt	24 (1,6%)			21 (1,5%)			14 (1,1%)		24 (1,7%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V59											
	0 nicht genannt	1330 (98,8%)				1455 (98,6%)			8334	98,6%	8334
	1 genannt	16 (1,2%)				21 (1,4%)			120	1,4%	120
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V60 - wichtiger Politiker: Gabriel, Sigmar

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(9) Gabriel, Sigmar

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V60: wichtiger Politiker: Gabriel, Sigmar nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V60, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V60											
	Miss										
	0 nicht genannt	1191 (81,5%)			1254 (88,4%)			1159 (88,5%)		1280 (88,7%)	
	1 genannt	270 (18,5%)			164 (11,6%)			151 (11,5%)		163 (11,3%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V60											
	0 nicht genannt	1157 (86,0%)				1385 (93,8%)			7426	87,8%	7426
	1 genannt	189 (14,0%)				91 (6,2%)			1028	12,2%	1028
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V61 - wichtiger Politiker: Gauck, Joachim

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(10) Gauck, Joachim

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V61: wichtiger Politiker: Gauck, Joachim nach V5: Erhebungswoche (N=6993)

V5 nach V61, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
V61		Miss											
	0 nicht genannt				1284 (90,6%)			1050 (80,2%)		1072 (74,3%)		1160 (86,2%)	
	1 genannt				134 (9,4%)			260 (19,8%)		371 (25,7%)		186 (13,8%)	
	8 KA	X			302			297		267		269	
	9 nicht erhoben	X	1806	1760	1729		1697	1634		1628		1566	1573
N Summe			1806	1760	1729		1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe							100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe							1418			1310		1443	1346

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V61									
	0 nicht genannt			1338 (90,7%)			5904	84,4%	5904
	1 genannt			138 (9,3%)			1089	15,6%	1089
	8 KA			237			1372		
	9 nicht erhoben	1695	1750		1781	1756	20375		
N Summe		1695	1750		1713	1781	1756		
Gült. Summe				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe				1476					6993

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V62 - wichtige Politikerin: Göring-Eckardt, Katrin

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(11) Göring-Eckhardt, Katrin

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V62: wichtige Politikerin: Göring-Eckardt, Katrin nach V5: Erhebungswoche (N=1713)

V5 nach V62, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46	48
V62		Miss															
	0 nicht genannt															1663 (97,1%)	
	1 genannt															50 (2,9%)	
	9 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1781
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1781
Gült. Summe																100,0%	
N Gült. Summe																1713	

V5 (Forts.)		50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V62					
	0 nicht genannt		1663	97,1%	1663
	1 genannt		50	2,9%	50
	9 nicht erhoben	1756	27027		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe				100,0%	
N Gült. Summe					1713

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V63 - wichtiger Politiker: Guttenberg, K-Th.

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(12) Guttenberg, Karl-Theodor von

- 0 nicht genannt
 1 genannt
 8 keine Angabe
 9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V63: wichtiger Politiker: Guttenberg, K-Th. nach V5: Erhebungswoche (N=6978)

V5 nach V63, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V63		Miss									
	0 nicht genannt	1398 (95,7%)		1396 (98,4%)		1293 (98,7%)		1435 (99,4%)			
	1 genannt	63 (4,3%)		22 (1,6%)		17 (1,3%)		8 (0,6%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
	N Summe	1806 1760 1729		1720 1697 1634		1607 1628		1710 1566			
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V63											
	0 nicht genannt	1342 (99,7%)				6864		98,4%		6864	
	1 genannt	4 (0,3%)				114		1,6%		114	
	8 KA	269				1480					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750 1713 1781 1756		20282							
N Summe		1615 1573 1695 1750 1713 1781 1756		28740							
Gült. Summe		100,0%		100,0%							
N Gült. Summe		1346								6978	

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V64 - wichtiger Politiker: Gysi, Gregor

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(13) Gysi, Gregor

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V64: wichtiger Politiker: Gysi, Gregor nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V64, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V64		Miss									
	0 nicht genannt	1354 (92,7%)			1293 (91,2%)			1251 (95,5%)		1330 (92,2%)	
	1 genannt	107 (7,3%)			125 (8,8%)			59 (4,5%)		113 (7,8%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V64											
	0 nicht genannt	1234 (91,7%)				1359 (92,1%)			7821	92,5%	7821
	1 genannt	112 (8,3%)				117 (7,9%)			633	7,5%	633
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V65 - wichtiger Politiker: Kauder, Volker

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(14) Kauder, Volker

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V65: wichtiger Politiker: Kauder, Volker nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V65, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V65											
	Miss										
	0 nicht genannt	1453 (99,5%)			1411 (99,5%)			1301 (99,3%)		1438 (99,7%)	
	1 genannt	8 (0,5%)			7 (0,5%)			9 (0,7%)		5 (0,3%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V65											
	0 nicht genannt	1343 (99,8%)				1471 (99,7%)			8417	99,6%	8417
	1 genannt	3 (0,2%)				5 (0,3%)			37	0,4%	37
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V66 - wichtige Politikerin: Kraft, Hannelore

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(15) Kraft, Hannelore

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V66: wichtige Politikerin: Kraft, Hannelore nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V66, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V66		Miss									
	0 nicht genannt	1440 (98,6%)			1392 (98,2%)			1092 (83,4%)		1338 (92,7%)	
	1 genannt	21 (1,4%)			26 (1,8%)			218 (16,6%)		105 (7,3%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729		1720	1697	1634	1607	1628	1710
Gült. Summe		100,0%				100,0%			100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1461				1418			1310		1443

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V66											
	0 nicht genannt	1304 (96,9%)				1437 (97,4%)			8003	94,7%	8003
	1 genannt	42 (3,1%)				39 (2,6%)			451	5,3%	451
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V67 - wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(16) Kretschmann, Winfried

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V67: wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V67, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V67		Miss									
	0 nicht genannt	1410 (96,5%)		1401 (98,8%)		1269 (96,9%)		1415 (98,1%)			
	1 genannt	51 (3,5%)		17 (1,2%)		41 (3,1%)		28 (1,9%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
	N Summe	1806 1760 1729		1720 1697 1634		1607 1628		1710 1566			
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V67											
	0 nicht genannt	1330 (98,8%)		1430 (96,9%)		8255		97,6%		8255	
	1 genannt	16 (1,2%)		46 (3,1%)		199		2,4%		199	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615 1573 1695 1750		1713 1781 1756		28740					
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%					
N Gült. Summe		1346		1476				8454			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V68 - wichtige Politikerin: Künast, Renate

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(17) Künast, Renate

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V68: wichtige Politikerin: Künast, Renate nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V68, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V68											
	Miss										
	0 nicht genannt	1405 (96,2%)			1352 (95,3%)			1276 (97,4%)		1405 (97,4%)	
	1 genannt	56 (3,8%)			66 (4,7%)			34 (2,6%)		38 (2,6%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V68											
	0 nicht genannt	1313 (97,5%)				1442 (97,7%)			8193	96,9%	8193
	1 genannt	33 (2,5%)				34 (2,3%)			261	3,1%	261
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V69 - wichtiger Politiker: Lafontaine, Oskar

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(18) Lafontaine, Oskar

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V69: wichtiger Politiker: Lafontaine, Oskar nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V69, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V69											
	Miss										
	0 nicht genannt	1436 (98,3%)			1389 (98,0%)			1279 (97,6%)		1424 (98,7%)	
	1 genannt	25 (1,7%)			29 (2,0%)			31 (2,4%)		19 (1,3%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V69											
	0 nicht genannt	1323 (98,3%)				1448 (98,1%)			8299	98,2%	8299
	1 genannt	23 (1,7%)				28 (1,9%)			155	1,8%	155
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V70 - wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(19) Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V70: wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V70, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V70											
	Miss										
	0 nicht genannt	1455 (99,6%)		1409 (99,4%)		1302 (99,4%)		1427 (98,9%)			
	1 genannt	6 (0,4%)		9 (0,6%)		8 (0,6%)		16 (1,1%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
N Summe		1806 1760 1729		1720 1697 1634		1607 1628		1710 1566			
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V70											
	0 nicht genannt	1335 (99,2%)		1471 (99,7%)		8399		99,3%		8399	
	1 genannt	11 (0,8%)		5 (0,3%)		55		0,7%		55	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615 1573 1695 1750		1713 1781 1756		28740					
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%					
N Gült. Summe		1346		1476				8454			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V71 - wichtiger Politiker: Lindner, Christian

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(20) Lindner, Christian

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V71: wichtiger Politiker: Lindner, Christian nach V5: Erhebungswoche (N=5575)

V5 nach V71, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V71		Miss													
	0 nicht genannt							1260 (96,2%)		1432 (99,2%)		1336 (99,3%)			
	1 genannt							50 (3,8%)		11 (0,8%)		10 (0,7%)			
	8 KA	X						297		267		269			
	9 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1628		1566		1573	1695	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe									100,0%		100,0%		100,0%		
N Gült. Summe									1310		1443		1346		

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V71								
	0 nicht genannt		1471 (99,7%)			5499	98,6%	5499
	1 genannt		5 (0,3%)			76	1,4%	76
	8 KA		237			1070		
	9 nicht erhoben	1750		1781	1756	22095		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			1476					5575

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V72 - wichtige Politikerin: Merkel, Angela

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(21) Merkel, Angela

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V72: wichtige Politikerin: Merkel, Angela nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V72, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V72											
	Miss										
	0 nicht genannt	236 (16,2%)		176 (12,4%)		235 (17,9%)		211 (14,6%)			
	1 genannt	1225 (83,8%)		1242 (87,6%)		1075 (82,1%)		1232 (85,4%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760 1729		1697 1634		1628		1566		
N Summe		1806 1760 1729		1720 1697 1634		1607 1628		1710 1566			
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%			
N Gült. Summe		1461		1418		1310		1443			

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V72											
	0 nicht genannt	168 (12,5%)		211 (14,3%)		1237		14,6%		1237	
	1 genannt	1178 (87,5%)		1265 (85,7%)		7217		85,4%		7217	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615 1573 1695 1750		1713 1781 1756		28740					
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%					
N Gült. Summe		1346		1476						8454	

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V73 - wichtiger Politiker: Özdemir, Cem

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(22) Özdemir, Cem

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V73: wichtiger Politiker: Özdemir, Cem nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V73, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V73											
	Miss										
	0 nicht genannt	1406 (96,2%)			1392 (98,2%)			1293 (98,7%)		1417 (98,2%)	
	1 genannt	55 (3,8%)			26 (1,8%)			17 (1,3%)		26 (1,8%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V73											
	0 nicht genannt	1333 (99,0%)				1458 (98,8%)			8299	98,2%	8299
	1 genannt	13 (1,0%)				18 (1,2%)			155	1,8%	155
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V74 - wichtiger Politiker: Ramsauer, Peter

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(23) Ramsauer, Peter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V74: wichtiger Politiker: Ramsauer, Peter nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V74, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V74											
	Miss										
	0 nicht genannt	1450 (99,2%)			1410 (99,4%)			1306 (99,7%)		1440 (99,8%)	
	1 genannt	11 (0,8%)			8 (0,6%)			4 (0,3%)		3 (0,2%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760 1729		1697 1634			1628		1566
N Summe		1806	1760 1729		1720 1697 1634			1607 1628		1710 1566	
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V74											
	0 nicht genannt	1337 (99,3%)		1460 (98,9%)		8403		99,4%		8403	
	1 genannt	9 (0,7%)		16 (1,1%)		51		0,6%		51	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573 1695 1750		1781 1756		18569					
N Summe		1615 1573 1695 1750		1713 1781 1756		28740					
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%					
N Gült. Summe		1346		1476						8454	

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V75 - wichtiger Politiker: Rösler, Philipp

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(24) Rösler, Philipp

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V75: wichtiger Politiker: Rösler, Philipp nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V75, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V75											
	Miss										
	0 nicht genannt	1337 (91,5%)			1287 (90,8%)			1230 (93,9%)		1392 (96,5%)	
	1 genannt	124 (8,5%)			131 (9,2%)			80 (6,1%)		51 (3,5%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V75											
	0 nicht genannt	1267 (94,1%)				1390 (94,2%)			7903	93,5%	7903
	1 genannt	79 (5,9%)				86 (5,8%)			551	6,5%	551
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V76 - wichtiger Politiker: Röttgen, Norbert

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(25) Röttgen, Norbert

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V76: wichtiger Politiker: Röttgen, Norbert nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V76, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V76		Miss									
	0 nicht genannt	1444 (98,8%)			1394 (98,3%)			1290 (98,5%)		1439 (99,7%)	
	1 genannt	17 (1,2%)			24 (1,7%)			20 (1,5%)		4 (0,3%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729		1720	1697	1634	1607	1628	1710
Gült. Summe		100,0%				100,0%			100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1461				1418			1310		1443

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V76											
	0 nicht genannt	1345 (99,9%)				1475 (99,9%)			8387	99,2%	8387
	1 genannt	1 (0,1%)				1 (0,1%)			67	0,8%	67
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V77 - wichtige Politikerin: Roth, Claudia

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(26) Roth, Claudia

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V77: wichtige Politikerin: Roth, Claudia nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V77, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V77											
	Miss										
	0 nicht genannt	1372 (93,9%)			1353 (95,4%)			1254 (95,7%)		1383 (95,8%)	
	1 genannt	89 (6,1%)			65 (4,6%)			56 (4,3%)		60 (4,2%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V77											
	0 nicht genannt	1295 (96,2%)				1394 (94,4%)			8051	95,2%	8051
	1 genannt	51 (3,8%)				82 (5,6%)			403	4,8%	403
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V78 - wichtiger Politiker: Schäuble, Wolfgang

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(27) Schäuble, Wolfgang

- 0 nicht genannt
 1 genannt
 8 keine Angabe
 9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V78: wichtiger Politiker: Schäuble, Wolfgang nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V78, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V78		Miss									
	0 nicht genannt	1163 (79,6%)			1031 (72,7%)			1061 (81,0%)		1002 (69,4%)	
	1 genannt	298 (20,4%)			387 (27,3%)			249 (19,0%)		441 (30,6%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760 1729		1697 1634			1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V78											
	0 nicht genannt	941 (69,9%)				1115 (75,5%)			6313	74,7%	6313
	1 genannt	405 (30,1%)				361 (24,5%)			2141	25,3%	2141
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573 1695 1750				1781 1756		18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V79 - wichtige Politikerin: Schavan, Annette

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(28) Schavan, Annette

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V79: wichtige Politikerin: Schavan, Annette nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V79, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V79											
	Miss										
	0 nicht genannt	1456 (99,7%)			1404 (99,0%)			1303 (99,5%)		1437 (99,6%)	
	1 genannt	5 (0,3%)			14 (1,0%)			7 (0,5%)		6 (0,4%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V79											
	0 nicht genannt	1343 (99,8%)				1470 (99,6%)			8413	99,5%	8413
	1 genannt	3 (0,2%)				6 (0,4%)			41	0,5%	41
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V80 - wichtige Politikerin: Schröder, Kristina

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(29) Schröder, Kristina (ehemals Köhler)

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V80: wichtige Politikerin: Schröder, Kristina nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V80, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V80											
	Miss										
	0 nicht genannt	1435 (98,2%)			1395 (98,4%)			1286 (98,2%)		1390 (96,3%)	
	1 genannt	26 (1,8%)			23 (1,6%)			24 (1,8%)		53 (3,7%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V80											
	0 nicht genannt	1320 (98,1%)				1440 (97,6%)			8266	97,8%	8266
	1 genannt	26 (1,9%)				36 (2,4%)			188	2,2%	188
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V81 - wichtiger Politiker: Seehofer, Horst

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(30) Seehofer, Horst

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V81: wichtiger Politiker: Seehofer, Horst nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V81, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V81											
	Miss										
	0 nicht genannt	1286 (88,0%)			1256 (88,6%)			1097 (83,7%)		1279 (88,6%)	
	1 genannt	175 (12,0%)			162 (11,4%)			213 (16,3%)		164 (11,4%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V81											
	0 nicht genannt	1223 (90,9%)				1339 (90,7%)			7480	88,5%	7480
	1 genannt	123 (9,1%)				137 (9,3%)			974	11,5%	974
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V82 - wichtiger Politiker: Steinbrück, Peer

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(31) Steinbrück, Peer

- 0 nicht genannt
 1 genannt
 8 keine Angabe
 9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V82: wichtiger Politiker: Steinbrück, Peer nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V82, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V82											
	Miss										
	0 nicht genannt	1215 (83,2%)		1199 (84,6%)		1071 (81,8%)		1250 (86,6%)			
	1 genannt	246 (16,8%)		219 (15,4%)		239 (18,2%)		193 (13,4%)			
	8 KA	X	345		302		297		267		
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V82											
	0 nicht genannt	1157 (86,0%)		977 (66,2%)		6869		81,3%		6869	
	1 genannt	189 (14,0%)		499 (33,8%)		1585		18,7%		1585	
	8 KA	269		237		1717					
	9 nicht erhoben	1573	1695	1750		1781	1756	18569			
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V83 - wichtiger Politiker: Steinmeier, F-W.

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(32) Steinmeier, Frank-Walter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V83: wichtiger Politiker: Steinmeier, F-W. nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V83, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V83											
	Miss										
	0 nicht genannt	1221 (83,6%)			1106 (78,0%)			1103 (84,2%)		1225 (84,9%)	
	1 genannt	240 (16,4%)			312 (22,0%)			207 (15,8%)		218 (15,1%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V83											
	0 nicht genannt	1073 (79,7%)				1262 (85,5%)			6990	82,7%	6990
	1 genannt	273 (20,3%)				214 (14,5%)			1464	17,3%	1464
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V84 - wichtiger Politiker: Trittin, Jürgen

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(33) Trittin, Jürgen

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V84: wichtiger Politiker: Trittin, Jürgen nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V84, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V84											
	Miss										
	0 nicht genannt	1399 (95,8%)			1348 (95,1%)			1224 (93,4%)		1380 (95,6%)	
	1 genannt	62 (4,2%)			70 (4,9%)			86 (6,6%)		63 (4,4%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V84											
	0 nicht genannt	1245 (92,5%)				1240 (84,0%)			7836	92,7%	7836
	1 genannt	101 (7,5%)				236 (16,0%)			618	7,3%	618
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V85 - wichtige Politikerin: V.d.Leyen, Ursula

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(34) von der Leyen, Ursula

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V85: wichtige Politikerin: V.d.Leyen, Ursula nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V85, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V85		Miss									
	0 nicht genannt	1315 (90,0%)			1262 (89,0%)			1210 (92,4%)		1327 (92,0%)	
	1 genannt	146 (10,0%)			156 (11,0%)			100 (7,6%)		116 (8,0%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760 1729		1697 1634			1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V85											
	0 nicht genannt	1043 (77,5%)				1240 (84,0%)			7397	87,5%	7397
	1 genannt	303 (22,5%)				236 (16,0%)			1057	12,5%	1057
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573 1695 1750				1781 1756		18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V86 - wichtiger Politiker: Westerwelle, Guido

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(35) Westerwelle, Guido

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V86: wichtiger Politiker: Westerwelle, Guido nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V86, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V86		Miss									
	0 nicht genannt	1330 (91,0%)			1330 (93,8%)			1217 (92,9%)		1313 (91,0%)	
	1 genannt	131 (9,0%)			88 (6,2%)			93 (7,1%)		130 (9,0%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729		1720	1697	1634	1607	1628	1710
Gült. Summe		100,0%				100,0%			100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1461				1418			1310		1443

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V86											
	0 nicht genannt	1210 (89,9%)				1336 (90,5%)			7736	91,5%	7736
	1 genannt	136 (10,1%)				140 (9,5%)			718	8,5%	718
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V87 - wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(36) Wowereit, Klaus

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V87: wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V87, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V87											
	Miss										
	0 nicht genannt	1444 (98,8%)			1403 (98,9%)			1296 (98,9%)		1431 (99,2%)	
	1 genannt	17 (1,2%)			15 (1,1%)			14 (1,1%)		12 (0,8%)	
	8 KA	X	345		302			297		267	
	9 nicht erhoben	X		1760	1729		1697	1634		1628	1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V87											
	0 nicht genannt	1337 (99,3%)				1472 (99,7%)			8383	99,2%	8383
	1 genannt	9 (0,7%)				4 (0,3%)			71	0,8%	71
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V88 - wichtiger Politiker: Wulff, Christian

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(37) Wulff, Christian

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V88: wichtiger Politiker: Wulff, Christian nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V88, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V88											
	Miss										
	0 nicht genannt	1234 (84,5%)			1386 (97,7%)			1305 (99,6%)		1438 (99,7%)	
	1 genannt	227 (15,5%)			32 (2,3%)			5 (0,4%)		5 (0,3%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V88											
	0 nicht genannt	1342 (99,7%)				1473 (99,8%)			8178	96,7%	8178
	1 genannt	4 (0,3%)				3 (0,2%)			276	3,3%	276
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V89 - wichtige Politiker: Sonstige

F.13

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.13(38) Sonstige Politiker (notieren!)

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 06, 13 bis 17, 24, 34, 39 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V89: wichtige Politiker: Sonstige nach V5: Erhebungswoche (N=8454)

V5 nach V89, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V89											
	Miss										
	0 nicht genannt	1308 (89,5%)			1292 (91,1%)			1207 (92,1%)		1314 (91,1%)	
	1 genannt	153 (10,5%)			126 (8,9%)			103 (7,9%)		129 (8,9%)	
	8 KA	X 345			302			297		267	
	9 nicht erhoben	X	1760	1729		1697	1634		1628		1566
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1461			1418			1310		1443	

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V89											
	0 nicht genannt	1201 (89,2%)				1338 (90,7%)			7660	90,6%	7660
	1 genannt	145 (10,8%)				138 (9,3%)			794	9,4%	794
	8 KA	269				237			1717		
	9 nicht erhoben		1573	1695	1750		1781	1756	18569		
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1346				1476					8454

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V90 - Skalometer: S. Gabriel

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14a Was halten Sie von Sigmar Gabriel?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V90: Skalometer: S. Gabriel nach V5: Erhebungswoche (N=25199)

V5 nach V90, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V90		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	73 (4,6%)	50 (3,3%)	71 (4,8%)	69 (4,6%)	53 (3,6%)	56 (3,9%)	43 (3,1%)
2	-4	52 (3,3%)	40 (2,7%)	50 (3,4%)	40 (2,6%)	33 (2,2%)	40 (2,8%)	36 (2,6%)
3	-3	95 (5,9%)	68 (4,5%)	82 (5,5%)	96 (6,4%)	91 (6,2%)	82 (5,8%)	90 (6,4%)
4	-2	101 (6,3%)	84 (5,6%)	105 (7,0%)	92 (6,1%)	76 (5,2%)	110 (7,7%)	96 (6,9%)
5	-1	104 (6,5%)	112 (7,4%)	84 (5,6%)	91 (6,0%)	92 (6,3%)	106 (7,5%)	111 (7,9%)
6	0	260 (16,3%)	260 (17,2%)	275 (18,5%)	287 (19,0%)	269 (18,3%)	224 (15,8%)	234 (16,7%)
7	+1	277 (17,3%)	276 (18,3%)	226 (15,2%)	221 (14,6%)	241 (16,4%)	232 (16,3%)	249 (17,8%)
8	+2	287 (18,0%)	318 (21,1%)	284 (19,1%)	298 (19,7%)	290 (19,8%)	290 (20,4%)	259 (18,5%)
9	+3	229 (14,3%)	207 (13,7%)	219 (14,7%)	208 (13,8%)	236 (16,1%)	195 (13,7%)	180 (12,9%)
10	+4	89 (5,6%)	69 (4,6%)	71 (4,8%)	81 (5,4%)	64 (4,4%)	59 (4,2%)	73 (5,2%)
11	+5 sehr viel	30 (1,9%)	25 (1,7%)	23 (1,5%)	27 (1,8%)	23 (1,6%)	26 (1,8%)	28 (2,0%)
99	KA	X	209	251	239	210	229	214
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1597	1509	1490	1510	1468	1420	1399

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V90								
1	-5 überhaupt nichts	76 (5,3%)	55 (3,7%)	68 (4,8%)	63 (4,4%)	66 (4,8%)	73 (4,9%)	77 (5,0%)
2	-4	39 (2,7%)	38 (2,5%)	48 (3,4%)	50 (3,5%)	49 (3,5%)	52 (3,5%)	61 (4,0%)
3	-3	69 (4,9%)	80 (5,4%)	91 (6,5%)	82 (5,7%)	92 (6,6%)	85 (5,7%)	95 (6,2%)
4	-2	106 (7,5%)	85 (5,7%)	101 (7,2%)	102 (7,1%)	79 (5,7%)	106 (7,1%)	129 (8,4%)
5	-1	111 (7,8%)	107 (7,2%)	111 (7,9%)	83 (5,8%)	112 (8,1%)	124 (8,3%)	136 (8,8%)
6	0	245 (17,2%)	283 (18,9%)	257 (18,3%)	258 (17,9%)	266 (19,2%)	290 (19,4%)	293 (19,0%)
7	+1	219 (15,4%)	247 (16,5%)	235 (16,7%)	249 (17,3%)	229 (16,5%)	249 (16,6%)	253 (16,4%)
8	+2	276 (19,4%)	275 (18,4%)	250 (17,8%)	263 (18,2%)	230 (16,6%)	270 (18,0%)	252 (16,3%)
9	+3	198 (13,9%)	230 (15,4%)	189 (13,4%)	204 (14,1%)	169 (12,2%)	191 (12,8%)	175 (11,3%)
10	+4	64 (4,5%)	69 (4,6%)	44 (3,1%)	64 (4,4%)	75 (5,4%)	39 (2,6%)	50 (3,2%)
11	+5 sehr viel	19 (1,3%)	26 (1,7%)	12 (0,9%)	25 (1,7%)	18 (1,3%)	19 (1,3%)	23 (1,5%)
99	KA	206	215	160	172	188	197	206
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1422	1495	1406	1443	1385	1498	1544

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V90							
1	-5 überhaupt nichts	72 (4,7%)	66 (4,2%)	66 (4,4%)	1097	4,4%	1097
2	-4	31 (2,0%)	59 (3,8%)	62 (4,1%)	780	3,1%	780
3	-3	96 (6,3%)	105 (6,7%)	89 (5,9%)	1488	5,9%	1488
4	-2	115 (7,5%)	107 (6,8%)	121 (8,0%)	1715	6,8%	1715
5	-1	130 (8,5%)	134 (8,5%)	107 (7,1%)	1855	7,4%	1855
6	0	308 (20,1%)	320 (20,4%)	307 (20,3%)	4636	18,4%	4636
7	+1	257 (16,8%)	250 (15,9%)	244 (16,1%)	4154	16,5%	4154
8	+2	263 (17,2%)	275 (17,5%)	268 (17,7%)	4648	18,4%	4648
9	+3	177 (11,6%)	191 (12,2%)	175 (11,6%)	3373	13,4%	3373
10	+4	58 (3,8%)	52 (3,3%)	57 (3,8%)	1078	4,3%	1078
11	+5 sehr viel	25 (1,6%)	11 (0,7%)	15 (1,0%)	375	1,5%	375
99 KA		181	211	245	3541		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1532	1570	1511			25199

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V91 - Skalometer: G. Gysi

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14b Was halten Sie von Gregor Gysi?

0 in den Wochen 02 bis 28, 48 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V91: Skalometer: G. Gysi nach V5: Erhebungswoche (N=9202)

V5 nach V91, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	
V91		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710			
	1 -5 überhaupt nichts										155 (10,6%)	157 (10,5%)	125 (8,6%)	
	2	-4									84 (5,8%)	59 (3,9%)	84 (5,8%)	
	3	-3									87 (6,0%)	131 (8,8%)	146 (10,0%)	
	4	-2									128 (8,8%)	129 (8,6%)	104 (7,1%)	
	5	-1									94 (6,5%)	103 (6,9%)	113 (7,8%)	
	6	0									240 (16,5%)	239 (16,0%)	213 (14,6%)	
	7	+1									195 (13,4%)	165 (11,0%)	180 (12,3%)	
	8	+2									186 (12,8%)	200 (13,4%)	199 (13,6%)	
	9	+3									155 (10,6%)	161 (10,8%)	143 (9,8%)	
	10	+4									80 (5,5%)	82 (5,5%)	91 (6,2%)	
	11 +5 sehr viel										52 (3,6%)	68 (4,6%)	60 (4,1%)	
	99 KA	X									110	121	115	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe												100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe												1456	1494	1458

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V91									
	0 nicht erhoben				1781	1756	18828		
	1 -5 überhaupt nichts	155 (9,9%)	159 (9,8%)	165 (10,3%)			916	10,0%	916
	2	81 (5,2%)	80 (4,9%)	90 (5,6%)			478	5,2%	478
	3	130 (8,3%)	135 (8,3%)	117 (7,3%)			746	8,1%	746
	4	106 (6,8%)	137 (8,5%)	141 (8,8%)			745	8,1%	745
	5	109 (7,0%)	109 (6,7%)	116 (7,2%)			644	7,0%	644
	6	256 (16,3%)	264 (16,3%)	256 (15,9%)			1468	16,0%	1468
	7	185 (11,8%)	198 (12,2%)	170 (10,6%)			1093	11,9%	1093
	8	232 (14,8%)	220 (13,6%)	201 (12,5%)			1238	13,5%	1238
	9	161 (10,3%)	163 (10,1%)	173 (10,8%)			956	10,4%	956
	10	78 (5,0%)	102 (6,3%)	96 (6,0%)			529	5,7%	529
	11 +5 sehr viel	74 (4,7%)	54 (3,3%)	81 (5,0%)			389	4,2%	389
	99 KA	128	129	107			710		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		1567	1621	1606					9202

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V92 - Skalometer: H. Kraft

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14c Was halten Sie von Hannelore Kraft?

0 in den Wochen 02 bis 21, 39 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V92: Skalometer: H. Kraft nach V5: Erhebungswoche (N=4975)

V5 nach V92, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
V92		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607				1573
	1 -5 überhaupt nichts								15 (1,2%)	24 (1,8%)	30 (2,5%)	27 (2,2%)	
	2	-4							24 (1,9%)	9 (0,7%)	11 (0,9%)	15 (1,2%)	
	3	-3							24 (1,9%)	33 (2,5%)	31 (2,6%)	26 (2,1%)	
	4	-2							48 (3,9%)	34 (2,6%)	41 (3,4%)	48 (3,9%)	
	5	-1							53 (4,3%)	51 (3,9%)	37 (3,1%)	43 (3,5%)	
	6	0							149 (12,1%)	178 (13,7%)	175 (14,6%)	213 (17,1%)	
	7	+1							172 (13,9%)	133 (10,2%)	153 (12,8%)	156 (12,6%)	
	8	+2							233 (18,9%)	243 (18,7%)	272 (22,7%)	250 (20,1%)	
	9	+3							241 (19,5%)	303 (23,3%)	230 (19,2%)	228 (18,4%)	
	10	+4							170 (13,8%)	185 (14,2%)	149 (12,4%)	130 (10,5%)	
	11 +5 sehr viel								105 (8,5%)	109 (8,4%)	68 (5,7%)	106 (8,5%)	
	99 KA	X							394	408	369	373	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615 1573
Gült. Summe										100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe										1234	1302	1197	1242

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V92									
	0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	22221		
	1 -5 überhaupt nichts						96	1,9%	96
	2	-4					59	1,2%	59
	3	-3					114	2,3%	114
	4	-2					171	3,4%	171
	5	-1					184	3,7%	184
	6	0					715	14,4%	715
	7	+1					614	12,3%	614
	8	+2					998	20,1%	998
	9	+3					1002	20,1%	1002
	10	+4					634	12,7%	634
	11 +5 sehr viel						388	7,8%	388
	99 KA						1544		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									4975

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V93 - Skalometer: U. von der Leyen

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14d Was halten Sie von Ursula von der Leyen?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V93: Skalometer: U. von der Leyen nach V5: Erhebungswoche (N=27302)

V5 nach V93, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V93		Miss						
1 -5 überhaupt nichts		95 (5,5%)	83 (5,0%)	101 (6,2%)	86 (5,3%)	78 (4,8%)	110 (7,1%)	91 (6,0%)
2	-4	62 (3,6%)	62 (3,7%)	51 (3,1%)	60 (3,7%)	40 (2,5%)	64 (4,1%)	50 (3,3%)
3	-3	110 (6,4%)	81 (4,9%)	92 (5,6%)	95 (5,8%)	72 (4,5%)	84 (5,4%)	92 (6,0%)
4	-2	124 (7,2%)	100 (6,0%)	114 (7,0%)	92 (5,6%)	96 (5,9%)	92 (5,9%)	96 (6,3%)
5	-1	102 (6,0%)	125 (7,5%)	98 (6,0%)	86 (5,3%)	90 (5,6%)	88 (5,7%)	91 (6,0%)
6	0	256 (15,0%)	237 (14,3%)	232 (14,2%)	215 (13,2%)	202 (12,5%)	220 (14,2%)	201 (13,2%)
7	+1	266 (15,5%)	267 (16,1%)	237 (14,5%)	228 (14,0%)	264 (16,4%)	215 (13,8%)	230 (15,1%)
8	+2	283 (16,5%)	285 (17,2%)	286 (17,5%)	312 (19,2%)	302 (18,7%)	280 (18,0%)	258 (17,0%)
9	+3	261 (15,2%)	283 (17,1%)	245 (15,0%)	260 (16,0%)	255 (15,8%)	238 (15,3%)	245 (16,1%)
10	+4	105 (6,1%)	96 (5,8%)	127 (7,8%)	145 (8,9%)	155 (9,6%)	114 (7,3%)	125 (8,2%)
11 +5 sehr viel		48 (2,8%)	38 (2,3%)	50 (3,1%)	50 (3,1%)	60 (3,7%)	49 (3,2%)	43 (2,8%)
99 KA	X	94	103	96	91	83	80	85
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1712	1657	1633	1629	1614	1554	1522

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V93								
1 -5 überhaupt nichts		97 (6,3%)	94 (5,8%)	90 (6,0%)	101 (6,5%)	102 (6,8%)	100 (6,2%)	113 (6,8%)
2	-4	47 (3,0%)	61 (3,8%)	59 (3,9%)	36 (2,3%)	46 (3,1%)	58 (3,6%)	52 (3,1%)
3	-3	97 (6,3%)	89 (5,5%)	79 (5,3%)	74 (4,8%)	68 (4,5%)	88 (5,5%)	94 (5,6%)
4	-2	112 (7,3%)	109 (6,7%)	99 (6,6%)	92 (6,0%)	77 (5,1%)	105 (6,5%)	95 (5,7%)
5	-1	106 (6,9%)	75 (4,6%)	105 (7,0%)	86 (5,6%)	87 (5,8%)	93 (5,8%)	109 (6,5%)
6	0	196 (12,7%)	252 (15,6%)	198 (13,2%)	196 (12,7%)	200 (13,3%)	204 (12,7%)	228 (13,6%)
7	+1	227 (14,7%)	229 (14,2%)	214 (14,3%)	195 (12,6%)	225 (15,0%)	218 (13,5%)	238 (14,2%)
8	+2	262 (17,0%)	292 (18,1%)	272 (18,1%)	283 (18,4%)	273 (18,2%)	311 (19,3%)	320 (19,2%)
9	+3	234 (15,2%)	248 (15,4%)	237 (15,8%)	275 (17,8%)	245 (16,3%)	264 (16,4%)	253 (15,1%)
10	+4	120 (7,8%)	118 (7,3%)	110 (7,3%)	143 (9,3%)	120 (8,0%)	121 (7,5%)	119 (7,1%)
11 +5 sehr viel		43 (2,8%)	48 (3,0%)	38 (2,5%)	61 (4,0%)	57 (3,8%)	47 (2,9%)	50 (3,0%)
99 KA		87	95	65	73	73	86	79
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1541	1615	1501	1542	1500	1609	1671

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V93							
1	-5 überhaupt nichts	102 (6,2%)	90 (5,3%)	91 (5,5%)	1624	5,9%	1624
2	-4	60 (3,6%)	74 (4,4%)	50 (3,0%)	932	3,4%	932
3	-3	80 (4,8%)	78 (4,6%)	81 (4,9%)	1454	5,3%	1454
4	-2	95 (5,7%)	113 (6,7%)	99 (6,0%)	1710	6,3%	1710
5	-1	89 (5,4%)	98 (5,8%)	102 (6,1%)	1630	6,0%	1630
6	0	221 (13,4%)	241 (14,3%)	248 (14,9%)	3747	13,7%	3747
7	+1	212 (12,8%)	242 (14,3%)	244 (14,7%)	3951	14,5%	3951
8	+2	274 (16,6%)	316 (18,7%)	303 (18,3%)	4912	18,0%	4912
9	+3	276 (16,7%)	262 (15,5%)	264 (15,9%)	4345	15,9%	4345
10	+4	181 (10,9%)	128 (7,6%)	133 (8,0%)	2160	7,9%	2160
11	+5 sehr viel	64 (3,9%)	47 (2,8%)	44 (2,7%)	837	3,1%	837
99 KA		59	92	97	1438		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1654	1689	1659			27302

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V94 - Skalometer: Th. De Maiziere

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14e Was halten Sie von Thomas de Maizière?

0 in den Wochen 02 bis 10, 24 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V94: Skalometer: Th. De Maiziere nach V5: Erhebungswoche (N=4005)

V5 nach V94, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V94														
	Miss													
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720				1628	1710	1566	1615	1573	1695
1 -5 überhaupt nichts						15 (1,1%)	29 (2,2%)	23 (1,8%)						
2	-4					14 (1,0%)	23 (1,7%)	20 (1,6%)						
3	-3					43 (3,1%)	41 (3,1%)	43 (3,3%)						
4	-2					48 (3,4%)	44 (3,3%)	51 (4,0%)						
5	-1					52 (3,7%)	51 (3,9%)	48 (3,7%)						
6	0					246 (17,6%)	255 (19,3%)	271 (21,1%)						
7	+1					234 (16,8%)	206 (15,6%)	164 (12,8%)						
8	+2					273 (19,6%)	269 (20,3%)	248 (19,3%)						
9	+3					271 (19,4%)	232 (17,5%)	250 (19,4%)						
10	+4					139 (10,0%)	120 (9,1%)	124 (9,6%)						
11 +5 sehr viel						61 (4,4%)	53 (4,0%)	44 (3,4%)						
99 KA	X					301	311	321						
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe						100,0%	100,0%	100,0%						
N Gült. Summe						1396	1323	1286						

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V94								
0 nicht erhoben		1750	1713	1781	1756	23802		
1 -5 überhaupt nichts						67	1,7%	67
2	-4					57	1,4%	57
3	-3					127	3,2%	127
4	-2					143	3,6%	143
5	-1					151	3,8%	151
6	0					772	19,3%	772
7	+1					604	15,1%	604
8	+2					790	19,7%	790
9	+3					753	18,8%	753
10	+4					383	9,6%	383
11 +5 sehr viel						158	3,9%	158
99 KA						933		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								4005

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V95 - Skalometer: A. Merkel

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14f Was halten Sie von Angela Merkel?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V95: Skalometer: A. Merkel nach V5: Erhebungswoche (N=28149)

V5 nach V95, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V95		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	77 (4,4%)	75 (4,4%)	91 (5,3%)	88 (5,2%)	70 (4,2%)	67 (4,2%)	82 (5,2%)
2	-4	41 (2,3%)	47 (2,7%)	25 (1,5%)	29 (1,7%)	31 (1,9%)	34 (2,1%)	29 (1,8%)
3	-3	65 (3,7%)	66 (3,9%)	54 (3,2%)	52 (3,1%)	49 (3,0%)	44 (2,7%)	44 (2,8%)
4	-2	56 (3,2%)	66 (3,9%)	52 (3,1%)	40 (2,4%)	47 (2,8%)	51 (3,2%)	58 (3,7%)
5	-1	54 (3,1%)	34 (2,0%)	45 (2,6%)	39 (2,3%)	43 (2,6%)	39 (2,4%)	41 (2,6%)
6	0	169 (9,6%)	163 (9,5%)	137 (8,0%)	141 (8,4%)	159 (9,6%)	157 (9,8%)	167 (10,6%)
7	+1	163 (9,2%)	156 (9,1%)	119 (7,0%)	127 (7,5%)	133 (8,0%)	155 (9,7%)	139 (8,8%)
8	+2	284 (16,1%)	281 (16,4%)	281 (16,5%)	243 (14,4%)	235 (14,1%)	238 (14,8%)	233 (14,8%)
9	+3	354 (20,0%)	332 (19,4%)	329 (19,3%)	343 (20,3%)	336 (20,2%)	345 (21,5%)	306 (19,4%)
10	+4	291 (16,4%)	305 (17,8%)	319 (18,7%)	321 (19,0%)	315 (19,0%)	275 (17,1%)	268 (17,0%)
11	+5 sehr viel	215 (12,2%)	189 (11,0%)	250 (14,7%)	264 (15,6%)	243 (14,6%)	200 (12,5%)	211 (13,4%)
99	KA	X 37	46	27	33	36	29	29
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1769	1714	1702	1687	1661	1605	1578

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V95								
1	-5 überhaupt nichts	60 (3,8%)	85 (5,1%)	77 (5,0%)	88 (5,6%)	79 (5,1%)	86 (5,2%)	91 (5,3%)
2	-4	33 (2,1%)	27 (1,6%)	25 (1,6%)	30 (1,9%)	25 (1,6%)	37 (2,2%)	33 (1,9%)
3	-3	63 (4,0%)	46 (2,7%)	50 (3,3%)	37 (2,3%)	46 (3,0%)	60 (3,6%)	59 (3,4%)
4	-2	44 (2,8%)	38 (2,3%)	63 (4,1%)	40 (2,5%)	44 (2,9%)	51 (3,1%)	56 (3,3%)
5	-1	43 (2,7%)	49 (2,9%)	39 (2,5%)	37 (2,3%)	45 (2,9%)	48 (2,9%)	51 (3,0%)
6	0	144 (9,1%)	159 (9,5%)	151 (9,8%)	132 (8,4%)	113 (7,3%)	151 (9,1%)	134 (7,8%)
7	+1	134 (8,5%)	123 (7,3%)	115 (7,5%)	122 (7,7%)	138 (9,0%)	114 (6,9%)	141 (8,2%)
8	+2	256 (16,2%)	196 (11,7%)	229 (14,9%)	214 (13,6%)	223 (14,5%)	209 (12,6%)	241 (14,1%)
9	+3	346 (22,0%)	334 (20,0%)	291 (19,0%)	298 (18,9%)	306 (19,9%)	347 (20,9%)	348 (20,3%)
10	+4	254 (16,1%)	329 (19,7%)	281 (18,3%)	305 (19,3%)	284 (18,4%)	344 (20,7%)	333 (19,4%)
11	+5 sehr viel	199 (12,6%)	288 (17,2%)	214 (13,9%)	274 (17,4%)	238 (15,4%)	214 (12,9%)	228 (13,3%)
99	KA	52	36	31	38	32	34	35
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1576	1674	1535	1577	1541	1661	1715

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V95							
1	-5 überhaupt nichts	82 (4,8%)	84 (4,8%)	70 (4,1%)	1352	4,8%	1352
2	-4	29 (1,7%)	40 (2,3%)	35 (2,0%)	550	2,0%	550
3	-3	48 (2,8%)	51 (2,9%)	54 (3,2%)	888	3,2%	888
4	-2	51 (3,0%)	59 (3,4%)	43 (2,5%)	859	3,1%	859
5	-1	33 (1,9%)	44 (2,5%)	34 (2,0%)	718	2,6%	718
6	0	130 (7,7%)	166 (9,5%)	130 (7,6%)	2503	8,9%	2503
7	+1	103 (6,1%)	144 (8,2%)	123 (7,2%)	2249	8,0%	2249
8	+2	213 (12,6%)	246 (14,1%)	255 (14,9%)	4077	14,5%	4077
9	+3	338 (20,0%)	352 (20,1%)	351 (20,5%)	5656	20,1%	5656
10	+4	338 (20,0%)	342 (19,6%)	326 (19,0%)	5230	18,6%	5230
11	+5 sehr viel	329 (19,4%)	220 (12,6%)	291 (17,0%)	4067	14,4%	4067
99 KA		19	33	44	591		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1694	1748	1712			28149

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V96 - Skalometer: P. Rösler

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14g Was halten Sie von Philipp Rösler?

0 in den Wochen 34 bis 46 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V96: Skalometer: P. Rösler nach V5: Erhebungswoche (N=17264)

V5 nach V96, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V96								
	Miss							
	0 nicht erhoben	X						
	1 -5 überhaupt nichts	333 (20,0%)	284 (17,7%)	266 (16,8%)	306 (19,5%)	319 (20,3%)	314 (20,7%)	284 (19,2%)
	2	-4	184 (11,1%)	172 (10,7%)	161 (10,2%)	146 (9,3%)	173 (11,0%)	164 (10,8%)
	3	-3	230 (13,8%)	211 (13,1%)	193 (12,2%)	192 (12,3%)	183 (11,6%)	213 (14,1%)
	4	-2	188 (11,3%)	189 (11,8%)	178 (11,3%)	168 (10,7%)	174 (11,1%)	173 (11,4%)
	5	-1	131 (7,9%)	137 (8,5%)	142 (9,0%)	134 (8,6%)	125 (7,9%)	119 (7,8%)
	6	0	207 (12,4%)	205 (12,8%)	220 (13,9%)	195 (12,4%)	218 (13,9%)	223 (14,7%)
	7	+1	138 (8,3%)	163 (10,2%)	171 (10,8%)	145 (9,3%)	142 (9,0%)	114 (7,5%)
	8	+2	136 (8,2%)	147 (9,2%)	139 (8,8%)	128 (8,2%)	118 (7,5%)	93 (6,1%)
	9	+3	79 (4,7%)	70 (4,4%)	75 (4,7%)	113 (7,2%)	87 (5,5%)	79 (5,2%)
	10	+4	29 (1,7%)	20 (1,2%)	25 (1,6%)	29 (1,9%)	23 (1,5%)	16 (1,1%)
	11 +5 sehr viel		9 (0,5%)	7 (0,4%)	10 (0,6%)	11 (0,7%)	11 (0,7%)	8 (0,5%)
	99 KA	X	142	155	149	153	124	118
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			1664	1605	1580	1567	1573	1516

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43	46	48	50	N Summe
V96												
	0 nicht erhoben			1566	1615	1573	1695	1750	1713			9912
	1 -5 überhaupt nichts	279 (18,7%)	290 (18,6%)							316 (19,4%)	281 (17,5%)	3272
	2	-4	167 (11,2%)	181 (11,6%)						137 (8,4%)	156 (9,7%)	1799
	3	-3	199 (13,3%)	198 (12,7%)						202 (12,4%)	186 (11,6%)	2178
	4	-2	173 (11,6%)	182 (11,7%)						172 (10,6%)	185 (11,5%)	1937
	5	-1	135 (9,0%)	115 (7,4%)						136 (8,4%)	128 (8,0%)	1450
	6	0	192 (12,9%)	207 (13,3%)						252 (15,5%)	252 (15,7%)	2382
	7	+1	131 (8,8%)	144 (9,2%)						165 (10,1%)	166 (10,4%)	1604
	8	+2	107 (7,2%)	127 (8,2%)						131 (8,0%)	128 (8,0%)	1388
	9	+3	79 (5,3%)	83 (5,3%)						84 (5,2%)	83 (5,2%)	893
	10	+4	27 (1,8%)	21 (1,3%)						23 (1,4%)	26 (1,6%)	268
	11 +5 sehr viel		4 (0,3%)	9 (0,6%)						10 (0,6%)	11 (0,7%)	93
	99 KA		135	153						153	154	1564
N Summe			1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781	28740
Gült. Summe			100,0%	100,0%							100,0%	100,0%
N Gült. Summe			1493	1557							1628	1602

V5 (Forts.)		Gült. Summe	N Gült. Summe
V96			
0 nicht erhoben			
1 -5 überhaupt nichts		19,0%	3272
2	-4	10,4%	1799
3	-3	12,6%	2178
4	-2	11,2%	1937
5	-1	8,4%	1450
6	0	13,8%	2382
7	+1	9,3%	1604
8	+2	8,0%	1388
9	+3	5,2%	893
10	+4	1,6%	268
11 +5 sehr viel		0,5%	93
99 KA			
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			17264

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V97 - Skalometer: C. Roth

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14h Was halten Sie von Claudia Roth?

0 in den Wochen 02 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V97: Skalometer: C. Roth nach V5: Erhebungswoche (N=4498)

V5 nach V97, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V97		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806			1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	
	1 -5 überhaupt nichts		113 (7,5%)	125 (8,4%)	119 (7,9%)										
	2	-4	65 (4,3%)	60 (4,0%)	63 (4,2%)										
	3	-3	82 (5,5%)	109 (7,3%)	112 (7,4%)										
	4	-2	115 (7,7%)	108 (7,3%)	130 (8,6%)										
	5	-1	104 (6,9%)	111 (7,5%)	100 (6,6%)										
	6	0	280 (18,6%)	269 (18,1%)	262 (17,3%)										
	7	+1	254 (16,9%)	209 (14,1%)	241 (15,9%)										
	8	+2	225 (15,0%)	242 (16,3%)	259 (17,1%)										
	9	+3	204 (13,6%)	177 (11,9%)	154 (10,2%)										
	10	+4	51 (3,4%)	56 (3,8%)	54 (3,6%)										
	11 +5 sehr viel		10 (0,7%)	17 (1,1%)	18 (1,2%)										
	99 KA	X	257	246	208										
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe				100,0%	100,0%	100,0%									
N Gült. Summe				1503	1483	1512									

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V97								
	0 nicht erhoben	1750	1713	1781	1756	23531		
	1 -5 überhaupt nichts					357	7,9%	357
	2	-4				188	4,2%	188
	3	-3				303	6,7%	303
	4	-2				353	7,8%	353
	5	-1				315	7,0%	315
	6	0				811	18,0%	811
	7	+1				704	15,7%	704
	8	+2				726	16,1%	726
	9	+3				535	11,9%	535
	10	+4				161	3,6%	161
	11 +5 sehr viel					45	1,0%	45
	99 KA					711		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								4498

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V98 - Skalometer: W. Schäuble

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14i Was halten Sie von Wolfgang Schäuble?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V98: Skalometer: W. Schäuble nach V5: Erhebungswoche (N=27377)

V5 nach V98, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V98		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	59 (3,4%)	64 (3,8%)	55 (3,3%)	68 (4,1%)	53 (3,3%)	85 (5,5%)	49 (3,2%)
2	-4	46 (2,7%)	34 (2,0%)	32 (1,9%)	42 (2,5%)	31 (1,9%)	38 (2,5%)	30 (2,0%)
3	-3	62 (3,6%)	52 (3,1%)	52 (3,2%)	65 (3,9%)	65 (4,0%)	59 (3,8%)	51 (3,3%)
4	-2	84 (4,9%)	69 (4,1%)	62 (3,8%)	73 (4,4%)	73 (4,5%)	58 (3,7%)	58 (3,8%)
5	-1	79 (4,6%)	70 (4,2%)	67 (4,1%)	69 (4,2%)	67 (4,2%)	69 (4,4%)	59 (3,9%)
6	0	217 (12,6%)	205 (12,3%)	198 (12,1%)	182 (11,0%)	199 (12,3%)	182 (11,7%)	165 (10,8%)
7	+1	226 (13,1%)	228 (13,7%)	228 (13,9%)	187 (11,3%)	219 (13,6%)	220 (14,2%)	157 (10,2%)
8	+2	331 (19,2%)	329 (19,7%)	308 (18,8%)	346 (21,0%)	281 (17,4%)	309 (19,9%)	270 (17,6%)
9	+3	322 (18,7%)	334 (20,0%)	332 (20,2%)	312 (18,9%)	302 (18,7%)	282 (18,2%)	344 (22,5%)
10	+4	195 (11,3%)	190 (11,4%)	212 (12,9%)	215 (13,0%)	209 (13,0%)	164 (10,6%)	224 (14,6%)
11	+5 sehr viel	100 (5,8%)	92 (5,5%)	96 (5,8%)	91 (5,5%)	114 (7,1%)	85 (5,5%)	125 (8,2%)
99	KA	X	85	93	87	70	84	83
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1721	1667	1642	1650	1613	1551	1532

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V98								
1	-5 überhaupt nichts	52 (3,4%)	60 (3,7%)	61 (4,0%)	67 (4,3%)	49 (3,3%)	68 (4,3%)	72 (4,3%)
2	-4	34 (2,2%)	35 (2,1%)	39 (2,6%)	28 (1,8%)	29 (1,9%)	38 (2,4%)	29 (1,7%)
3	-3	58 (3,8%)	60 (3,7%)	61 (4,0%)	58 (3,8%)	52 (3,5%)	64 (4,0%)	64 (3,8%)
4	-2	63 (4,1%)	63 (3,9%)	52 (3,5%)	59 (3,8%)	59 (4,0%)	50 (3,1%)	77 (4,6%)
5	-1	55 (3,6%)	61 (3,7%)	62 (4,1%)	63 (4,1%)	67 (4,5%)	76 (4,8%)	57 (3,4%)
6	0	191 (12,4%)	180 (11,0%)	186 (12,3%)	185 (12,0%)	169 (11,3%)	171 (10,7%)	189 (11,3%)
7	+1	199 (12,9%)	193 (11,8%)	195 (12,9%)	163 (10,6%)	199 (13,4%)	207 (12,9%)	224 (13,4%)
8	+2	298 (19,3%)	320 (19,6%)	265 (17,6%)	285 (18,5%)	289 (19,4%)	279 (17,4%)	299 (17,9%)
9	+3	287 (18,6%)	304 (18,6%)	294 (19,5%)	301 (19,5%)	267 (17,9%)	320 (20,0%)	332 (19,8%)
10	+4	205 (13,3%)	253 (15,5%)	191 (12,7%)	216 (14,0%)	190 (12,8%)	221 (13,8%)	212 (12,7%)
11	+5 sehr viel	103 (6,7%)	107 (6,5%)	101 (6,7%)	118 (7,6%)	120 (8,1%)	106 (6,6%)	119 (7,1%)
99	KA	83	74	59	72	83	95	76
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1545	1636	1507	1543	1490	1600	1674

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V98							
1	-5 überhaupt nichts	57 (3,5%)	57 (3,4%)	53 (3,2%)	1029	3,8%	1029
2	-4	27 (1,6%)	44 (2,6%)	26 (1,6%)	582	2,1%	582
3	-3	64 (3,9%)	73 (4,3%)	63 (3,8%)	1023	3,7%	1023
4	-2	65 (3,9%)	60 (3,5%)	65 (3,9%)	1090	4,0%	1090
5	-1	57 (3,5%)	72 (4,2%)	65 (3,9%)	1115	4,1%	1115
6	0	193 (11,7%)	169 (9,9%)	189 (11,4%)	3170	11,6%	3170
7	+1	173 (10,5%)	232 (13,6%)	211 (12,7%)	3461	12,6%	3461
8	+2	294 (17,8%)	318 (18,7%)	345 (20,8%)	5166	18,9%	5166
9	+3	348 (21,1%)	324 (19,0%)	317 (19,1%)	5322	19,4%	5322
10	+4	245 (14,9%)	225 (13,2%)	190 (11,5%)	3557	13,0%	3557
11	+5 sehr viel	126 (7,6%)	127 (7,5%)	132 (8,0%)	1862	6,8%	1862
99 KA		64	80	100	1363		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1649	1701	1656			27377

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V99 - Skalometer: H. Seehofer

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14j Was halten Sie von Horst Seehofer?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V99: Skalometer: H. Seehofer nach V5: Erhebungswoche (N=26471)

V5 nach V99, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V99		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	68 (4,1%)	75 (4,7%)	72 (4,6%)	62 (3,9%)	55 (3,5%)	64 (4,2%)	76 (5,1%)
2	-4	70 (4,2%)	59 (3,7%)	47 (3,0%)	49 (3,1%)	38 (2,4%)	69 (4,6%)	51 (3,4%)
3	-3	94 (5,7%)	98 (6,1%)	82 (5,2%)	109 (6,9%)	88 (5,6%)	127 (8,4%)	99 (6,6%)
4	-2	112 (6,8%)	119 (7,4%)	142 (9,0%)	109 (6,9%)	96 (6,1%)	122 (8,1%)	106 (7,1%)
5	-1	129 (7,8%)	132 (8,2%)	137 (8,7%)	123 (7,7%)	107 (6,8%)	98 (6,5%)	98 (6,6%)
6	0	297 (17,9%)	291 (18,2%)	290 (18,4%)	276 (17,4%)	299 (19,1%)	249 (16,5%)	236 (15,8%)
7	+1	246 (14,9%)	248 (15,5%)	222 (14,1%)	223 (14,0%)	249 (15,9%)	228 (15,1%)	217 (14,5%)
8	+2	287 (17,3%)	288 (18,0%)	263 (16,7%)	277 (17,4%)	268 (17,1%)	248 (16,4%)	234 (15,7%)
9	+3	225 (13,6%)	187 (11,7%)	198 (12,6%)	224 (14,1%)	239 (15,3%)	184 (12,2%)	230 (15,4%)
10	+4	93 (5,6%)	87 (5,4%)	91 (5,8%)	100 (6,3%)	91 (5,8%)	72 (4,8%)	107 (7,2%)
11	+5 sehr viel	34 (2,1%)	17 (1,1%)	33 (2,1%)	36 (2,3%)	33 (2,1%)	49 (3,2%)	38 (2,5%)
99	KA	X	151	159	152	132	134	124
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1655	1601	1577	1588	1563	1510	1492

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V99								
1	-5 überhaupt nichts	76 (5,1%)	115 (7,3%)	93 (6,4%)	81 (5,4%)	86 (5,9%)	90 (5,8%)	93 (5,7%)
2	-4	68 (4,5%)	74 (4,7%)	75 (5,2%)	68 (4,5%)	61 (4,2%)	68 (4,3%)	76 (4,7%)
3	-3	97 (6,5%)	113 (7,1%)	113 (7,8%)	124 (8,2%)	111 (7,6%)	94 (6,0%)	114 (7,0%)
4	-2	125 (8,4%)	124 (7,8%)	135 (9,3%)	114 (7,6%)	137 (9,4%)	114 (7,3%)	107 (6,6%)
5	-1	130 (8,7%)	122 (7,7%)	101 (7,0%)	114 (7,6%)	117 (8,0%)	133 (8,5%)	104 (6,4%)
6	0	242 (16,2%)	251 (15,9%)	239 (16,5%)	277 (18,4%)	217 (14,9%)	265 (16,9%)	293 (18,1%)
7	+1	225 (15,0%)	212 (13,4%)	208 (14,4%)	197 (13,1%)	221 (15,2%)	250 (16,0%)	246 (15,2%)
8	+2	227 (15,2%)	235 (14,9%)	202 (14,0%)	199 (13,2%)	216 (14,9%)	227 (14,5%)	266 (16,4%)
9	+3	184 (12,3%)	203 (12,8%)	170 (11,8%)	207 (13,7%)	177 (12,2%)	209 (13,4%)	189 (11,7%)
10	+4	95 (6,3%)	95 (6,0%)	82 (5,7%)	75 (5,0%)	77 (5,3%)	79 (5,1%)	85 (5,3%)
11	+5 sehr viel	28 (1,9%)	38 (2,4%)	27 (1,9%)	50 (3,3%)	34 (2,3%)	35 (2,2%)	46 (2,8%)
99	KA	131	128	121	109	119	131	131
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1497	1582	1445	1506	1454	1564	1619

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V99							
1	-5 überhaupt nichts	110 (6,9%)	101 (6,2%)	108 (6,8%)	1425	5,4%	1425
2	-4	81 (5,1%)	89 (5,4%)	58 (3,6%)	1101	4,2%	1101
3	-3	111 (7,0%)	139 (8,5%)	117 (7,4%)	1830	6,9%	1830
4	-2	154 (9,7%)	141 (8,6%)	146 (9,2%)	2103	7,9%	2103
5	-1	120 (7,5%)	127 (7,8%)	120 (7,5%)	2012	7,6%	2012
6	0	296 (18,6%)	276 (16,9%)	273 (17,2%)	4567	17,3%	4567
7	+1	211 (13,3%)	241 (14,7%)	210 (13,2%)	3854	14,6%	3854
8	+2	218 (13,7%)	235 (14,4%)	247 (15,5%)	4137	15,6%	4137
9	+3	176 (11,1%)	183 (11,2%)	202 (12,7%)	3387	12,8%	3387
10	+4	81 (5,1%)	73 (4,5%)	72 (4,5%)	1455	5,5%	1455
11	+5 sehr viel	34 (2,1%)	31 (1,9%)	37 (2,3%)	600	2,3%	600
99 KA		121	145	166	2269		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1592	1636	1590			26471

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V100 - Skalometer: P. Steinbrück

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14k Was halten Sie von Peer Steinbrück?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V100: Skalometer: P. Steinbrück nach V5: Erhebungswoche (N=24703)

V5 nach V100, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V100		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	32 (2,1%)	23 (1,6%)	34 (2,4%)	32 (2,2%)	19 (1,4%)	21 (1,6%)	14 (1,0%)
2	-4	20 (1,3%)	16 (1,1%)	13 (0,9%)	17 (1,2%)	8 (0,6%)	16 (1,2%)	10 (0,7%)
3	-3	42 (2,7%)	45 (3,1%)	41 (2,8%)	43 (3,0%)	41 (2,9%)	46 (3,4%)	50 (3,7%)
4	-2	34 (2,2%)	54 (3,7%)	40 (2,8%)	36 (2,5%)	43 (3,1%)	31 (2,3%)	45 (3,3%)
5	-1	63 (4,1%)	45 (3,1%)	56 (3,9%)	57 (4,0%)	57 (4,1%)	65 (4,8%)	60 (4,4%)
6	0	234 (15,1%)	206 (14,0%)	203 (14,0%)	213 (14,9%)	244 (17,4%)	203 (15,0%)	175 (12,8%)
7	+1	247 (15,9%)	263 (17,9%)	240 (16,6%)	226 (15,8%)	210 (15,0%)	190 (14,1%)	192 (14,1%)
8	+2	354 (22,8%)	327 (22,2%)	328 (22,7%)	283 (19,7%)	286 (20,4%)	293 (21,7%)	304 (22,3%)
9	+3	307 (19,8%)	270 (18,4%)	277 (19,2%)	285 (19,9%)	247 (17,6%)	281 (20,8%)	286 (21,0%)
10	+4	149 (9,6%)	156 (10,6%)	130 (9,0%)	175 (12,2%)	165 (11,8%)	156 (11,5%)	150 (11,0%)
11	+5 sehr viel	68 (4,4%)	65 (4,4%)	83 (5,7%)	67 (4,7%)	81 (5,8%)	49 (3,6%)	78 (5,7%)
99	KA	X	256	290	284	286	296	283
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1550	1470	1445	1434	1401	1351	1364

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V100								
1	-5 überhaupt nichts	29 (2,1%)	33 (2,3%)	29 (2,2%)	28 (2,0%)	32 (2,4%)	59 (3,9%)	62 (4,0%)
2	-4	17 (1,3%)	12 (0,8%)	13 (1,0%)	18 (1,3%)	19 (1,4%)	33 (2,2%)	39 (2,5%)
3	-3	40 (3,0%)	39 (2,7%)	45 (3,4%)	29 (2,1%)	48 (3,6%)	61 (4,0%)	43 (2,7%)
4	-2	41 (3,0%)	44 (3,0%)	52 (3,9%)	53 (3,8%)	48 (3,6%)	53 (3,5%)	59 (3,8%)
5	-1	56 (4,1%)	64 (4,4%)	57 (4,3%)	67 (4,9%)	54 (4,1%)	73 (4,8%)	74 (4,7%)
6	0	180 (13,3%)	218 (15,0%)	200 (15,0%)	253 (18,3%)	214 (16,1%)	214 (14,1%)	215 (13,7%)
7	+1	211 (15,6%)	241 (16,6%)	204 (15,3%)	198 (14,4%)	201 (15,1%)	202 (13,3%)	246 (15,7%)
8	+2	296 (21,9%)	299 (20,6%)	308 (23,2%)	272 (19,7%)	279 (20,9%)	273 (18,0%)	286 (18,3%)
9	+3	276 (20,4%)	298 (20,5%)	248 (18,7%)	264 (19,1%)	238 (17,9%)	283 (18,7%)	311 (19,9%)
10	+4	150 (11,1%)	150 (10,3%)	130 (9,8%)	134 (9,7%)	145 (10,9%)	193 (12,7%)	168 (10,7%)
11	+5 sehr viel	55 (4,1%)	56 (3,9%)	43 (3,2%)	63 (4,6%)	54 (4,1%)	72 (4,7%)	61 (3,9%)
99	KA	277	256	237	236	241	179	186
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1351	1454	1329	1379	1332	1516	1564

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V100							
1	-5 überhaupt nichts	63 (4,0%)	72 (4,5%)	85 (5,4%)	667	2,7%	667
2	-4	39 (2,5%)	48 (3,0%)	41 (2,6%)	379	1,5%	379
3	-3	64 (4,1%)	81 (5,0%)	70 (4,4%)	828	3,4%	828
4	-2	79 (5,0%)	82 (5,1%)	76 (4,8%)	870	3,5%	870
5	-1	66 (4,2%)	92 (5,7%)	66 (4,2%)	1072	4,3%	1072
6	0	221 (14,0%)	238 (14,8%)	236 (15,0%)	3667	14,8%	3667
7	+1	219 (13,9%)	243 (15,1%)	237 (15,0%)	3770	15,3%	3770
8	+2	301 (19,1%)	292 (18,1%)	286 (18,1%)	5067	20,5%	5067
9	+3	270 (17,1%)	279 (17,3%)	296 (18,8%)	4716	19,1%	4716
10	+4	178 (11,3%)	121 (7,5%)	137 (8,7%)	2587	10,5%	2587
11	+5 sehr viel	77 (4,9%)	61 (3,8%)	47 (3,0%)	1080	4,4%	1080
99 KA		136	172	179	4037		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1577	1609	1577			24703

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V101 - Skalometer: F-W.Steinmeier

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14I Was halten Sie von Frank-Walter Steinmeier?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V101: Skalometer: F-W.Steinmeier nach V5: Erhebungswoche (N=25312)

V5 nach V101, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V101		Miss						
1 -5 überhaupt nichts		31 (1,9%)	24 (1,5%)	37 (2,4%)	35 (2,3%)	21 (1,4%)	35 (2,5%)	16 (1,1%)
2	-4	22 (1,4%)	26 (1,7%)	23 (1,5%)	26 (1,7%)	18 (1,2%)	20 (1,4%)	17 (1,2%)
3	-3	44 (2,7%)	53 (3,4%)	43 (2,8%)	44 (2,9%)	43 (2,9%)	35 (2,5%)	43 (3,1%)
4	-2	60 (3,7%)	54 (3,5%)	59 (3,9%)	55 (3,6%)	55 (3,7%)	45 (3,2%)	37 (2,6%)
5	-1	76 (4,7%)	63 (4,1%)	75 (4,9%)	59 (3,9%)	58 (3,9%)	66 (4,6%)	64 (4,5%)
6	0	258 (16,1%)	209 (13,4%)	225 (14,7%)	196 (12,9%)	210 (14,0%)	184 (12,9%)	211 (15,0%)
7	+1	271 (16,9%)	264 (17,0%)	237 (15,5%)	254 (16,8%)	231 (15,4%)	233 (16,4%)	238 (16,9%)
8	+2	330 (20,6%)	357 (23,0%)	349 (22,8%)	312 (20,6%)	352 (23,5%)	317 (22,3%)	310 (22,0%)
9	+3	321 (20,0%)	317 (20,4%)	294 (19,2%)	315 (20,8%)	311 (20,7%)	295 (20,7%)	290 (20,6%)
10	+4	138 (8,6%)	151 (9,7%)	138 (9,0%)	161 (10,6%)	139 (9,3%)	145 (10,2%)	135 (9,6%)
11 +5 sehr viel		52 (3,2%)	37 (2,4%)	52 (3,4%)	57 (3,8%)	63 (4,2%)	47 (3,3%)	47 (3,3%)
99 KA	X	203	205	197	206	196	212	199
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1603	1555	1532	1514	1501	1422	1408

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V101								
1 -5 überhaupt nichts		34 (2,4%)	34 (2,3%)	20 (1,4%)	38 (2,7%)	26 (1,9%)	47 (3,2%)	49 (3,1%)
2	-4	17 (1,2%)	20 (1,3%)	23 (1,7%)	23 (1,6%)	23 (1,7%)	22 (1,5%)	22 (1,4%)
3	-3	57 (4,0%)	42 (2,8%)	48 (3,5%)	46 (3,2%)	49 (3,5%)	48 (3,2%)	59 (3,8%)
4	-2	51 (3,6%)	61 (4,1%)	55 (4,0%)	64 (4,5%)	53 (3,8%)	67 (4,5%)	59 (3,8%)
5	-1	63 (4,4%)	48 (3,2%)	61 (4,4%)	64 (4,5%)	68 (4,9%)	80 (5,4%)	81 (5,2%)
6	0	197 (13,9%)	240 (16,0%)	206 (14,9%)	207 (14,6%)	224 (16,2%)	232 (15,7%)	231 (14,8%)
7	+1	203 (14,3%)	232 (15,5%)	218 (15,7%)	204 (14,4%)	215 (15,6%)	239 (16,2%)	234 (15,0%)
8	+2	313 (22,0%)	324 (21,6%)	327 (23,6%)	278 (19,6%)	307 (22,2%)	329 (22,3%)	383 (24,6%)
9	+3	293 (20,6%)	305 (20,4%)	271 (19,5%)	303 (21,4%)	254 (18,4%)	257 (17,4%)	283 (18,2%)
10	+4	151 (10,6%)	142 (9,5%)	113 (8,1%)	136 (9,6%)	111 (8,0%)	119 (8,1%)	111 (7,1%)
11 +5 sehr viel		43 (3,0%)	50 (3,3%)	45 (3,2%)	56 (3,9%)	52 (3,8%)	38 (2,6%)	45 (2,9%)
99 KA		206	212	179	196	191	217	193
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1422	1498	1387	1419	1382	1478	1557

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V101							
1	-5 überhaupt nichts	35 (2,3%)	40 (2,5%)	42 (2,8%)	564	2,2%	564
2	-4	17 (1,1%)	34 (2,1%)	30 (2,0%)	383	1,5%	383
3	-3	39 (2,6%)	58 (3,7%)	50 (3,3%)	801	3,2%	801
4	-2	73 (4,8%)	71 (4,5%)	85 (5,6%)	1004	4,0%	1004
5	-1	71 (4,6%)	67 (4,2%)	65 (4,3%)	1129	4,5%	1129
6	0	257 (16,8%)	269 (16,9%)	212 (14,0%)	3768	14,9%	3768
7	+1	227 (14,8%)	257 (16,2%)	251 (16,6%)	4008	15,8%	4008
8	+2	357 (23,3%)	354 (22,3%)	344 (22,7%)	5643	22,3%	5643
9	+3	247 (16,2%)	273 (17,2%)	292 (19,3%)	4921	19,4%	4921
10	+4	149 (9,7%)	124 (7,8%)	107 (7,1%)	2270	9,0%	2270
11	+5 sehr viel	57 (3,7%)	42 (2,6%)	38 (2,5%)	821	3,2%	821
99 KA		184	192	240	3428		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1529	1589	1516			25312

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V102 - Skalometer: J. Trittin

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14m Was halten Sie von Jürgen Trittin?

0 in den Wochen 04 bis 37 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V102: Skalometer: J. Trittin nach V5: Erhebungswoche (N=10887)

V5 nach V102, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V102														
	Miss													
0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615			
1 -5 überhaupt nichts		99 (6,0%)											94 (6,7%)	99 (6,6%)
2	-4	71 (4,3%)											56 (4,0%)	58 (3,9%)
3	-3	118 (7,2%)											89 (6,3%)	93 (6,2%)
4	-2	118 (7,2%)											116 (8,2%)	91 (6,1%)
5	-1	112 (6,8%)											100 (7,1%)	97 (6,5%)
6	0	292 (17,8%)											256 (18,2%)	271 (18,1%)
7	+1	244 (14,9%)											192 (13,6%)	241 (16,1%)
8	+2	278 (17,0%)											229 (16,2%)	263 (17,6%)
9	+3	201 (12,3%)											185 (13,1%)	203 (13,6%)
10	+4	70 (4,3%)											71 (5,0%)	67 (4,5%)
11 +5 sehr viel		34 (2,1%)											22 (1,6%)	15 (1,0%)
99 KA	X	169											163	197
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe		100,0%											100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1637											1410	1498

V5 (Forts.)		43	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V102								
	0 nicht erhoben				16666			
	1 -5 überhaupt nichts	117 (7,4%)	87 (5,5%)	99 (6,1%)	96 (6,2%)	691	6,3%	691
	2 -4	59 (3,7%)	52 (3,3%)	82 (5,0%)	62 (4,0%)	440	4,0%	440
	3 -3	92 (5,8%)	71 (4,5%)	81 (5,0%)	73 (4,7%)	617	5,7%	617
	4 -2	86 (5,5%)	82 (5,2%)	100 (6,1%)	94 (6,0%)	687	6,3%	687
	5 -1	100 (6,4%)	97 (6,1%)	107 (6,6%)	89 (5,7%)	702	6,4%	702
	6 0	293 (18,6%)	231 (14,6%)	236 (14,5%)	282 (18,1%)	1861	17,1%	1861
	7 +1	298 (18,9%)	224 (14,2%)	236 (14,5%)	229 (14,7%)	1664	15,3%	1664
	8 +2	235 (14,9%)	326 (20,6%)	314 (19,2%)	277 (17,8%)	1922	17,7%	1922
	9 +3	209 (13,3%)	258 (16,3%)	240 (14,7%)	229 (14,7%)	1525	14,0%	1525
	10 +4	57 (3,6%)	112 (7,1%)	108 (6,6%)	88 (5,7%)	573	5,3%	573
	11 +5 sehr viel	28 (1,8%)	42 (2,7%)	29 (1,8%)	35 (2,3%)	205	1,9%	205
	99 KA	176	131	149	202	1187		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1574	1582	1632	1554			10887

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V103 - Skalometer: G. Westerwelle

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14n Was halten Sie von Guido Westerwelle?

- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5641, V103: Skalometer: G. Westerwelle nach V5: Erhebungswoche (N=27601)

V5 nach V103, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V103		Miss						
1 -5 überhaupt nichts		348 (20,0%)	290 (17,1%)	295 (17,6%)	272 (16,4%)	303 (18,5%)	291 (18,7%)	230 (14,9%)
2	-4	193 (11,1%)	172 (10,1%)	159 (9,5%)	143 (8,6%)	161 (9,8%)	155 (9,9%)	141 (9,1%)
3	-3	220 (12,7%)	205 (12,1%)	178 (10,6%)	224 (13,5%)	193 (11,8%)	204 (13,1%)	178 (11,5%)
4	-2	198 (11,4%)	178 (10,5%)	170 (10,2%)	178 (10,7%)	168 (10,3%)	170 (10,9%)	164 (10,6%)
5	-1	139 (8,0%)	143 (8,4%)	145 (8,7%)	113 (6,8%)	128 (7,8%)	108 (6,9%)	120 (7,8%)
6	0	225 (13,0%)	228 (13,4%)	231 (13,8%)	253 (15,3%)	250 (15,3%)	235 (15,1%)	219 (14,2%)
7	+1	146 (8,4%)	173 (10,2%)	145 (8,7%)	162 (9,8%)	134 (8,2%)	140 (9,0%)	166 (10,8%)
8	+2	129 (7,4%)	160 (9,4%)	171 (10,2%)	160 (9,7%)	143 (8,7%)	123 (7,9%)	160 (10,4%)
9	+3	93 (5,4%)	105 (6,2%)	123 (7,4%)	99 (6,0%)	97 (5,9%)	94 (6,0%)	118 (7,7%)
10	+4	31 (1,8%)	31 (1,8%)	38 (2,3%)	42 (2,5%)	42 (2,6%)	29 (1,9%)	35 (2,3%)
11 +5 sehr viel		15 (0,9%)	12 (0,7%)	18 (1,1%)	10 (0,6%)	18 (1,1%)	11 (0,7%)	11 (0,7%)
99 KA	X	69	63	56	64	60	74	65
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1737	1697	1673	1656	1637	1560	1542

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V103								
1 -5 überhaupt nichts		231 (14,9%)	258 (15,8%)	228 (15,0%)	259 (16,6%)	194 (12,8%)	222 (13,7%)	218 (13,0%)
2	-4	136 (8,8%)	144 (8,8%)	128 (8,4%)	121 (7,8%)	126 (8,3%)	138 (8,5%)	129 (7,7%)
3	-3	198 (12,8%)	180 (11,0%)	186 (12,3%)	170 (10,9%)	171 (11,3%)	185 (11,4%)	195 (11,6%)
4	-2	197 (12,7%)	198 (12,1%)	161 (10,6%)	156 (10,0%)	150 (9,9%)	157 (9,7%)	174 (10,4%)
5	-1	106 (6,8%)	112 (6,8%)	134 (8,8%)	124 (8,0%)	128 (8,4%)	133 (8,2%)	153 (9,1%)
6	0	246 (15,9%)	263 (16,1%)	220 (14,5%)	240 (15,4%)	227 (15,0%)	249 (15,4%)	261 (15,6%)
7	+1	144 (9,3%)	153 (9,4%)	163 (10,8%)	169 (10,9%)	168 (11,1%)	179 (11,0%)	176 (10,5%)
8	+2	141 (9,1%)	163 (10,0%)	151 (10,0%)	150 (9,6%)	176 (11,6%)	182 (11,2%)	188 (11,2%)
9	+3	96 (6,2%)	124 (7,6%)	96 (6,3%)	104 (6,7%)	125 (8,2%)	125 (7,7%)	128 (7,6%)
10	+4	36 (2,3%)	28 (1,7%)	37 (2,4%)	47 (3,0%)	34 (2,2%)	32 (2,0%)	43 (2,6%)
11 +5 sehr viel		18 (1,2%)	13 (0,8%)	11 (0,7%)	17 (1,1%)	17 (1,1%)	18 (1,1%)	12 (0,7%)
99 KA		79	74	51	58	57	75	73
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1549	1636	1515	1557	1516	1620	1677

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V103							
1 -5 überhaupt nichts		211 (12,7%)	200 (11,7%)	207 (12,4%)	4257	15,4%	4257
2	-4	135 (8,2%)	137 (8,0%)	109 (6,5%)	2427	8,8%	2427
3	-3	167 (10,1%)	172 (10,1%)	159 (9,5%)	3185	11,5%	3185
4	-2	173 (10,5%)	166 (9,7%)	152 (9,1%)	2910	10,5%	2910
5	-1	125 (7,6%)	121 (7,1%)	130 (7,8%)	2162	7,8%	2162
6	0	272 (16,4%)	276 (16,2%)	312 (18,7%)	4207	15,2%	4207
7	+1	185 (11,2%)	220 (12,9%)	201 (12,1%)	2824	10,2%	2824
8	+2	164 (9,9%)	202 (11,8%)	195 (11,7%)	2758	10,0%	2758
9	+3	147 (8,9%)	138 (8,1%)	143 (8,6%)	1955	7,1%	1955
10	+4	54 (3,3%)	60 (3,5%)	37 (2,2%)	656	2,4%	656
11	+5 sehr viel	22 (1,3%)	15 (0,9%)	22 (1,3%)	260	0,9%	260
99 KA		58	74	89	1139		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1655	1707	1667			27601

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V104 - Skalometer: C. Wulff

F.14

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.14a Was halten Sie von Christian Wulff?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5641, V104: Skalometer: C. Wulff nach V5: Erhebungswoche (N=1715)

V5 nach V104, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46
V104																
	Miss															
0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	
1 -5 überhaupt nichts		303 (17,7%)														
2	-4	135 (7,9%)														
3	-3	150 (8,7%)														
4	-2	126 (7,3%)														
5	-1	110 (6,4%)														
6	0	284 (16,6%)														
7	+1	122 (7,1%)														
8	+2	171 (10,0%)														
9	+3	171 (10,0%)														
10	+4	93 (5,4%)														
11 +5 sehr viel		50 (2,9%)														
99 KA	X	91														
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe		100,0%														
N Gült. Summe		1715														

V5 (Forts.)		48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V104						
0 nicht erhoben		1781	1756	26934		
1 -5 überhaupt nichts				303	17,7%	303
2	-4			135	7,9%	135
3	-3			150	8,7%	150
4	-2			126	7,3%	126
5	-1			110	6,4%	110
6	0			284	16,6%	284
7	+1			122	7,1%	122
8	+2			171	10,0%	171
9	+3			171	10,0%	171
10	+4			93	5,4%	93
11 +5 sehr viel				50	2,9%	50
99 KA				91		
N Summe		1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						1715

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V105 - Verhältnis Regierungsparteien

F.15a

Was meinen Sie zum Verhältnis der Regierungsparteien? Ist in der Bundesregierung das Verhältnis zwischen CDU, CSU und FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 06, 13 bis 17, 24 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V105: Verhältnis Regierungsparteien nach V5: Erhebungswoche (N=4734)

V5 nach V105, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6		10	13	17		21	24	28	34	37	39	41	
V105		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729			1697	1634			1628	1710	1566	1615	1573	1695
	1 eher gut					291 (18,0%)				250 (16,7%)							
	2 eher schlecht					1325 (82,0%)				1248 (83,3%)							
	9 KA	X					104				109						
N Summe		1806	1760	1729		1720	1697	1634		1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	
Gült. Summe						100,0%				100,0%							
N Gült. Summe						1616				1498							

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V105							
0 nicht erhoben		1713	1781	1756	23663		
1 eher gut	312 (19,3%)				853	18,0%	853
2 eher schlecht	1308 (80,7%)				3881	82,0%	3881
9 KA	130				343		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%					100,0%	
N Gült. Summe	1620						4734

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V106 - Schuld an schlechtem Verhältnis in Regierung

F.15b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DAS VERHÄLTNIS ALS EHER SCHLECHT EINSCHÄTZT

Und wer ist daran hauptsächlich schuld, ...

(Bitte vorlesen! Bei "Union" oder "CDU/CSU" bitte nachfragen: CDU oder CSU?)

0 in den Wochen 02 bis 06, 13 bis 17, 24 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 die CDU,

2 die CSU oder

3 die FDP?

4 alle gleichermaßen

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu (Code 1, 9 in V105)

ZA5641, V106: Schuld an schlechtem Verhältnis in Regierung nach V5: Erhebungswoche (N=3634)

V5 nach V106, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41			
V106		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729		1697	1634		1628	1710	1566	1615	1573	1695		
	1 CDU					88 (7,1%)		109 (9,3%)									
	2 CSU					55 (4,4%)		110 (9,4%)									
	3 FDP					816 (65,4%)		671 (57,4%)									
	4 alle gleichermaßen					289 (23,2%)		278 (23,8%)									
	8 KA	X				77		80									
	9 TNZ	X				395		359									
	N Summe		1806	1760	1729		1720	1697	1634		1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
	Gült. Summe						100,0%				100,0%						
N Gült. Summe						1248				1168							

V5 (Forts.)	43	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V106						
0 nicht erhoben	1713	1781	1756	23663		
1 CDU	62 (5,1%)			259	7,1%	259
2 CSU	116 (9,5%)			281	7,7%	281
3 FDP	771 (63,3%)			2258	62,1%	2258
4 alle gleichermaßen	269 (22,1%)			836	23,0%	836
8 KA	90			247		
9 TNZ	442			1196		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%				100,0%	
N Gült. Summe	1218					3634

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V107 - CDU hinter Merkel

F.16

Wie ist das mit der CDU? Steht die CDU ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 voll hinter der Politik von Angela Merkel oder

2 ist das nicht der Fall?

9 keine Angabe

ZA5641, V107: CDU hinter Merkel nach V5: Erhebungswoche (N=1453)

V5 nach V107, absolute Werte (Spaltenprozent)

V107	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634		1628	1710	1566	1615	1573	1695
	1 steht hinter der Politik von Merkel							617 (42,5%)							
	2 steht nicht hinter der Politik							836 (57,5%)							
	9 KA	X							154						
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe									100,0%						
N Gült. Summe									1453						

V107	V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1750	1713	1781	1756	27133		
	1 steht hinter der Politik von Merkel					617	42,5%	617
	2 steht nicht hinter der Politik					836	57,5%	836
	9 KA					154		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								1453

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V108 - Wird FDP gut geführt?

F.17

Und nun zur FDP: Wird die FDP von ihrem Parteivorsitzenden Philipp Rösler ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5641, V108: Wird FDP gut geführt? (N=1457)

V108

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	wird gut geführt		260	0,9	17,8	17,8
2	wird nicht gut geführt		1197	4,2	82,2	100,0
9	KA	X	349	1,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1457			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V109 - FDP-Krise: Hauptursache

F.18

Die FDP befindet sich seit einiger Zeit in einer Krise. Woran liegt die Krise der FDP hauptsächlich ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 an ihren führenden Politikern oder

2 an den Inhalten ihrer Politik?

9 keine Angabe

ZA5641, V109: FDP-Krise: Hauptursache (N=1615)

V109

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	Krise wegen der führenden Politiker		854	3,0	52,9	52,9
2	wegen den Inhalten der Politik		761	2,6	47,1	100,0
9	KA	X	191	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1615			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V110 - Wird FDP als Partei noch gebraucht?

F.19

Und was meinen Sie, wird die FDP als Partei ...

in Woche 13:

Die FDP ist bei den letzten Landtagswahlen nicht über die Fünf-Prozent-Hürde gekommen und hat damit den Einzug ins Parlament nicht geschafft.

Was meinen Sie, wird die FDP als Partei ...

0 in den Wochen 04 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 noch gebraucht oder

2 wird sie nicht mehr gebraucht?

9 keine Angabe

ZA5641, V110: Wird FDP als Partei noch gebraucht? nach V5: Erhebungswoche (N=3332)

V5 nach V110, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10		13	17	21	24	28	34	37	39
V110		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720		1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	
	1 FDP als Partei noch gebraucht?		760 (44,5%)			564 (34,7%)								
	2 wird nicht mehr gebraucht		948 (55,5%)			1060 (65,3%)								
	9 KA	X	98			73								
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe			100,0%				100,0%							
N Gült. Summe			1708				1624							

V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V110								
0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	25237		
1 FDP als Partei noch gebraucht?						1324	39,7%	1324
2 wird nicht mehr gebraucht						2008	60,3%	2008
9 KA						171		
N Summe	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								3332

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V111 - FDP: Rösler Ende des Jahres noch Vorsitzender?

F.20

Und was meinen Sie zum FDP-Parteivorsitzenden Philipp Rösler: Wird Philipp Rösler Ende des Jahres noch Parteivorsitzender der FDP sein?

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V111: FDP: Rösler Ende des Jahres noch Vorsitzender? (N=1489)

V111

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	ja		410	1,4	27,5	27,5
2	nein		1079	3,8	72,5	100,0
9	KA	X	208	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1489			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V112 - FDP: langfristig erfolgreich?

F.21

Was meinen Sie zur Zukunft der FDP? Wird die FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 langfristig erfolgreich sein oder

2 wird sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V112: FDP: langfristig erfolgreich? (N=1569)

V112

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	FDP wird langfristig erfolgreich sein		368	1,3	23,5	23,5
2	Wird nicht erfolgreich sein		1201	4,2	76,5	100,0
9	KA	X	128	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1569			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V113 - FDP: Einzug in Landtag NRW erwartet?

F.22

Im Mai gibt es eine vorgezogene Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen. Was glauben Sie, wird die FDP bei der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen über die Fünf-Prozent-Hürde kommen und ...

- 0 in den Wochen 02 bis 10 und 21 bis 50 nicht erhoben
 1 damit den Einzug ins Parlament schaffen oder
 2 wird sie das nicht schaffen?
 9 keine Angabe

ZA5641, V113: FDP: Einzug in Landtag NRW erwartet? nach V5: Erhebungswoche (N=3046)

V5 nach V113, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4	6	10	13		17	21	24	28	34	37	39
V113		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720				1607	1628	1710	1566	1615	1573
	1 FDP schafft Einzug in Landtag						302 (19,8%)	304 (20,0%)							
	2 FDP schafft 5%-Hürde nicht						1225 (80,2%)	1215 (80,0%)							
	9 KA	X					170	115							
	N Summe		1806	1760	1729	1720		1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe							100,0%	100,0%							
N Gült. Summe							1527	1519							

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V113										
	0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	25409			
	1 FDP schafft Einzug in Landtag						606	19,9%		606
	2 FDP schafft 5%-Hürde nicht						2440	80,1%		2440
	9 KA						285			
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740			
Gült. Summe								100,0%		
N Gült. Summe										3046

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V114 - FDP nicht im LT NRW: Belastung für Bundesreg.?

F.23

Angenommen, die FDP scheitert in Nordrhein-Westfalen an der Fünf-Prozent-Hürde und schafft es dort nicht mehr ins Parlament: Was glauben Sie, wird sich dann in der Bundesregierung das Verhältnis zwischen CDU/CSU und FDP so stark verschlechtern, dass es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben
- 1 zu einem Bruch der Bundesregierung kommt, oder
- 2 wird es dazu nicht kommen?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V114: FDP nicht im LT NRW: Belastung für Bundesreg.? (N=1529)

V114

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	kommt zum Bruch der Bundesregierung		378	1,3	24,7	24,7
2	wird nicht dazu kommen		1151	4,0	75,3	100,0
9	KA	X	168	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1529			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V115 - Rösler Zukunft bei Scheitern der FDP im LT NRW

F.24

Angenommen, die FDP scheitert in Nordrhein-Westfalen an der Fünf-Prozent-Hürde und schafft es dort nicht mehr ins Parlament: Was glauben Sie, wird dies dazu führen, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 dass der FDP-Vorsitzende Philipp Rösler den Parteivorsitz verliert, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V115: Rösler Zukunft bei Scheitern der FDP im LT NRW (N=1475)

V115

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	Rösler verliert Parteivorsitz		947	3,3	64,2	64,2
2	glauben Sie das nicht?		528	1,8	35,8	100,0
9	KA	X	159	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1475			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V116 - Piratenpartei: Grund für momentanen Erfolg

F.25

Jetzt zur Piratenpartei. Was meinen Sie zum momentanen Erfolg der Piratenpartei: Liegt das hauptsächlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben
- 1 an ihren politischen Inhalten oder
- 2 an der Unzufriedenheit mit den anderen Parteien?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V116: Piratenpartei: Grund für momentanen Erfolg (N=1570)

V116

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	liegt an politischen Inhalten		109	0,4	6,9	6,9
2	Unzufriedenheit mit anderen Parteien		1461	5,1	93,1	100,0
9	KA	X	127	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1570			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V117 - Piratenpartei: langfristig erfolgreich?

F.26

Was meinen Sie zur Zukunft der Piratenpartei? Wird die Piratenpartei ...

0 in den Wochen 02 bis 10 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 langfristig erfolgreich sein oder

2 wird sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V117: Piratenpartei: langfristig erfolgreich? nach V5: Erhebungswoche (N=2968)

V5 nach V117, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	
V117	Miss											
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720			1607	1628	1710	1566
	1 Piraten werden langfristig erfolgreich sein					599 (40,2%)	526 (35,6%)					
	2 Werden nicht erfolgreich sein					891 (59,8%)	952 (64,4%)					
	9 KA	X				207	156					
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe							100,0%	100,0%				
N Gült. Summe							1490	1478				

V5 (Forts.)		37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe
V117	0 nicht erhoben	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	25409	
	1 Piraten werden langfristig erfolgreich sein								1125	37,9%
	2 Werden nicht erfolgreich sein								1843	62,1%
	9 KA								363	
N Summe		1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe										100,0%
N Gült. Summe										

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V117		
	0 nicht erhoben	
	1 Piraten werden langfristig erfolgreich sein	1125
	2 Werden nicht erfolgreich sein	1843
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		2968

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V118 - Beurteilung: Piratenpartei im Bundestag

F.27

Wenn die Piratenpartei nach der nächsten Bundestagswahl in den Bundestag kommt, ...

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5641, V118: Beurteilung: Piratenpartei im Bundestag (N=1618)

V118

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	Fänden Sie das gut?		690	2,4	42,6	42,6
2	Fänden Sie das schlecht?		414	1,4	25,6	68,2
3	Wäre Ihnen das egal?		514	1,8	31,8	100,0
9	KA	X	79	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1618			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V119 - Beurteilung: Piratenpartei in Bundesregierung

F.28

Und wenn die Piratenpartei an der nächsten Bundesregierung beteiligt wäre, ...

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht, oder

3 wäre Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5641, V119: Beurteilung: Piratenpartei in Bundesregierung (N=1590)

V119

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	Fänden Sie das gut?		405	1,4	25,5	25,5
2	Fänden Sie das schlecht?		810	2,8	50,9	76,4
3	Wäre Ihnen das egal?		375	1,3	23,6	100,0
9	KA	X	107	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1590			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V120 - Vorstellen Piraten zu wählen

F.29

FALLS DER/DIE BEFRAGTE IN V12 NICHT ANGEZEIGT HAT, DIE PIRATENPARTEI ZU WÄHLEN

Jetzt zur Piratenpartei: Könnten Sie sich vorstellen, bei der Bundestagswahl ...

0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 die Piratenpartei zu wählen, oder

2 könnten Sie sich das nicht vorstellen?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V120: Vorstellen Piraten zu wählen (N=1476)

V120

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	vorstellen, Piratenpartei zu wählen		178	0,6	12,1	12,1
2	könnten Sie sich das nicht vorstellen?		1298	4,5	87,9	100,0
8	KA	X	45	0,2		
9	TNZ	X	113	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1476			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V121 - Grund für Wahl der Piratenpartei A

F.30a

WENN DER/DIE BEFRAGTE SICH VORSTELLEN KANN, DIE PIRATENPARTEI ZU WÄHLEN

Und wäre das hauptsächlich wegen ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 der politischen Inhalte der Piratenpartei oder
- 2 wegen der Unzufriedenheit mit den anderen Parteien?
- 8 keine Angabe
- 9 Trifft nicht zu

ZA5641, V121: Grund für Wahl der Piratenpartei A (N=169)

V121

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	wegen politischen Inhalten		44	0,2	26,0	26,0
2	aus Unzufriedenheit		125	0,4	74,0	100,0
8	KA	X	9	0,0		
9	TNZ	X	1456	5,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		169			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V122 - Grund für Wahl der Piratenpartei B

F.30b

FALLS DER/DIE BEFRAGTE BEI DER SONNTAGSFRAGE ANGEZEIGT HAT, DIE PIRATENPARTEI WÄHLEN ZU WOLLEN

Sie hatten ja gesagt, dass Sie die Piratenpartei wählen wollen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre. Ist das hauptsächlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 wegen der politischen Inhalte der Piratenpartei oder
- 2 wegen der Unzufriedenheit mit den anderen Parteien?
- 8 keine Angabe
- 9 Trifft nicht zu

ZA5641, V122: Grund für Wahl der Piratenpartei B (N=111)

V122

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	wegen politischen Inhalten		22	0,1	19,8	19,8
2	aus Unzufriedenheit		89	0,3	80,2	100,0
8	KA	X	2	0,0		
9	TNZ	X	1521	5,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		111			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V123 - Wichtigstes Ziel der Piratenpartei

F.31

FALLS DER/DIE BEFRAGTE SICH VORSTELLEN KANN, DIE PIRATENPARTEI ZU WÄHLEN

Und was ist da für Sie am wichtigsten? Der Einsatz der Piratenpartei ...

0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 für die Freiheit im Internet bzw. die Netzpolitik,

2 für soziale Gerechtigkeit,

3 für mehr Bürgerbeteiligung oder

4 ist Ihnen da etwas anderes am wichtigsten?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V123: Wichtigstes Ziel der Piratenpartei (N=65)

V123

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	Freiheit im Internet		15	0,1	23,1	23,1
2	soziale Gerechtigkeit		24	0,1	36,9	60,0
3	mehr Bürgerbeteiligung		23	0,1	35,4	95,4
4	etwas anderes am wichtigsten		3	0,0	4,6	100,0
8	KA	X	1	0,0		
9	TNZ	X	1568	5,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		65			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V124 - Einstellung zur Piratenpartei, drei Attribute

F.32

Die Piratenpartei hat sich bei einer Reihe von politischen Themen inhaltlich noch nicht festgelegt und einige ihrer Vertreter sagen selbst, dass die Piraten in manchen Politikbereichen noch keine Ahnung haben. Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie in diesem Zusammenhang am ehesten zu? ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 "Das ist erfrischend und ehrlich."
- 2 "Das ist für eine junge Partei noch in Ordnung, aber es muss bald mehr kommen." oder
- 3 "Das nervt mich und ist für mich nicht hinnehmbar."
- 9 keine Angabe

ZA5641, V124: Einstellung zur Piratenpartei, drei Attribute (N=1576)

V124

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	erfrischend und ehrlich		177	0,6	11,2	11,2
2	für junge Partei in Ordnung		914	3,2	58,0	69,2
3	nervt mich		485	1,7	30,8	100,0
9	KA	X	58	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1576			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V125 - Beurteilung: Piratenpartei zum Urheberrecht

F.33

Die Piratenpartei fordert eine deutliche Lockerung beim Thema Urheberrecht, so dass Internetnutzer Musik und Filme im Internet untereinander kostenlos und straffrei kopieren und weitergeben dürfen. Die Firmen oder Künstler, die die Urheberrechte besitzen, würden dann dafür kein Geld mehr bekommen. Was meinen Sie, sollten Internetnutzer ...

0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 Musik und Filme untereinander kostenlos und straffrei kopieren und weitergeben dürfen oder

2 sollten sie das nicht dürfen?

9 keine Angabe

ZA5641, V125: Beurteilung: Piratenpartei zum Urheberrecht (N=1507)

V125

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	straffrei kopieren und weitergeben		261	0,9	17,3	17,3
2	sollten sie nicht dürfen		1246	4,3	82,7	100,0
9	KA	X	127	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1507			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V126 - Piratenpartei: Umgang mit Rechtsradikalen

F.34

Bei der Piratenpartei wird darüber gesprochen, wie mit Parteimitgliedern umgegangen werden soll, die eine rechtsradikale Vergangenheit haben.

Was meinen Sie: Sollten solche Parteimitglieder aus der Piratenpartei ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 in jedem Fall ausgeschlossen werden oder
- 2 sollte das von Fall zu Fall entschieden werden?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V126: Piratenpartei: Umgang mit Rechtsradikalen (N=1557)

V126

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	Rechtsradikale ausschließen		842	2,9	54,1	54,1
2	von Fall zu Fall entscheiden		715	2,5	45,9	100,0
9	KA	X	77	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1557			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V127 - Die Linke: eine ostdeutsche Partei?

F.35

Jetzt zur Partei "Die Linke": Sehen Sie die Linke ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 eher als eine ostdeutsche Partei oder

2 eher als eine gesamtdeutsche Partei?

9 keine Angabe

ZA5641, V127: Die Linke: eine ostdeutsche Partei? (N=1517)

V127

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	eher ostdeutsche Partei		982	3,4	64,7	64,7
2	eher gesamtdeutsche Partei		535	1,9	35,3	100,0
9	KA	X	90	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1517			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V128 - Beurteilung: Die Linke ohne Lafontaine

F.36

Bei der Linken wird demnächst die Parteispitze neu gewählt. Oskar Lafontaine will nicht für den Parteivorsitz der Linken kandidieren. Ist das für die Partei "Die Linke" ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V128: Beurteilung: Die Linke ohne Lafontaine (N=1300)

V128

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27153	94,5		
1	eher gut		686	2,4	52,8	52,8
2	eher schlecht		614	2,1	47,2	100,0
9	KA	X	287	1,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1300			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V129 - Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat

F.37

Bei den Grünen wird darüber gesprochen, wer bei der nächsten Bundestagswahl 2013 als Spitzenkandidatin oder Spitzenkandidat antreten soll. Was meinen Sie: Mit wem hätten die Grünen bei der nächsten Bundestagswahl die besten Chancen, ..

(Bitte vorlesen!!)

0 in den Wochen 02 bis 28, 37 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 mit Katrin Göring-Eckardt

2 mit Renate Künast

3 mit Claudia Roth

4 mit Jürgen Trittin

9 keine Angabe

ZA5641, V129: Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat nach V5: Erhebungswoche (N=2650)

V5 nach V129, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43
V129		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710		1615	1573	1695
	1 Katrin Göring-Eckardt										185 (15,0%)				182 (12,8%)
	2 Renate Künast										279 (22,6%)				313 (22,1%)
	3 Claudia Roth										264 (21,4%)				335 (23,6%)
	4 Jürgen Trittin										504 (40,9%)				588 (41,5%)
	9 KA	X									334				332
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe											100,0%				100,0%
N Gült. Summe											1232				1418

V129	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25424		
	1 Katrin Göring-Eckardt				367	13,8%	367
	2 Renate Künast				592	22,3%	592
	3 Claudia Roth				599	22,6%	599
	4 Jürgen Trittin				1092	41,2%	1092
	9 KA				666		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							2650

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V130 - Demokratiezufriedenheit

F.38

Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland sagen? Sind Sie damit ...

0 in den Wochen 04 bis 13, 21 bis 24, 34 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 eher zufrieden oder

2 eher unzufrieden?

9 keine Angabe

ZA5641, V130: Demokratiezufriedenheit nach V5: Erhebungswoche (N=6674)

V5 nach V130, absolute Werte (Spaltenprozent)

V130	V5	24												28	34	37	39
		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720	1697		1607	1628			1566	1615	1573			
	1 eher zufrieden		1070 (60,8%)				946 (59,2%)			972 (58,2%)							
	2 eher unzufrieden		690 (39,2%)				651 (40,8%)			697 (41,8%)							
	9 KA	X	46					37			41						
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573			
Gült. Summe			100,0%					100,0%			100,0%						
N Gült. Summe			1760					1597			1669						

V130	V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben		1750	1713	1781	1756	21895		
	1 eher zufrieden	948 (57,5%)					3936	59,0%	3936
	2 eher unzufrieden	700 (42,5%)					2738	41,0%	2738
	9 KA	47					171		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		1648							6674

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V131 - Stärke Politikinteresse

F.39

Wie stark interessieren Sie sich für Politik, ...

- 1 sehr stark,
 2 stark,
 3 etwas,
 4 kaum oder
 5 gar nicht?
 9 keine Angabe

ZA5641, V131: Stärke Politikinteresse nach V5: Erhebungswoche (N=28701)

V5 nach V131, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V131									
	Miss								
1	Sehr stark	228 (12,6%)	233 (13,3%)	237 (13,7%)	236 (13,8%)	232 (13,7%)	214 (13,1%)	209 (13,0%)	251 (15,4%)
2	stark	724 (40,2%)	693 (39,5%)	654 (37,9%)	612 (35,7%)	669 (39,4%)	673 (41,3%)	586 (36,5%)	611 (37,6%)
3	etwas	676 (37,5%)	629 (35,8%)	618 (35,8%)	644 (37,6%)	598 (35,3%)	569 (34,9%)	600 (37,4%)	579 (35,6%)
4	kaum	136 (7,5%)	146 (8,3%)	152 (8,8%)	160 (9,3%)	133 (7,8%)	124 (7,6%)	154 (9,6%)	125 (7,7%)
5	gar nicht	39 (2,2%)	55 (3,1%)	66 (3,8%)	63 (3,7%)	64 (3,8%)	51 (3,1%)	56 (3,5%)	60 (3,7%)
9	KA	X	3	4	2	5	1	3	2
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1803	1756	1727	1715	1696	1631	1605	1626

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V131									
1	Sehr stark	252 (14,7%)	223 (14,3%)	186 (11,5%)	225 (14,3%)	215 (12,7%)	240 (13,7%)	219 (12,8%)	232 (13,0%)
2	stark	642 (37,5%)	605 (38,7%)	637 (39,5%)	634 (40,4%)	687 (40,6%)	671 (38,4%)	648 (37,9%)	699 (39,3%)
3	etwas	625 (36,5%)	567 (36,3%)	583 (36,1%)	514 (32,7%)	599 (35,4%)	640 (36,7%)	644 (37,7%)	645 (36,3%)
4	kaum	126 (7,4%)	127 (8,1%)	150 (9,3%)	143 (9,1%)	138 (8,1%)	145 (8,3%)	141 (8,2%)	145 (8,2%)
5	gar nicht	65 (3,8%)	42 (2,7%)	58 (3,6%)	54 (3,4%)	55 (3,2%)	50 (2,9%)	58 (3,4%)	57 (3,2%)
9	KA		2	1	3	1	4	3	3
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1710	1564	1614	1570	1694	1746	1710	1778

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V131					
	1 Sehr stark	261 (14,9%)	3893	13,6%	3893
	2 stark	642 (36,6%)	11087	38,6%	11087
	3 etwas	640 (36,4%)	10370	36,1%	10370
	4 kaum	157 (8,9%)	2402	8,4%	2402
	5 gar nicht	56 (3,2%)	949	3,3%	949
	9 KA		39		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1756			28701

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V132 - SPD: In wichtigen Fragen zerstritten?

F.40

Was meinen Sie:

F.40a Ist die SPD in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

(Nicht vorlesen!!!)

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5641, V132: SPD: In wichtigen Fragen zerstritten? (N=1567)

V132

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	eher zerstritten		611	2,1	39,0	39,0
2	eher einig		956	3,3	61,0	100,0
9	KA	X	153	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1567			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V133 - CDU: In wichtigen Fragen zerstritten?

F.40

Was meinen Sie:

F.40b Ist die CDU in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

(Nicht vorlesen!!!)

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5641, V133: CDU: In wichtigen Fragen zerstritten? (N=1592)

V133

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	eher zerstritten		761	2,6	47,8	47,8
2	eher einig		831	2,9	52,2	100,0
9	KA	X	128	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1592			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V134 - CSU: In wichtigen Fragen zerstritten?

F.40

Was meinen Sie:

F.40c Ist die CSU in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

(Nicht vorlesen!!!)

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5641, V134: CSU: In wichtigen Fragen zerstritten? (N=1413)

V134

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	eher zerstritten		555	1,9	39,3	39,3
2	eher einig		858	3,0	60,7	100,0
9	KA	X	307	1,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1413			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V135 - Die Grünen: In wichtigen Fragen zerstritten?

F.40

Was meinen Sie:

F.40d Sind die Grünen in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

(Nicht vorlesen!!!)

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5641, V135: Die Grünen: In wichtigen Fragen zerstritten? (N=1545)

V135

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	eher zerstritten		523	1,8	33,9	33,9
2	eher einig		1022	3,6	66,1	100,0
9	KA	X	175	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1545			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V136 - FDP: In wichtigen Fragen zerstritten?

F.40

Was meinen Sie:

F.40e Ist die FDP in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

(Nicht vorlesen!!!)

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5641, V136: FDP: In wichtigen Fragen zerstritten? (N=1542)

V136

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	eher zerstritten		1235	4,3	80,1	80,1
2	eher einig		307	1,1	19,9	100,0
9	KA	X	178	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1542			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V137 - Die Linke: In wichtigen Fragen zerstritten?

F.40

Was meinen Sie:

F.40f Ist die Partei "Die Linke" in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

(Nicht vorlesen!!!)

0 in den Wochen 02 bis 06, 13 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5641, V137: Die Linke: In wichtigen Fragen zerstritten? nach V5: Erhebungswoche (N=2774)

V5 nach V137, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5		2	4	6		10	13	17		21	24	28	34	37	39	41	43	46
V137																			
		Miss																	
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729			1697	1634			1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
	1 eher zerstritten						891 (63,1%)				1126 (82,7%)								
	2 eher einig						521 (36,9%)				236 (17,3%)								
	9 KA	X					308				245								
N Summe			1806	1760	1729		1720	1697	1634		1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe							100,0%				100,0%								
N Gült. Summe							1412				1362								

V5 (Forts.)	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V137					
0 nicht erhoben	1781	1756	25413		
1 eher zerstritten			2017	72,7%	2017
2 eher einig			757	27,3%	757
9 KA			553		
N Summe	1781	1756	28740		
Gült. Summe				100,0%	
N Gült. Summe					2774

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V138 - CDU und CSU: in wichtigen Fragen zerstritten?

F.41

Was meinen Sie zum Verhältnis von CDU und CSU: Sind CDU und CSU untereinander in wichtigen politischen Fragen ...

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten oder

2 eher einig?

9 keine Angabe

ZA5641, V138: CDU und CSU: in wichtigen Fragen zerstritten? (N=1530)

V138

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	eher zerstritten		927	3,2	60,6	60,6
2	eher einig		603	2,1	39,4	100,0
9	KA	X	180	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1530			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V139 - Zufrieden mit Marktwirtschaft?

F.42

Zu einem anderen Thema: Was meinen Sie zur sozialen Marktwirtschaft in Deutschland, sind Sie damit ...

- 1 eher zufrieden oder
 2 eher unzufrieden?
 9 keine Angabe

ZA5641, V139: Zufrieden mit Marktwirtschaft? nach V5: Erhebungswoche (N=27620)

V5 nach V139, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	V5	2	4	6	10	13	17	21
V139								
		Miss						
	1 eher zufrieden	915 (52,7%)	833 (49,5%)	853 (50,6%)	762 (46,2%)	782 (47,7%)	810 (51,6%)	798 (51,2%)
	2 eher unzufrieden	821 (47,3%)	851 (50,5%)	832 (49,4%)	888 (53,8%)	859 (52,3%)	761 (48,4%)	760 (48,8%)
	9 KA	X 70	76	44	70	56	63	49
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1736	1684	1685	1650	1641	1571	1558

	V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43	46
V139									
	1 eher zufrieden	755 (48,4%)	822 (50,0%)	698 (46,7%)	734 (46,7%)	687 (45,4%)	686 (42,3%)	795 (47,3%)	802 (49,3%)
	2 eher unzufrieden	806 (51,6%)	821 (50,0%)	798 (53,3%)	837 (53,3%)	827 (54,6%)	934 (57,7%)	886 (52,7%)	826 (50,7%)
	9 KA	67	67	70	44	59	75	69	85
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1561	1643	1496	1571	1514	1620	1681	1628

	V5 (Forts.)	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V139						
	1 eher zufrieden	772 (45,4%)	911 (54,3%)	13415	48,6%	13415
	2 eher unzufrieden	930 (54,6%)	768 (45,7%)	14205	51,4%	14205
	9 KA	79	77	1120		
N Summe		1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1702	1679			27620

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V140 - Beurteilung wirtschaftliche Lage

F.43

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie ...

- 1 gut,
 2 teils gut/teils schlecht oder
 3 schlecht?
 9 keine Angabe

ZA5641, V140: Beurteilung wirtschaftliche Lage nach V5: Erhebungswoche (N=28537)

V5 nach V140, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V140	Miss							
	1 gut	838 (46,9%)	773 (44,1%)	775 (45,3%)	776 (45,5%)	748 (44,3%)	718 (44,2%)	726 (45,4%)
	2 teils gut/teils schlecht	782 (43,8%)	831 (47,4%)	785 (45,9%)	739 (43,3%)	788 (46,7%)	765 (47,1%)	736 (46,0%)
	3 schlecht	167 (9,3%)	148 (8,4%)	152 (8,9%)	191 (11,2%)	151 (9,0%)	142 (8,7%)	138 (8,6%)
	9 KA	X 19	8	17	14	10	9	7
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1787	1752	1712	1706	1687	1625	1600

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V140								
	1 gut	691 (42,8%)	764 (44,9%)	656 (42,2%)	669 (41,7%)	625 (40,1%)	657 (39,0%)	758 (43,6%)
	2 teils gut/teils schlecht	763 (47,2%)	764 (44,9%)	724 (46,5%)	731 (45,6%)	774 (49,6%)	807 (47,9%)	801 (46,1%)
	3 schlecht	161 (10,0%)	173 (10,2%)	176 (11,3%)	203 (12,7%)	161 (10,3%)	220 (13,1%)	179 (10,3%)
	9 KA	13	9	10	12	13	11	12
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1615	1701	1556	1603	1560	1684	1738

V5 (Forts.)		46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V140							
	1 gut	673 (39,4%)	733 (41,5%)	731 (42,1%)	12311	43,1%	12311
	2 teils gut/teils schlecht	869 (50,9%)	863 (48,8%)	841 (48,5%)	13363	46,8%	13363
	3 schlecht	166 (9,7%)	172 (9,7%)	163 (9,4%)	2863	10,0%	2863
	9 KA	5	13	21	203		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1708	1768	1735			28537

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V141 - Wer verbessert wirtschaftliche Lage?

F.44

Welche Partei kann Ihrer Meinung nach am besten die momentanen wirtschaftlichen Probleme in Deutschland lösen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 CDU/CSU
- 4 SPD
- 5 FDP
- 6 Bündnis 90/ Grüne
- 7 die Linke
- 8 NPD, Republikaner
- 9 Piratenpartei
- 10 sonstige
- 11 keine
- 99 keine Angabe

ZA5641, V141: Wer verbessert wirtschaftliche Lage? nach V5: Erhebungswoche (N=24989)

V5 nach V141, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V141								
	Miss							
1	CDU	603 (38,1%)	582 (38,5%)	624 (41,3%)	626 (41,2%)	623 (42,5%)	551 (39,1%)	485 (35,0%)
2	CSU	21 (1,3%)	22 (1,5%)	23 (1,5%)	27 (1,8%)	26 (1,8%)	19 (1,3%)	21 (1,5%)
3	CDU/CSU	78 (4,9%)	69 (4,6%)	49 (3,2%)	58 (3,8%)	51 (3,5%)	62 (4,4%)	62 (4,5%)
4	SPD	297 (18,8%)	279 (18,4%)	290 (19,2%)	274 (18,0%)	293 (20,0%)	286 (20,3%)	313 (22,6%)
5	FDP	16 (1,0%)	16 (1,1%)	14 (0,9%)	15 (1,0%)	9 (0,6%)	20 (1,4%)	19 (1,4%)
6	Bündnis 90/ Grüne	42 (2,7%)	45 (3,0%)	40 (2,6%)	35 (2,3%)	37 (2,5%)	31 (2,2%)	40 (2,9%)
7	die Linke	18 (1,1%)	17 (1,1%)	15 (1,0%)	16 (1,1%)	23 (1,6%)	17 (1,2%)	17 (1,2%)
8	NPD, Republikaner	2 (0,1%)		3 (0,2%)			1 (0,1%)	1 (0,1%)
9	Piratenpartei	5 (0,3%)	3 (0,2%)	5 (0,3%)	5 (0,3%)	9 (0,6%)	2 (0,1%)	6 (0,4%)
10	sonstige	2 (0,1%)	2 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,1%)	2 (0,1%)		1 (0,1%)
11	keine	498 (31,5%)	478 (31,6%)	446 (29,5%)	461 (30,3%)	393 (26,8%)	422 (29,9%)	421 (30,4%)
99	KA	X 224	247	219	201	231	223	221
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1582	1513	1510	1519	1466	1411	1386

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V141							
1 CDU	492 (34,3%)	602 (40,1%)	528 (38,5%)	564 (39,5%)	548 (40,1%)	570 (39,3%)	613 (40,3%)
2 CSU	16 (1,1%)	15 (1,0%)	18 (1,3%)	24 (1,7%)	21 (1,5%)	16 (1,1%)	32 (2,1%)
3 CDU/CSU	55 (3,8%)	59 (3,9%)	51 (3,7%)	63 (4,4%)	55 (4,0%)	57 (3,9%)	73 (4,8%)
4 SPD	311 (21,7%)	282 (18,8%)	265 (19,3%)	258 (18,1%)	241 (17,6%)	344 (23,7%)	288 (18,9%)
5 FDP	20 (1,4%)	16 (1,1%)	21 (1,5%)	18 (1,3%)	18 (1,3%)	9 (0,6%)	18 (1,2%)
6 Bündnis 90/ Grüne	26 (1,8%)	26 (1,7%)	33 (2,4%)	31 (2,2%)	38 (2,8%)	29 (2,0%)	33 (2,2%)
7 die Linke	20 (1,4%)	23 (1,5%)	27 (2,0%)	24 (1,7%)	23 (1,7%)	24 (1,7%)	21 (1,4%)
8 NPD, Republikaner	1 (0,1%)	5 (0,3%)	1 (0,1%)	3 (0,2%)	1 (0,1%)	3 (0,2%)	2 (0,1%)
9 Piratenpartei	4 (0,3%)	3 (0,2%)	8 (0,6%)	3 (0,2%)	3 (0,2%)	2 (0,1%)	7 (0,5%)
10 sonstige	1 (0,1%)	2 (0,1%)	3 (0,2%)	1 (0,1%)		1 (0,1%)	2 (0,1%)
11 keine	488 (34,0%)	467 (31,1%)	415 (30,3%)	438 (30,7%)	418 (30,6%)	396 (27,3%)	432 (28,4%)
99 KA	194	210	196	188	207	244	229
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1434	1500	1370	1427	1366	1451	1521

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V141						
1 CDU	593 (40,4%)	598 (38,2%)	677 (45,1%)	9879	39,5%	9879
2 CSU	18 (1,2%)	32 (2,0%)	16 (1,1%)	367	1,5%	367
3 CDU/CSU	62 (4,2%)	71 (4,5%)	47 (3,1%)	1022	4,1%	1022
4 SPD	338 (23,0%)	340 (21,7%)	340 (22,7%)	5039	20,2%	5039
5 FDP	17 (1,2%)	22 (1,4%)	9 (0,6%)	277	1,1%	277
6 Bündnis 90/ Grüne	38 (2,6%)	39 (2,5%)	31 (2,1%)	594	2,4%	594
7 die Linke	24 (1,6%)	12 (0,8%)	14 (0,9%)	335	1,3%	335
8 NPD, Republikaner			1 (0,1%)	24	0,1%	24
9 Piratenpartei	2 (0,1%)	6 (0,4%)	2 (0,1%)	75	0,3%	75
10 sonstige	2 (0,1%)	3 (0,2%)	2 (0,1%)	27	0,1%	27
11 keine	374 (25,5%)	442 (28,2%)	361 (24,1%)	7350	29,4%	7350
99 KA	245	216	256	3751		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1468	1565	1500			24989

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V142 - Eigene Wirtschaftslage

F.45

Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage? Ist sie ...

- 1 gut,
 2 teils gut/teils schlecht oder
 3 schlecht?
 9 keine Angabe

ZA5641, V142: Eigene Wirtschaftslage nach V5: Erhebungswoche (N=28656)

V5 nach V142, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V142	Miss							
	1 gut	1034 (57,3%)	991 (56,5%)	992 (57,5%)	948 (55,2%)	936 (55,2%)	877 (53,9%)	918 (57,3%)
	2 teils gut/teils schlecht	607 (33,7%)	629 (35,8%)	588 (34,1%)	617 (36,0%)	625 (36,9%)	600 (36,9%)	547 (34,1%)
	3 schlecht	162 (9,0%)	135 (7,7%)	146 (8,5%)	151 (8,8%)	135 (8,0%)	150 (9,2%)	138 (8,6%)
	9 KA	X 3	5	3	4	1	7	4
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1803	1755	1726	1716	1696	1627	1603

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V142	1 gut	916 (56,5%)	1005 (58,9%)	890 (57,0%)	872 (54,1%)	856 (54,6%)	906 (53,6%)	966 (55,4%)
	2 teils gut/teils schlecht	580 (35,8%)	545 (31,9%)	527 (33,7%)	596 (37,0%)	550 (35,1%)	611 (36,2%)	606 (34,8%)
	3 schlecht	126 (7,8%)	157 (9,2%)	145 (9,3%)	143 (8,9%)	163 (10,4%)	172 (10,2%)	171 (9,8%)
	9 KA	6	3	4	4	4	6	7
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1622	1707	1562	1611	1569	1689	1743

V5 (Forts.)		46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V142							
	1 gut	969 (56,8%)	981 (55,3%)	996 (57,0%)	16053	56,0%	16053
	2 teils gut/teils schlecht	599 (35,1%)	648 (36,5%)	621 (35,6%)	10096	35,2%	10096
	3 schlecht	139 (8,1%)	145 (8,2%)	129 (7,4%)	2507	8,7%	2507
	9 KA	6	7	10	84		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1707	1774	1746			28656

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V143 - Eigene wirtschaftliche Lage in 1 Jahr

F.46

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, dass Ihre wirtschaftliche Lage dann ...

- 1 besser,
 2 gleichbleibend oder
 3 schlechter sein wird?
 9 keine Angabe

ZA5641, V143: Eigene wirtschaftliche Lage in 1 Jahr nach V5: Erhebungswoche (N=28280)

V5 nach V143, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21
V143	Miss						
1 besser	262 (14,8%)	259 (14,9%)	267 (15,7%)	268 (15,8%)	258 (15,4%)	233 (14,5%)	225 (14,2%)
2 gleichbleibend	1186 (67,1%)	1178 (67,9%)	1120 (66,0%)	1034 (60,8%)	1073 (64,3%)	1084 (67,4%)	1087 (68,5%)
3 schlechter	320 (18,1%)	299 (17,2%)	311 (18,3%)	398 (23,4%)	339 (20,3%)	291 (18,1%)	274 (17,3%)
9 KA	X 38	24	31	20	27	26	21
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1768	1736	1698	1700	1670	1608	1586

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V143							
1 besser	200 (12,5%)	225 (13,5%)	199 (12,9%)	229 (14,3%)	203 (13,2%)	226 (13,5%)	245 (14,2%)
2 gleichbleibend	1049 (65,6%)	1103 (66,0%)	996 (64,4%)	980 (61,3%)	999 (64,8%)	1029 (61,5%)	1120 (64,9%)
3 schlechter	349 (21,8%)	343 (20,5%)	352 (22,8%)	389 (24,3%)	340 (22,0%)	419 (25,0%)	362 (21,0%)
9 KA	30	39	19	17	31	21	23
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1598	1671	1547	1598	1542	1674	1727

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V143							
	1 besser	231 (13,8%)	230 (13,1%)	245 (14,1%)	4005	14,2%	4005
	2 gleichbleibend	1109 (66,2%)	1148 (65,6%)	1157 (66,8%)	18452	65,2%	18452
	3 schlechter	335 (20,0%)	372 (21,3%)	330 (19,1%)	5823	20,6%	5823
	9 KA	38	31	24	460		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1675	1750	1732			28280

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V144 - Mit Deutschland aufwärts

F.47

Und was meinen Sie, geht es mit der Wirtschaft in Deutschland ...

- 1 zur Zeit eher aufwärts,
 2 zur Zeit eher abwärts oder
 3 verändert sich da nicht so viel?
 9 keine Angabe

ZA5641, V144: Mit Deutschland aufwärts nach V5: Erhebungswoche (N=28191)

V5 nach V144, absolute Werte (Spaltenprozente)

V144	V5	2	4	6	10	13	17	21
		Miss						
	1 eher aufwärts	434 (24,4%)	417 (24,1%)	440 (25,9%)	436 (25,9%)	471 (28,4%)	579 (36,2%)	486 (31,1%)
	2 eher abwärts	354 (19,9%)	362 (20,9%)	342 (20,1%)	356 (21,1%)	289 (17,4%)	232 (14,5%)	270 (17,3%)
	3 verändert sich nicht viel	988 (55,6%)	950 (54,9%)	919 (54,0%)	893 (53,0%)	898 (54,2%)	788 (49,3%)	809 (51,7%)
	9 KA	X 30	31	28	35	39	35	42
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1776	1729	1701	1685	1658	1599	1565

V144	V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
	1 eher aufwärts	298 (18,7%)	349 (20,8%)	184 (12,0%)	253 (15,9%)	223 (14,5%)	225 (13,5%)	227 (13,2%)
	2 eher abwärts	451 (28,3%)	450 (26,9%)	512 (33,4%)	563 (35,5%)	538 (34,9%)	585 (35,1%)	571 (33,3%)
	3 verändert sich nicht viel	843 (53,0%)	876 (52,3%)	838 (54,6%)	772 (48,6%)	782 (50,7%)	859 (51,5%)	916 (53,4%)
	9 KA	36	35	32	27	30	26	36
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1592	1675	1534	1588	1543	1669	1714

	V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V144							
	1 eher aufwärts	210 (12,4%)	243 (13,9%)	193 (11,2%)	5668	20,1%	5668
	2 eher abwärts	562 (33,3%)	559 (31,9%)	620 (36,0%)	7616	27,0%	7616
	3 verändert sich nicht viel	917 (54,3%)	949 (54,2%)	910 (52,8%)	14907	52,9%	14907
	9 KA	24	30	33	549		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1689	1751	1723			28191

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V145 - Wirtschaft in EU

F.48

Und wie ist das in der Europäischen Union insgesamt: Geht es mit der Wirtschaft in der Europäischen Union ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 50 nicht erhoben

1 zurzeit eher aufwärts,

2 zurzeit eher abwärts oder

3 verändert sich da nicht so viel?

9 keine Angabe

ZA5641, V145: Wirtschaft in EU (N=1670)

V145

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	eher aufwärts		104	0,4	6,2	6,2
2	eher abwärts		1053	3,7	63,1	69,3
3	verändert sich nicht viel		513	1,8	30,7	100,0
9	KA	X	90	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1670			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V146 - Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst

F.49

Zurzeit finden im Öffentlichen Dienst Tarifverhandlungen statt. Die Gewerkschaft fordert eine Erhöhung der Löhne und Gehälter um 6,5 Prozent, mindestens aber 200 Euro pro Monat. Halten Sie diese Forderung für ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 zu hoch,

2 zu niedrig oder

3 gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V146: Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst (N=1648)

V146

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	zu hoch		693	2,4	42,1	42,1
2	zu niedrig		75	0,3	4,6	46,6
3	gerade richtig		880	3,1	53,4	100,0
9	KA	X	72	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1648			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V147 - Beurteilung: gesetzliche Frauenquote

F.50

Es gibt eine Diskussion über eine gesetzlich vorgeschriebene Frauenquote, um mehr Frauen in Führungspositionen zu bringen. Dazu gibt es den Vorschlag, dass ein bestimmter Anteil aller Führungspositionen in größeren Unternehmen mit Frauen besetzt werden muss. Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06, 13 und 21 bis 50 nicht erhoben
 1 grundsätzlich für solch eine gesetzliche Frauenquote oder
 2 sind Sie dagegen?
 9 keine Angabe

ZA5641, V147: Beurteilung: gesetzliche Frauenquote nach V5: Erhebungswoche (N=3234)

V5 nach V147, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2		4		6		10		13		17		21		24		28		34		37		39	
V147		Miss																							
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729			1697				1607	1628	1710	1566	1615	1573								
	1 grundsätzlich für Frauenquote						828 (50,1%)			734 (46,4%)															
	2 dagegen						825 (49,9%)			847 (53,6%)															
	9 KA	X					67			53															
	N Summe		1806	1760	1729			1720	1697			1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573							
Gült. Summe							100,0%			100,0%															
N Gült. Summe								1653			1581														

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V147										
	0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	25386			
	1 grundsätzlich für Frauenquote						1562	48,3%		1562
	2 dagegen						1672	51,7%		1672
	9 KA						120			
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740			
Gült. Summe								100,0%		
N Gült. Summe										3234

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V148 - Beurteilung Betreuungsgeld

F.51

Die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP plant, an Eltern, die für ihre Kinder unter drei Jahren keinen Platz in einer Kindertagesstätte in Anspruch nehmen, ein Betreuungsgeld von bis zu 150 Euro im Monat zu zahlen. Finden Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 13, 21, 28 bis 37, 41 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 das richtig, oder

2 finden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V148: Beurteilung Betreuungsgeld nach V5: Erhebungswoche (N=6285)

V5 nach V148, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
V148	Miss												
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1607		1710	1566	1615	
	1 Betreuungsgeld richtig						485 (31,2%)		340 (21,8%)				414 (27,3%)
	2 nicht richtig						1070 (68,8%)		1223 (78,2%)				1103 (72,7%)
	9 KA	X					79		65				56
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe								100,0%		100,0%			100,0%
N Gült. Summe								1555		1563			1517

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V148	0 nicht erhoben	1695	1750		1781	1756	22192		
	1 Betreuungsgeld richtig			397 (24,1%)			1636	26,0%	1636
	2 nicht richtig			1253 (75,9%)			4649	74,0%	4649
	9 KA			63			263		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe				1650					6285

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V149 - Betreuungsgeld: Furcht vor Missbrauch?

F.52

Es gibt die Befürchtung, dass vor allem sozial schwächer gestellte Familien, die das Betreuungsgeld in Anspruch nehmen, dieses Geld für Dinge ausgeben, die nichts mit der Kinderbetreuung zu tun haben. Haben Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 diese Befürchtung auch oder

2 haben Sie die nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V149: Betreuungsgeld: Furcht vor Missbrauch? (N=1580)

V149

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	habe Missbrauchsbefürchtung		1316	4,6	83,3	83,3
2	keine Missbrauchsbefürchtung		264	0,9	16,7	100,0
9	KA	X	54	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1580			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V150 - Kindertagesstätte: Schaden für die Kinder?

F.53

Wenn Kinder unter drei Jahren außerhalb der Familie in einer Kindertagesstätte oder Kinderkrippe betreut werden, was glauben Sie, ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 schadet das eher der Entwicklung der Kinder,

2 fördert das eher die Entwicklung der Kinder, oder

3 macht das keinen großen Unterschied?

9 keine Angabe

ZA5641, V150: Kindertagesstätte: Schaden für die Kinder? (N=1636)

V150

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27027	94,0		
1	schadet der Entwicklung		289	1,0	17,7	17,7
2	fördert die Entwicklung		1142	4,0	69,8	87,5
3	macht keinen Unterschied		205	0,7	12,5	100,0
9	KA	X	77	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1636			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V151 - Beurteilung: Kinderbetreuung in Deutschland

F.54

Was meinen Sie zur Situation bei der Kinderbetreuung in Deutschland: Sind Sie damit ...

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 sehr zufrieden,

2 zufrieden,

3 unzufrieden oder

4 sehr unzufrieden?

9 keine Angabe

ZA5641, V151: Beurteilung: Kinderbetreuung in Deutschland (N=1552)

V151

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	sehr zufrieden		53	0,2	3,4	3,4
2	zufrieden		583	2,0	37,6	41,0
3	unzufrieden		694	2,4	44,7	85,7
4	sehr unzufrieden		222	0,8	14,3	100,0
9	KA	X	158	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1552			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V152 - Mehr Geburten durch finanzielle Förderung?

F.55

In Deutschland werden immer weniger Kinder geboren, was zu immer größeren Problemen in den Sozialsystemen führt. Es gibt verschiedene Ansätze, wie eine höhere Geburtenrate erreicht werden könnte. Was meinen Sie: ...

F.55a Würde eine stärkere finanzielle Förderung von Familien ...

- 0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben
- 1 viel dazu beitragen, dass bei uns mehr Kinder geboren werden,
- 2 etwas dazu beitragen, dass bei uns mehr Kinder geboren werden
- 3 würde das nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V152: Mehr Geburten durch finanzielle Förderung? (N=1674)

V152

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	würde viel zu mehr Geburten beitragen		471	1,6	28,1	28,1
2	würde etwas beitragen		556	1,9	33,2	61,4
3	würde nichts verändern		647	2,3	38,6	100,0
9	KA	X	36	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1674			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V153 - Mehr Geburten durch mehr Teilzeitangebote?

F.55

In Deutschland werden immer weniger Kinder geboren, was zu immer größeren Problemen in den Sozialsystemen führt. Es gibt verschiedene Ansätze, wie eine höhere Geburtenrate erreicht werden könnte. Was meinen Sie: ...

F.55b Würden mehr Teilzeitjobs auch für gut ausgebildete Arbeitskräfte ...

- 0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben
- 1 viel dazu beitragen, dass bei uns mehr Kinder geboren werden,
- 2 etwas dazu beitragen, dass bei uns mehr Kinder geboren werden
- 3 würde das nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V153: Mehr Geburten durch mehr Teilzeitangebote? (N=1652)

V153

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	würde viel zu mehr Geburten beitragen		491	1,7	29,7	29,7
2	würde etwas beitragen		539	1,9	32,6	62,3
3	würde nichts verändern		622	2,2	37,7	100,0
9	KA	X	58	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1652			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V154 - Mehr Geburten durch mehr Ganztagsbetreuung?

F.55

In Deutschland werden immer weniger Kinder geboren, was zu immer größeren Problemen in den Sozialsystemen führt. Es gibt verschiedene Ansätze, wie eine höhere Geburtenrate erreicht werden könnte. Was meinen Sie: ...

F.55c Würden mehr Einrichtungen mit Ganztagsbetreuung für Kinder ...

- 0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben
- 1 viel dazu beitragen, dass bei uns mehr Kinder geboren werden,
- 2 etwas dazu beitragen, dass bei uns mehr Kinder geboren werden
- 3 würde das nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V154: Mehr Geburten durch mehr Ganztagsbetreuung? (N=1669)

V154

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	würde viel zu mehr Geburten beitragen		743	2,6	44,5	44,5
2	würde etwas beitragen		538	1,9	32,2	76,8
3	würde nichts verändern		388	1,4	23,2	100,0
9	KA	X	41	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1669			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V155 - Bewertung: Vereinbarkeit von Familie und Beruf

F.56

Was meinen Sie zum Thema Beruf und Familie: Sind Sie mit der Möglichkeit, Beruf und Familie bei uns zu vereinbaren, ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 sehr zufrieden,

2 zufrieden,

3 unzufrieden,

4 sehr unzufrieden oder

5 ist das für Sie kein wichtiges Thema?

9 keine Angabe

ZA5641, V155: Bewertung: Vereinbarkeit von Familie und Beruf (N=1696)

V155

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27027	94,0		
1	sehr zufrieden		50	0,2	2,9	2,9
2	zufrieden		563	2,0	33,2	36,1
3	unzufrieden		579	2,0	34,1	70,3
4	sehr unzufrieden		120	0,4	7,1	77,4
5	das ist kein wichtiges Thema		384	1,3	22,6	100,0
9	KA	X	17	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1696			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V156 - Kinderbetreuungsplätze: Wird genug getan?

F.57

Wenn es darum geht, für Kinder unter drei Jahren ausreichend Plätze in Kindertagesstätten oder Kinderkrippen zu schaffen, wird da bei uns ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 genug getan oder

2 wird da nicht genug getan?

9 keine Angabe

ZA5641, V156: Kinderbetreuungsplätze: Wird genug getan? (N=1620)

V156

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27027	94,0		
1	wird genug getan		297	1,0	18,3	18,3
2	wird nicht genug getan		1323	4,6	81,7	100,0
9	KA	X	93	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1620			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V157 - Pflege: Förderung privater Zusatzversicherung

F.58

Die Bundesregierung hat beschlossen, private Zusatzversicherungen für den Pflegefall mit 5 Euro im Monat zu fördern. Glauben Sie, dass durch diese Maßnahme wesentlich mehr ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 private Zusatzversicherungen für den Pflegefall abgeschlossen werden als bisher,
- 2 oder glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V157: Pflege: Förderung privater Zusatzversicherung (N=1558)

V157

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	führt zu mehr privater Pflegevorsorge		246	0,9	15,8	15,8
2	glauben Sie das nicht?		1312	4,6	84,2	100,0
9	KA	X	70	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1558			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V158 - Beurteilung Rentenalter 67

F.59

Der Anteil älterer Menschen in Deutschland wird weiter steigen. Zur Entlastung der Rentenversicherung wird deshalb das Rentenalter bis zum Jahr 2029 schrittweise auf 67 Jahre erhöht. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 04 bis 41, 46 und 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 finden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V158: Beurteilung Rentenalter 67 nach V5: Erhebungswoche (N=5227)

V5 nach V158, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46
V158		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695		1713
	1 richtig		509 (28,7%)												455 (26,6%)	
	2 nicht richtig		1265 (71,3%)												1255 (73,4%)	
	9 KA	X	32												40	
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750 1713
	Gült. Summe		100,0%												100,0%	
	N Gült. Summe		1774												1710	

V5 (Forts.)		48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V158						
	0 nicht erhoben		1756	23403		
	1 richtig	469 (26,9%)		1433	27,4%	1433
	2 nicht richtig	1274 (73,1%)		3794	72,6%	3794
	9 KA	38		110		
	N Summe	1781	1756	28740		
	Gült. Summe	100,0%			100,0%	
	N Gült. Summe	1743				5227

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V159 - Beurteilung: Rentenkonzept der SPD

F.60

Am Wochenende hat die SPD ihr Rentenkonzept vorgestellt: Danach sollen diejenigen Arbeitnehmer, die 45 Jahre lang Beiträge in die Rentenversicherung einbezahlt haben, schon mit 63 Jahren in Rente gehen können, ohne dass die Rente dadurch niedriger ausfällt. Um dies zu finanzieren, sollen die Beiträge zur Rentenversicherung langfristig von rund 19% auf 22% erhöht werden. Finden Sie diesen Vorschlag insgesamt ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5641, V159: Beurteilung: Rentenkonzept der SPD (N=1695)

V159

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Vorschlag gut		1031	3,6	60,8	60,8
2	nicht gut		664	2,3	39,2	100,0
9	KA	X	86	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1695			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V160 - Einstellung zur SPD-Forderung zur Mindestrente

F.61

Außerdem will die SPD eine sogenannte Mindestrente. Das heißt alle Rentner, die 30 Jahre und länger in die Rentenversicherung einbezahlt haben, sollen mindestens eine Rente von 850 Euro bekommen. Dies soll aus Steuermitteln finanziert werden. Finden Sie diesen Vorschlag ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5641, V160: Einstellung zur SPD-Forderung zur Mindestrente (N=1725)

V160

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Vorschlag gut		1380	4,8	80,0	80,0
2	nicht gut		345	1,2	20,0	100,0
9	KA	X	56	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1725			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V161 - SPD-Forderung: Ost-West-Angleichung der Renten

F.62

Des Weiteren will die SPD bis 2020 die Renten zwischen Ost und West angleichen. Finden Sie diesen Vorschlag ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5641, V161: SPD-Forderung: Ost-West-Angleichung der Renten (N=1732)

V161

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Vorschlag gut		1468	5,1	84,8	84,8
2	nicht gut		264	0,9	15,2	100,0
9	KA	X	49	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1732			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V162 - Altersvorsorge: Selbst gut abgesichert?

F.63a

Zum Thema finanzielle Absicherung: Wie gut fühlen Sie sich im Alter finanziell abgesichert? Fühlen Sie sich da...

(Bitte auch Rentner/Pensionäre befragen!!)

0 in den Wochen 02 bis 28 und 39 bis 50 nicht erhoben

1 sehr gut,

2 gut,

3 nicht so gut oder

4 überhaupt nicht abgesichert?

9 keine Angabe

ZA5641, V162: Altersvorsorge: Selbst gut abgesichert? nach V5: Erhebungswoche (N=3148)

V5 nach V162, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V162																
		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710			1573	1695	1750
	1 sehr gut abgesichert										81 (5,2%)	95 (5,9%)				
	2 gut										833 (53,9%)	753 (47,0%)				
	3 nicht so gut										483 (31,2%)	532 (33,2%)				
	4 überhaupt nicht										149 (9,6%)	222 (13,9%)				
	9 KA	X									20	13				
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe												100,0%	100,0%			
N Gült. Summe												1546	1602			

V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V162						
0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25559		
1 sehr gut abgesichert				176	5,6%	176
2 gut				1586	50,4%	1586
3 nicht so gut				1015	32,2%	1015
4 überhaupt nicht				371	11,8%	371
9 KA				33		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						3148

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V163 - Altersvorsorge: Probleme durch Eurokrise?

F.63b

WENN SICH DER/DIE BEFRAGTE NICHT GUT ABGESICHERT FÜHLT

Und ist daran die Euro-Krise ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark,

2 stark,

3 weniger stark oder

4 überhaupt nicht schuld?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V163: Altersvorsorge: Probleme durch Eurokrise? (N=605)

V163

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	sehr stark Schuld der Eurokrise		55	0,2	9,1	9,1
2	stark		126	0,4	20,8	29,9
3	weniger stark		205	0,7	33,9	63,8
4	überhaupt nicht		219	0,8	36,2	100,0
8	KA	X	27	0,1		
9	TNZ	X	934	3,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		605			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V164 - Einstellung zur Aufstockung von Renten

F.64

Zurzeit gibt es eine Diskussion über die zukünftige Höhe der Renten. Rentner, die im Laufe ihres Arbeitslebens nur wenig Beiträge in die Rentenversicherung einbezahlt haben, werden nur eine niedrige Rente erhalten. Was meinen Sie, sollten solche Renten ...

- 0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben
- 1 aufgestockt werden oder
- 2 sollten sie nicht aufgestockt werden und sich wie bisher nach den einbezahlten Beiträgen richten?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V164: Einstellung zur Aufstockung von Renten (N=1540)

V164

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27125	94,4		
1	Niedrigrenten aufstocken		1051	3,7	68,2	68,2
2	nicht aufstocken		489	1,7	31,8	100,0
9	KA	X	75	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1540			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V165 - Rentenaufstockung aus Steuermitteln?

F.65

Und wenn es zu einer Aufstockung kommen sollte: Wie sollte diese hauptsächlich finanziert werden? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

1 Durch Steuermittel oder

2 durch Mittel aus der Rentenversicherung?

9 keine Angabe

ZA5641, V165: Rentenaufstockung aus Steuermitteln? (N=1438)

V165

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27125	94,4		
1	Finanzierung aus Steuermitteln		777	2,7	54,0	54,0
2	Finanzierung aus Rentenversicherung		661	2,3	46,0	100,0
9	KA	X	177	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1438			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V166 - CDU und SPD: Einigung bei Rentenkonzept

F.66

In den letzten Tagen wurde darüber gesprochen, dass es bei den Rentenkonzepten zu einer Einigung zwischen CDU/CSU und SPD kommen könnte. Ist das Ihrer Meinung nach ein Anzeichen dafür, dass CDU/CSU und SPD nach der nächsten Bundestagswahl ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

1 eine gemeinsame Regierung anstreben oder

2 ist das kein Anzeichen dafür?

9 keine Angabe

ZA5641, V166: CDU und SPD: Einigung bei Rentenkonzept (N=1511)

V166

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27125	94,4		
1	streben gemeinsame Regierung an		754	2,6	49,9	49,9
2	kein Anzeichen dafür		757	2,6	50,1	100,0
9	KA	X	104	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1511			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V167 - Einigung in Bundesregierung zu strittigen Themen?

F.67

Anfang November treffen sich Spitzenvertreter von CDU, CSU und FDP, um bei den in der Bundesregierung umstrittenen Themen wie Betreuungsgeld, Praxisgebühr, Zuschussrente und Energiekosten zu einer Einigung zu kommen. Was meinen Sie, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben
- 1 wird es bei diesen Themen zu einer Einigung kommen oder
- 2 wird es das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V167: Einigung in Bundesregierung zu strittigen Themen? (N=1698)

V167

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	kommt zur Einigung		585	2,0	34,5	34,5
2	kommt nicht zur Einigung		1113	3,9	65,5	100,0
9	KA	X	52	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1698			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V168 - Beurteilung: Adressweitergabe durch Städte

F.68

Finden Sie es richtig, wenn Städte und Gemeinden Adressdaten an private Unternehmen für Werbezwecke auch ohne Zustimmung des einzelnen Bürgers ...

- 0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben
- 1 verkaufen dürfen oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V168: Beurteilung: Adressweitergabe durch Städte (N=1693)

V168

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	richtig		22	0,1	1,3	1,3
2	nicht richtig		1671	5,8	98,7	100,0
9	KA	X	17	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1693			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V169 - Atomausstieg bis 2022 richtig?

F.69

Im letzten Jahr hat die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP den Ausstieg aus der Atomenergie nach einem festen Zeitplan bis zum Jahr 2022 beschlossen. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 diesen Ausstieg aus der Atomenergie richtig oder
- 2 finden Sie ihn nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V169: Atomausstieg bis 2022 richtig? (N=1672)

V169

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	richtig		1310	4,6	78,3	78,3
2	nicht richtig		362	1,3	21,7	100,0
9	KA	X	48	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1672			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V170 - Beurteilung: Tempo der Energiewende

F.70

Was meinen Sie zur sogenannten Energiewende, also dem Ausbau von erneuerbaren Energien? Geht Ihnen die Energiewende in Deutschland ...

0 in den Wochen 02 bis 06, 17 bis 21, 28 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 zu schnell,

2 zu langsam oder

3 ist das so gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V170: Beurteilung: Tempo der Energiewende nach V5: Erhebungswoche (N=6461)

V5 nach V170, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V170		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729			1634	1607		1710	1566	1615	1573	1695
	1 zu schnell				292 (17,7%)	328 (20,3%)			440 (28,6%)						
	2 zu langsam				699 (42,4%)	670 (41,4%)			615 (40,0%)						
	3 gerade richtig				658 (39,9%)	619 (38,3%)			481 (31,3%)						
	9 KA	X			71	80			92						
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe					100,0%	100,0%			100,0%						
N Gült. Summe					1649	1617			1536						

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V170								
	0 nicht erhoben		1713	1781	1756	21945		
	1 zu schnell	569 (34,3%)				1629	25,2%	1629
	2 zu langsam	525 (31,6%)				2509	38,8%	2509
	3 gerade richtig	565 (34,1%)				2323	36,0%	2323
	9 KA	91				334		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%					100,0%	
N Gült. Summe		1659						6461

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V171 - Energiewende: Einstellung zu Strompreiserhöhung

F.71

Die Energiewende erfordert hohe Investitionen in neue Leitungen und Anlagen, dadurch wird der Strompreis deutlich steigen. Finden Sie es in Ordnung, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21, 28 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben
 1 wenn der Strompreis aufgrund der Energiewende deutlich steigt, oder
 2 finden Sie das nicht in Ordnung?
 9 keine Angabe

ZA5641, V171: Energiewende: Einstellung zu Strompreiserhöhung nach V5: Erhebungswoche (N=3303)

V5 nach V171, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46
V171																
	Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607		1710	1566	1615	1573	1695	1713
	1 richtig									469 (29,5%)					438 (25,6%)	
	2 nicht richtig									1121 (70,5%)					1275 (74,4%)	
	9 KA	X								38						37
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750 1713
Gült. Summe										100,0%						100,0%
N Gült. Summe										1590						1713

V5 (Forts.)		48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V171						
	0 nicht erhoben	1781	1756	25362		
	1 richtig			907	27,5%	907
	2 nicht richtig			2396	72,5%	2396
	9 KA			75		
N Summe		1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						3303

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V172 - Energiewende: Zusatzabgabe für Firmen

F.72

Zur Förderung der erneuerbaren Energien müssen Stromkunden in Deutschland seit einigen Jahren eine Zusatzabgabe auf den Strompreis bezahlen.

Um die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten, sind Firmen mit besonders hohem Stromverbrauch von dieser Abgabe ausgenommen.

Finden Sie es richtig, dass ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben
- 1 solche Firmen von dieser Abgabe ausgenommen sind oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V172: Energiewende: Zusatzabgabe für Firmen (N=1683)

V172

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	richtig		271	0,9	16,1	16,1
2	nicht richtig		1412	4,9	83,9	100,0
9	KA	X	67	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1683			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V173 - Beurteilung: Kürzung der Solarförderung

F.73

In Deutschland wird Solarstrom staatlich gefördert. Den Großteil der Kosten müssen alle Haushalte mit einer Abgabe auf ihren Strompreis bezahlen. Letzte Woche hat die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eine deutliche Kürzung der Solarförderung beschlossen. Finden Sie diese Kürzung ...

in Woche 13:

In Deutschland wird Solarstrom staatlich gefördert. Den Großteil der Kosten müssen alle Haushalte mit einer Abgabe auf ihren Strompreis bezahlen. Nun hat die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eine deutliche Kürzung der Solarförderung beschlossen. Finden Sie diese Kürzung ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V173: Beurteilung: Kürzung der Solarförderung nach V5: Erhebungswoche (N=3230)

V5 nach V173, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46	
V173		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729			1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
	1 richtig				592 (36,4%)	589 (36,8%)											
	2 nicht richtig				1036 (63,6%)	1013 (63,2%)											
	9 KA	X			92	95											
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe					100,0%	100,0%											
N Gült. Summe					1628	1602											

V5 (Forts.)	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V173					
0 nicht erhoben	1781	1756	25323		
1 richtig			1181	36,6%	1181
2 nicht richtig			2049	63,4%	2049
9 KA			187		
N Summe	1781	1756	28740		
Gült. Summe				100,0%	
N Gült. Summe					3230

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V174 - Strompreise: Anbieterwechsel geplant?

F.74

Die Strompreise steigen zurzeit stark. Wollen Sie deshalb in der nächsten Zeit zu einem anderen Stromanbieter ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 wechseln oder

2 wollen Sie das nicht?

3 habe vor kurzem deshalb gewechselt

9 keine Angabe

ZA5641, V174: Strompreise: Anbieterwechsel geplant? (N=1714)

V174

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	will Stromanbieter wechseln		438	1,5	25,6	25,6
2	will nicht wechseln		1122	3,9	65,5	91,0
3	habe bereits gewechselt		154	0,5	9,0	100,0
9	KA	X	67	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1714			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V175 - Strompreise: Anstieg höher als nötig

F.75

Die Energiewende führt zu steigenden Strompreisen. In diesem Zusammenhang gibt es den Vorwurf, dass die Stromanbieter die Strompreise stärker erhöhen, als dies aufgrund der Energiewende notwendig wäre. Halten Sie den Vorwurf ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 für zutreffend oder

2 für nicht zutreffend?

9 keine Angabe

ZA5641, V175: Strompreise: Anstieg höher als nötig (N=1673)

V175

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Vorwurf zutreffend		1463	5,1	87,4	87,4
2	nicht zutreffend		210	0,7	12,6	100,0
9	KA	X	108	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1673			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V176 - Mietpreise/ Wohnraum: wichtiges Thema?

F.76

Zurzeit wird viel über hohe Mietpreise und fehlenden Wohnraum geredet. Ist das für Sie persönlich ein ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 sehr wichtiges Thema,

2 ein wichtiges Thema,

3 ein nicht so wichtiges oder

4 gar kein wichtiges Thema?

9 keine Angabe

ZA5641, V176: Mietpreise/ Wohnraum: wichtiges Thema? (N=1771)

V176

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	sehr wichtig		186	0,6	10,5	10,5
2	wichtig		513	1,8	29,0	39,5
3	nicht so wichtig		450	1,6	25,4	64,9
4	gar kein wichtiges Thema		622	2,2	35,1	100,0
9	KA	X	10	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1771			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V177 - Bezahlbare Mietwohnungen: Staat muss mehr tun

F.77

In vielen deutschen Großstädten wird es immer schwieriger, bezahlbare Mietwohnungen zu finden. Was meinen Sie, sollte der Staat mehr dafür tun, ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 dass es ausreichend bezahlbare Mietwohnungen gibt, oder

2 sollte er da nicht mehr tun?

9 keine Angabe

ZA5641, V177: Bezahlbare Mietwohnungen: Staat muss mehr tun (N=1724)

V177

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	mehr tun		1425	5,0	82,7	82,7
2	Staat sollte nicht mehr tun		299	1,0	17,3	100,0
9	KA	X	57	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1724			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V178 - Wohnen Sie zur Miete?

F.78

Wohnen Sie selbst ...

- 0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben
- 1 zur Miete oder
- 2 im eigenen Haus bzw. in Ihrer Eigentumswohnung?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V178: Wohnen Sie zur Miete? (N=1773)

V178

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	wohne zur Miete		674	2,3	38,0	38,0
2	wohne im eigenen Haus		1099	3,8	62,0	100,0
9	KA	X	8	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1773			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V179 - Klimawandel ein wichtiges Problem?

F.79

Zum Thema Klimawandel: Ist der Klimawandel für uns in Deutschland ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 ein sehr großes,

2 großes,

3 weniger großes oder

4 kein Problem?

9 keine Angabe

ZA5641, V179: Klimawandel ein wichtiges Problem? (N=1760)

V179

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	sehr großes Problem		318	1,1	18,1	18,1
2	großes Problem		948	3,3	53,9	71,9
3	weniger großes		389	1,4	22,1	94,0
4	gar kein Problem		105	0,4	6,0	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1760			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V180 - Wird für Klimaschutz genug getan?

F.80

Und was meinen Sie zum Klimaschutz: Wird bei uns in Deutschland für den Klimaschutz im Allgemeinen ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 zu viel getan,

2 zu wenig getan oder

3 ist das so gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V180: Wird für Klimaschutz genug getan? (N=1720)

V180

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	zu viel getan		191	0,7	11,1	11,1
2	zu wenig getan		725	2,5	42,2	53,3
3	gerade richtig		804	2,8	46,7	100,0
9	KA	X	61	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1720			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V181 - Weltklimakonferenz: erreicht viel für Klimaschutz?

F.81

Zurzeit findet in Katar die Weltklimakonferenz der Vereinten Nationen statt. Was meinen Sie: Wird auf dieser Weltklimakonferenz für den Klimaschutz ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 sehr viel,

2 viel,

3 wenig oder

4 überhaupt nichts erreicht werden?

9 keine Angabe

ZA5641, V181: Weltklimakonferenz: erreicht viel für Klimaschutz? (N=1710)

V181

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	wird sehr viel erreicht		6	0,0	0,4	0,4
2	viel		80	0,3	4,7	5,0
3	wenig		1034	3,6	60,5	65,5
4	überhaupt nichts erreicht		590	2,1	34,5	100,0
9	KA	X	71	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1710			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V182 - Partei: Arbeitsplätze

F.82a

Welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, neue Arbeitsplätze zu schaffen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 CDU/CSU
- 4 SPD
- 5 FDP
- 6 Grüne
- 7 die Linke
- 8 NPD/ Republikaner
- 9 Piratenpartei
- 10 sonstige
- 11 keine
- 99 keine Angabe

ZA5641, V182: Partei: Arbeitsplätze nach V5: Erhebungswoche (N=23918)

V5 nach V182, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V182								
	Miss							
1	CDU	500 (33,3%)	490 (33,2%)	513 (35,5%)	486 (33,9%)	489 (34,9%)	430 (32,2%)	417 (30,9%)
2	CSU	19 (1,3%)	25 (1,7%)	19 (1,3%)	31 (2,2%)	22 (1,6%)	31 (2,3%)	27 (2,0%)
3	CDU, CSU	59 (3,9%)	53 (3,6%)	36 (2,5%)	53 (3,7%)	47 (3,4%)	36 (2,7%)	45 (3,3%)
4	SPD	388 (25,8%)	410 (27,8%)	378 (26,2%)	387 (27,0%)	365 (26,1%)	373 (27,9%)	416 (30,8%)
5	FDP	17 (1,1%)	22 (1,5%)	16 (1,1%)	19 (1,3%)	15 (1,1%)	27 (2,0%)	24 (1,8%)
6	Grüne	95 (6,3%)	80 (5,4%)	77 (5,3%)	83 (5,8%)	83 (5,9%)	60 (4,5%)	71 (5,3%)
7	die Linke	45 (3,0%)	44 (3,0%)	45 (3,1%)	43 (3,0%)	47 (3,4%)	34 (2,5%)	33 (2,4%)
8	NPD, Republikaner	5 (0,3%)		6 (0,4%)		4 (0,3%)		2 (0,1%)
9	Piratenpartei	6 (0,4%)	5 (0,3%)	5 (0,3%)	9 (0,6%)	9 (0,6%)	17 (1,3%)	7 (0,5%)
10	sonstige	1 (0,1%)	1 (0,1%)		3 (0,2%)	1 (0,1%)		
11	keine	368 (24,5%)	346 (23,4%)	350 (24,2%)	320 (22,3%)	319 (22,8%)	328 (24,6%)	309 (22,9%)
99	KA	X 303	284	284	286	296	298	256
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1503	1476	1445	1434	1401	1336	1351

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V182							
1 CDU	403 (29,9%)	452 (31,9%)	435 (33,8%)	470 (34,3%)	436 (34,0%)	476 (33,7%)	498 (34,2%)
2 CSU	14 (1,0%)	15 (1,1%)	12 (0,9%)	17 (1,2%)	19 (1,5%)	16 (1,1%)	26 (1,8%)
3 CDU, CSU	42 (3,1%)	48 (3,4%)	40 (3,1%)	39 (2,8%)	40 (3,1%)	32 (2,3%)	58 (4,0%)
4 SPD	410 (30,4%)	391 (27,6%)	348 (27,0%)	368 (26,8%)	351 (27,3%)	450 (31,9%)	387 (26,6%)
5 FDP	19 (1,4%)	22 (1,6%)	25 (1,9%)	30 (2,2%)	25 (1,9%)	19 (1,3%)	25 (1,7%)
6 Grüne	58 (4,3%)	63 (4,4%)	55 (4,3%)	53 (3,9%)	53 (4,1%)	45 (3,2%)	55 (3,8%)
7 die Linke	34 (2,5%)	40 (2,8%)	37 (2,9%)	34 (2,5%)	37 (2,9%)	49 (3,5%)	44 (3,0%)
8 NPD, Republikaner	3 (0,2%)	6 (0,4%)	1 (0,1%)	8 (0,6%)	2 (0,2%)	4 (0,3%)	8 (0,5%)
9 Piratenpartei	15 (1,1%)	5 (0,4%)	16 (1,2%)	2 (0,1%)	9 (0,7%)	3 (0,2%)	9 (0,6%)
10 sonstige	1 (0,1%)	3 (0,2%)	2 (0,2%)	2 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,1%)	2 (0,1%)
11 keine	350 (25,9%)	374 (26,4%)	316 (24,6%)	349 (25,4%)	311 (24,2%)	315 (22,3%)	345 (23,7%)
99 KA	279	291	279	243	289	284	293
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1349	1419	1287	1372	1284	1411	1457

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V182						
1 CDU	482 (33,6%)	519 (34,6%)	553 (37,9%)	8049	33,7%	8049
2 CSU	21 (1,5%)	26 (1,7%)	17 (1,2%)	357	1,5%	357
3 CDU, CSU	50 (3,5%)	48 (3,2%)	38 (2,6%)	764	3,2%	764
4 SPD	420 (29,3%)	438 (29,2%)	420 (28,8%)	6700	28,0%	6700
5 FDP	28 (2,0%)	17 (1,1%)	14 (1,0%)	364	1,5%	364
6 Grüne	59 (4,1%)	77 (5,1%)	49 (3,4%)	1116	4,7%	1116
7 die Linke	48 (3,3%)	38 (2,5%)	24 (1,6%)	676	2,8%	676
8 NPD, Republikaner			2 (0,1%)	51	0,2%	51
9 Piratenpartei	4 (0,3%)	6 (0,4%)	5 (0,3%)	132	0,6%	132
10 sonstige	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	22	0,1%	22
11 keine	321 (22,4%)	330 (22,0%)	336 (23,0%)	5687	23,8%	5687
99 KA	279	281	297	4822		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1434	1500	1459			23918

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V183 - Partei: Sozialpolitik

F.82b

Welche Partei kann am ehesten eine Sozialpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02, 06, 13, 24, 34, 39, 43 und 48 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner

9 Piratenpartei

10 sonstige

11 keine

99 keine Angabe

ZA5641, V183: Partei: Sozialpolitik nach V5: Erhebungswoche (N=13467)

V5 nach V183, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V183										
Miss										
0 nicht erhoben	X 1806		1729		1697			1628		1566
1 CDU		311 (20,2%)		303 (19,8%)		305 (20,9%)	278 (19,7%)		312 (20,7%)	
2 CSU		27 (1,8%)		32 (2,1%)		33 (2,3%)	22 (1,6%)		18 (1,2%)	
3 CDU, CSU		35 (2,3%)		42 (2,7%)		27 (1,9%)	26 (1,8%)		36 (2,4%)	
4 SPD		629 (40,8%)		669 (43,8%)		607 (41,7%)	648 (45,9%)		642 (42,6%)	
5 FDP		23 (1,5%)		25 (1,6%)		31 (2,1%)	35 (2,5%)		34 (2,3%)	
6 Grüne		162 (10,5%)		112 (7,3%)		137 (9,4%)	126 (8,9%)		123 (8,2%)	
7 die Linke		167 (10,8%)		157 (10,3%)		134 (9,2%)	100 (7,1%)		143 (9,5%)	
8 NPD, Republikaner		3 (0,2%)		3 (0,2%)		2 (0,1%)	3 (0,2%)		3 (0,2%)	
9 Piratenpartei		15 (1,0%)		17 (1,1%)		36 (2,5%)	24 (1,7%)		24 (1,6%)	
10 sonstige		5 (0,3%)		2 (0,1%)		2 (0,1%)	4 (0,3%)		2 (0,1%)	
11 keine		164 (10,6%)		166 (10,9%)		142 (9,8%)	145 (10,3%)		169 (11,2%)	
99 KA	X		219		192		178		196	
N Summe	1806		1760	1729		1720	1697		1634	
Gült. Summe			100,0%		100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe			1541		1528		1456		1411	

V5 (Forts.)	37	39	41	43	46	48	50 N Summe	Gült. Summe
V183								
0 nicht erhoben		1573		1750		1781	13530	
1 CDU	339 (23,4%)		354 (23,7%)		340 (22,3%)		415 (26,5%)	2957
2 CSU	16 (1,1%)		24 (1,6%)		31 (2,0%)		25 (1,6%)	228
3 CDU, CSU	22 (1,5%)		26 (1,7%)		30 (2,0%)		31 (2,0%)	275
4 SPD	602 (41,6%)		645 (43,2%)		648 (42,5%)		658 (42,1%)	5748
5 FDP	23 (1,6%)		25 (1,7%)		30 (2,0%)		24 (1,5%)	250
6 Grüne	117 (8,1%)		90 (6,0%)		136 (8,9%)		117 (7,5%)	1120
7 die Linke	141 (9,8%)		147 (9,9%)		153 (10,0%)		129 (8,2%)	1271
8 NPd, Republikaner	11 (0,8%)		4 (0,3%)		3 (0,2%)		3 (0,2%)	35
9 Piratenpartei	14 (1,0%)		10 (0,7%)		11 (0,7%)		12 (0,8%)	163
10 sonstige	4 (0,3%)		5 (0,3%)		2 (0,1%)		3 (0,2%)	29
11 keine	157 (10,9%)		162 (10,9%)		139 (9,1%)		147 (9,4%)	1391
99 KA	169		203		190		192	1743
N Summe	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe	100,0%		100,0%		100,0%		100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1446		1492		1523		1564	

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V183	
0 nicht erhoben	
1 CDU	2957
2 CSU	228
3 CDU, CSU	275
4 SPD	5748
5 FDP	250
6 Grüne	1120
7 die Linke	1271
8 NPd, Republikaner	35
9 Piratenpartei	163
10 sonstige	29
11 keine	1391
99 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	13467

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V184 - Partei: Familienpolitik

F.82c

Welche Partei kann am ehesten eine Familienpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner

9 Piratenpartei

10 sonstige

11 keine

99 keine Angabe

ZA5641, V184: Partei: Familienpolitik nach V5: Erhebungswoche (N=1455)

V5 nach V184, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46	
V184		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628		1566	1615	1573	1695	1750	1713
	1 CDU									358 (24,6%)							
	2 CSU									31 (2,1%)							
	3 CDU, CSU									35 (2,4%)							
	4 SPD									559 (38,4%)							
	5 FDP									22 (1,5%)							
	6 Grüne									167 (11,5%)							
	7 die Linke									119 (8,2%)							
	8 NPD, Republikaner									2 (0,1%)							
	9 Piratenpartei									8 (0,5%)							
	10 sonstige									4 (0,3%)							
	11 keine									150 (10,3%)							
	99 KA	X								255							
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe										100,0%							
N Gült. Summe										1455							

V5 (Forts.)	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V184					
0 nicht erhoben	1781	1756	27030		
1 CDU			358	24,6%	358
2 CSU			31	2,1%	31
3 CDU, CSU			35	2,4%	35
4 SPD			559	38,4%	559
5 FDP			22	1,5%	22
6 Grüne			167	11,5%	167
7 die Linke			119	8,2%	119
8 NPD, Republikaner			2	0,1%	2
9 Piratenpartei			8	0,5%	8
10 sonstige			4	0,3%	4
11 keine			150	10,3%	150
99 KA			255		
N Summe	1781	1756	28740		
Gült. Summe				100,0%	
N Gült. Summe					1455

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V185 - Partei: Rentenpolitik

F.82d

Und welche Partei kann beim Thema Rente am ehesten eine Politik machen, die in Ihrem Sinn ist?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 34, 39 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner

9 Piratenpartei

10 sonstige

11 keine

99 keine Angabe

ZA5641, V185: Partei: Rentenpolitik nach V5: Erhebungswoche (N=2861)

V5 nach V185, absolute Werte (Spaltenprozenze)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46		
V185																		
	Miss																	
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566		1573	1695	1750	1713	
	1 CDU												325 (24,0%)					
	2 CSU												16 (1,2%)					
	3 CDU, CSU												20 (1,5%)					
	4 SPD												485 (35,8%)					
	5 FDP												28 (2,1%)					
	6 Grüne												52 (3,8%)					
	7 die Linke												113 (8,3%)					
	8 NPD, Republikaner												4 (0,3%)					
	9 Piratenpartei												15 (1,1%)					
	10 sonstige												2 (0,1%)					
	11 keine												296 (21,8%)					
	99 KA	X											259					
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566		1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe														100,0%				
N Gült. Summe														1356				

V5 (Forts.)	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V185				
0 nicht erhoben	1756	25344		
1 CDU	327 (21,7%)	652	22,8%	652
2 CSU	18 (1,2%)	34	1,2%	34
3 CDU, CSU	26 (1,7%)	46	1,6%	46
4 SPD	671 (44,6%)	1156	40,4%	1156
5 FDP	17 (1,1%)	45	1,6%	45
6 Grüne	78 (5,2%)	130	4,5%	130
7 die Linke	114 (7,6%)	227	7,9%	227
8 NPD, Republikaner	1 (0,1%)	5	0,2%	5
9 Piratenpartei	12 (0,8%)	27	0,9%	27
10 sonstige	6 (0,4%)	8	0,3%	8
11 keine	235 (15,6%)	531	18,6%	531
99 KA	276	535		
N Summe	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1505			2861

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V186 - Partei: Vereinbarkeit Familie und Beruf

F.82e

Und welche Partei setzt sich Ihrer Meinung nach am meisten für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner

9 Piratenpartei

10 sonstige

11 keine

99 keine Angabe

ZA5641, V186: Partei: Vereinbarkeit Familie und Beruf nach V5: Erhebungswoche (N=1371)

V5 nach V186, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46	48
V186																	
	Miss																
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1781
	1 CDU															304 (22,2%)	
	2 CSU															35 (2,6%)	
	3 CDU, CSU															26 (1,9%)	
	4 SPD															524 (38,2%)	
	5 FDP															17 (1,2%)	
	6 Grüne															150 (10,9%)	
	7 die Linke															135 (9,8%)	
	9 Piratenpartei															2 (0,1%)	
	10 sonstige															3 (0,2%)	
	11 keine															175 (12,8%)	
	99 KA	X														342	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713 1781
Gült. Summe																	100,0%
N Gült. Summe																	1371

V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V186			
0 nicht erhoben	1756	27027	
1 CDU		304	22,2%
2 CSU		35	2,6%
3 CDU, CSU		26	1,9%
4 SPD		524	38,2%
5 FDP		17	1,2%
6 Grüne		150	10,9%
7 die Linke		135	9,8%
9 Piratenpartei		2	0,1%
10 sonstige		3	0,2%
11 keine		175	12,8%
99 KA		342	
N Summe	1756	28740	
Gült. Summe			100,0%
N Gült. Summe			1371

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V187 - Spitzensteuersatz erhöhen?

F.83

Von Seiten der SPD, der Linken und der Grünen gibt es die Forderung, sehr hohe Einkommen stärker zu besteuern als bisher. Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben
- 1 für eine stärkere Besteuerung sehr hoher Einkommen oder
- 2 sind Sie dagegen?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V187: Spitzensteuersatz erhöhen? (N=1680)

V187

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	für stärkere Besteuerung		1382	4,8	82,3	82,3
2	dagegen		298	1,0	17,7	100,0
9	KA	X	49	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1680			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V188 - Verwendung für Steuermehreinnahmen

F.84

Zu einem anderen Thema: Die Steuereinnahmen des Staates fallen höher aus als erwartet. Wozu sollten Ihrer Meinung nach die Mehreinnahmen hauptsächlich verwendet werden? ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 Für den Abbau von Schulden,

2 für zusätzliche staatliche Ausgaben oder

3 für die Senkung von Steuern?

9 keine Angabe

ZA5641, V188: Verwendung für Steuermehreinnahmen (N=1700)

V188

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	für Schuldenabbau		1008	3,5	59,3	59,3
2	für zusätzlich staatliche Ausgaben		264	0,9	15,5	74,8
3	für Steuersenkung		428	1,5	25,2	100,0
9	KA	X	29	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1700			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V189 - Beurteilung beschlossener Steuersenkung

F.85

Die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP will ab 2013 die Lohn- und Einkommensteuer um insgesamt 6 Milliarden Euro senken. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 finden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V189: Beurteilung beschlossener Steuersenkung (N=1593)

V189

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	richtig		935	3,3	58,7	58,7
2	nicht richtig		658	2,3	41,3	100,0
9	KA	X	136	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1593			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V190 - Steuerhinterziehung in Deutschland verbreitet?

F.86

Zum Thema Steuerhinterziehung: Glauben Sie, dass Steuerhinterziehung in Deutschland bei den Bürgern ...

0 in den Wochen 02 bis 28, 37 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 sehr weit verbreitet ist,

2 weit verbreitet ist,

3 nicht so weit verbreitet ist oder

4 überhaupt nicht weit verbreitet ist?

9 keine Angabe

ZA5641, V190: Steuerhinterziehung in Deutschland verbreitet? nach V5: Erhebungswoche (N=3162)

V5 nach V190, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28		34	37	39	41
V190	Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710		1615	1573	1695
	1 sehr weit verbreitet											220 (14,7%)			
	2 weit verbreitet											712 (47,7%)			
	3 nicht so weit verbreitet											536 (35,9%)			
	4 überhaupt nicht weit verbreitet											25 (1,7%)			
	9 KA	X										73			
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe												100,0%			
N Gült. Summe												1493			

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V190	0 nicht erhoben		1713	1781	1756	25424		
	1 sehr weit verbreitet	243 (14,6%)				463	14,6%	463
	2 weit verbreitet	814 (48,8%)				1526	48,3%	1526
	3 nicht so weit verbreitet	585 (35,1%)				1121	35,5%	1121
	4 überhaupt nicht weit verbreitet	27 (1,6%)				52	1,6%	52
	9 KA	81				154		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%					100,0%	
N Gült. Summe		1669						3162

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V191 - Ankauf von CDs mit Daten von Steuerhinterziehern

F.87

In letzter Zeit haben Behörden CDs mit Daten fragwürdiger Herkunft gekauft, mit deren Hilfe Bürger, die Steuern hinterzogen haben, ausfindig gemacht werden können. Finden Sie es...

- 0 in den Wochen 02 bis 28, 37 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben
 1 richtig, wenn die Behörden solche CDs mit Daten von Steuerhinterziehern kaufen oder
 2 finden Sie das nicht richtig?
 9 keine Angabe

ZA5641, V191: Ankauf von CDs mit Daten von Steuerhinterziehern nach V5: Erhebungswoche (N=3193)

V5 nach V191, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46
V191																
	Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710		1615	1573	1695	1713
	1 richtig											1114 (74,1%)			1213 (71,8%)	
	2 nicht richtig											389 (25,9%)			477 (28,2%)	
	9 KA	X										63			60	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750 1713
Gült. Summe												100,0%			100,0%	
N Gült. Summe												1503			1690	

V5 (Forts.)		48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V191						
	0 nicht erhoben	1781	1756	25424		
	1 richtig			2327	72,9%	2327
	2 nicht richtig			866	27,1%	866
	9 KA			123		
N Summe		1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						3193

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V192 - Beurteilung: Steuerabkommen mit der Schweiz

F.88

Mit der Schweiz ist ein Steuerabkommen geplant. Unter anderem verpflichtet sich die Schweiz dafür zu sorgen, dass alle deutschen Steuerhinterzieher, die dort Geld angelegt haben, Steuern an Deutschland nachzahlen. Allerdings sind diese Steuersätze vergleichsweise niedrig und die Steuerhinterzieher bleiben straffrei. Sind Sie...

in Woche 43:

Mit der Schweiz ist ein Steuerabkommen vorgesehen. Unter anderem verpflichtet sich die Schweiz dafür zu sorgen, dass alle deutschen Steuerhinterzieher, die dort Geld angelegt haben, Steuern an Deutschland nachzahlen. Allerdings sind diese Steuersätze vergleichsweise niedrig und die Steuerhinterzieher bleiben straffrei. Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28, 37 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben
 1 im Großen und Ganzen für diese Regelungen oder
 2 sind Sie dagegen?
 9 keine Angabe

ZA5641, V192: Beurteilung: Steuerabkommen mit der Schweiz nach V5: Erhebungswoche (N=3172)

V5 nach V192, absolute Werte (Spaltenprozent)

V192	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43
	Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710		1615	1573	1695
	1 für die Regelungen											691 (45,9%)			749 (44,9%)
	2 dagegen											813 (54,1%)			919 (55,1%)
	9 KA	X										62			82
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1750
Gült. Summe												100,0%			100,0%
N Gült. Summe												1504			1668

V192	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25424		
	1 für die Regelungen				1440	45,4%	1440
	2 dagegen				1732	54,6%	1732
	9 KA				144		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							3172

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V193 - Mehreinnahmen der Sozialversicherungen

F.89

Zu etwas anderem: Dank der guten wirtschaftlichen Lage fallen die Einnahmen der Sozialversicherungen, also der Kranken-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung, höher aus als erwartet. Wozu sollten Ihrer Meinung nach die Mehreinnahmen hauptsächlich verwendet werden, um ...

in Woche 43:

Bei der Rentenversicherung gibt es dank der guten wirtschaftlichen Lage zurzeit hohe Überschüsse. Wozu sollten Ihrer Meinung nach diese Mehreinnahmen verwendet werden? ...

0 in den Wochen 02 bis 13, 21 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

- 1 Rücklagen bei den Sozialversicherungen zu bilden,
- 2 um zukünftig weniger Zuschüsse aus Steuermitteln an die Sozialversicherungen zu zahlen, oder
- 3 um die Beiträge zu den Sozialversicherungen zu senken?
- 9 keine Angabe

in Woche 43:

- 1 Um die Beiträge zur Rentenversicherung zu senken oder
- 2 um zusätzliche Rücklagen bei der Rentenversicherung zu bilden?

ZA5641, V193: Mehreinnahmen der Sozialversicherungen nach V5: Erhebungswoche (N=3249)

V5 nach V193, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	
V193													
	Miss												
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697		1607	1628	1710	1566	1615
	1 Rücklagen bilden						593 (37,7%)						
	2 weniger Zuschüsse aus Steuermittel zahlen						219 (13,9%)						
	3 Beiträge senken						762 (48,4%)						
	9 KA	X					60						
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe								100,0%					
N Gült. Summe								1574					

V5 (Forts.)	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe
V193								
0 nicht erhoben	1573	1695		1713	1781	1756	25356	
1 Rücklagen bilden			1283 (76,6%)				1876	57,7%
2 weniger Zuschüsse aus Steuermittel zahlen							219	6,7%
3 Beiträge senken			392 (23,4%)				1154	35,5%
9 KA			75				135	
N Summe	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe			100,0%					100,0%
N Gült. Summe			1675					

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V193	
0 nicht erhoben	
1 Rücklagen bilden	1876
2 weniger Zuschüsse aus Steuermittel zahlen	219
3 Beiträge senken	1154
9 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	3249

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V194 - Terroranschläge in Deutschland?

F.90

Befürchten Sie, dass es in nächster Zeit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben
- 1 in Deutschland zu Terroranschlägen kommen wird oder
- 2 befürchten Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V194: Terroranschläge in Deutschland? (N=1536)

V194

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	Befürchten Sie Terroranschläge?		389	1,4	25,3	25,3
2	befürchten Sie das nicht		1147	4,0	74,7	100,0
9	KA	X	30	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1536			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V195 - Terror: Mit Überwachung einverstanden?

F.91

Nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001 in den USA haben die westlichen Staaten damit begonnen, Telefone und Computer umfassend zu überwachen. Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben
- 1 mit solchen Maßnahmen einverstanden oder
- 2 nicht einverstanden?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V195: Terror: Mit Überwachung einverstanden? (N=1522)

V195

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	einverstanden		920	3,2	60,4	60,4
2	nicht einverstanden		602	2,1	39,6	100,0
9	KA	X	44	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1522			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V196 - Terror: Einstellung zu Drohneneinsatz

F.92

Im Kampf gegen Terroristen werden u.a. von den USA sogenannte Drohnen eingesetzt, also unbemannte Flugzeuge, mit denen Terrorverdächtige aufgespürt und getötet werden können. Halten Sie das als Mittel im Kampf gegen den Terrorismus...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben
- 1 für gerechtfertigt oder
- 2 nicht für gerechtfertigt?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V196: Terror: Einstellung zu Drohneneinsatz (N=1469)

V196

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	Mittel gerechtfertigt		856	3,0	58,3	58,3
2	nicht gerechtfertigt		613	2,1	41,7	100,0
9	KA	X	97	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1469			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V197 - Terror: Einstellung zu Folter

F.93

Wenn es darum geht Terroranschläge zu verhindern, auf die es konkrete Hinweise gibt, halten Sie dann die Anwendung von Foltermethoden gegen verdächtige Terroristen ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben
- 1 für gerechtfertigt oder
- 2 halten Sie Folter grundsätzlich für nicht gerechtfertigt?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V197: Terror: Einstellung zu Folter (N=1502)

V197

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	Folter gerechtfertigt		238	0,8	15,8	15,8
2	nicht gerechtfertigt		1264	4,4	84,2	100,0
9	KA	X	64	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1502			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V198 - Merkel: Unterstützung für Sarkozy richtig?

F.94

Für die anstehende Präsidentschaftswahl in Frankreich hat Angela Merkel angekündigt, den amtierenden französischen Staatspräsidenten Nicolas Sarkozy im Wahlkampf zu unterstützen. Finden Sie das ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig oder
- 2 nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V198: Merkel: Unterstützung für Sarkozy richtig? (N=1571)

V198

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	richtig		625	2,2	39,8	39,8
2	nicht richtig		946	3,3	60,2	100,0
9	KA	X	158	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1571			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V199 - Deutsch-französische Freundschaft: Hollande

F.95

Bei der Präsidentschaftswahl in Frankreich findet am 6. Mai die Stichwahl zwischen Nicolas Sarkozy und François Hollande statt. Was meinen Sie, wenn François Hollande die Wahl gewinnt und neuer Präsident wird, wird sich dann bei der Bekämpfung der Euro-Krise die deutsch-französische Zusammenarbeit ...

("Nikola Sarkosi" und "Froswa Ollaand")

0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 eher verbessern,

2 eher verschlechtern oder

3 hat das keine großen Auswirkungen?

9 keine Angabe

ZA5641, V199: Deutsch-französische Freundschaft: Hollande (N=1361)

V199

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	eher verbessern		61	0,2	4,5	4,5
2	eher verschlechtern		597	2,1	43,9	48,3
3	hat keine großen Auswirkungen		703	2,4	51,7	100,0
9	KA	X	273	0,9		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1361			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V200 - Wichtigkeit: Vorwürfe gegen Wulff

F.96

Zurzeit wird viel über Bundespräsident Christian Wulff und verschiedene gegen ihn erhobene Vorwürfe gesprochen. Ist dieses Thema für Sie ...

0 in den Wochen 10 bis 50 nicht erhoben

1 sehr wichtig,

2 wichtig,

3 weniger wichtig oder

4 überhaupt nicht wichtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V200: Wichtigkeit: Vorwürfe gegen Wulff nach V5: Erhebungswoche (N=5268)

V5 nach V200, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
V200	Miss												
	X												
	0 nicht erhoben												
	1 sehr wichtig	232 (12,9%)	198 (11,3%)	236 (13,8%)									
	2 wichtig	662 (36,8%)	617 (35,2%)	586 (34,1%)									
	3 weniger wichtig	640 (35,6%)	691 (39,4%)	619 (36,1%)									
	4 überhaupt nicht wichtig	265 (14,7%)	247 (14,1%)	275 (16,0%)									
9 KA		X	7	7	13								
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%									
N Gült. Summe		1799	1753	1716									

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V200	Miss								
	X								
	0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	23445		
	1 sehr wichtig						666	12,6%	666
	2 wichtig						1865	35,4%	1865
	3 weniger wichtig						1950	37,0%	1950
	4 überhaupt nicht wichtig						787	14,9%	787
9 KA							27		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V201 - Bundespräsident Wulff: Glaubwürdig?

F.97

Was meinen Sie zu Bundespräsident Christian Wulff: Ist er alles in allem ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 ist er eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5641, V201: Bundespräsident Wulff: Glaubwürdig? (N=1705)

V201

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	eher glaubwürdig		555	1,9	32,6	32,6
2	eher nicht glaubwürdig		1150	4,0	67,4	100,0
9	KA	X	101	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1705			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V202 - Bundespräsident Wulff: Dauerhaft beschädigt?

F.98

Und glauben Sie, dass Christian Wulff als Bundespräsident ...

0 in den Wochen 10 bis 50 nicht erhoben

1 dauerhaft beschädigt ist, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V202: Bundespräsident Wulff: Dauerhaft beschädigt? nach V5: Erhebungswoche (N=5171)

V5 nach V202, absolute Werte (Spaltenprozenze)

V202	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	
		Miss											
	0 nicht erhoben	X			1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	
	1 dauerhaft beschädigt		1317 (75,1%)	1364 (79,0%)	1357 (80,2%)								
	2 glauben Sie das nicht?		436 (24,9%)	363 (21,0%)	334 (19,8%)								
	9 KA	X	53	33	38								
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%								
N Gült. Summe			1753	1727	1691								

V202	V5 (Forts.)	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1573	1695	1750	1713	1781	1756	23445		
	1 dauerhaft beschädigt							4038	78,1%	4038
	2 glauben Sie das nicht?							1133	21,9%	1133
	9 KA							124		
N Summe		1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe									100,0%	
N Gült. Summe										5171

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V203 - Bundespräsident Wulff: Sollte zurücktreten?

F.99

Soll Christian Wulff Ihrer Meinung nach vom Amt des Bundespräsidenten ...

0 in den Wochen 10 bis 50 nicht erhoben

1 zurücktreten oder

2 soll er nicht zurücktreten?

9 keine Angabe

ZA5641, V203: Bundespräsident Wulff: Sollte zurücktreten? nach V5: Erhebungswoche (N=5027)

V5 nach V203, absolute Werte (Spaltenprozente)

V203	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
	Miss												
	0 nicht erhoben	X			1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
	1 sollte zurücktreten		844 (49,6%)	947 (56,0%)	911 (55,8%)								
	2 sollte nicht zurücktreten		859 (50,4%)	744 (44,0%)	722 (44,2%)								
	9 KA	X	103	69	96								
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%									
N Gült. Summe		1703	1691	1633									

V203	V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	23445		
	1 sollte zurücktreten						2702	53,7%	2702
	2 sollte nicht zurücktreten						2325	46,3%	2325
	9 KA						268		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									5027

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V204 - Wulff: Rücktritt bei weiteren Vorwürfen?

F.100

WENN DER/DIE BEFRAGTE MEINT, DASS WULFF NICHT ZURÜCKTRETEN SOLL

Und wenn in nächster Zeit noch weitere Vorwürfe bekannt werden, die Christian Wulff belasten, soll er ...

- 0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben
- 1 dann vom Amt des Bundespräsidenten zurücktreten oder
- 2 soll er nicht zurücktreten?
- 8 keine Angabe
- 9 Trifft nicht zu

ZA5641, V204: Wulff: Rücktritt bei weiteren Vorwürfen? (N=662)

V204

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	sollte zurücktreten		345	1,2	52,1	52,1
2	sollte nicht zurücktreten		317	1,1	47,9	100,0
8	KA	X	151	0,5		
9	TNZ	X	947	3,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		662			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V205 - Wulff: Sollte er zurücktreten?

F.101

Und was glauben Sie: Wird Christian Wulff in nächster Zeit vom Amt des Bundespräsidenten ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 zurücktreten oder

2 wird er nicht zurücktreten?

9 keine Angabe

ZA5641, V205: Wulff: Sollte er zurücktreten? (N=1635)

V205

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	wird zurücktreten		466	1,6	28,5	28,5
2	wird nicht zurücktreten		1169	4,1	71,5	100,0
9	KA	X	94	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1635			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V206 - Wichtigkeit: Amt des Bundespräsidenten

F.102

Einmal ganz unabhängig von den Vorfällen um Christian Wulff: Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach das Amt des Bundespräsidenten? ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 Sehr wichtig,

2 wichtig,

3 weniger wichtig oder

4 überhaupt nicht wichtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V206: Wichtigkeit: Amt des Bundespräsidenten (N=1718)

V206

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	sehr wichtig		497	1,7	28,9	28,9
2	wichtig		697	2,4	40,6	69,5
3	weniger wichtig		379	1,3	22,1	91,6
4	überhaupt nicht wichtig		145	0,5	8,4	100,0
9	KA	X	11	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1718			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V207 - Bedeutung: Amt des Bundespräsidenten

F.103

Und hat das Amt des Bundespräsidenten in letzter Zeit an Bedeutung ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 eher abgenommen,

2 eher zugenommen oder

3 hat sich da nicht viel geändert?

9 keine Angabe

ZA5641, V207: Bedeutung: Amt des Bundespräsidenten (N=1682)

V207

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	eher abgenommen		853	3,0	50,7	50,7
2	eher zugenommen		157	0,5	9,3	60,0
3	hat sich nicht viel geändert		672	2,3	40,0	100,0
9	KA	X	47	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1682			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V208 - Bundespräsident Wulff: Umgang der Medien

F.104

Was meinen Sie zum Umgang der Medien mit Christian Wulff und den gegen ihn erhobenen Vorwürfen: Ist der Umgang der Medien mit Christian Wulff Ihrer Meinung nach ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 zu hart,

2 gerade richtig oder

3 nicht hart genug?

9 keine Angabe

ZA5641, V208: Bundespräsident Wulff: Umgang der Medien (N=1700)

V208

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	zu hart		804	2,8	47,3	47,3
2	gerade richtig		796	2,8	46,8	94,1
3	nicht hart genug		100	0,3	5,9	100,0
9	KA	X	60	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1700			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V209 - Höhere Maßstäbe an Politiker anlegen?

F.105

Und ganz allgemein: Finden Sie es richtig, an Politiker höhere moralische Maßstäbe anzulegen, ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 als an andere Menschen, oder

2 finden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V209: Höhere Maßstäbe an Politiker anlegen? (N=1736)

V209

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	höhere Maßstäbe anlegen		1236	4,3	71,2	71,2
2	finden Sie das nicht richtig?		500	1,7	28,8	100,0
9	KA	X	24	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1736			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V210 - Mit Politikern nachsichtiger sein?

F.106

Heutzutage erfährt man viel mehr über das Leben von Politikern als das früher der Fall war. Sollte man bei der Beurteilung von Politikern ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 deshalb nachsichtiger sein oder

2 sollte man das nicht sein?

9 keine Angabe

ZA5641, V210: Mit Politikern nachsichtiger sein? (N=1670)

V210

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	sollte nachsichtiger sein		448	1,6	26,8	26,8
2	sollte man das nicht sein?		1222	4,3	73,2	100,0
9	KA	X	90	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1670			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V211 - Beurteilung: Gauck als Bundespräsident

F.107

Am 18. März soll Joachim Gauck zum neuen Bundespräsidenten gewählt werden. Finden Sie es gut, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 wenn Joachim Gauck neuer Bundespräsident wird, oder
- 2 finden Sie das nicht gut?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V211: Beurteilung: Gauck als Bundespräsident (N=1539)

V211

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	finden Sie das gut?		1189	4,1	77,3	77,3
2	nicht gut		350	1,2	22,7	100,0
9	KA	X	181	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1539			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V212 - Beurteilung: Ehrensold und Kostenerstattung

F.108

Nach dem Ausscheiden aus dem Amt werden für ehemalige Bundespräsidenten neben dem Ehrensold die Kosten für Büro, Dienstwagen und Mitarbeiter in Höhe von jährlich rund 280.000 Euro vom Bund übernommen. Finden Sie es richtig, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 wenn der ehemalige Bundespräsident Christian Wulff diese Leistungen erhält, oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V212: Beurteilung: Ehrensold und Kostenerstattung (N=1687)

V212

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	Ehrensold für Wulff richtig		175	0,6	10,4	10,4
2	nicht richtig		1512	5,3	89,6	100,0
9	KA	X	33	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1687			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V213 - Beurteilung: Großer Zapfenstreich für Wulff

F.109

Nach seinem Rücktritt wird Christian Wulff in dieser Woche mit dem höchsten militärischen Zeremoniell der Bundeswehr, dem sogenannten Großen Zapfenstreich, als Bundespräsident verabschiedet. Finden Sie es richtig, dass Christian Wulff mit dem Großen Zapfenstreich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
 1 verabschiedet wird, oder
 2 finden Sie das nicht richtig?
 9 keine Angabe

ZA5641, V213: Beurteilung: Großer Zapfenstreich für Wulff (N=1658)

V213

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	Zapfenstreich richtig		400	1,4	24,1	24,1
2	nicht richtig		1258	4,4	75,9	100,0
9	KA	X	62	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1658			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V214 - Beurteilung: Großer Zapfenstreich allgemein

F.110

Und ganz allgemein: Finden Sie es gut, dass es den Großen Zapfenstreich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 zur Verabschiedung von hochrangigen Soldaten und Politikern bei uns gibt,
- 2 finden Sie das nicht gut oder
- 3 ist Ihnen das egal?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V214: Beurteilung: Großer Zapfenstreich allgemein (N=1709)

V214

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	Zapfenstreich grundsätzlich richtig		966	3,4	56,5	56,5
2	nicht richtig		345	1,2	20,2	76,7
3	ist mir egal		398	1,4	23,3	100,0
9	KA	X	11	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1709			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V215 - Beurteilung: Entlassung Umweltminister Röttgen

F.111

Bundeskanzlerin Angela Merkel hat letzte Woche Norbert Röttgen als Bundesumweltminister entlassen, nachdem die CDU mit ihm als Spitzenkandidaten bei der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen eine große Niederlage hinnehmen musste. Finden Sie es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig, dass Angela Merkel Norbert Röttgen als Bundesumweltminister entlassen hat, oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V215: Beurteilung: Entlassung Umweltminister Röttgen (N=1452)

V215

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	richtig		623	2,2	42,9	42,9
2	nicht richtig		829	2,9	57,1	100,0
9	KA	X	155	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1452			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V216 - Röttgen-Entlassung: Stärkung für Merkel?

F.112

Und hat die Entscheidung, Norbert Röttgen zu entlassen, Angela Merkel politisch ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 eher gestärkt,

2 eher geschwächt oder

3 hat das keine großen Auswirkungen?

9 keine Angabe

ZA5641, V216: Röttgen-Entlassung: Stärkung für Merkel? (N=1506)

V216

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	eher gestärkt		240	0,8	15,9	15,9
2	eher geschwächt		649	2,3	43,1	59,0
3	hat keine großen Auswirkungen		617	2,1	41,0	100,0
9	KA	X	101	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1506			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V217 - Röttgen-Entlassung für Energiewende notwendig?

F.113

Angela Merkel hat die Entlassung von Norbert Röttgen damit begründet, dass die Energiewende nur mit einem personellen Neuanfang, also mit einem neuen Umweltminister, vorangebracht werden kann. Halten Sie diese Begründung für ...

- 0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben
- 1 glaubwürdig oder
- 2 halten Sie die nicht für glaubwürdig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V217: Röttgen-Entlassung für Energiewende notwendig? (N=1510)

V217

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	Begründung glaubwürdig		304	1,1	20,1	20,1
2	nicht glaubwürdig		1206	4,2	79,9	100,0
9	KA	X	97	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1510			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V218 - Röttgen-Entlassung Selbstschutz für Merkel?

F.114

In diesem Zusammenhang gibt es den Vorwurf, dass Angela Merkel Norbert Röttgen nur deshalb entlassen hat, um von sich selbst Schaden abzuwenden. Stimmen Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 diesem Vorwurf zu oder

2 stimmen Sie dem nicht zu?

9 keine Angabe

ZA5641, V218: Röttgen-Entlassung Selbstschutz für Merkel? (N=1434)

V218

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	stimme dem Vorwurf zu		911	3,2	63,5	63,5
2	stimme nicht zu		523	1,8	36,5	100,0
9	KA	X	173	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1434			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V219 - EU-Mitglied: Vor-Nachteil

F.115

Zu einem anderen Thema: Glauben Sie, dass die Mitgliedschaft in der Europäischen Union – alles in allem gesehen – der deutschen Bevölkerung ...

0 in den Wochen 02 bis 21, 28 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 eher Vorteile bringt,

2 dass sie eher Nachteile bringt oder

3 dass sich Vor- und Nachteile ausgleichen?

9 keine Angabe

ZA5641, V219: EU-Mitglied: Vor-Nachteil nach V5: Erhebungswoche (N=3302)

V5 nach V219, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46	
V219	Miss																
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
	1 eher Vorteile								491 (31,1%)								
	2 eher Nachteile								470 (29,8%)								
	3 gleicht sich aus								618 (39,1%)								
	9 KA	X								49							
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe									100,0%								
N Gült. Summe									1579								

V5 (Forts.)		48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V219					
0 nicht erhoben			1756	25331	
1 eher Vorteile		549 (31,9%)		1040	31,5% 1040
2 eher Nachteile		470 (27,3%)		940	28,5% 940
3 gleicht sich aus		704 (40,9%)		1322	40,0% 1322
9 KA		58		107	
N Summe		1781	1756	28740	
Gült. Summe		100,0%			100,0%
N Gült. Summe		1723			3302

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V220 - EU: Höhere Beiträge für Mitgliedsländer?

F.116

Zurzeit gibt es in der Europäischen Union Streit über den künftigen EU-Haushalt. Was meinen Sie, sollen die Mitgliedsländer an die Europäische Union in Zukunft höhere finanzielle Beiträge zahlen, ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 um damit Aufgaben und Fördermaßnahmen in Europa zu finanzieren, oder

2 sollen sie keine höheren Beiträge zahlen?

9 keine Angabe

ZA5641, V220: EU: Höhere Beiträge für Mitgliedsländer? (N=1606)

V220

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	höhere Beiträge zahlen		354	1,2	22,0	22,0
2	keine höheren Beiträge		1252	4,4	78,0	100,0
9	KA	X	175	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1606			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V221 - Beurteilung: Mittelverwendung in der EU

F.117

Und ganz allgemein: Werden die Mittel, die der Europäischen Union zur Verfügung stehen, im Großen und Ganzen Ihrer Meinung nach ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 richtig eingesetzt oder

2 werden sie nicht richtig eingesetzt?

9 keine Angabe

ZA5641, V221: Beurteilung: Mittelverwendung in der EU (N=1467)

V221

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Mittel richtig eingesetzt		347	1,2	23,7	23,7
2	nicht richtig eingesetzt		1120	3,9	76,3	100,0
9	KA	X	314	1,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1467			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V222 - Beurteilung: Fiskalpakt in EU

F.118

Ende des letzten Jahres haben die meisten Länder der Europäischen Union den sogenannten Fiskalpakt beschlossen, über den jetzt auch im Bundestag abgestimmt wird. Dieser sieht vor, dass die Europäische Union die Einhaltung der Schuldengrenzen der einzelnen Mitgliedsländer stärker kontrollieren darf und Mitgliedsländer zukünftig härter bestraft werden, wenn sie mehr Schulden machen als erlaubt sind. Sind Sie ...

in Woche 37:

Ende des letzten Jahres haben die meisten Länder der Europäischen Union den sogenannten Fiskalpakt beschlossen, dem auch der deutsche Bundestag zugestimmt hat. Dieser Fiskalpakt sieht vor, dass die Europäische Union die Einhaltung der Schuldengrenzen der einzelnen Mitgliedsländer stärker kontrollieren darf und Mitgliedsländer zukünftig härter bestraft werden, wenn sie mehr Schulden machen als erlaubt sind. Sind Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 21, 28 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

1 für diesen sogenannten Fiskalpakt oder

2 sind Sie dagegen?

9 keine Angabe

in Woche 37:

1 für den Fiskalpakt oder

ZA5641, V222: Beurteilung: Fiskalpakt in EU nach V5: Erhebungswoche (N=3051)

V5 nach V222, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V222															
V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V222	Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1710	1566	1573	1695	1750	
	1 für Fiskalpakt							1310 (85,2%)		1262 (83,4%)					
	2 sind Sie dagegen?							227 (14,8%)		252 (16,6%)					
	9 KA	X						91		101					
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe									100,0%			100,0%			
N Gült. Summe									1537			1514			

V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V222						
0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25497		
1 für Fiskalpakt				2572	84,3%	2572
2 sind Sie dagegen?				479	15,7%	479
9 KA				192		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						3051

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V223 - Einstellung zu mehr Befugnissen für die EU

F.119

Wenn es um die Zukunft der Europäischen Union geht, werden zurzeit Pläne erarbeitet, nach denen die einzelnen Mitgliedsländer weitere Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse an die Europäische Union abgeben, so dass die Europäische Union zukünftig stärker eine gemeinsame Politik durchsetzen kann. Sind Sie grundsätzlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 dafür, dass mehr Befugnisse an die Europäische Union abgegeben werden, oder
- 2 sind Sie dagegen?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V223: Einstellung zu mehr Befugnissen für die EU (N=1488)

V223

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	für mehr Befugnisse der EU		698	2,4	46,9	46,9
2	sind Sie dagegen?		790	2,7	53,1	100,0
9	KA	X	140	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1488			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V224 - Beurteilung der Euro-Einführung

F.120

1999 wurde in Deutschland der Euro als Währung eingeführt. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben
- 1 es gut, dass wir den Euro als Währung haben, oder
- 2 finden Sie das nicht gut?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V224: Beurteilung der Euro-Einführung (N=1704)

V224

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	gut		909	3,2	53,3	53,3
2	nicht gut		795	2,8	46,7	100,0
9	KA	X	52	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1704			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V225 - Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil?

F.121

Was meinen Sie ganz allgemein zum Euro: Hat der Euro als Gemeinschaftswährung ...

0 in den Wochen 02, 10 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 eher Vorteile für Deutschland oder

2 eher Nachteile für Deutschland?

9 keine Angabe

ZA5641, V225: Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil? nach V5: Erhebungswoche (N=4830)

V5 nach V225, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V225	Miss												
0 nicht erhoben	X 1806			1720	1697	1634		1628	1710	1566	1615	1573	1695
1 eher Vorteile		1023 (61,5%)	1015 (61,9%)				822 (53,8%)						
2 eher Nachteile		641 (38,5%)	624 (38,1%)				705 (46,2%)						
9 KA	X	96	90				80						
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe		100,0%	100,0%				100,0%						
N Gült. Summe		1664	1639				1527						

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V225							
0 nicht erhoben	1750	1713	1781	1756	23644		
1 eher Vorteile					2860	59,2%	2860
2 eher Nachteile					1970	40,8%	1970
9 KA					266		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							4830

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V226 - Euro langfristig erfolgreich?

F.122

Und was meinen Sie, wird der Euro langfristig ...

0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben

1 eine erfolgreiche Währung sein oder

2 wird er das nicht sein?

9 keine Angabe

ZA5641, V226: Euro langfristig erfolgreich? (N=1621)

V226

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	langfristig erfolgreich		936	3,3	57,7	57,7
2	wird er das nicht sein?		685	2,4	42,3	100,0
9	KA	X	135	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1621			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V227 - Euro: Entwicklung beteiligter Länder

F.123

Was glauben Sie, wie wird es mit dem Euro in den nächsten Jahren weitergehen? ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben
- 1 werden im Großen und Ganzen die gleichen Länder wie heute am Euro beteiligt sein,
- 2 werden deutlich weniger Länder als heute am Euro beteiligt sein oder
- 3 wird es den Euro in einigen Jahren nicht mehr geben?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V227: Euro: Entwicklung beteiligter Länder (N=1488)

V227

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	die gleichen Länder wie bisher		480	1,7	32,3	32,3
2	weniger Länder werden beteiligt sein		728	2,5	48,9	81,2
3	wird Euro nicht mehr geben		280	1,0	18,8	100,0
9	KA	X	78	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1488			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V228 - EU: zunächst teilweise Zusammenschluss?

F.124

In der Europäischen Union gibt es immer wieder Schwierigkeiten, sich in wichtigen Fragen zu einigen. Fänden Sie es deshalb ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 gut, wenn sich Deutschland zunächst nur mit einem Teil der Staaten der Europäischen Union enger zusammenschließen würde, oder

2 fänden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5641, V228: EU: zunächst teilweise Zusammenschluss? (N=1507)

V228

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	nur mit einem Teil zusammenschließen		984	3,4	65,3	65,3
2	finden Sie das nicht gut?		523	1,8	34,7	100,0
9	KA	X	121	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1507			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V229 - Eurokrise: Arbeit der Bundeskanzlerin gut?

F.125

Jetzt zum Thema Euro: Was meinen Sie, macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

in Woche 04, 06 und 21:

Was meinen Sie, macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

in Woche 34:

Nun zur Euro-Krise: Was meinen Sie, macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

0 in den Wochen 10 bis 17, 24, 37 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V229: Eurokrise: Arbeit der Bundeskanzlerin gut? nach V5: Erhebungswoche (N=10986)

V5 nach V229, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28
V229										
	Miss									
0 nicht erhoben	X				1720	1697	1634		1628	
1 eher gut		1250 (74,9%)	1228 (76,1%)	1251 (78,1%)				1045 (70,5%)		1091 (69,4%)
2 eher schlecht		420 (25,1%)	386 (23,9%)	350 (21,9%)				438 (29,5%)		480 (30,6%)
9 KA	X	136	146	128				124		139
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%				100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1670	1614	1601				1483		1571

V5 (Forts.)		34	37	39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe
V229											
0 nicht erhoben		1615	1573	1695		1713	1781	1756		16812	
1 eher gut		972 (67,9%)				1173 (72,6%)				8010	72,9%
2 eher schlecht		460 (32,1%)				442 (27,4%)				2976	27,1%
9 KA		134				135				942	
N Summe		1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe		100,0%				100,0%					100,0%
N Gült. Summe		1432				1615					

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V229		
	0 nicht erhoben	
	1 eher gut	8010
	2 eher schlecht	2976
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		10986

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V230 - Eurokrise: Entwicklung in den nächsten Monaten

F.126

Und wenn Sie einmal an die Euro- und Finanzkrise denken, wird sich die Lage in den nächsten Monaten da ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 eher verbessern,

2 eher verschlechtern oder

3 wird sich da nicht viel ändern?

9 keine Angabe

ZA5641, V230: Eurokrise: Entwicklung in den nächsten Monaten (N=1707)

V230

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	eher verbessern		130	0,5	7,6	7,6
2	eher verschlechtern		673	2,3	39,4	47,0
3	wird sich nicht viel ändern		904	3,1	53,0	100,0
9	KA	X	53	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1707			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V231 - Eurokrise: Führungsrolle für Deutschland?

F.127

Wenn es um die Lösung der Euro-Krise geht: Sollte Deutschland da zukünftig ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine stärkere Führungsrolle übernehmen,
- 2 sollte sich Deutschland da stärker zurückhalten oder
- 3 sollte sich nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V231: Eurokrise: Führungsrolle für Deutschland? (N=1655)

V231

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	stärkere Führungsrolle einnehmen		524	1,8	31,7	31,7
2	stärker zurückhalten		451	1,6	27,3	58,9
3	nicht viel ändern		680	2,4	41,1	100,0
9	KA	X	74	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1655			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V232 - EU: Sparen oder investieren wichtiger?

F.128

Was ist für die Europäische Union Ihrer Meinung nach wichtiger, ...

- 0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben
- 1 zu sparen, um die Verschuldung in Europa abzubauen oder
- 2 zu investieren, um Wachstum und Beschäftigung in Europa zu fördern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V232: EU: Sparen oder investieren wichtiger? (N=1587)

V232

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	sparen		671	2,3	42,3	42,3
2	investieren		916	3,2	57,7	100,0
9	KA	X	173	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1587			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V233 - Ausweitung Euro-Rettungsschirm

F.129

Zur Rettung des Euro gibt es die Forderung, dass der Euro-Rettungsschirm aufgestockt werden soll. Deutschland müsste dafür aufgrund seiner wirtschaftlichen Stärke den größten finanziellen Beitrag leisten. Sind Sie ...

in Woche 13:

Zur Rettung des Euro soll der Euro-Rettungsschirm von rund 500 Milliarden Euro auf rund 700 Milliarden Euro ausgeweitet werden. Das bedeutet auch, dass Deutschland im Bedarfsfall mehr zahlen müsste, um verschuldeten Euro-Ländern zu helfen. Sind Sie ...

in Woche 37:

Zur Rettung des Euro hat der Bundestag auch dem dauerhaften Euro-Rettungsschirm, ESM, zugestimmt. Damit stehen verschuldeten Euro-Ländern, die Hilfe brauchen, insgesamt 700 Milliarden Euro zur Verfügung. Im ungünstigsten Fall müsste Deutschland davon bis zu 190 Milliarden Euro bezahlen. Sind Sie ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 10, 17 bis 34, 39 bis 50 nicht erhoben

1 für eine Aufstockung des Euro-Rettungsschirms oder

2 sind Sie dagegen?

9 keine Angabe

in Woche 13:

1 für die Ausweitung des Euro-Rettungsschirms oder

in Woche 37:

1 für diesen Euro-Rettungsschirm oder

ZA5641, V233: Ausweitung Euro-Rettungsschirm nach V5: Erhebungswoche (N=4773)

V5 nach V233, absolute Werte (Spaltenprozent)

Nicht V233, absolute Werte (Spaltenprozent)																		
	V5		2		4	6	10		13	17	21	24	28	34		37	39	41
V233																		
		Miss																
	0 nicht erhoben	X	1806			1729	1720			1634	1607	1628	1710	1566			1573	1695
	1 für Aufstockung				373 (22,6%)				403 (25,2%)							609 (39,9%)		
	2 dagegen				1274 (77,4%)				1196 (74,8%)							918 (60,1%)		
	9 KA	X				113			98							88		
N Summe			1806			1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566		1615	1573	1695
Gült. Summe						100,0%			100,0%							100,0%		
N Gült. Summe						1647			1599							1527		

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V233							
0 nicht erhoben	1750	1713	1781	1756	23668		
1 für Aufstockung					1385	29,0%	1385
2 dagegen					3388	71,0%	3388
9 KA					299		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							4773

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V234 - Eurokrise: Neue Schulden notwendig?

F.130

Die führenden Industrienationen haben sich bei ihrem Treffen am Wochenende darauf geeinigt, dass zur Bekämpfung der Euro-Krise neben dem Schuldenabbau auch Maßnahmen für mehr Wachstum getroffen werden. Für solche Maßnahmen sollen keine neuen Schulden gemacht werden. Glauben Sie, ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 dass dies zur Bekämpfung der Euro-Krise ausreicht, oder

2 dass dafür auch Maßnahmen notwendig sind, für die neue Schulden gemacht werden müssen?

9 keine Angabe

ZA5641, V234: Eurokrise: Neue Schulden notwendig? (N=1435)

V234

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	Maßnahmen ohne neue Schulden		456	1,6	31,8	31,8
2	neue Schulden notwendig		979	3,4	68,2	100,0
9	KA	X	172	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1435			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V235 - Eurokrise: Zusammenarbeit mit Hollande

F.131

In Frankreich wurde Anfang Mai François Hollande zum neuen französischen Staatspräsidenten gewählt. Was meinen Sie, wird sich mit François Hollande die deutsch-französische Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Euro-Krise ...

("Froswa Ollaand")

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 eher verbessern,

2 eher verschlechtern oder

3 hat das keine großen Auswirkungen?

9 keine Angabe

ZA5641, V235: Eurokrise: Zusammenarbeit mit Hollande (N=1444)

V235

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	Zusammenarbeit wird sich eher verbessern		143	0,5	9,9	9,9
2	eher verschlechtern		643	2,2	44,5	54,4
3	hat keine großen Auswirkungen		658	2,3	45,6	100,0
9	KA	X	163	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1444			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V236 - Volksabstimmung zum Euro-Rettungsschirm?

F.132

Angenommen, es sollten im Rahmen der Euro-Rettung weitere wichtige Zuständigkeiten an die Europäische Union abgegeben werden, sollte es Ihrer Meinung nach dann ...

- 0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben
- 1 darüber in Deutschland eine Volksabstimmung geben, oder
- 2 sollte darüber wie bisher im Grundgesetz vorgesehen der Bundestag und der Bundesrat entscheiden?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V236: Volksabstimmung zum Euro-Rettungsschirm? (N=1571)

V236

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27125	94,4		
1	sollte Volksabstimmung geben		1094	3,8	69,6	69,6
2	Bundestag sollte entscheiden		477	1,7	30,4	100,0
9	KA	X	44	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1571			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V237 - Einführung Eurobonds

F.133

Zur Lösung der Euro-Krise gibt es den Vorschlag, sogenannte Eurobonds einzuführen. Das heißt, dass die Euro-Länder gemeinsame Kredite aufnehmen und für diese Schulden gemeinsam haften. Das hätte zur Folge, dass alle Länder für diese Kredite die gleichen Zinsen bezahlen müssen. Damit wären die Zinsen für Länder wie Griechenland und Italien niedriger und für Länder wie Frankreich und Deutschland höher als bisher. Sind Sie

...

(Eurobonds werden gesprochen wie geschrieben.)

0 in den Wochen 02 bis 17, 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 für solche Eurobonds oder

2 sind Sie dagegen?

9 keine Angabe

ZA5641, V237: Einführung Eurobonds nach V5: Erhebungswoche (N=3087)

V5 nach V237, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V237																
		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1628		1566	1615	1573	1695	1750	
	1 für Eurobonds							254 (17,1%)		232 (14,5%)						
	2 dagegen							1234 (82,9%)		1367 (85,5%)						
	9 KA	X						119		111						
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe									100,0%		100,0%					
N Gült. Summe									1488		1599					

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V237							
	0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25423		
	1 für Eurobonds				486	15,7%	486
	2 dagegen				2601	84,3%	2601
	9 KA				230		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							3087

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V238 - Eurobonds bei gemeinsamer europ. Finanzpolitik?

F.134

FALLS DER/DIE BEFRAGTE GEGEN DIE EINFÜHRUNG VON EUROBONDS IST

Und wenn es in Zukunft eine gemeinsame europäische Finanzpolitik gäbe, an die sich die einzelnen Euro-Länder halten müssen, wären Sie dann ...

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 für solche Eurobonds oder

2 wären Sie dann dagegen?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V238: Eurobonds bei gemeinsamer europ. Finanzpolitik? (N=1284)

V238

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	für Eurobonds		448	1,6	34,9	34,9
2	dagegeben		836	2,9	65,1	100,0
8	KA	X	83	0,3		
9	TNZ	X	343	1,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1284			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V239 - Euro-Rettungsschirm: Mehr Zeit für betroff. Länder

F.135

Um finanzielle Hilfen aus dem Euro-Rettungsschirm zu erhalten, müssen die betroffenen Länder harte Sparauflagen erfüllen. Jetzt fordern diese Länder mehr Zeit für die Erfüllung der Sparauflagen, um sie in ihren Ländern besser durchsetzen zu können. Was meinen Sie, ...

in Woche 34:

Um finanzielle Hilfen aus dem Euro-Rettungsschirm zu erhalten, muss Griechenland harte Sparauflagen erfüllen. Jetzt möchte Griechenland zwei Jahre mehr Zeit für die Erfüllung der Sparauflagen, um diese besser durchsetzen zu können. Was meinen Sie, ...

0 in den Wochen 02 bis 24 und 37 bis 50 nicht erhoben

1 sollen diese Länder mehr Zeit bekommen, um die Sparauflagen zu erfüllen oder

2 sollte es bei dem bisher vereinbarten Zeitplan bleiben?

9 keine Angabe

in Woche 34:

1 sollte Griechenland zwei Jahre mehr Zeit bekommen, um die Sparauflagen zu erfüllen oder

ZA5641, V239: Euro-Rettungsschirm: Mehr Zeit für betroff. Länder nach V5: Erhebungswoche (N=3084)

V5 nach V239, absolute Werte (Spaltenprozent)

V239	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
	Miss												
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628		1615	1573
	1 mehr Zeit bekommen									573 (36,2%)	484 (32,3%)		
	2 sollte beim Zeitplan bleiben									1011 (63,8%)	1016 (67,7%)		
	9 KA	X								126	66		
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe											100,0%	100,0%	
N Gült. Summe											1584	1500	

V239	V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	25464		
	1 mehr Zeit bekommen						1057	34,3%	1057
	2 sollte beim Zeitplan bleiben						2027	65,7%	2027
	9 KA						192		
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									3084

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V240 - Merkels Europolitik nicht ausreichend erklärt?

F.136

Es gibt den Vorwurf, dass Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Politik in der Euro-Krise nicht ausreichend erklärt: Finden Sie diesen Vorwurf ...

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 finden Sie ihn nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V240: Merkels Europolitik nicht ausreichend erklärt? (N=1568)

V240

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	Vorwurf richtig		989	3,4	63,1	63,1
2	nicht richtig		579	2,0	36,9	100,0
9	KA	X	142	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1568			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V241 - Eurorettung: CSU droht Regierung zu verlassen

F.137

Der bayerische Ministerpräsident und CSU-Vorsitzende Horst Seehofer hat gedroht, dass die CSU die Bundesregierung verlässt, wenn es bei der Euro-Rettung zu weiteren finanziellen Zugeständnissen Deutschlands kommen sollte. Glauben Sie, dass die CSU die Bundesregierung verlassen würde, wenn ...

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 es zu weiteren finanziellen Zugeständnissen Deutschlands bei der Euro-Rettung kommen sollte oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V241: Eurorettung: CSU droht Regierung zu verlassen (N=1650)

V241

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	glaube, dass CSU Regierung verlassen würde		222	0,8	13,5	13,5
2	glauben Sie das nicht?		1428	5,0	86,5	100,0
9	KA	X	60	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1650			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V242 - Eurokrise: Griechenland-Bankrott zulassen?

F.138

Zurzeit werden die Sparbemühungen Griechenlands geprüft, von denen es abhängt, ob Griechenland weitere Kredite bekommt. Ohne weitere Kredite wird Griechenland bankrott gehen, das heißt, dass es z.B. Staatsschulden nicht mehr begleichen oder Gehälter und Renten nicht mehr bezahlen kann. Sollten es die Euro-Länder ...

in Woche 41 und 43:

Griechenland wird vermutlich die Sparvorgaben nicht einhalten können, von denen es abhängt, ob das Land weitere Kredite bekommt. Ohne weitere Kredite wird Griechenland bankrott gehen, das heißt, dass es z.B. Staatsschulden nicht mehr begleichen oder Gehälter und Renten nicht mehr bezahlen kann. Was meinen Sie, ...

in Woche 46:

Griechenland hat seine Sparauflagen nicht wie vereinbart erfüllt. Um einen Bankrott Griechenlands zu vermeiden, haben die Euro-Finanzminister jetzt beschlossen, dass Griechenland trotzdem weitere Kredite und zwei Jahre mehr Zeit erhält, um die Sparauflagen zu erfüllen. Finden Sie ...

in Woche 48:

Um einen Bankrott Griechenlands zu vermeiden, haben die Euro-Finanzminister beschlossen, dass Griechenland jetzt Kredite in Höhe von 44 Milliarden Euro erhält. Finden Sie ...

0 in den Wochen 10 bis 34 und 50 nicht erhoben

1 zulassen, dass Griechenland bankrott geht, oder

2 sollten sie das nicht zulassen?

9 keine Angabe

in Woche 41 und 43:

1 soll Griechenland weitere Kredite bekommen, auch wenn es die Sparvorgaben nicht einhält oder

2 soll Griechenland dann keine weiteren Kredite bekommen und damit bankrott gehen?

in Woche 46 und 48:

1 diesen Beschluss richtig oder

2 hätten die Euro-Länder einen Bankrott Griechenlands zulassen sollen?

ZA5641, V242: Eurokrise: Griechenland-Bankrott zulassen? nach V5: Erhebungswoche (N=13916)

V5 nach V242, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V242	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28
	0 nicht erhoben	Miss								
	1 zulassen, dass Griechenland bankrott geht	X								
	2 nicht zulassen									
	9 KA	X								
N Summe										
Gült. Summe										
N Gült. Summe										

V242	V5 (Forts.)	34	37	39	41	43	46
	0 nicht erhoben	1566					
	1 zulassen, dass Griechenland bankrott geht						
	2 nicht zulassen						
	9 KA						
N Summe							
Gült. Summe							
N Gült. Summe							

V242	V5 (Forts.)	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben					
	1 zulassen, dass Griechenland bankrott geht					
	2 nicht zulassen					
	9 KA					
N Summe						
Gült. Summe						
N Gült. Summe						

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V243 - Griechenland-Bankrott: Folgen für Deutschland

F.139

Und wenn Griechenland bankrott geht, wäre das für Deutschland wirtschaftlich ...

0 in den Wochen 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 sehr gut,

2 gut,

3 schlecht oder

4 sehr schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V243: Griechenland-Bankrott: Folgen für Deutschland nach V5: Erhebungswoche (N=2870)

V5 nach V243, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V243			Miss													
	0 nicht erhoben	X		1760		1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	
	1 für Deutschland sehr gut		10 (0,7%)		7 (0,5%)											
	2 gut		247 (16,5%)		267 (19,5%)											
	3 schlecht		1109 (73,9%)		987 (72,1%)											
	4 sehr schlecht		135 (9,0%)		108 (7,9%)											
	9 KA	X		305		360										
	N Summe			1806	1760		1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe			100,0%			100,0%										
N Gült. Summe			1501			1369										

V243	V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1750	1713	1781	1756	25205		
	1 für Deutschland sehr gut					17	0,6%	17
	2 gut					514	17,9%	514
	3 schlecht					2096	73,0%	2096
	4 sehr schlecht					243	8,5%	243
	9 KA					665		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								2870

Fragetext (Originalsprache)

F.140

Und meinen Sie, dass sich Griechenland ernsthaft bemüht, ...

in Woche 46:

Und glauben Sie, dass Griechenland zukünftig die Sparaufgaben wie vereinbart ...

in Woche 48:

Was meinen Sie, hat Griechenland in letzter Zeit selbst genug getan, ...

0 in den Wochen 02 bis 04, 10 bis 43 und 50 nicht erhoben

1 die zugesagten Sparvorgaben umzusetzen, oder

2 meinen Sie das nicht?

9 keine Angabe

in Woche 46:

1 erfüllen wird oder

2 glauben Sie das nicht?

in Woche 48:

1 um aus der Krise zu kommen oder

2 hat es das nicht?

ZA5641, V244: Beurteilung: Sparbemühungen Griechenlands nach V5: Erhebungswoche (N=4788)

V5 nach V244, absolute Werte (Spaltenprozentage)

[illegible]

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe
V244						
0 nicht erhoben	1750			1756	23517	
1 ernsthaft bemüht/erfüllt Auflagen		324 (19,9%)	343 (22,1%)		1164	24,3%
2 meinen Sie das nicht?		1308 (80,1%)	1211 (77,9%)		3624	75,7%
9 KA		81	227		435	
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe		100,0%	100,0%			100,0%
N Gült. Summe		1632	1554			

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V244	
0 nicht erhoben	
1 ernsthaft bemüht/erfüllt Auflagen	1164
2 meinen Sie das nicht?	3624
9 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	4788

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V245 - Griechenland weiterhin am Euro beteiligen?

F.141

Was meinen Sie, ...

in Woche 34 und 41 bis 50:

Was meinen Sie zu Griechenland? Soll Griechenland...

0 in den Wochen 02 bis 17, 28, 37 bis 39 nicht erhoben

1 soll Griechenland weiterhin am Euro beteiligt bleiben oder

2 soll es das nicht?

9 keine Angabe

in Woche 34 und 41 bis 50:

1 weiterhin am Euro beteiligt bleiben oder

2 soll es das nicht?

ZA5641, V245: Griechenland weiterhin am Euro beteiligen? nach V5: Erhebungswoche (N=12374)

V5 nach V245, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37
V245	Miss										
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634		1710		1615
1 weiterhin am Euro beteiligen							559 (38,2%)	591 (40,1%)		541 (37,2%)	
2 nicht beteiligen							904 (61,8%)	884 (59,9%)		915 (62,8%)	
9 KA	X						144	153		110	
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566
Gült. Summe								100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe								1463	1475		1456

V5 (Forts.)	39	41	43	46	48	50	N Summe
V245							
0 nicht erhoben	1573						15244
1 weiterhin am Euro beteiligen		819 (52,7%)	949 (58,4%)	830 (53,8%)	855 (52,3%)	888 (54,7%)	6032
2 nicht beteiligen		735 (47,3%)	677 (41,6%)	713 (46,2%)	780 (47,7%)	734 (45,3%)	6342
9 KA		141	124	170	146	134	1122
N Summe	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe		1554	1626	1543	1635	1622	

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V245		
0 nicht erhoben		
1 weiterhin am Euro beteiligen	48,7%	6032
2 nicht beteiligen	51,3%	6342
9 KA		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		12374

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V246 - Eurokrise: Weiter Hilfen für Griechenland?

F.142

Griechenland erhält wegen seiner großen finanziellen Schwierigkeiten bereits Finanzhilfen aus dem Euro-Rettungsschirm in Form von Krediten. Jetzt wird darüber gesprochen, dass Griechenland wahrscheinlich weitere Hilfen benötigt. Was meinen Sie...

in Woche 39:

Angenommen, Griechenland benötigt noch wesentlich mehr Finanzhilfen als bisher angenommen: Was meinen Sie, ...

in Woche 41:

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS GRIECHENLAND WEITERE KREDITE BEKOMMEN SOLL

Angenommen, Griechenland benötigt über die bisher in Aussicht gestellten Kredite hinaus noch wesentlich mehr Finanzhilfen: Was meinen Sie, ...

0 in den Wochen 02 bis 28, 37 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 soll Griechenland weitere Finanzhilfen erhalten, oder

2 soll es das nicht?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu (nur in Woche 41)

in Woche 39:

1 sollte Griechenland dann weitere Finanzhilfen erhalten oder

2 sollten es die Euro-Länder dann zulassen, dass Griechenland bankrott geht?

in Woche 41:

1 sollte Griechenland dann weitere Finanzhilfen erhalten oder

2 sollte Griechenland dann keine weiteren Finanzhilfen erhalten und damit bankrott gehen?

ZA5641, V246: Eurokrise: Weiter Hilfen für Griechenland? nach V5: Erhebungswoche (N=2688)

V5 nach V246, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34
V246											
	Miss										
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710
	1 weitere Finanzhilfen										
	2 keine weiteren Finanzhilfen/Bankrott zulassen										
	8 KA	X									
	9 TNZ	X									
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710
Gült. Summe											
N Gült. Summe											

V5 (Forts.)	37	39	41	43	46	48	50	N Summe
V246								
0 nicht erhoben	1615			1750	1713	1781	1756	23906
1 weiter Finanzhilfen		416 (61,0%)	347 (65,2%)					1142
2 keine weiteren Finanzhilfen/Bankrott zulassen		266 (39,0%)	185 (34,8%)					1546
8 KA		94	45					139
9 TNZ		797	1118					2007
N Summe	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe		100,0%	100,0%					
N Gült. Summe		682	532					

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V246		
0 nicht erhoben		
1 weiter Finanzhilfen	42,5%	1142
2 keine weiteren Finanzhilfen/Bankrott zulassen	57,5%	1546
8 KA		
9 TNZ		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		2688

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V247 - Eurokrise: Kritik an deutscher Sparforderung

F.143

Zur Bekämpfung der Euro-Krise verlangt Deutschland von allen europäischen Ländern eine strenge Begrenzung der Staatsverschuldung. Dafür wird Deutschland von vielen Staaten kritisiert. Halten Sie diese Kritik an Deutschland ...

- 0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben
 1 für gerechtfertigt oder
 2 halten Sie die für nicht gerechtfertigt?
 9 keine Angabe

ZA5641, V247: Eurokrise: Kritik an deutscher Sparforderung (N=1616)

V247

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Kritik gerechtfertigt		348	1,2	21,5	21,5
2	nicht gerechtfertigt		1268	4,4	78,5	100,0
9	KA	X	79	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1616			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V248 - Eurokrise wird bald überwunden?

F.144

Glauben Sie, dass die Euro- und Finanzkrise ...

in Woche 13 und 50:

Wie ist das mit der Euro-Krise: Glauben Sie, dass die Euro- und Finanzkrise ...

0 in den Wochen 04 bis 10 und 17 bis 48 nicht erhoben

1 in den nächsten Monaten überwunden wird, oder

2 glauben Sie, dass diese Krise noch länger dauern wird?

3 ist bereits überwunden

9 keine Angabe

ZA5641, V248: Eurokrise wird bald überwunden? nach V5: Erhebungswoche (N=5180)

V5 nach V248, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39
V248	Miss											
0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720		1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
1 Krise wird überwunden		119 (6,7%)				83 (5,0%)						
2 Krise wird noch länger dauern		1662 (93,2%)				1576 (94,9%)						
3 Krise ist bereits überwunden		2 (0,1%)				2 (0,1%)						
9 KA	X	23				36						
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe		100,0%				100,0%						
N Gült. Summe		1783				1661						

V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V248								
0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781		23481		
1 Krise wird überwunden					48 (2,8%)	250	4,8%	250
2 Krise wird noch länger dauern					1684 (97,0%)	4922	95,0%	4922
3 Krise ist bereits überwunden					4 (0,2%)	8	0,2%	8
9 KA					20	79		
N Summe	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%		100,0%	
N Gült. Summe					1736			5180

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V249 - Beurteilung: Einführung Finanztransaktionssteuer

F.145

Zurzeit wird über eine Steuer auf den Kauf und Verkauf von Wertpapieren, die sogenannte Finanztransaktionssteuer gesprochen. Was meinen Sie, ...

0 in den Wochen 04 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 sollte es eine solche Steuer geben oder

2 sollte es die nicht geben?

9 keine Angabe

ZA5641, V249: Beurteilung: Einführung Finanztransaktionssteuer nach V5: Erhebungswoche (N=2992)

V5 nach V249, absolute Werte (Spaltenprozenz)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	
V249	Miss												
0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720	1697	1634	1607		1710	1566	1615	1573	
1 für Finanztransaktionssteuer		1146 (73,6%)						1096 (76,4%)					
2 sollte sie nicht geben		412 (26,4%)						338 (23,6%)					
9 KA	X	248						194					
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe		100,0%							100,0%				
N Gült. Summe		1558							1434				

V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V249								
0 nicht erhoben	1695	1750	1713	1781	1756	25306		
1 für Finanztransaktionssteuer						2242	74,9%	2242
2 sollte sie nicht geben						750	25,1%	750
9 KA						442		
N Summe	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								2992

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V250 - Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder?

F.146

Und sollte es eine solche Steuer in Deutschland ...

0 in den Wochen 04 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 auch dann geben, wenn einzelne Länder wie z.B. Großbritannien diese nicht einführen, oder

2 sollte es die dann nicht geben?

9 keine Angabe

in Woche 24:

1 auch dann geben, wenn eine Reihe von Ländern der Europäischen Union diese nicht einführen, oder

ZA5641, V250: Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder? nach V5: Erhebungswoche (N=2130)

V5 nach V250, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	
V250													
	Miss												
	0 nicht erhoben	X	1760	1729	1720	1697	1634	1607		1710	1566	1615	
	1 sollte die Steuer auch dann geben		740 (68,3%)						643 (61,4%)				
	2 sollte sie nicht geben		343 (31,7%)						404 (38,6%)				
	9 KA	X	723						581				
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe			100,0%							100,0%			
N Gült. Summe			1083							1047			

V5 (Forts.)		39	41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V250										
	0 nicht erhoben	1573	1695	1750	1713	1781	1756	25306		
	1 sollte die Steuer auch dann geben							1383	64,9%	1383
	2 sollte sie nicht geben							747	35,1%	747
	9 KA							1304		
N Summe		1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe									100,0%	
N Gült. Summe										2130

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V251 - Streit um Wertpapiersteuer in Bundesregierung

F.147

In der Bundesregierung gibt es zwischen CDU/CSU und FDP Streit über die Einführung einer Finanztransaktionssteuer. Glauben Sie, dass die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP wegen dieses Streits ...

- 0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben
- 1 auseinanderbrechen wird, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V251: Streit um Wertpapiersteuer in Bundesregierung (N=1668)

V251

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	Regierung bricht deshalb auseinander		210	0,7	12,6	12,6
2	glauben Sie das nicht?		1458	5,1	87,4	100,0
9	KA	X	138	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1668			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V252 - Eurokrise: Verschärft durch Sparkurs?

F.148

Was meinen Sie zum vor allem von Deutschland geforderten Sparkurs zur Einhaltung der Schuldengrenzen? Verschärft dieser ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 eher die Eurokrise oder

2 hilft er eher bei der Lösung der Eurokrise?

9 keine Angabe

ZA5641, V252: Eurokrise: Verschärft durch Sparkurs? (N=1354)

V252

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	Sparkurs verschärft Krise		567	2,0	41,9	41,9
2	hilft bei Lösung der Eurokrise		787	2,7	58,1	100,0
9	KA	X	274	1,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1354			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V253 - Zustimmung: Scheitert der Euro, scheitert Europa

F.149

Stimmen Sie der Aussage von Bundeskanzlerin Angela Merkel: "Wenn der Euro scheitert, scheitert auch Europa", ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 eher zu oder

2 eher nicht zu?

9 keine Angabe

ZA5641, V253: Zustimmung: Scheitert der Euro, scheitert Europa (N=1532)

V253

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	stimme eher zu		973	3,4	63,5	63,5
2	stimme eher nicht zu		559	1,9	36,5	100,0
9	KA	X	96	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1532			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V254 - Eurokrise und politischer Zusammenhalt in Europa

F.150

Hat die Eurokrise Ihrer Meinung nach dazu geführt, dass der politische Zusammenhalt in Europa ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 stärker geworden ist,

2 schwächer geworden ist oder

3 hat sich dadurch nicht viel geändert?

9 keine Angabe

ZA5641, V254: Eurokrise und politischer Zusammenhalt in Europa (N=1542)

V254

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	stärker geworden		342	1,2	22,2	22,2
2	schwächer geworden		606	2,1	39,3	61,5
3	nicht viel geändert		594	2,1	38,5	100,0
9	KA	X	86	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1542			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V255 - Eurokrise: Angst um Ersparnisse?

F.151a

Wenn Sie einmal an die Eurokrise denken: Haben Sie da Angst ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 um Ihre Ersparnisse oder

2 haben Sie da keine Angst?

3 habe bereits Ersparnisse verloren

4 habe keine Ersparnisse

9 keine Angabe

ZA5641, V255: Eurokrise: Angst um Ersparnisse? (N=1615)

V255

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	Angst um Ersparnisse		621	2,2	38,5	38,5
2	keine Angst		761	2,6	47,1	85,6
3	habe bereits Ersparnisse verloren		12	0,0	0,7	86,3
4	habe keine Ersparnisse		221	0,8	13,7	100,0
9	KA	X	13	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1615			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V256 - Eurokrise: Sorge um Wirtschaft in Deutschland?

F.151b

Machen Sie sich Sorgen, dass sich die wirtschaftliche Situation in Deutschland in Zukunft ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 verschlechtern wird, oder

2 machen Sie sich da keine Sorgen?

9 keine Angabe

ZA5641, V256: Eurokrise: Sorge um Wirtschaft in Deutschland? (N=1605)

V256

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	Sorge wegen Verschlechterung		944	3,3	58,8	58,8
2	machen Sie sich keine Sorgen?		661	2,3	41,2	100,0
9	KA	X	23	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1605			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V257 - Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt

F.152

Im Zusammenhang mit den großen finanziellen Schwierigkeiten Griechenlands wird auch über einen sogenannten Schuldenschnitt gesprochen. Damit würde Griechenland ein Teil seiner Schulden erlassen werden und alle, die Griechenland Geld geliehen haben – also auch Deutschland – würden einen Teil dieses Geldes verlieren. Was meinen Sie, kann ein Bankrott Griechenlands langfristig ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 nur durch einen solchen Schuldenschnitt vermieden werden, oder

2 ist ein solcher Schuldenschnitt nicht notwendig, um einen Bankrott Griechenlands zu vermeiden?

9 keine Angabe

ZA5641, V257: Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt (N=1428)

V257

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Schuldenschnitt erforderlich		764	2,7	53,5	53,5
2	Schuldenschnitt nicht notwendig		664	2,3	46,5	100,0
9	KA	X	353	1,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1428			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V258 - Arbeit von Merkel gut?

F.153

Was meinen Sie, macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

- 1 eher gut oder
 2 eher schlecht?
 9 keine Angabe

ZA5641, V258: Arbeit von Merkel gut? nach V5: Erhebungswoche (N=27606)

V5 nach V258, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	V5	2	4	6	10	13	17	21
V258								
		Miss						
	1 eher gut	1316 (76,5%)	1301 (77,4%)	1348 (81,0%)	1316 (79,1%)	1302 (80,3%)	1235 (78,7%)	1165 (75,0%)
	2 eher schlecht	405 (23,5%)	379 (22,6%)	316 (19,0%)	348 (20,9%)	319 (19,7%)	334 (21,3%)	389 (25,0%)
	9 KA	X	85	80	65	56	76	65
			53					
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1721	1680	1664	1664	1621	1569	1554

	V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V258								
	1 eher gut	1206 (77,6%)	1323 (80,3%)	1199 (79,6%)	1235 (79,2%)	1226 (80,8%)	1309 (80,7%)	1339 (79,6%)
	2 eher schlecht	348 (22,4%)	324 (19,7%)	307 (20,4%)	324 (20,8%)	291 (19,2%)	313 (19,3%)	343 (20,4%)
	9 KA	74	63	60	56	56	73	68
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1554	1647	1506	1559	1517	1622	1682

	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V258							
	1 eher gut	1350 (82,9%)	1369 (80,0%)	1425 (83,5%)	21964	79,6%	21964
	2 eher schlecht	279 (17,1%)	342 (20,0%)	281 (16,5%)	5642	20,4%	5642
	9 KA	84	70	50	1134		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1629	1711	1706			27606

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V259 - Arbeit der Regierung gut?

F.154

Ganz allgemein: Macht die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

- 1 eher gut oder
 2 eher schlecht?
 9 keine Angabe

ZA5641, V259: Arbeit der Regierung gut? nach V5: Erhebungswoche (N=26770)

V5 nach V259, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24
V259									
		Miss							
	1 eher gut	980 (58,0%)	896 (55,3%)	995 (62,0%)	986 (61,9%)	958 (60,9%)	924 (60,7%)	899 (59,6%)	825 (54,9%)
	2 eher schlecht	711 (42,0%)	724 (44,7%)	611 (38,0%)	608 (38,1%)	614 (39,1%)	598 (39,3%)	610 (40,4%)	677 (45,1%)
	9 KA	X 115	140	123	126	125	112	98	126
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1691	1620	1606	1594	1572	1522	1509	1502

	V5 (Forts.)	28	34	37	39	41	43	46	48
V259									
	1 eher gut	925 (58,8%)	845 (58,0%)	946 (62,6%)	934 (63,8%)	1008 (64,1%)	1019 (62,1%)	1007 (62,9%)	1069 (63,3%)
	2 eher schlecht	649 (41,2%)	611 (42,0%)	565 (37,4%)	529 (36,2%)	565 (35,9%)	623 (37,9%)	595 (37,1%)	619 (36,7%)
	9 KA	136	110	104	110	122	108	111	93
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1574	1456	1511	1463	1573	1642	1602	1688

	V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V259					
	1 eher gut	1085 (66,0%)	16301	60,9%	16301
	2 eher schlecht	560 (34,0%)	10469	39,1%	10469
	9 KA	111	1970		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1645			26770

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V260 - Bessere Regierung: SPD, Grüne, (Linke)

F.155

Und wenn es eine Bundesregierung aus SPD und Grünen gäbe, würde die ihre Sache dann ...

in Woche 06, 24 und 43:

Und wenn es eine Bundesregierung aus SPD, Grünen und Linken gäbe, würde die ihre Sache dann ...

0 in den Wochen 02, 10 bis 13, 34 bis 37, 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 eher besser machen,

2 eher schlechter machen oder

3 wäre da kein großer Unterschied?

9 keine Angabe

ZA5641, V260: Bessere Regierung: SPD, Grüne, (Linke) nach V5: Erhebungswoche (N=12550)

V5 nach V260, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24
V260	Miss							
0 nicht erhoben	X 1806			1720	1697			
1 eher besser machen		393 (23,7%)	297 (18,4%)			368 (23,8%)	402 (26,6%)	295 (19,3%)
2 eher schlechter machen		385 (23,2%)	578 (35,8%)			411 (26,6%)	350 (23,1%)	585 (38,4%)
3 wäre da kein großer Unterschied?		879 (53,0%)	741 (45,9%)			765 (49,5%)	760 (50,3%)	645 (42,3%)
9 KA	X	103	113			90	95	103
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%			100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1657	1616			1544	1512	1525

V5 (Forts.)	28	34	37	39	41	43	46	48	50	N Summe
V260										
0 nicht erhoben		1566	1615		1695		1713	1781	1756	15349
1 eher besser machen	356 (22,0%)			316 (21,7%)		322 (19,8%)				2749
2 eher schlechter machen	404 (25,0%)			387 (26,6%)		600 (36,9%)				3700
3 wäre da kein großer Unterschied?	855 (52,9%)			752 (51,7%)		704 (43,3%)				6101
9 KA	95			118		124				841
N Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe	100,0%			100,0%		100,0%				
N Gült. Summe	1615			1455		1626				

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V260		
0 nicht erhoben		
1 eher besser machen	21,9%	2749
2 eher schlechter machen	29,5%	3700
3 wäre da kein großer Unterschied?	48,6%	6101
9 KA		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		12550

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V261 - Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Kraft

F.156

Angenommen, Hannelore Kraft würde bei der nächsten Bundestagswahl für die SPD als Kanzlerkandidatin antreten, wen hätten Sie dann lieber als Bundeskanzlerin ...

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 Angela Merkel oder

2 Hannelore Kraft?

9 keine Angabe

ZA5641, V261: Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Kraft (N=1333)

V261

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	Angela Merkel		709	2,5	53,2	53,2
2	Hannelore Kraft		624	2,2	46,8	100,0
9	KA	X	274	1,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1333			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V262 - Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Gabriel

F.157

Zurzeit wird darüber gesprochen, wer bei der nächsten Bundestagswahl 2013 für die SPD als Kanzlerkandidat antreten soll

F.157a

Wenn Sigmar Gabriel als Kanzlerkandidat für die SPD antreten würde, wen hätten Sie nach der Bundestagswahl lieber als Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler, ...

0 in den Wochen 02 bis 28, 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 Angela Merkel oder

2 Sigmar Gabriel?

9 keine Angabe

ZA5641, V262: Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Gabriel nach V5: Erhebungswoche (N=2846)

V5 nach V262, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46
V262	Miss														
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1615		1695	1750	1713
1 Angela Merkel											983 (69,0%)		1014 (71,3%)		
2 Sigmar Gabriel											441 (31,0%)		408 (28,7%)		
9 KA	X										142		151		
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe											100,0%		100,0%		
N Gült. Summe											1424		1422		

V5 (Forts.)	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V262					
0 nicht erhoben	1781	1756	25601		
1 Angela Merkel			1997	70,2%	1997
2 Sigmar Gabriel			849	29,8%	849
9 KA			293		
N Summe	1781	1756	28740		
Gült. Summe				100,0%	
N Gült. Summe					2846

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V263 - Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Steinbrück

F.157

Zurzeit wird darüber gesprochen, wer bei der nächsten Bundestagswahl 2013 für die SPD als Kanzlerkandidat antreten soll

F.157b

Wenn Peer Steinbrück als Kanzlerkandidat für die SPD antreten würde, wen hätten Sie nach der Bundestagswahl lieber als Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler, ...

in Woche 41:

Für die SPD tritt bei der nächsten Bundestagswahl Peer Steinbrück als Kanzlerkandidat an. Wen hätten Sie dann lieber als Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler? ...

(Vorlesen!)

in Woche 43 bis 50:

Wen hätten Sie nach der nächsten Bundestagswahl lieber als Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler? ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 nicht erhoben

1 Angela Merkel oder

2 Peer Steinbrück?

9 keine Angabe

ZA5641, V263: Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Steinbrück nach V5: Erhebungswoche (N=10641)

V5 nach V263, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V263														
	Miss													
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1615		
	1 Angela Merkel										820 (58,1%)		838 (59,4%)	842 (55,6%)
	2 Peer Steinbrück										591 (41,9%)		573 (40,6%)	673 (44,4%)
	9 KA	X									155		162	180
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1695
Gült. Summe												100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe												1411	1411	1515

V5 (Forts.)		43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V263								
	0 nicht erhoben					16906		
	1 Angela Merkel	883 (57,2%)	916 (58,4%)	930 (58,0%)	962 (60,6%)	6191	58,2%	6191
	2 Peer Seinbrück	661 (42,8%)	653 (41,6%)	673 (42,0%)	626 (39,4%)	4450	41,8%	4450
	9 KA	206	144	178	168	1193		
N Summe		1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1544	1569	1603	1588			10641

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V264 - Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Steinmeier

F.157

Zurzeit wird darüber gesprochen, wer bei der nächsten Bundestagswahl 2013 für die SPD als Kanzlerkandidat antreten soll

F.157c

Wenn Frank-Walter Steinmeier als Kanzlerkandidat für die SPD antreten würde, wen hätten Sie nach der Bundestagswahl lieber als Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler, ...

0 in den Wochen 02 bis 28, 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 Angela Merkel oder

2 Frank-Walter Steinmeier?

9 keine Angabe

ZA5641, V264: Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Steinmeier nach V5: Erhebungswoche (N=2829)

V5 nach V264, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41
V264	Miss												
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1615		1695
1 Angela Merkel										823 (57,7%)		844 (60,2%)	
2 Frank-Walter Steinmeier										604 (42,3%)		558 (39,8%)	
9 KA	X									139		171	
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573 1695
Gült. Summe											100,0%		100,0%
N Gült. Summe											1427		1402

V5 (Forts.)	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V264							
0 nicht erhoben	1750	1713	1781	1756	25601		
1 Angela Merkel					1667	58,9%	1667
2 Frank-Walter Steinmeier					1162	41,1%	1162
9 KA					310		
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							2829

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V265 - Prognose: Wer wird Kanzler?

F.158

Und was meinen Sie, wer wird nach der nächsten Bundestagswahl Bundeskanzlerin bzw. Bundeskanzler, ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 Angela Merkel oder

2 Peer Seinbrück?

9 keine Angabe

ZA5641, V265: Prognose: Wer wird Kanzler? (N=1630)

V265

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	Angela Merkel		1215	4,2	74,5	74,5
2	Peer Seinbrück		415	1,4	25,5	100,0
9	KA	X	151	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1630			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V266 - SPD: Kandidatur jetzt entscheiden?

F.159

Und sollte die SPD jetzt schon entscheiden, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28, 37 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 wer 2013 bei der Bundestagswahl als Kanzlerkandidat antritt, oder
- 2 sollte sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V266: SPD: Kandidatur jetzt entscheiden? nach V5: Erhebungswoche (N=2765)

V5 nach V266, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43
V266	Miss													
0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1615		1695	1750
1 jetzt entscheiden											736 (53,3%)		876 (63,2%)	
2 SPD sollte das nicht											644 (46,7%)		509 (36,8%)	
9 KA	X										186		188	
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe											100,0%		100,0%	
N Gült. Summe											1380		1385	

V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V266						
0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25601		
1 jetzt entscheiden				1612	58,3%	1612
2 SPD sollte das nicht				1153	41,7%	1153
9 KA				374		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						2765

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V267 - Grüne: Personalentscheidung öffnet für CDU?

F.160

Als Spitzenkandidaten für die nächste Bundestagswahl haben die Parteimitglieder der Grünen Katrin Göring-Eckardt und Jürgen Trittin gewählt. Glauben Sie, dass die Grünen dadurch offener geworden sind für ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine Regierung zusammen mit der CDU/CSU oder
- 2 hat sich da nicht viel geändert?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V267: Grüne: Personalentscheidung öffnet für CDU? (N=1502)

V267

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27027	94,0		
1	Grüne offener geworden		488	1,7	32,5	32,5
2	hat sich nicht viel geändert		1014	3,5	67,5	100,0
9	KA	X	211	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1502			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V268 - Mehr Kompetenz zur Bekämpfung der Eurokrise

F.161

Wer kann Ihrer Meinung nach die Euro-Krise besser bekämpfen? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 Angela Merkel,

2 Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

4 kenne Merkel nicht

5 kenne Steinbrück nicht

6 kenne beide nicht

9 keine Angabe

ZA5641, V268: Mehr Kompetenz zur Bekämpfung der Eurokrise (N=1588)

V268

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Angela Merkel		470	1,6	29,6	29,6
2	Peer Steinbrück		269	0,9	16,9	46,5
3	sehe keinen Unterschied		805	2,8	50,7	97,2
4	kenne Merkel nicht		1	0,0	0,1	97,3
5	kenne Steinbrück nicht		42	0,1	2,6	99,9
6	kenne beide nicht		1	0,0	0,1	100,0
9	KA	X	107	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1588			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V269 - Mehr Kompetenz zur Führung der Regierung

F.162

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, BEIDE PERSONEN ZU KENNEN

Und wer kann besser eine Regierung führen, ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 Angela Merkel,

2 Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V269: Mehr Kompetenz zur Führung der Regierung (N=1505)

V269

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Angela Merkel		672	2,3	44,7	44,7
2	Peer Steinbrück		289	1,0	19,2	63,9
3	sehe keinen großen Unterschied		544	1,9	36,1	100,0
8	KA	X	146	0,5		
9	TNZ	X	44	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1505			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V270 - Wer steht eher für die politische Mitte?

F.163

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, BEIDE PERSONEN ZU KENNEN

Mit wem verbinden Sie eher den Begriff "politische Mitte"? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 Mit Angela Merkel,

2 mit Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V270: Wer steht eher für die politische Mitte? (N=1524)

V270

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Angela Merkel		386	1,3	25,3	25,3
2	Peer Steinbrück		311	1,1	20,4	45,7
3	sehe keinen großen Unterschied		827	2,9	54,3	100,0
8	KA	X	127	0,4		
9	TNZ	X	44	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1524			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V271 - Wer steht eher für soziale Marktwirtschaft?

F.164

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, BEIDE PERSONEN ZU KENNEN

Und mit wem verbinden Sie eher den Begriff "Soziale Marktwirtschaft"? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 Mit Angela Merkel,

2 mit Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V271: Wer steht eher für soziale Marktwirtschaft? (N=1534)

V271

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Angela Merkel		372	1,3	24,3	24,3
2	Peer Steinbrück		523	1,8	34,1	58,3
3	sehe keinen großen Unterschied		639	2,2	41,7	100,0
8	KA	X	117	0,4		
9	TNZ	X	44	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1534			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V272 - Steinbrück: Kritik an Nebeneinkünften

F.165

Zurzeit gibt es Kritik an den Nebeneinkünften, die SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück für Reden und Vorträge erhalten hat. Wenn Peer Steinbrück jetzt offenlegt, von wem und wie viel Honorar er erhalten hat, glauben Sie, dass die Kritik an seinen Nebeneinkünften dann ...

- 0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben
- 1 aufhört oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V272: Steinbrück: Kritik an Nebeneinkünften (N=1614)

V272

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Kritik hört nach Offenlegung auf		313	1,1	19,4	19,4
2	Kritik hört nicht auf		1301	4,5	80,6	100,0
9	KA	X	81	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1614			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V273 - Bundestagsabgeordnete: Einkünfte offenlegen

F.166

Bisher müssen Bundestagsabgeordnete ihre Nebeneinkünfte nur eingeschränkt offenlegen. Was meinen Sie, sollten Bundestagsabgeordnete in Zukunft alle Auftraggeber und die genaue Höhe ...

- 0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben
- 1 ihrer Nebeneinkünfte angeben müssen oder
- 2 sollten sie die wie bisher nur eingeschränkt offenlegen müssen?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V273: Bundestagsabgeordnete: Einkünfte offenlegen (N=1637)

V273

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Nebeneinkünfte sollten offengelegt werden		1287	4,5	78,6	78,6
2	wie bisher eingeschränkt offenlegen		350	1,2	21,4	100,0
9	KA	X	58	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1637			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V274 - Wahlkampf für BTW 2013 bestimmt Politik

F.167

Was meinen Sie, bestimmt der Wahlkampf für die Bundestagswahl im Herbst 2013 die Politik bereits jetzt ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark,

2 stark,

3 nicht so stark oder

4 überhaupt nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V274: Wahlkampf für BTW 2013 bestimmt Politik (N=1694)

V274

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	sehr stark		271	0,9	16,0	16,0
2	stark		907	3,2	53,5	69,5
3	nicht so stark		451	1,6	26,6	96,2
4	überhaupt nicht		65	0,2	3,8	100,0
9	KA	X	56	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1694			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V275 - Merkel vs. Steinbrück: glaubwürdiger

F.168a

Und wer ist Ihrer Meinung nach glaubwürdiger, ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 nicht erhoben

1 Angela Merkel,

2 Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

4 kenne Merkel nicht

5 kenne Steinbrück nicht

6 kenne beide nicht

9 keine Angabe

ZA5641, V275: Merkel vs. Steinbrück: glaubwürdiger nach V5: Erhebungswoche (N=3364)

V5 nach V275, absolute Werte (Spaltenprozen te)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V275		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	1 Angela Merkel															
	2 Peer Steinbrück															
	3 sehe keinen Unterschied															
	4 kenne Merkel nicht															
	5 kenne Steinbrück nicht															
	6 kenne beide nicht															
	9 KA	X														
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	
Gült. Summe																
N Gült. Summe																

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V275					
0 nicht erhoben		1781	25271		
1 Angela Merkel	603 (36,2%)	639 (37,7%)	1242	36,9%	1242
2 Peer Steinbrück	231 (13,8%)	181 (10,7%)	412	12,2%	412
3 sehe keinen Unterschied	800 (48,0%)	825 (48,6%)	1625	48,3%	1625
4 kenne Merkel nicht	2 (0,1%)		2	0,1%	2
5 kenne Steinbrück nicht	31 (1,9%)	46 (2,7%)	77	2,3%	77
6 kenne beide nicht	1 (0,1%)	5 (0,3%)	6	0,2%	6
9 KA	45		60		
N Summe	1713	1781	1756		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	1668		1696		3364

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V276 - Merkel vs. Steinbrück: sympathischer

F.168b

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, BEIDE PERSONEN ZU KENNEN

Und wer ist sympathischer, ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 nicht erhoben

1 Angela Merkel,

2 Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V276: Merkel vs. Steinbrück: sympathischer nach V5: Erhebungswoche (N=3302)

V5 nach V276, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V276		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	1 Angela Merkel															
	2 Peer Steinbrück															
	3 sehe keinen großen Unterscheid															
	8 KA	X														
	9 TNZ	X														
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe																
N Gült. Summe																

V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V276						
0 nicht erhoben		1781		25271		
1 Angela Merkel	686 (41,9%)	767 (46,1%)		1453	44,0%	1453
2 Peer Steinbrück	357 (21,8%)	328 (19,7%)		685	20,7%	685
3 sehe keinen großen Unterschied	596 (36,4%)	568 (34,2%)		1164	35,3%	1164
8 KA	40	42		82		
9 TNZ	34	51		85		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1639		1663			3302

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V277 - Merkel vs. Steinbrück: Eurokrise bekämpfen

F.168c

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, BEIDE PERSONEN ZU KENNEN

Und wer kann Ihrer Meinung nach die Euro-Krise besser bekämpfen, ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 nicht erhoben

1 Angela Merkel,

2 Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V277: Merkel vs. Steinbrück: Eurokrise bekämpfen nach V5: Erhebungswoche (N=3127)

V5 nach V277, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V277		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	1 Angela Merkel															
	2 Peer Steinbrück															
	3 sehe keinen großen Unterscheid															
	8 KA	X														
	9 TNZ	X														
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	Gült. Summe															
	N Gült. Summe															

V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V277						
0 nicht erhoben		1781		25271		
1 Angela Merkel	626 (40,4%)	649 (41,1%)		1275	40,8%	1275
2 Peer Steinbrück	284 (18,3%)	257 (16,3%)		541	17,3%	541
3 sehe keinen großen Unterschied	639 (41,3%)	672 (42,6%)		1311	41,9%	1311
8 KA	130	127		257		
9 TNZ	34	51		85		
N Summe	1713	1781		1756		
Gült. Summe	100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1549		1578			3127

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V278 - Merkel vs. Steinbrück: soziale Gerechtigkeit

F.168d

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, BEIDE PERSONEN ZU KENNEN

Und wer kann eher für soziale Gerechtigkeit sorgen, ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 nicht erhoben

1 Angela Merkel,

2 Peer Steinbrück oder

3 sehen Sie da keinen großen Unterschied?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V278: Merkel vs. Steinbrück: soziale Gerechtigkeit nach V5: Erhebungswoche (N=3217)

V5 nach V278, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	
V278		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	1 Angela Merkel															
	2 Peer Steinbrück															
	3 sehe keinen großen Unterscheid															
	8 KA	X														
	9 TNZ	X														
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
	Gült. Summe															
	N Gült. Summe															

V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V278						
0 nicht erhoben		1781		25271		
1 Angela Merkel	309 (19,5%)		370 (22,7%)	679	21,1%	679
2 Peer Steinbrück	569 (35,9%)		595 (36,5%)	1164	36,2%	1164
3 sehe keinen großen Unterschied	707 (44,6%)		667 (40,9%)	1374	42,7%	1374
8 KA	94		73	167		
9 TNZ	34		51	85		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1585		1632			3217

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V279 - Wichtigster deutscher Kanzler seit 1949

F.169

Wenn Sie einmal an alle Bundeskanzler denken, von 1949 bis heute, also an Adenauer, Erhard, Kiesinger, Brandt, Schmidt, Kohl, Schröder und Merkel:

Was meinen Sie, welcher dieser Kanzler war bis heute für Deutschland am wichtigsten? ...

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

- 1 Adenauer
- 2 Erhard
- 3 Kiesinger
- 4 Brandt
- 5 Schmidt
- 6 Kohl
- 7 Schröder
- 8 Merkel
- 9 keine Angabe

ZA5641, V279: Wichtigster deutscher Kanzler seit 1949 (N=1445)

V279

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	Adenauer		327	1,1	22,6	22,6
2	Erhard		37	0,1	2,6	25,2
3	Kiesinger		2	0,0	0,1	25,3
4	Brandt		223	0,8	15,4	40,8
5	Schmidt		393	1,4	27,2	68,0
6	Kohl		398	1,4	27,5	95,5
7	Schröder		27	0,1	1,9	97,4
8	Merkel		38	0,1	2,6	100,0
9	KA	X	128	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1445			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V280 - Beurteilung: Arbeit von Familienministerin Schröder

F.170

Was meinen Sie, macht Familienministerin Kristina Schröder ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

0 in den Wochen 02 bis 13 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V280: Beurteilung: Arbeit von Familienministerin Schröder (N=1319)

V280

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27106	94,3		
1	eher gut		471	1,6	35,7	35,7
2	eher schlecht		848	3,0	64,3	100,0
9	KA	X	315	1,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1319			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V281 - Beurteilung: Arbeit von Arbeitsministerin v.d.Leyen

F.171

Was meinen Sie, macht Arbeitsministerin Ursula von der Leyen ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V281: Beurteilung: Arbeit von Arbeitsministerin v.d.Leyen (N=1496)

V281

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27125	94,4		
1	eher gut		922	3,2	61,6	61,6
2	eher schlecht		574	2,0	38,4	100,0
9	KA	X	119	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1496			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V282 - Beurteilung: Arbeit von Umweltminister Altmaier

F.172

Und was meinen Sie, macht Bundesumweltminister Peter Altmaier seine Arbeit alles in allem gesehen ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V282: Beurteilung: Arbeit von Umweltminister Altmaier (N=1267)

V282

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	eher gut		623	2,2	49,2	49,2
2	eher schlecht		644	2,2	50,8	100,0
9	KA	X	483	1,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1267			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V283 - Konflikte in Gesellschaft: Arm - Reich

F.173

In allen Gesellschaften gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Konflikte hier in Deutschland?

F.173a Sind die Konflikte zwischen Arm und Reich ...

0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben

1 sehr stark

2 stark

3 nicht so stark

4 gibt es da keine Konflikte?

9 keine Angabe

ZA5641, V283: Konflikte in Gesellschaft: Arm - Reich (N=1737)

V283

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	sehr stark		566	2,0	32,6	32,6
2	stark		826	2,9	47,6	80,1
3	nicht so stark		309	1,1	17,8	97,9
4	gibt es da keine Konflikte?		36	0,1	2,1	100,0
9	KA	X	19	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1737			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V284 - Konflikte in Gesellschaft: Arbeitgeber - Arbeitnehmer

F.173

In allen Gesellschaften gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Konflikte hier in Deutschland?

F.173b Sind die Konflikte zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern ...

- 0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben
- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 nicht so stark
- 4 gibt es da keine Konflikte?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V284: Konflikte in Gesellschaft: Arbeitgeber - Arbeitnehmer (N=1656)

V284

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	sehr stark		193	0,7	11,7	11,7
2	stark		725	2,5	43,8	55,4
3	nicht so stark		683	2,4	41,2	96,7
4	gibt es da keine Konflikte?		55	0,2	3,3	100,0
9	KA	X	100	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1656			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V285 - Konflikte in Gesellschaft: Jung - Alt

F.173

In allen Gesellschaften gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Konflikte hier in Deutschland?

F.173c Sind die Konflikte zwischen Jungen und Alten ...

0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben

1 sehr stark

2 stark

3 nicht so stark

4 gibt es da keine Konflikte?

9 keine Angabe

ZA5641, V285: Konflikte in Gesellschaft: Jung - Alt (N=1732)

V285

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	sehr stark		87	0,3	5,0	5,0
2	stark		404	1,4	23,3	28,3
3	nicht so stark		1090	3,8	62,9	91,3
4	gibt es da keine Konflikte?		151	0,5	8,7	100,0
9	KA	X	24	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1732			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V286 - Konflikte in Gesellschaft: Ausländer - Deutsche

F.173

In allen Gesellschaften gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Konflikte hier in Deutschland?

F.173d Sind die Konflikte zwischen Ausländern und Deutschen ...

- 0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben
- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 nicht so stark
- 4 gibt es da keine Konflikte?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V286: Konflikte in Gesellschaft: Ausländer - Deutsche (N=1712)

V286

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	sehr stark		237	0,8	13,8	13,8
2	stark		780	2,7	45,6	59,4
3	nicht so stark		638	2,2	37,3	96,7
4	gibt es da keine Konflikte?		57	0,2	3,3	100,0
9	KA	X	44	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1712			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V287 - Konflikte in Gesellschaft: Ost- und Westdeutsche

F.173

In allen Gesellschaften gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Konflikte hier in Deutschland?

F.173e Sind die Konflikte zwischen Ostdeutschen und Westdeutschen ...

0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben

1 sehr stark

2 stark

3 nicht so stark

4 gibt es da keine Konflikte?

9 keine Angabe

ZA5641, V287: Konflikte in Gesellschaft: Ost- und Westdeutsche (N=1723)

V287

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	sehr stark		103	0,4	6,0	6,0
2	stark		448	1,6	26,0	32,0
3	nicht so stark		988	3,4	57,3	89,3
4	gibt es da keine Konflikte?		184	0,6	10,7	100,0
9	KA	X	33	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1723			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V288 - Konflikte in Gesellschaft: Frauen - Männer

F.173

In allen Gesellschaften gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Konflikte hier in Deutschland?

F.173f Sind die Konflikte zwischen Frauen und Männern ...

0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben

1 sehr stark

2 stark

3 nicht so stark

4 gibt es da keine Konflikte?

9 keine Angabe

ZA5641, V288: Konflikte in Gesellschaft: Frauen - Männer (N=1703)

V288

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	sehr stark		40	0,1	2,3	2,3
2	stark		292	1,0	17,1	19,5
3	nicht so stark		1066	3,7	62,6	82,1
4	gibt es da keine Konflikte?		305	1,1	17,9	100,0
9	KA	X	53	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1703			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V289 - Beurteilung: Verfassungsschutz überwacht Linke

F.174

Ein Teil der Bundestagsabgeordneten der Partei die Linke wird vom Verfassungsschutz beobachtet, indem Informationen über ihre Äußerungen und Aktivitäten gesammelt werden. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben
- 1 das richtig oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V289: Beurteilung: Verfassungsschutz überwacht Linke (N=1648)

V289

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26980	93,9		
1	richtig		689	2,4	41,8	41,8
2	nicht richtig		959	3,3	58,2	100,0
9	KA	X	112	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1648			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V290 - Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP?

F.175

Was meinen Sie, wird die Regierung aus CDU/CSU und FDP ...

- 0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben
- 1 bis zur nächsten Bundestagswahl im Herbst 2013 bestehen bleiben, oder
- 2 wird sie nicht bis dahin bestehen bleiben?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V290: Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP? (N=1499)

V290

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	wird bestehen bleiben		1331	4,6	88,8	88,8
2	wird nicht bestehen bleiben		168	0,6	11,2	100,0
9	KA	X	74	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1499			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V291 - Unterschied wer regiert?

F.176

Macht es für Sie persönlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben
- 1 einen großen Unterschied,
- 2 einen nicht so großen Unterschied oder
- 3 praktisch gar keinen Unterschied, wer im Bund regiert?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V291: Unterschied wer regiert? (N=1587)

V291

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27125	94,4		
1	macht großen Unterschied		628	2,2	39,6	39,6
2	nicht so großen Unterschied		554	1,9	34,9	74,5
3	praktisch gar keinen Unterschied		405	1,4	25,5	100,0
9	KA	X	28	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1587			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V292 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: CDU/CSU

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177a CDU/CSU

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V292: Erwartete Koalitionsbeteiligung: CDU/CSU (N=1314)

V292

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		249	0,9	18,9	18,9
1	genannt		1065	3,7	81,1	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V293 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: SPD

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177b SPD

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V293: Erwartete Koalitionsbeteiligung: SPD (N=1314)

V293

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		207	0,7	15,8	15,8
1	genannt		1107	3,9	84,2	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V294 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: FDP

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177c FDP

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V294: Erwartete Koalitionsbeteiligung: FDP (N=1314)

V294

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1153	4,0	87,7	87,7
1	genannt		161	0,6	12,3	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V295 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: Grüne

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177d Grüne

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V295: Erwartete Koalitionsbeteiligung: Grüne (N=1314)

V295

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1000	3,5	76,1	76,1
1	genannt		314	1,1	23,9	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V296 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: Die Linke

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177e die Linke

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V296: Erwartete Koalitionsbeteiligung: Die Linke (N=1314)

V296

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1282	4,5	97,6	97,6
1	genannt		32	0,1	2,4	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V297 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: Republikaner

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177f Republikaner/ NPD/ DVU

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V297: Erwartete Koalitionsbeteiligung: Republikaner (N=1314)

V297

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1312	4,6	99,8	99,8
1	genannt		2	0,0	0,2	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V298 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: Piratenpartei

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177g Piratenpartei

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V298: Erwartete Koalitionsbeteiligung: Piratenpartei (N=1314)

V298

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1293	4,5	98,4	98,4
1	genannt		21	0,1	1,6	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V299 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: Freie Wähler

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177h Freie Wähler

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V299: Erwartete Koalitionsbeteiligung: Freie Wähler (N=1314)

V299

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1313	4,6	99,9	99,9
1	genannt		1	0,0	0,1	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V300 - Erwartete Koalitionsbeteiligung: Sonstige

F.177

Was meinen Sie, welche Parteien werden nach der Bundestagswahl im Herbst 2013 zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen!!! Nicht vorlesen!!!)

F.177i Sonstige

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 34 und 39 bis 50 nicht erhoben

ZA5641, V300: Erwartete Koalitionsbeteiligung: Sonstige (N=1314)

V300

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		1309	4,6	99,6	99,6
1	genannt		5	0,0	0,4	100,0
8	KA	X	301	1,0		
9	nicht erhoben	X	27125	94,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1314			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V301 - Kommt in den Bundestag: Die FDP

F.178

Was meinen Sie zum Abschneiden der kleinen Parteien bei der nächsten Bundestagswahl?

F.178a

Wird die FDP da ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 in den Bundestag kommen, also mindestens 5% der Stimmen erhalten, oder

2 wird sie nicht in den Bundestag kommen?

9 keine Angabe

ZA5641, V301: Kommt in den Bundestag: Die FDP (N=1713)

V301

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	kommt in den Bundestag		712	2,5	41,6	41,6
2	kommt nicht in den Bundestag		1001	3,5	58,4	100,0
9	KA	X	68	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1713			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V302 - Kommt in den Bundestag: Die Piratenpartei

F.178

Was meinen Sie zum Abschneiden der kleinen Parteien bei der nächsten Bundestagswahl?

F.178b

Wird die Piratenpartei da ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 in den Bundestag kommen, also mindestens 5% der Stimmen erhalten, oder

2 wird sie nicht in den Bundestag kommen?

9 keine Angabe

ZA5641, V302: Kommt in den Bundestag: Die Piratenpartei (N=1713)

V302

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	kommt in den Bundestag		494	1,7	28,8	28,8
2	kommt nicht in den Bundestag		1219	4,2	71,2	100,0
9	KA	X	68	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1713			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V303 - Kommt in den Bundestag: Die Linke

F.178

Was meinen Sie zum Abschneiden der kleinen Parteien bei der nächsten Bundestagswahl?

F.178c

Und wird die Partei Die Linke da ...

0 in den Wochen 02 bis 46 und 50 nicht erhoben

1 in den Bundestag kommen oder

2 wird sie nicht in den Bundestag kommen?

9 keine Angabe

ZA5641, V303: Kommt in den Bundestag: Die Linke (N=1708)

V303

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26959	93,8		
1	kommt in den Bundestag		1275	4,4	74,6	74,6
2	kommt nicht in den Bundestag		433	1,5	25,4	100,0
9	KA	X	73	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1708			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V304 - Beurteilung: Seit 2009 sozial gerechter?

F.179

Seit Ende 2009 gibt es eine Bundesregierung aus CDU, CSU und FDP. Was meinen Sie, geht es seitdem bei uns in Deutschland ...

- 0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben
- 1 sozial gerechter zu,
- 2 geht es seitdem sozial weniger gerecht zu, oder
- 3 hat sich da nicht viel geändert?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V304: Beurteilung: Seit 2009 sozial gerechter? (N=1717)

V304

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	geht sozial gerechter zu		108	0,4	6,3	6,3
2	geht sozial weniger gerecht zu		647	2,3	37,7	44,0
3	hat sich da nicht viel geändert?		962	3,3	56,0	100,0
9	KA	X	39	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1717			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V305 - Mit rot-grüner Regierung sozial gerechter?

F.180

Und wenn es eine Bundesregierung aus SPD und Grünen gäbe, würde es dann bei uns in Deutschland ...

- 0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben
- 1 sozial gerechter zu,
- 2 würde es sozial weniger gerecht zugehen, oder
- 3 würde sich da nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V305: Mit rot-grüner Regierung sozial gerechter? (N=1665)

V305

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	würde sozial gerechter zugehen		522	1,8	31,4	31,4
2	würde sozial weniger gerecht zugehen		192	0,7	11,5	42,9
3	würde sich da nicht viel ändern?		951	3,3	57,1	100,0
9	KA	X	91	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1665			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V306 - Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb

F.181a

Was meinen Sie zum Kurs der CDU? Sollte sich die CDU Ihrer Meinung nach ...

- 0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 stärker für mehr Markt, also für mehr freien Wettbewerb einsetzen,
- 2 sollte sich die CDU stärker für soziale Absicherung einsetzen oder
- 3 sollte sich da nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V306: Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb (N=1490)

V306

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	für mehr freien Wettbewerb einsetzen		174	0,6	11,7	11,7
2	für soziale Absicherung einsetzen		1103	3,8	74,0	85,7
3	sollte sich nicht viel ändern?		213	0,7	14,3	100,0
9	KA	X	83	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1490			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V307 - Pol. Kurs CDU: traditionell-konservative Inhalte

F.181b

Und wie ist das mit traditionell-konservativen Inhalten? Sollte die CDU zukünftig eine Politik machen, in der traditionell-konservative Inhalte ...

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 eine größere Rolle spielen als bisher,

2 eine weniger große Rolle spielen als bisher oder

3 sollte sich da nicht viel ändern?

9 keine Angabe

ZA5641, V307: Pol. Kurs CDU: traditionell-konservative Inhalte (N=1422)

V307

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	sollten eine größere Rolle spielen		329	1,1	23,1	23,1
2	weniger große Rolle		587	2,0	41,3	64,4
3	sollte sich nicht viel ändern		506	1,8	35,6	100,0
9	KA	X	151	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1422			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V308 - SPD: Entwicklungsrichtung politischer Kurs

F.182

Und was meinen Sie zum Kurs der SPD: Wohin soll Ihrer Meinung nach der Kurs der SPD gehen, ...

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 eher nach links,

2 eher nach rechts oder

3 soll es da keine großen Änderungen geben?

9 keine Angabe

ZA5641, V308: SPD: Entwicklungsrichtung politischer Kurs (N=1393)

V308

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	eher nach links gehen		368	1,3	26,4	26,4
2	eher nach rechts		234	0,8	16,8	43,2
3	sollte keine Änderungen geben		791	2,8	56,8	100,0
9	KA	X	180	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1393			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V309 - Grüne: Erfolg durch welche Politikrichtung?

F.183

Was meinen Sie, womit werden die Grünen langfristig erfolgreicher sein? Wenn sie sich politisch ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 48 bis 50 nicht erhoben
- 1 eher nach links entwickeln,
- 2 wenn sie sich eher in Richtung Mitte entwickeln oder
- 3 wenn sich da nicht viel ändert?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V309: Grüne: Erfolg durch welche Politikrichtung? nach V5: Erhebungswoche (N=3158)

V5 nach V309, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	
V309															
	Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
	1 wenn sie sich eher nach links entwickeln														
	2 eher in Richtung Mitte														
	3 wenn sich nicht viel ändert														
	9 KA	X													
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe															
N Gült. Summe															

V5 (Forts.)		43	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	
V309							
	0 nicht erhoben			1781	1756	25277	
	1 wenn sie sich eher nach links entwickeln	208 (13,0%)	197 (12,7%)			405	12,8%
	2 eher in Richtung Mitte	928 (57,8%)	934 (60,2%)			1862	59,0%
	3 wenn sich nicht viel ändert	470 (29,3%)	421 (27,1%)			891	28,2%
	9 KA	144	161			305	
	N Summe	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%	100,0%				100,0%	
N Gült. Summe	1606	1552					

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V309		
	0 nicht erhoben	
	1 wenn sie sich eher nach links entwickeln	405
	2 eher in Richtung Mitte	1862
	3 wenn sich nicht viel ändert	891
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3158

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V310 - Beurteilung NPD-Verbot

F.184

Zurzeit wird über ein Verbot der rechtsextremen NPD gesprochen. Sind Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 48 nicht erhoben

1 für ein Verbot der NPD oder

2 sind Sie dagegen?

9 keine Angabe

ZA5641, V310: Beurteilung NPD-Verbot nach V5: Erhebungswoche (N=3319)

V5 nach V310, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43	46	48	
V310		Miss																
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720		1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
	1 für NPD-Verbot					1320 (80,8%)												
	2 dagegen					313 (19,2%)												
	9 KA	X				64												
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe							100,0%											
N Gült. Summe							1633											

V5 (Forts.)		50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V310	0 nicht erhoben		25287		
	1 für NPD-Verbot	1355 (80,4%)	2675	80,6%	2675
	2 dagegen	331 (19,6%)	644	19,4%	644
	9 KA	70	134		
	N Summe	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1686			3319

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V311 - NPD-Verbot wirksam gegen Rechtsextremismus?

F.185

Und meinen Sie, dass mit einem Verbot der NPD ...

- 0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 48 nicht erhoben
- 1 der Rechtsextremismus in Deutschland wirksam bekämpft werden kann, oder
- 2 meinen Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V311: NPD-Verbot wirksam gegen Rechtsextremismus? nach V5: Erhebungswoche (N=3325)

V5 nach V311, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43		
V311		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720		1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	
	1 wird wirksam bekämpft						368 (22,5%)										
	2 meinen Sie das nicht?						1269 (77,5%)										
	9 KA	X					60										
N Summe			1806	1760	1729	1720		1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe								100,0%									
N Gült. Summe								1637									

V5 (Forts.)		46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V311							
0 nicht erhoben		1713	1781		25287		
1 wird wirksam bekämpft				338 (20,0%)	706	21,2%	706
2 meinen Sie das nicht?				1350 (80,0%)	2619	78,8%	2619
9 KA				68	128		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe				100,0%		100,0%	
N Gült. Summe				1688			3325

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V312 - Vorhandensein von Fluglärm am Wohnort

F.186

Zu einem anderen Thema: Gibt es bei Ihnen Fluglärm?

(Kann zuhause oder bei der Arbeit sein! Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V312: Vorhandensein von Fluglärm am Wohnort (N=1728)

V312

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	ja		310	1,1	17,9	17,9
2	nein		1418	4,9	82,1	100,0
9	KA	X	1	0,0		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1728			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V313 - Von Fluglärm gestört fühlen

F.187

FALLS DER/DIE BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS ES BEI IHM/IHR FLUGLÄRM GIBT

Und fühlen Sie sich davon gestört?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V313: Von Fluglärm gestört fühlen (N=308)

V313

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	ja		84	0,3	27,3	27,3
2	nein		224	0,8	72,7	100,0
8	KA	X	2	0,0		
9	TNZ	X	1419	4,9		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		308			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V314 - Verständnis für Proteste gegen Fluglärm?

F.188

Zurzeit gibt es Demonstrationen gegen Fluglärm, Nachtflüge und den Ausbau von Flughäfen. Haben Sie Verständnis für die Forderung der Demonstranten, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 10 bis 50 nicht erhoben
- 1 die eine Verringerung von Fluglärm verlangen, oder
- 2 haben Sie dafür kein Verständnis?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V314: Verständnis für Proteste gegen Fluglärm? (N=1666)

V314

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27011	94,0		
1	habe Verständnis		1324	4,6	79,5	79,5
2	habe kein Verständnis		342	1,2	20,5	100,0
9	KA	X	63	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1666			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V315 - Einstellung zum Atomprogramm des Iran

F.189

Was meinen Sie zum Atomprogramm des Iran? Geht es dem Iran bei seinem Atomprogramm ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 nur um die friedliche Nutzung der Atomenergie oder

2 will der Iran auch Atomwaffen entwickeln?

9 keine Angabe

ZA5641, V315: Einstellung zum Atomprogramm des Iran (N=1406)

V315

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	geht um friedliche Nutzung		102	0,4	7,3	7,3
2	Iran will Atomwaffen entwickeln		1304	4,5	92,7	100,0
9	KA	X	314	1,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1406			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V316 - Erwartet: Angriff Israels auf Iran?

F.190

Israel fühlt sich durch das Atomprogramm des Iran bedroht und erwägt einen militärischen Angriff, um die Atomanlagen im Iran zu zerstören.

Glauben Sie, dass es in der nächsten Zeit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 zu einem Angriff Israels auf den Iran kommen wird, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V316: Erwartet: Angriff Israels auf Iran? (N=1534)

V316

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27020	94,0		
1	kommt zum Angriff		698	2,4	45,5	45,5
2	glauben Sie das nicht?		836	2,9	54,5	100,0
9	KA	X	186	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1534			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V317 - Syrien: Waffen für die Oppositionsbewegung?

F.191

In Syrien bekämpft die Regierung die dortige Oppositionsbewegung seit Monaten brutal mit Waffengewalt. Was meinen Sie, ...

in Woche 41:

In Syrien herrscht Bürgerkrieg zwischen dem dortigen Regime und den Oppositionskräften. Was meinen Sie, ...

0 in den Wochen 02 bis 06, 13 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 soll die Oppositionsbewegung deshalb Waffen vom Ausland erhalten, oder

2 soll sie keine Waffen erhalten?

9 keine Angabe

in Woche 41:

1 sollen die Oppositionskräfte schwere Waffen aus dem Ausland erhalten oder

2 sollen sie die nicht erhalten?

ZA5641, V317: Syrien: Waffen für die Oppositionsbewegung? nach V5: Erhebungswoche (N=3052)

V5 nach V317, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		10		13		17		21		24		28		34		37		39	
V317																									
		Miss																							
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729			1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573										
	1 soll Waffen aus dem Ausland erhalten	393 (25,8%)																							
	2 soll keine Waffen erhalten	1130 (74,2%)																							
9 KA	X							197																	
N Summe		1806	1760	1729			1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573										
Gült. Summe		100,0%																							
N Gült. Summe		1523																							

V5 (Forts.)		41	43	46	48	50	N Summe	Gült. Summe
V317								
	0 nicht erhoben		1750	1713	1781	1756	25325	
	1 soll Waffen aus dem Ausland erhalten	209 (13,7%)					602	19,7%
	2 soll keine Waffen erhalten	1320 (86,3%)					2450	80,3%
	9 KA	166					363	
N Summe		1695	1750	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe		100,0%						100,0%
N Gült. Summe		1529						

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V317		
0 nicht erhoben		
1 soll Waffen aus dem Ausland erhalten		602
2 soll keine Waffen erhalten		2450
9 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3052

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V318 - Krieg in Syrien: Ausweitung auf andere Länder?

F.192

Glauben Sie, dass sich die militärischen Auseinandersetzungen in Syrien auch auf andere Länder der Region ...

0 in den Wochen 02 bis 39 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ausweiten werden oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V318: Krieg in Syrien: Ausweitung auf andere Länder? (N=1578)

V318

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27045	94,1		
1	Auseinandersetzungen werden sich ausweiten		1106	3,8	70,1	70,1
2	glauben Sie das nicht?		472	1,6	29,9	100,0
9	KA	X	117	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1578			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V319 - Deutschland: Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen?

F.193

Wegen des Bürgerkriegs in Syrien fliehen immer mehr Menschen aus Syrien in die benachbarte Türkei. Jetzt fordert die Türkei, dass die Europäische Union, also auch Deutschland, Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen soll. Was meinen Sie, soll ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 48 bis 50 nicht erhoben
- 1 Deutschland Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen oder
- 2 soll Deutschland das nicht tun?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V319: Deutschland: Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen? (N=1620)

V319

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27027	94,0		
1	Deutschland soll Flüchtlinge aufnehmen		909	3,2	56,1	56,1
2	soll Deutschland das nicht tun?		711	2,5	43,9	100,0
9	KA	X	93	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1620			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V320 - Islam: Bedrohung für westliche Demokratien?

F.194

Zu einem anderen Thema: Was meinen Sie allgemein zum Islam? Glauben Sie, dass der Islam ...

- 0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine Bedrohung für die westlichen Demokratien ist, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V320: Islam: Bedrohung für westliche Demokratien? (N=1497)

V320

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	Islam ist Bedrohung		699	2,4	46,7	46,7
2	ist keine Bedrohung		798	2,8	53,3	100,0
9	KA	X	76	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1497			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V321 - Mohammed-Karikaturen: Verständnis für Proteste?

F.195

Zurzeit wird viel über ein Internet-Video gesprochen, in dem Mohammed, der Prophet des Islam, verunglimpft wird. Wegen dieses Videos kommt es in weiten Teilen der islamischen Welt zu gewalttätigen Protesten. Haben Sie für diese Proteste ...

0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 Verständnis oder

2 haben Sie dafür kein Verständnis?

9 keine Angabe

ZA5641, V321: Mohammed-Karikaturen: Verständnis für Proteste? (N=1501)

V321

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	habe Verständnis		343	1,2	22,9	22,9
2	kein Verständnis		1158	4,0	77,1	100,0
9	KA	X	72	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1501			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V322 - Islamfeindliche Karikaturen verbieten?

F.196

In verschiedenen westlichen Ländern wurden jetzt islamfeindliche Karikaturen veröffentlicht. Um religiöse Gefühle in der islamischen Welt nicht zu verletzen, wird jetzt darüber diskutiert, solche Karikaturen zu verbieten, auch wenn damit die Meinungsfreiheit eingeschränkt wird. Was meinen Sie: Sollten solche Karikaturen bei uns ...

- 0 in den Wochen 02 bis 37 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 verboten werden oder
- 2 sollten sie nicht verboten werden?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V322: Islamfeindliche Karikaturen verbieten? (N=1500)

V322

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27167	94,5		
1	Karikaturen sollten verboten werden		708	2,5	47,2	47,2
2	sollten nicht verboten werden		792	2,8	52,8	100,0
9	KA	X	73	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1500			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V323 - Beurteilung: Höhe Solidaritätszuschlag

F.197

Zum Thema "Soli": Für den Aufbau-Ost erhalten die neuen Bundesländer finanzielle Unterstützung aus Steuermitteln. Glauben Sie, dass die neuen Bundesländer hierfür ...

(Soli = Solidaritätszuschlag)

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 zu viel Geld erhalten,

2 zu wenig Geld erhalten oder

3 ist das gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V323: Beurteilung: Höhe Solidaritätszuschlag (N=1561)

V323

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	erhalten zu viel Geld		783	2,7	50,2	50,2
2	erhalten zu wenig Geld		85	0,3	5,4	55,6
3	ist das gerade richtig?		693	2,4	44,4	100,0
9	KA	X	136	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1561			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V324 - Beurteilung: Höhe Mineralölsteuer

F.198

Es gibt die Forderung, dass der Staat wegen der hohen Benzinpreise die Mineralölsteuer senken soll. Finden Sie diese Forderung ...

0 in den Wochen 02 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5641, V324: Beurteilung: Höhe Mineralölsteuer (N=1632)

V324

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	Forderung richtig		1242	4,3	76,1	76,1
2	nicht richtig		390	1,4	23,9	100,0
9	KA	X	65	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1632			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V325 - Einstellung zu E10 Verkauf in Deutschland

F.199

Zum Thema E-10-Benzin: Zur Herstellung von Biokraftstoffen wie E-10-Benzin werden unter anderem Nahrungsmittel wie Mais und Getreide verwendet. Da diese zurzeit weltweit sehr knapp sind, gibt es die Forderung, den Verkauf von E-10-Benzin in Deutschland zu stoppen. Was meinen Sie, soll ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 37 bis 50 nicht erhoben
- 1 deshalb der Verkauf von E-10-Benzin in Deutschland gestoppt werden,
- 2 soll er deshalb nicht gestoppt werden oder
- 3 sind Sie hauptsächlich aus anderen Gründen gegen den Verkauf von E-10-Benzin?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V325: Einstellung zu E10 Verkauf in Deutschland (N=1494)

V325

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27174	94,6		
1	Verkauf von E10 stoppen		960	3,3	64,3	64,3
2	nicht stoppen		189	0,7	12,7	76,9
3	andere Gründe gegen den Verkauf von E10		345	1,2	23,1	100,0
9	KA	X	72	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1494			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V326 - USA: Bevorzugter Präsidentschaftskandidat

F.200

Anfang November wird in den USA ein neuer Präsident gewählt. Wenn Sie wählen dürften, für wen würden Sie sich entscheiden? ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 39 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 Für Barack Obama oder

2 für Mitt Romney?

9 keine Angabe

ZA5641, V326: USA: Bevorzugter Präsidentschaftskandidat nach V5: Erhebungswoche (N=3200)

V5 nach V326, absolute Werte (Spaltenprozent)

V326	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	28	34	37	39	41	43
	Miss														
	0 nicht erhoben	X	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	
	1 Barack Obama													1502 (96,9%)	1604 (97,2%)
	2 Mitt Romney													48 (3,1%)	46 (2,8%)
	9 KA	X												145	100
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710	1566	1615	1573	
Gült. Summe														1695	1750
N Gült. Summe														100,0%	100,0%
														1550	1650

V326	V5 (Forts.)	46	48	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 nicht erhoben	1713	1781	1756	25295		
	1 Barack Obama				3106	97,1%	3106
	2 Mitt Romney				94	2,9%	94
	9 KA				245		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							3200

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V327 - US-Präsidentschaftswahl: Erwarteter Sieger

F.201

Und was meinen Sie, wer wird die Wahl gewinnen? ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 Barack Obama oder

2 Mitt Romney?

9 keine Angabe

ZA5641, V327: US-Präsidentschaftswahl: Erwarteter Sieger (N=1602)

V327

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	Barack Obama		1491	5,2	93,1	93,1
2	Mitt Romney		111	0,4	6,9	100,0
9	KA	X	148	0,5		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1602			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V328 - Bewertung der Arbeit von Obama

F.202

Was meinen Sie, macht US-Präsident Barack Obama seine Arbeit alles in allem gesehen ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V328: Bewertung der Arbeit von Obama (N=1667)

V328

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	Arbeit eher gut		1565	5,4	93,9	93,9
2	eher schlecht		102	0,4	6,1	100,0
9	KA	X	83	0,3		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1667			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V329 - Obama-Wahl: Bringt Problemlösungen voran?

F.203

Wenn Barack Obama wieder zum US-Präsidenten gewählt wird, glauben Sie, dass er dann die Lösung der wichtigsten Probleme ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 voranbringen wird oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5641, V329: Obama-Wahl: Bringt Problemlösungen voran? (N=1641)

V329

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	bringt Problemlösung voran		1234	4,3	75,2	75,2
2	glauben Sie das nicht?		407	1,4	24,8	100,0
9	KA	X	109	0,4		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1641			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V330 - Beurteilung deutsch-amerikanisches Verhältnis

F.204

Was meinen Sie: Sind die Beziehungen zwischen Deutschland und den USA ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 sehr gut,

2 eher gut,

3 eher schlecht oder

4 sehr schlecht?

9 keine Angabe

ZA5641, V330: Beurteilung deutsch-amerikanisches Verhältnis (N=1692)

V330

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	sehr gut		147	0,5	8,7	8,7
2	gut		1461	5,1	86,3	95,0
3	eher schlecht		79	0,3	4,7	99,7
4	sehr schlecht		5	0,0	0,3	100,0
9	KA	X	58	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1692			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V331 - Verhältnis BRD-USA: Durch Romney schlechter?

F.205

Wenn Mitt Romney Präsident wird, werden sich die Beziehungen zwischen Deutschland und den USA dann ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 46 bis 50 nicht erhoben

1 eher verbessern,

2 eher verschlechtern oder

3 wird sich da nicht viel ändern?

9 keine Angabe

ZA5641, V331: Verhältnis BRD-USA: Durch Romney schlechter? (N=1533)

V331

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26990	93,9		
1	eher verbessern		23	0,1	1,5	1,5
2	eher verschlechtern		467	1,6	30,5	32,0
3	wird sich nicht viel ändern?		1043	3,6	68,0	100,0
9	KA	X	217	0,8		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1533			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V332 - Wird Deutschland Fußball-Europameister?

F.206

Am 8. Juni beginnt in Polen und der Ukraine die Fußball-Europameisterschaft. Was meinen Sie, wird Deutschland Fußball-Europameister?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V332: Wird Deutschland Fußball-Europameister? (N=1410)

V332

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	ja		686	2,4	48,7	48,7
2	nein		724	2,5	51,3	100,0
9	KA	X	197	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1410			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V333 - Fussball-EM: Wie weit kommt Deutschland?

F.207

Zurzeit findet die Fußball-Europameisterschaft statt. Was meinen Sie: Wie weit wird die deutsche Mannschaft bei der Europameisterschaft maximal kommen, ...

(Vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 bis zur Vorrunde,

2 bis ins Viertelfinale,

3 bis ins Halbfinale,

4 bis ins Finale oder

5 wird sie Europameister?

9 keine Angabe/ weiß nicht

ZA5641, V333: Fussball-EM: Wie weit kommt Deutschland? (N=1448)

V333

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27112	94,3		
1	bis zur Vorrunde		34	0,1	2,3	2,3
2	bis ins Viertelfinale		181	0,6	12,5	14,8
3	bis ins Halbfinale		532	1,9	36,7	51,6
4	bis ins Finale		409	1,4	28,2	79,8
5	wird sie Europameister?		292	1,0	20,2	100,0
9	KA	X	180	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1448			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V334 - Fussball-Relegationsspiel nicht wiederholen?

F.208

Nach Ausschreitungen bei einem Fußballspiel zwischen Fortuna Düsseldorf und Hertha BSC Berlin um den Aufstieg bzw. den Verbleib in der ersten Fußball-Bundesliga, hat jetzt das Sportgericht des Deutschen Fußballbundes entschieden, dass dieses Spiel nicht wiederholt wird. Finden Sie das ...

- 0 in den Wochen 02 bis 17 und 24 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig oder
- 2 falsch?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V334: Fussball-Relegationsspiel nicht wiederholen? (N=1438)

V334

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27133	94,4		
1	richtig		1002	3,5	69,7	69,7
2	nicht richtig		436	1,5	30,3	100,0
9	KA	X	169	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1438			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V335 - Fussball: techn. Hilfsmittel/Torkamera einführen?

F.209

Um beim Fußball Fehlentscheidungen zu vermeiden, erlaubt der internationale Fußballverband FIFA seit Neuestem den Einsatz von technischen Hilfsmitteln zur Überwachung der Torlinie. Was meinen Sie: Sollten in der Fußball-Bundesliga technische Hilfsmittel zur Überwachung der Torlinie eingeführt werden?

0 in den Wochen 02 bis 24 und 34 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V335: Fussball: techn. Hilfsmittel/Torkamera einführen? (N=1515)

V335

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27030	94,1		
1	ja		1175	4,1	77,6	77,6
2	nein		340	1,2	22,4	100,0
9	KA	X	195	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1515			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V336 - Links-Rechts-Kontinuum

F.210

Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe "links" und "rechts". Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen. Stellen Sie sich dazu bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 0 bis 10 geht. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. Wo würden Sie sich einstufen? ("rechts" und "links" NICHT erklären!!)

- 1 0 sehr links
2 1
3 2
4 3
5 4
6 5
7 6
8 7
9 8
10 9
11 10 sehr rechts
99 keine Angabe

ZA5641, V336: Links-Rechts-Kontinuum nach V5: Erhebungswoche (N=26889)

V5 nach V336, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V336									
	Miss								
1 1 sehr links		78 (4,6%)	62 (3,8%)	78 (4,9%)	79 (5,0%)	74 (4,6%)	79 (5,2%)	57 (3,8%)	67 (4,5%)
2	2	20 (1,2%)	23 (1,4%)	29 (1,8%)	22 (1,4%)	30 (1,9%)	27 (1,8%)	20 (1,3%)	23 (1,5%)
3	3	100 (5,9%)	107 (6,5%)	87 (5,4%)	96 (6,0%)	100 (6,2%)	99 (6,6%)	83 (5,5%)	76 (5,1%)
4	4	214 (12,6%)	207 (12,7%)	202 (12,6%)	196 (12,4%)	206 (12,8%)	204 (13,5%)	172 (11,4%)	194 (12,9%)
5	5	237 (13,9%)	215 (13,1%)	227 (14,2%)	202 (12,7%)	203 (12,6%)	212 (14,0%)	189 (12,5%)	192 (12,8%)
6	6	664 (39,1%)	688 (42,1%)	640 (40,0%)	682 (43,0%)	632 (39,4%)	615 (40,8%)	650 (42,9%)	622 (41,4%)
7	7	181 (10,7%)	142 (8,7%)	148 (9,2%)	144 (9,1%)	158 (9,8%)	126 (8,3%)	152 (10,0%)	126 (8,4%)
8	8	113 (6,7%)	109 (6,7%)	96 (6,0%)	101 (6,4%)	112 (7,0%)	88 (5,8%)	97 (6,4%)	115 (7,7%)
9	9	59 (3,5%)	63 (3,9%)	63 (3,9%)	44 (2,8%)	62 (3,9%)	45 (3,0%)	64 (4,2%)	57 (3,8%)
10	10	7 (0,4%)	4 (0,2%)	5 (0,3%)	6 (0,4%)	6 (0,4%)	3 (0,2%)	4 (0,3%)	6 (0,4%)
11 11 sehr rechts		26 (1,5%)	15 (0,9%)	26 (1,6%)	15 (0,9%)	23 (1,4%)	11 (0,7%)	26 (1,7%)	24 (1,6%)
99 KA	X	107	125	128	133	91	125	93	126
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1699	1635	1601	1587	1606	1509	1514	1502

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V336									
1	1 sehr links	66 (4,1%)	73 (4,9%)	78 (5,1%)	69 (4,7%)	75 (4,7%)	73 (4,4%)	71 (4,4%)	88 (5,3%)
2	2	18 (1,1%)	27 (1,8%)	38 (2,5%)	21 (1,4%)	23 (1,5%)	24 (1,4%)	26 (1,6%)	39 (2,3%)
3	3	97 (6,0%)	80 (5,4%)	86 (5,7%)	89 (6,1%)	92 (5,8%)	84 (5,0%)	106 (6,6%)	109 (6,6%)
4	4	200 (12,5%)	185 (12,4%)	204 (13,4%)	172 (11,7%)	192 (12,1%)	218 (13,1%)	188 (11,7%)	191 (11,5%)
5	5	221 (13,8%)	172 (11,6%)	169 (11,1%)	190 (13,0%)	214 (13,5%)	209 (12,6%)	198 (12,3%)	215 (13,0%)
6	6	669 (41,7%)	605 (40,7%)	590 (38,8%)	603 (41,1%)	641 (40,4%)	638 (38,3%)	671 (41,6%)	648 (39,0%)
7	7	141 (8,8%)	146 (9,8%)	136 (8,9%)	135 (9,2%)	140 (8,8%)	174 (10,5%)	154 (9,5%)	151 (9,1%)
8	8	95 (5,9%)	107 (7,2%)	120 (7,9%)	96 (6,5%)	111 (7,0%)	137 (8,2%)	99 (6,1%)	119 (7,2%)
9	9	63 (3,9%)	65 (4,4%)	61 (4,0%)	66 (4,5%)	73 (4,6%)	78 (4,7%)	71 (4,4%)	73 (4,4%)
10	10	15 (0,9%)	5 (0,3%)	7 (0,5%)	5 (0,3%)	6 (0,4%)	6 (0,4%)	8 (0,5%)	9 (0,5%)
11	11 sehr rechts	20 (1,2%)	21 (1,4%)	31 (2,0%)	20 (1,4%)	18 (1,1%)	23 (1,4%)	21 (1,3%)	18 (1,1%)
99	KA	105	80	95	107	110	86	100	121
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1605	1486	1520	1466	1585	1664	1613	1660

V5 (Forts.)		50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V336					
1	1 sehr links	74 (4,5%)	1241	4,6%	1241
2	2	27 (1,6%)	437	1,6%	437
3	3	103 (6,3%)	1594	5,9%	1594
4	4	210 (12,8%)	3355	12,5%	3355
5	5	217 (13,3%)	3482	12,9%	3482
6	6	669 (40,9%)	10927	40,6%	10927
7	7	148 (9,0%)	2502	9,3%	2502
8	8	92 (5,6%)	1807	6,7%	1807
9	9	67 (4,1%)	1074	4,0%	1074
10	10	6 (0,4%)	108	0,4%	108
11	11 sehr rechts	24 (1,5%)	362	1,3%	362
99	KA	119	1851		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1637			26889

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V337 - Links-Rechts-Kontinuum: SPD

F.211

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.211a Wo würden Sie die SPD einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V337: Links-Rechts-Kontinuum: SPD (N=1625)

V337

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	1 sehr links		49	0,2	3,0	3,0
2	2		45	0,2	2,8	5,8
3	3		152	0,5	9,4	15,1
4	4		352	1,2	21,7	36,8
5	5		418	1,5	25,7	62,5
6	6		404	1,4	24,9	87,4
7	7		119	0,4	7,3	94,7
8	8		43	0,1	2,6	97,4
9	9		23	0,1	1,4	98,8
10	10		5	0,0	0,3	99,1
11	11 sehr rechts		15	0,1	0,9	100,0
99	KA	X	181	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1625			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V338 - Links-Rechts-Kontinuum: CDU

F.211

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.211b Wo würden Sie die CDU einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V338: Links-Rechts-Kontinuum: CDU (N=1617)

V338

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	1 sehr links		29	0,1	1,8	1,8
2	2		15	0,1	0,9	2,7
3	3		37	0,1	2,3	5,0
4	4		55	0,2	3,4	8,4
5	5		106	0,4	6,6	15,0
6	6		373	1,3	23,1	38,0
7	7		355	1,2	22,0	60,0
8	8		312	1,1	19,3	79,3
9	9		196	0,7	12,1	91,4
10	10		63	0,2	3,9	95,3
11	11 sehr rechts		76	0,3	4,7	100,0
99	KA	X	189	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1617			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V339 - Links-Rechts-Kontinuum: CSU

F.211

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.211c Wo würden Sie die CSU einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V339: Links-Rechts-Kontinuum: CSU (N=1614)

V339

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	1 sehr links		27	0,1	1,7	1,7
2	2		22	0,1	1,4	3,0
3	3		25	0,1	1,5	4,6
4	4		71	0,2	4,4	9,0
5	5		98	0,3	6,1	15,1
6	6		260	0,9	16,1	31,2
7	7		238	0,8	14,7	45,9
8	8		344	1,2	21,3	67,2
9	9		311	1,1	19,3	86,5
10	10		117	0,4	7,2	93,7
11	11 sehr rechts		101	0,4	6,3	100,0
99	KA	X	192	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1614			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V340 - Links-Rechts-Kontinuum: Grüne

F.211

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.211d Wo würden Sie die Grünen einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V340: Links-Rechts-Kontinuum: Grüne (N=1619)

V340

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	1 sehr links		69	0,2	4,3	4,3
2	2		64	0,2	4,0	8,2
3	3		205	0,7	12,7	20,9
4	4		403	1,4	24,9	45,8
5	5		397	1,4	24,5	70,3
6	6		351	1,2	21,7	92,0
7	7		63	0,2	3,9	95,9
8	8		40	0,1	2,5	98,3
9	9		14	0,0	0,9	99,2
10	10		5	0,0	0,3	99,5
11	11 sehr rechts		8	0,0	0,5	100,0
99	KA	X	187	0,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1619			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V341 - Links-Rechts-Kontinuum: FDP

F.211

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.211e Wo würden Sie die FDP einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V341: Links-Rechts-Kontinuum: FDP (N=1574)

V341

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	1 sehr links		55	0,2	3,5	3,5
2	2		32	0,1	2,0	5,5
3	3		69	0,2	4,4	9,9
4	4		112	0,4	7,1	17,0
5	5		134	0,5	8,5	25,5
6	6		474	1,6	30,1	55,7
7	7		263	0,9	16,7	72,4
8	8		218	0,8	13,9	86,2
9	9		115	0,4	7,3	93,5
10	10		48	0,2	3,0	96,6
11	11 sehr rechts		54	0,2	3,4	100,0
99	KA	X	232	0,8		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1574			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V342 - Links-Rechts-Kontinuum: Linke

F.211

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.211f Wo würden Sie die Linke einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V342: Links-Rechts-Kontinuum: Linke (N=1625)

V342

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26934	93,7		
1	1 sehr links		703	2,4	43,3	43,3
2	2		320	1,1	19,7	63,0
3	3		273	0,9	16,8	79,8
4	4		164	0,6	10,1	89,8
5	5		57	0,2	3,5	93,4
6	6		56	0,2	3,4	96,8
7	7		15	0,1	0,9	97,7
8	8		8	0,0	0,5	98,2
9	9		11	0,0	0,7	98,9
10	10		6	0,0	0,4	99,3
11	11 sehr rechts		12	0,0	0,7	100,0
99	KA	X	181	0,6		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1625			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V343 - Links-Rechts-Kontinuum: Piratenpartei

F.212

Und wie ist das mit der Piratenpartei: Würden Sie die Piratenpartei eher links oder eher rechts einstufen? Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. Wo würden Sie die Piratenpartei einstufen?

("rechts" und "links" NICHT erklären!!)

0 in den Wochen 04 bis 10 und 17 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5641, V343: Links-Rechts-Kontinuum: Piratenpartei (N=1219)

V343

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	27043	94,1		
1	1 sehr links		91	0,3	7,5	7,5
2	2		38	0,1	3,1	10,6
3	3		145	0,5	11,9	22,5
4	4		258	0,9	21,2	43,6
5	5		189	0,7	15,5	59,1
6	6		379	1,3	31,1	90,2
7	7		59	0,2	4,8	95,1
8	8		23	0,1	1,9	97,0
9	9		23	0,1	1,9	98,9
10	10		3	0,0	0,2	99,1
11	11 sehr rechts		11	0,0	0,9	100,0
99	KA	X	478	1,7		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1219			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V344 - Rückblick 2012

F.213

Wenn Sie einmal an das Jahr 2012 denken: War das für Sie persönlich ...

0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben

1 eher ein gutes oder

2 eher ein schlechtes Jahr?

9 keine Angabe

ZA5641, V344: Rückblick 2012 (N=1701)

V344

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	eher ein gutes Jahr		1273	4,4	74,8	74,8
2	eher ein schlechtes Jahr		428	1,5	25,2	100,0
9	KA	X	55	0,2		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1701			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V345 - Ausblick 2013

F.214

Glauben Sie, dass das kommende Jahr 2013 für Sie persönlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 48 nicht erhoben
- 1 eher besser wird als das Jahr 2012,
- 2 dass es eher schlechter wird oder
- 3 wird sich da nicht so viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V345: Ausblick 2013 (N=1725)

V345

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	26984	93,9		
1	eher besser als 2012		441	1,5	25,6	25,6
2	eher schlechter		126	0,4	7,3	32,9
3	wird sich nicht viel ändern		1158	4,0	67,1	100,0
9	KA	X	31	0,1		
	Summe		28740	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1725			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V346 - Geschlecht

S.A

Geschlecht des Befragten:

(Nur im Zweifelsfall erfragen)

- 1 männlich
 2 weiblich
 9 keine Angabe

ZA5641, V346: Geschlecht nach V5: Erhebungswoche (N=28740)

V5 nach V346, absolute Werte (Spaltenprozent)

V346	V5	2	4	6	10	13	17	21	24
V346	1 männlich	965 (53,4%)	903 (51,3%)	895 (51,8%)	873 (50,8%)	886 (52,2%)	806 (49,3%)	807 (50,2%)	802 (49,3%)
	2 weiblich	841 (46,6%)	857 (48,7%)	834 (48,2%)	847 (49,2%)	811 (47,8%)	828 (50,7%)	800 (49,8%)	826 (50,7%)
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628

V346	V5 (Forts.)	28	34	37	39	41	43	46	48
V346	1 männlich	842 (49,2%)	827 (52,8%)	861 (53,3%)	770 (49,0%)	882 (52,0%)	899 (51,4%)	894 (52,2%)	919 (51,6%)
	2 weiblich	868 (50,8%)	739 (47,2%)	754 (46,7%)	803 (51,0%)	813 (48,0%)	851 (48,6%)	819 (47,8%)	862 (48,4%)
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781

V346	V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V346	1 männlich	935 (53,2%)	14766	51,4%	14766
	2 weiblich	821 (46,8%)	13974	48,6%	13974
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1756			28740

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V347 - Alter kategorisiert

S.B

Wie alt sind Sie?

(Nicht vorlesen!)

- 1 18 bis 20 Jahre
- 2 21 bis 24 Jahre
- 3 25 bis 29 Jahre
- 4 30 bis 34 Jahre
- 5 35 bis 39 Jahre
- 6 40 bis 44 Jahre
- 7 45 bis 49 Jahre
- 8 50 bis 59 Jahre
- 9 60 bis 69 Jahre
- 10 70 Jahre und älter
- 99 keine Angabe

ZA5641, V347: Alter kategorisiert nach V5: Erhebungswoche (N=28740)

V5 nach V347, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24
V347								
1 18 bis 20 Jahre	32 (1,8%)	44 (2,5%)	41 (2,4%)	33 (1,9%)	43 (2,5%)	38 (2,3%)	35 (2,2%)	33 (2,0%)
2 21 bis 24 Jahre	44 (2,4%)	36 (2,0%)	47 (2,7%)	49 (2,8%)	47 (2,8%)	33 (2,0%)	38 (2,4%)	36 (2,2%)
3 25 bis 29 Jahre	70 (3,9%)	71 (4,0%)	55 (3,2%)	69 (4,0%)	67 (3,9%)	69 (4,2%)	54 (3,4%)	62 (3,8%)
4 30 bis 34 Jahre	111 (6,1%)	94 (5,3%)	106 (6,1%)	95 (5,5%)	84 (4,9%)	86 (5,3%)	76 (4,7%)	80 (4,9%)
5 35 bis 39 Jahre	123 (6,8%)	116 (6,6%)	126 (7,3%)	96 (5,6%)	97 (5,7%)	102 (6,2%)	107 (6,7%)	101 (6,2%)
6 40 bis 44 Jahre	187 (10,4%)	178 (10,1%)	159 (9,2%)	162 (9,4%)	158 (9,3%)	163 (10,0%)	174 (10,8%)	153 (9,4%)
7 45 bis 49 Jahre	219 (12,1%)	221 (12,6%)	208 (12,0%)	215 (12,5%)	218 (12,8%)	206 (12,6%)	201 (12,5%)	210 (12,9%)
8 50 bis 59 Jahre	414 (22,9%)	380 (21,6%)	404 (23,4%)	394 (22,9%)	388 (22,9%)	362 (22,2%)	355 (22,1%)	337 (20,7%)
9 60 bis 69 Jahre	301 (16,7%)	329 (18,7%)	281 (16,3%)	300 (17,4%)	294 (17,3%)	298 (18,2%)	262 (16,3%)	327 (20,1%)
10 70 Jahre und älter	305 (16,9%)	291 (16,5%)	302 (17,5%)	307 (17,8%)	301 (17,7%)	277 (17,0%)	305 (19,0%)	289 (17,8%)
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628

V5 (Forts.)	28	34	37	39	41	43	46	48
V347								
1 18 bis 20 Jahre	32 (1,9%)	41 (2,6%)	29 (1,8%)	30 (1,9%)	33 (1,9%)	30 (1,7%)	36 (2,1%)	34 (1,9%)
2 21 bis 24 Jahre	46 (2,7%)	46 (2,9%)	39 (2,4%)	39 (2,5%)	29 (1,7%)	40 (2,3%)	34 (2,0%)	43 (2,4%)
3 25 bis 29 Jahre	56 (3,3%)	57 (3,6%)	56 (3,5%)	61 (3,9%)	65 (3,8%)	60 (3,4%)	59 (3,4%)	58 (3,3%)
4 30 bis 34 Jahre	82 (4,8%)	69 (4,4%)	98 (6,1%)	84 (5,3%)	103 (6,1%)	95 (5,4%)	91 (5,3%)	61 (3,4%)
5 35 bis 39 Jahre	130 (7,6%)	86 (5,5%)	113 (7,0%)	108 (6,9%)	98 (5,8%)	105 (6,0%)	113 (6,6%)	94 (5,3%)
6 40 bis 44 Jahre	187 (10,9%)	148 (9,5%)	164 (10,2%)	139 (8,8%)	170 (10,0%)	183 (10,5%)	163 (9,5%)	174 (9,8%)
7 45 bis 49 Jahre	194 (11,3%)	178 (11,4%)	204 (12,6%)	195 (12,4%)	197 (11,6%)	202 (11,5%)	204 (11,9%)	211 (11,8%)
8 50 bis 59 Jahre	358 (20,9%)	376 (24,0%)	378 (23,4%)	376 (23,9%)	392 (23,1%)	382 (21,8%)	376 (21,9%)	393 (22,1%)
9 60 bis 69 Jahre	298 (17,4%)	269 (17,2%)	272 (16,8%)	241 (15,3%)	307 (18,1%)	326 (18,6%)	311 (18,2%)	363 (20,4%)
10 70 Jahre und älter	327 (19,1%)	296 (18,9%)	262 (16,2%)	300 (19,1%)	301 (17,8%)	327 (18,7%)	326 (19,0%)	350 (19,7%)
N Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781

V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V347				
1 18 bis 20 Jahre	45 (2,6%)	609	2,1%	609
2 21 bis 24 Jahre	42 (2,4%)	688	2,4%	688
3 25 bis 29 Jahre	59 (3,4%)	1048	3,6%	1048
4 30 bis 34 Jahre	67 (3,8%)	1482	5,2%	1482
5 35 bis 39 Jahre	87 (5,0%)	1802	6,3%	1802
6 40 bis 44 Jahre	164 (9,3%)	2826	9,8%	2826
7 45 bis 49 Jahre	225 (12,8%)	3508	12,2%	3508
8 50 bis 59 Jahre	407 (23,2%)	6472	22,5%	6472
9 60 bis 69 Jahre	311 (17,7%)	5090	17,7%	5090
10 70 Jahre und älter	349 (19,9%)	5215	18,1%	5215
N Summe	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1756			28740

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V348 - Familienstand

S.C

Was ist Ihr Familienstand?

(Vorlesen!)

- 1 verheiratet
- 2 verheiratet, aber getrennt lebend
- 3 ledig
- 4 geschieden
- 5 verwitwet
- 6 eingetragene Lebenspartnerschaft
- 9 keine Angabe

ZA5641, V348: Familienstand nach V5: Erhebungswoche (N=28683)

V5 nach V348, absolute Werte (Spaltenprozenze)

V5	2	4	6	10	13	17
V348						
	Miss					
1 verheiratet	1074 (59,6%)	1009 (57,5%)	982 (56,9%)	1006 (58,6%)	996 (58,8%)	949 (58,3%)
2 verheiratet, aber getrennt lebend	22 (1,2%)	21 (1,2%)	16 (0,9%)	20 (1,2%)	21 (1,2%)	24 (1,5%)
3 ledig	372 (20,6%)	385 (21,9%)	385 (22,3%)	372 (21,7%)	356 (21,0%)	336 (20,6%)
4 geschieden	166 (9,2%)	163 (9,3%)	175 (10,1%)	154 (9,0%)	148 (8,7%)	161 (9,9%)
5 verwitwet	159 (8,8%)	171 (9,7%)	161 (9,3%)	153 (8,9%)	165 (9,7%)	150 (9,2%)
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	10 (0,6%)	7 (0,4%)	6 (0,3%)	12 (0,7%)	9 (0,5%)	9 (0,6%)
9 KA	X 3	4	4	3	2	5
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1803	1756	1725	1717	1695	1629

V5 (Forts.)	21	24	28	34	37	39
V348						
1 verheiratet	937 (58,4%)	914 (56,3%)	987 (57,8%)	857 (54,8%)	932 (57,9%)	915 (58,3%)
2 verheiratet, aber getrennt lebend	25 (1,6%)	22 (1,4%)	19 (1,1%)	17 (1,1%)	17 (1,1%)	21 (1,3%)
3 ledig	329 (20,5%)	346 (21,3%)	361 (21,1%)	355 (22,7%)	363 (22,5%)	339 (21,6%)
4 geschieden	149 (9,3%)	156 (9,6%)	157 (9,2%)	159 (10,2%)	161 (10,0%)	151 (9,6%)
5 verwitwet	154 (9,6%)	176 (10,8%)	176 (10,3%)	162 (10,4%)	127 (7,9%)	139 (8,9%)
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	11 (0,7%)	10 (0,6%)	9 (0,5%)	14 (0,9%)	11 (0,7%)	4 (0,3%)
9 KA	2	4	1	2	4	4
N Summe	1607	1628	1710	1566	1615	1573
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1605	1624	1709	1564	1611	1569

V5 (Forts.)	41	43	46	48	50	N Summe
V348						
1 verheiratet	995 (58,8%)	1026 (58,8%)	1012 (59,2%)	1086 (61,1%)	1036 (59,1%)	16713
2 verheiratet, aber getrennt lebend	19 (1,1%)	28 (1,6%)	31 (1,8%)	18 (1,0%)	35 (2,0%)	376
3 ledig	363 (21,5%)	362 (20,7%)	333 (19,5%)	350 (19,7%)	340 (19,4%)	6047
4 geschieden	153 (9,0%)	160 (9,2%)	150 (8,8%)	163 (9,2%)	148 (8,4%)	2674
5 verwitwet	149 (8,8%)	157 (9,0%)	177 (10,4%)	153 (8,6%)	190 (10,8%)	2719
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	13 (0,8%)	12 (0,7%)	6 (0,4%)	7 (0,4%)	4 (0,2%)	154
9 KA	3	5	4	4	3	57
N Summe	1695	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	1692	1745	1709	1777	1753	

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V348		
1 verheiratet	58,3%	16713
2 verheiratet, aber getrennt lebend	1,3%	376
3 ledig	21,1%	6047
4 geschieden	9,3%	2674
5 verwitwet	9,5%	2719
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	0,5%	154
9 KA		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		28683

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V349 - Zusammenleben mit Partner

S.D

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, WEDER VERHEIRATET NOCH VERPARTNERT ZU SEIN

Wohnen Sie mit einem Lebensgefährten/einer Lebensgefährtin zusammen?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V349: Zusammenleben mit Partner nach V5: Erhebungswoche (N=11796)

V5 nach V349, absolute Werte (Spaltenprozent)

V349	V5									
		2	4	6	10	13	17	21	24	
	Miss									
	0 TNZ	X	1084	1016	988	1018	1005	958	948	924
	1 ja		176 (24,6%)	205 (27,7%)	181 (24,5%)	176 (25,2%)	167 (24,3%)	156 (23,3%)	165 (25,2%)	169 (24,1%)
2 nein		540 (75,4%)	535 (72,3%)	559 (75,5%)	523 (74,8%)	521 (75,7%)	513 (76,7%)	491 (74,8%)	533 (75,9%)	
9 KA	X	6	4	1	3	4	7	3	2	
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			716	740	740	699	688	669	656	702

V349	V5 (Fo	28	34	37	39	41	43	46	48	50
	0 TNZ	996	871	943	919	1008	1038	1018	1093	1040
	1 ja	170 (23,9%)	158 (23,0%)	182 (27,4%)	151 (23,3%)	171 (25,1%)	175 (24,8%)	141 (20,4%)	143 (21,0%)	162 (22,8%)
	2 nein	542 (76,1%)	530 (77,0%)	483 (72,6%)	497 (76,7%)	510 (74,9%)	532 (75,2%)	551 (79,6%)	538 (79,0%)	550 (77,2%)
	9 KA	2	7	7	6	6	5	3	7	4
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		712	688	665	648	681	707	692	681	712

	V5 (Fo N	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V349				
	0 TNZ	16867		
	1 ja	2848	24,1%	2848
	2 nein	8948	75,9%	8948
	9 KA	77		
N Summe		28740		
Gült. Summe			100,0%	
N Gült. Summe				11796

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V350 - Haben Sie Kinder?

S.X1

Haben Sie Kinder?

(Nicht vorlesen!)

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V350: Haben Sie Kinder? nach V5: Erhebungswoche (N=28731)

V5 nach V350, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	10	13	17	21	24
V350	Miss							
1 ja	1377 (76,4%)	1352 (76,9%)	1322 (76,5%)	1313 (76,3%)	1298 (76,5%)	1238 (75,8%)	1236 (76,9%)	1231 (75,6%)
2 nein	425 (23,6%)	405 (23,1%)	405 (23,5%)	407 (23,7%)	399 (23,5%)	396 (24,2%)	371 (23,1%)	397 (24,4%)
9 KA	X	4	3	2				
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1802	1757	1727	1720	1697	1634	1607	1628

V5 (Frage)	28	34	37	39	41	43	46	48
V350								
1 ja	1301 (76,1%)	1173 (74,9%)	1207 (74,7%)	1211 (77,0%)	1304 (76,9%)	1345 (76,9%)	1331 (77,7%)	1403 (78,8%)
2 nein	409 (23,9%)	393 (25,1%)	408 (25,3%)	362 (23,0%)	391 (23,1%)	405 (23,1%)	382 (22,3%)	378 (21,2%)
9 KA								
N Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781

V5 (Frage)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V350				
1 ja	1391 (79,2%)	22033	76,7%	22033
2 nein	365 (20,8%)	6698	23,3%	6698
9 KA		9		
N Summe	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1756			28731

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V351 - Kinder unter 13

S.X2

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, KINDER ZU HABEN

Leben in Ihrem Haushalt Kinder unter 13 Jahren?

(Nicht vorlesen)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V351: Kinder unter 13 nach V5: Erhebungswoche (N=22031)

V5 nach V351, absolute Werte (Spaltenprozent)

V351	V5	2	4	6	10	13	17	21	24	
		Miss								
	0 TNZ	X	429	408	407	407	399	396	371	397
	1 ja		357 (25,9%)	328 (24,3%)	297 (22,5%)	305 (23,2%)	295 (22,7%)	300 (24,2%)	318 (25,7%)	294 (23,9%)
	2 nein		1020 (74,1%)	1023 (75,7%)	1024 (77,5%)	1008 (76,8%)	1003 (77,3%)	938 (75,8%)	918 (74,3%)	937 (76,1%)
	9 KA	X		1	1					
N Summe			1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			1377	1351	1321	1313	1298	1238	1236	1231

V351	V5 (Fo	28	34	37	39	41	43	46	48
	0 TNZ	409	393	408	362	391	405	382	378
	1 ja	329 (25,3%)	255 (21,7%)	288 (23,9%)	295 (24,4%)	314 (24,1%)	309 (23,0%)	337 (25,3%)	289 (20,6%)
	2 nein	972 (74,7%)	918 (78,3%)	919 (76,1%)	916 (75,6%)	990 (75,9%)	1036 (77,0%)	994 (74,7%)	1114 (79,4%)
	9 KA								
	N Summe	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1301	1173	1207	1211	1304	1345	1331	1403	

	V5 (Fo	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V351				
	0 TNZ	365	6707	
	1 ja	306 (22,0%)	5216	23,7% 5216
	2 nein	1085 (78,0%)	16815	76,3% 16815
	9 KA		2	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1391		22031

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V352 - Alter Kinder: unter 1

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3a Alter des Kindes: unter 1 Jahr

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V352: Alter Kinder: unter 1 nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V352, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V352		Miss							
	0 nicht genannt	329 (92,2%)	298 (90,9%)	268 (90,2%)	285 (93,4%)	278 (94,2%)	276 (92,0%)	296 (93,1%)	272 (92,5%)
	1 genannt	28 (7,8%)	30 (9,1%)	29 (9,8%)	20 (6,6%)	17 (5,8%)	24 (8,0%)	22 (6,9%)	22 (7,5%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V352									
	0 nicht genannt	308 (93,6%)	241 (94,5%)	261 (90,6%)	272 (92,2%)	289 (92,0%)	275 (89,0%)	313 (92,9%)	270 (93,4%)
	1 genannt	21 (6,4%)	14 (5,5%)	27 (9,4%)	23 (7,8%)	25 (8,0%)	34 (11,0%)	24 (7,1%)	19 (6,6%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V352				
	0 nicht genannt	286 (93,5%)	4817	92,4%
	1 genannt	20 (6,5%)	399	7,6%
	8 KA	2	39	
	9 TNZ	1448	23485	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		306		5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V353 - Alter Kinder: 1 Jahr

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3b Alter des Kindes: 1 Jahr

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V353: Alter Kinder: 1 Jahr nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V353, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V353									
	Miss								
	0 nicht genannt	333 (93,3%)	301 (91,8%)	276 (92,9%)	273 (89,5%)	279 (94,6%)	282 (94,0%)	306 (96,2%)	272 (92,5%)
	1 genannt	24 (6,7%)	27 (8,2%)	21 (7,1%)	32 (10,5%)	16 (5,4%)	18 (6,0%)	12 (3,8%)	22 (7,5%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V353									
	0 nicht genannt	308 (93,6%)	244 (95,7%)	273 (94,8%)	271 (91,9%)	286 (91,1%)	288 (93,2%)	310 (92,0%)	269 (93,1%)
	1 genannt	21 (6,4%)	11 (4,3%)	15 (5,2%)	24 (8,1%)	28 (8,9%)	21 (6,8%)	27 (8,0%)	20 (6,9%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V353					
	0 nicht genannt	292 (95,4%)	4863	93,2%	4863
	1 genannt	14 (4,6%)	353	6,8%	353
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V354 - Alter Kinder: 2 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3c Alter des Kindes: 2 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V354: Alter Kinder: 2 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V354, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V354									
	Miss								
	0 nicht genannt	322 (90,2%)	307 (93,6%)	268 (90,2%)	267 (87,5%)	269 (91,2%)	267 (89,0%)	292 (91,8%)	267 (90,8%)
	1 genannt	35 (9,8%)	21 (6,4%)	29 (9,8%)	38 (12,5%)	26 (8,8%)	33 (11,0%)	26 (8,2%)	27 (9,2%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V354									
	0 nicht genannt	301 (91,5%)	228 (89,4%)	265 (92,0%)	271 (91,9%)	286 (91,1%)	274 (88,7%)	300 (89,0%)	269 (93,1%)
	1 genannt	28 (8,5%)	27 (10,6%)	23 (8,0%)	24 (8,1%)	28 (8,9%)	35 (11,3%)	37 (11,0%)	20 (6,9%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V354				
	0 nicht genannt	278 (90,8%)	4731	90,7%
	1 genannt	28 (9,2%)	485	9,3%
	8 KA	2	39	
	9 TNZ	1448	23485	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		306		5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V355 - Alter Kinder: 3 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3d Alter des Kindes: 3 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V355: Alter Kinder: 3 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V355, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	
V355	Miss									
	0 nicht genannt	320 (89,6%)	287 (87,5%)	247 (83,2%)	269 (88,2%)	263 (89,2%)	262 (87,3%)	289 (90,9%)	272 (92,5%)	
	1 genannt	37 (10,4%)	41 (12,5%)	50 (16,8%)	36 (11,8%)	32 (10,8%)	38 (12,7%)	29 (9,1%)	22 (7,5%)	
	8 KA	X			5	4	4		2	
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289	1332
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294	

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V355									
	0 nicht genannt	299 (90,9%)	233 (91,4%)	259 (89,9%)	265 (89,8%)	289 (92,0%)	284 (91,9%)	295 (87,5%)	263 (91,0%)
	1 genannt	30 (9,1%)	22 (8,6%)	29 (10,1%)	30 (10,2%)	25 (8,0%)	25 (8,1%)	42 (12,5%)	26 (9,0%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V355					
	0 nicht genannt	273 (89,2%)	4669	89,5%	4669
	1 genannt	33 (10,8%)	547	10,5%	547
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V356 - Alter Kinder: 4 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3e Alter des Kindes: 4 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V356: Alter Kinder: 4 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V356, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V356		Miss							
	0 nicht genannt	317 (88,8%)	278 (84,8%)	256 (86,2%)	272 (89,2%)	267 (90,5%)	276 (92,0%)	283 (89,0%)	268 (91,2%)
	1 genannt	40 (11,2%)	50 (15,2%)	41 (13,8%)	33 (10,8%)	28 (9,5%)	24 (8,0%)	35 (11,0%)	26 (8,8%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V356									
	0 nicht genannt	293 (89,1%)	227 (89,0%)	274 (95,1%)	263 (89,2%)	283 (90,1%)	267 (86,4%)	306 (90,8%)	262 (90,7%)
	1 genannt	36 (10,9%)	28 (11,0%)	14 (4,9%)	32 (10,8%)	31 (9,9%)	42 (13,6%)	31 (9,2%)	27 (9,3%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V356					
	0 nicht genannt	271 (88,6%)	4663	89,4%	4663
	1 genannt	35 (11,4%)	553	10,6%	553
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V357 - Alter Kinder: 5 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3f Alter des Kindes: 5 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V357: Alter Kinder: 5 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V357, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V357									
	Miss								
	0 nicht genannt	320 (89,6%)	300 (91,5%)	262 (88,2%)	269 (88,2%)	278 (94,2%)	266 (88,7%)	285 (89,6%)	258 (87,8%)
	1 genannt	37 (10,4%)	28 (8,5%)	35 (11,8%)	36 (11,8%)	17 (5,8%)	34 (11,3%)	33 (10,4%)	36 (12,2%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V357									
	0 nicht genannt	282 (85,7%)	230 (90,2%)	252 (87,5%)	264 (89,5%)	282 (89,8%)	268 (86,7%)	296 (87,8%)	262 (90,7%)
	1 genannt	47 (14,3%)	25 (9,8%)	36 (12,5%)	31 (10,5%)	32 (10,2%)	41 (13,3%)	41 (12,2%)	27 (9,3%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V357				
	0 nicht genannt	270 (88,2%)	4644	89,0%
	1 genannt	36 (11,8%)	572	11,0%
	8 KA	2	39	
	9 TNZ	1448	23485	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		306		5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V358 - Alter Kinder: 6 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3g Alter des Kindes: 6 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V358: Alter Kinder: 6 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V358, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V358									
	Miss								
	0 nicht genannt	316 (88,5%)	290 (88,4%)	263 (88,6%)	269 (88,2%)	261 (88,5%)	262 (87,3%)	287 (90,3%)	270 (91,8%)
	1 genannt	41 (11,5%)	38 (11,6%)	34 (11,4%)	36 (11,8%)	34 (11,5%)	38 (12,7%)	31 (9,7%)	24 (8,2%)
	8 KA	X			5	4	4		2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V358									
	0 nicht genannt	303 (92,1%)	223 (87,5%)	256 (88,9%)	263 (89,2%)	273 (86,9%)	270 (87,4%)	309 (91,7%)	264 (91,3%)
	1 genannt	26 (7,9%)	32 (12,5%)	32 (11,1%)	32 (10,8%)	41 (13,1%)	39 (12,6%)	28 (8,3%)	25 (8,7%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V358					
	0 nicht genannt	276 (90,2%)	4655	89,2%	4655
	1 genannt	30 (9,8%)	561	10,8%	561
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V359 - Alter Kinder: 7 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3h Alter des Kindes: 7 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V359: Alter Kinder: 7 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V359, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V359		Miss							
	0 nicht genannt	319 (89,4%)	279 (85,1%)	259 (87,2%)	271 (88,9%)	260 (88,1%)	269 (89,7%)	279 (87,7%)	262 (89,1%)
	1 genannt	38 (10,6%)	49 (14,9%)	38 (12,8%)	34 (11,1%)	35 (11,9%)	31 (10,3%)	39 (12,3%)	32 (10,9%)
	8 KA	X			5	4	4		2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V359									
	0 nicht genannt	295 (89,7%)	224 (87,8%)	255 (88,5%)	260 (88,1%)	292 (93,0%)	278 (90,0%)	289 (85,8%)	248 (85,8%)
	1 genannt	34 (10,3%)	31 (12,2%)	33 (11,5%)	35 (11,9%)	22 (7,0%)	31 (10,0%)	48 (14,2%)	41 (14,2%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V359					
	0 nicht genannt	266 (86,9%)	4605	88,3%	4605
	1 genannt	40 (13,1%)	611	11,7%	611
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V360 – Alter Kinder: 8 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3i Alter des Kindes: 8 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V360: Alter Kinder: 8 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V360, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V360									
	Miss								
	0 nicht genannt	312 (87,4%)	284 (86,6%)	260 (87,5%)	263 (86,2%)	262 (88,8%)	259 (86,3%)	278 (87,4%)	268 (91,2%)
	1 genannt	45 (12,6%)	44 (13,4%)	37 (12,5%)	42 (13,8%)	33 (11,2%)	41 (13,7%)	40 (12,6%)	26 (8,8%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V360									
	0 nicht genannt	285 (86,6%)	217 (85,1%)	247 (85,8%)	267 (90,5%)	270 (86,0%)	275 (89,0%)	303 (89,9%)	257 (88,9%)
	1 genannt	44 (13,4%)	38 (14,9%)	41 (14,2%)	28 (9,5%)	44 (14,0%)	34 (11,0%)	34 (10,1%)	32 (11,1%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V360					
	0 nicht genannt	261 (85,3%)	4568	87,6%	4568
	1 genannt	45 (14,7%)	648	12,4%	648
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V361 - Alter Kinder: 9 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3j Alter des Kindes: 9 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V361: Alter Kinder: 9 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V361, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V361									
	Miss								
	0 nicht genannt	324 (90,8%)	294 (89,6%)	258 (86,9%)	269 (88,2%)	258 (87,5%)	260 (86,7%)	273 (85,8%)	242 (82,3%)
	1 genannt	33 (9,2%)	34 (10,4%)	39 (13,1%)	36 (11,8%)	37 (12,5%)	40 (13,3%)	45 (14,2%)	52 (17,7%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V361									
	0 nicht genannt	283 (86,0%)	232 (91,0%)	250 (86,8%)	253 (85,8%)	270 (86,0%)	272 (88,0%)	293 (86,9%)	250 (86,5%)
	1 genannt	46 (14,0%)	23 (9,0%)	38 (13,2%)	42 (14,2%)	44 (14,0%)	37 (12,0%)	44 (13,1%)	39 (13,5%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V361					
	0 nicht genannt	276 (90,2%)	4557	87,4%	4557
	1 genannt	30 (9,8%)	659	12,6%	659
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V362 – Alter Kinder: 10 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3k Alter des Kindes: 10 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V362: Alter Kinder: 10 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V362, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V362		Miss							
	0 nicht genannt	305 (85,4%)	288 (87,8%)	260 (87,5%)	268 (87,9%)	251 (85,1%)	259 (86,3%)	263 (82,7%)	260 (88,4%)
	1 genannt	52 (14,6%)	40 (12,2%)	37 (12,5%)	37 (12,1%)	44 (14,9%)	41 (13,7%)	55 (17,3%)	34 (11,6%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V362									
	0 nicht genannt	271 (82,4%)	210 (82,4%)	250 (86,8%)	250 (84,7%)	271 (86,3%)	281 (90,9%)	286 (84,9%)	250 (86,5%)
	1 genannt	58 (17,6%)	45 (17,6%)	38 (13,2%)	45 (15,3%)	43 (13,7%)	28 (9,1%)	51 (15,1%)	39 (13,5%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V362				
	0 nicht genannt	270 (88,2%)	4493	86,1%
	1 genannt	36 (11,8%)	723	13,9%
	8 KA	2	39	
	9 TNZ	1448	23485	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		306		5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V363 – Alter Kinder: 11 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3I Alter des Kindes: 11 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V363: Alter Kinder: 11 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V363, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V363		Miss							
	0 nicht genannt	287 (80,4%)	280 (85,4%)	259 (87,2%)	273 (89,5%)	254 (86,1%)	248 (82,7%)	273 (85,8%)	247 (84,0%)
	1 genannt	70 (19,6%)	48 (14,6%)	38 (12,8%)	32 (10,5%)	41 (13,9%)	52 (17,3%)	45 (14,2%)	47 (16,0%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V363									
	0 nicht genannt	275 (83,6%)	222 (87,1%)	244 (84,7%)	254 (86,1%)	261 (83,1%)	262 (84,8%)	278 (82,5%)	240 (83,0%)
	1 genannt	54 (16,4%)	33 (12,9%)	44 (15,3%)	41 (13,9%)	53 (16,9%)	47 (15,2%)	59 (17,5%)	49 (17,0%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V363					
	0 nicht genannt	257 (84,0%)	4414	84,6%	4414
	1 genannt	49 (16,0%)	802	15,4%	802
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V364 - Alter Kinder: 12 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3m Alter des Kindes: 12 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5641, V364: Alter Kinder: 12 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=5216)

V5 nach V364, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V364		Miss							
	0 nicht genannt	303 (84,9%)	283 (86,3%)	243 (81,8%)	244 (80,0%)	217 (73,6%)	238 (79,3%)	231 (72,6%)	215 (73,1%)
	1 genannt	54 (15,1%)	45 (13,7%)	54 (18,2%)	61 (20,0%)	78 (26,4%)	62 (20,7%)	87 (27,4%)	79 (26,9%)
	8 KA	X				5	4	4	2
	9 TNZ	X	1449	1432	1432	1410	1398	1330	1289
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		357	328	297	305	295	300	318	294

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V364									
	0 nicht genannt	241 (73,3%)	186 (72,9%)	217 (75,3%)	228 (77,3%)	248 (79,0%)	232 (75,1%)	263 (78,0%)	220 (76,1%)
	1 genannt	88 (26,7%)	69 (27,1%)	71 (24,7%)	67 (22,7%)	66 (21,0%)	77 (24,9%)	74 (22,0%)	69 (23,9%)
	8 KA	5	3	1	1	5	1		6
	9 TNZ	1376	1308	1326	1277	1376	1440	1376	1486
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		329	255	288	295	314	309	337	289

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V364					
	0 nicht genannt	233 (76,1%)	4042	77,5%	4042
	1 genannt	73 (23,9%)	1174	22,5%	1174
	8 KA	2	39		
	9 TNZ	1448	23485		
N Summe		1756	28740		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		306			5216

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V365 - Schulabschluss

S.F

Welchen Schulabschluss haben Sie selbst?

- 1 Hauptschulabschluss (Volksschule, Ost: frühere 8-klassige Schule)
- 2 Mittlere Reife, Realschulabschluss (Fach-, Handelsschul- oder sonst. mittlerer Abschluss. Ost: frühere 10-klassige politechn. Oberschule/POS)
- 3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife (Ost: frühere 12-klassige erweiterte Oberschule/EOS))
- 4 haben Sie keinen Schulabschluss oder
- 5 sind Sie noch in der Schule?
- 9 keine Angabe

ZA5641, V365: Schulabschluss nach V5: Erhebungswoche (N=28629)

V5 nach V365, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2	4	6	10	13
V365	Miss				
1 Hauptschulabschluss	361 (20,0%)	403 (23,0%)	364 (21,2%)	372 (21,7%)	388 (22,9%)
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	694 (38,5%)	626 (35,7%)	665 (38,7%)	622 (36,3%)	613 (36,2%)
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	731 (40,5%)	707 (40,3%)	673 (39,2%)	696 (40,7%)	673 (39,8%)
4 haben Sie keinen Schulabschluss	9 (0,5%)	5 (0,3%)	8 (0,5%)	11 (0,6%)	5 (0,3%)
5 sind Sie noch in der Schule	9 (0,5%)	12 (0,7%)	9 (0,5%)	11 (0,6%)	14 (0,8%)
9 KA	X	2	7	10	4
N Summe	1806	1760	1729	1720	1697
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1804	1753	1719	1712	1693

V5 (Forts.)	17	21	24	28	34	37
V365						
1 Hauptschulabschluss	339 (20,9%)	341 (21,3%)	341 (21,1%)	388 (22,8%)	319 (20,5%)	351 (21,8%)
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	583 (35,9%)	593 (37,0%)	605 (37,4%)	597 (35,1%)	574 (36,8%)	581 (36,1%)
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	682 (42,0%)	649 (40,5%)	658 (40,7%)	708 (41,6%)	653 (41,9%)	663 (41,2%)
4 haben Sie keinen Schulabschluss	6 (0,4%)	9 (0,6%)	8 (0,5%)	5 (0,3%)	5 (0,3%)	8 (0,5%)
5 sind Sie noch in der Schule	13 (0,8%)	12 (0,7%)	6 (0,4%)	4 (0,2%)	7 (0,4%)	7 (0,4%)
9 KA	11	3	10	8	8	5
N Summe	1634	1607	1628	1710	1566	1615
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1623	1604	1618	1702	1558	1610

V5 (Forts.)	39	41	43	46	48	50
V365						
1 Hauptschulabschluss	347 (22,1%)	357 (21,1%)	377 (21,7%)	368 (21,5%)	402 (22,7%)	419 (23,9%)
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	571 (36,4%)	652 (38,6%)	609 (35,0%)	627 (36,7%)	647 (36,5%)	651 (37,2%)
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	641 (40,9%)	669 (39,6%)	744 (42,7%)	692 (40,5%)	703 (39,7%)	659 (37,7%)
4 haben Sie keinen Schulabschluss	8 (0,5%)	7 (0,4%)	7 (0,4%)	8 (0,5%)	10 (0,6%)	9 (0,5%)
5 sind Sie noch in der Schule	2 (0,1%)	5 (0,3%)	4 (0,2%)	15 (0,9%)	11 (0,6%)	12 (0,7%)
9 KA	4	5	9	3	8	6
N Summe	1573	1695	1750	1713	1781	1756
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1569	1690	1741	1710	1773	1750

V5 (Forts.)	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V365			
1 Hauptschulabschluss	6237	21,8%	6237
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	10510	36,7%	10510
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	11601	40,5%	11601
4 haben Sie keinen Schulabschluss	128	0,4%	128
5 sind Sie noch in der Schule	153	0,5%	153
9 KA	111		
N Summe	28740		
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			28629

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V366 - Angestrebter Schulabschluss

S.F2

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, NOCH SCHÜLERIN/SCHÜLER ZU SEIN

Und welchen Schulabschluss streben Sie an, ...

- 0 Trifft nicht zu
- 1 Hauptschulabschluss,
- 2 Mittlere Reife / Realschulabschluss oder
- 3 Abitur/ Hochschulreife/ Fachhochschulreife?

ZA5641, V366: Angestrebter Schulabschluss nach V5: Erhebungswoche (N=153)

V5 nach V366, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	
V366										
		Miss								
	0 TNZ	X	1797	1748	1720	1709	1683	1621	1595	1622
	1 Hauptschulabschluss									
	2 Mittlere Reife	1 (11,1%)			1 (9,1%)				1 (16,7%)	
3 Abitur, Hochschulreife	8 (88,9%)	12 (100,0%)	9 (100,0%)	10 (90,9%)	14 (100,0%)	13 (100,0%)	12 (100,0%)	5 (83,3%)		
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe		9	12	9	11	14	13	12	6	

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V366									
	0 TNZ	1706	1559	1608	1571	1690	1746	1698	1770
	1 Hauptschulabschluss								
	2 Mittlere Reife								
	3 Abitur, Hochschulreife	4 (100,0%)	7 (100,0%)	7 (100,0%)	2 (100,0%)	5 (100,0%)	4 (100,0%)	14 (93,3%)	11 (100,0%)
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		4	7	7	2	5	4	15	11

V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V366			
0 TNZ	1744	28587	
1 Hauptschulabschluss		1	0,7%
2 Mittlere Reife	1 (8,3%)	4	2,6%
3 Abitur, Hochschulreife	11 (91,7%)	148	96,7%
N Summe	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	12		153

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V367 - Abgeschlossenes Studium

S.G

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ABITUR ODER (FACH-) HOCHSCHULREIFE HAT

Haben Sie ein abgeschlossenes Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V367: Abgeschlossenes Studium nach V5: Erhebungswoche (N=11592)

V5 nach V367, absolute Werte (Spaltenprozent)

V367	V5	2	4	6	10	13	17	21	24
	Miss								
0 TNZ	X	1075	1053	1056	1024	1024	952	958	970
1 ja		504 (68,9%)	505 (71,4%)	503 (74,7%)	497 (71,4%)	482 (71,6%)	480 (70,4%)	458 (70,7%)	445 (67,6%)
2 nein		227 (31,1%)	202 (28,6%)	170 (25,3%)	199 (28,6%)	191 (28,4%)	202 (29,6%)	190 (29,3%)	213 (32,4%)
9 KA	X							1	
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		731	707	673	696	673	682	648	658

V367	V5 (Fo	28	34	37	39	41	43	46	48	50
0 TNZ		1002	913	952	932	1026	1006	1021	1078	1097
1 ja		500 (70,8%)	431 (66,1%)	465 (70,1%)	446 (69,6%)	456 (68,2%)	546 (73,4%)	489 (71,0%)	506 (72,1%)	473 (71,9%)
2 nein		206 (29,2%)	221 (33,9%)	198 (29,9%)	195 (30,4%)	213 (31,8%)	198 (26,6%)	200 (29,0%)	196 (27,9%)	185 (28,1%)
9 KA		2	1					3	1	1
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		706	652	663	641	669	744	689	702	658

	V5 (Fo N	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V367				
	0 TNZ	17139		
	1 ja	8186	70,6%	8186
	2 nein	3406	29,4%	3406
	9 KA	9		
N Summe		28740		
Gült. Summe			100,0%	
N Gült. Summe				11592

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V368 - Abgeschl. Berufsausbildung

S.H

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT MEHR ZUR SCHULE GEHT UND KEIN ABITUR HAT

Haben Sie eine abgeschlossene Lehre?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5641, V368: Abgeschl. Berufsausbildung nach V5: Erhebungswoche (N=28536)

V5 nach V368, absolute Werte (Spaltenprozent)

V368	V5	2	4	6	10	13	17	21	24
	Miss								
0 TNZ	X	9	12	9	11	14	13	12	6
1 ja		1406 (78,3%)	1343 (77,0%)	1320 (76,8%)	1311 (76,9%)	1288 (76,6%)	1230 (76,1%)	1208 (75,8%)	1243 (76,8%)
2 nein		389 (21,7%)	401 (23,0%)	399 (23,2%)	394 (23,1%)	393 (23,4%)	387 (23,9%)	385 (24,2%)	375 (23,2%)
9 KA	X	2	4	1	4	2	4	2	4
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1795	1744	1719	1705	1681	1617	1593	1618

V368	V5 (Fo	28	34	37	39	41	43	46	48
	Miss								
0 TNZ		4	7	7	2	5	4	15	11
1 ja		1278 (75,1%)	1193 (76,6%)	1227 (76,4%)	1188 (75,7%)	1327 (78,6%)	1340 (77,0%)	1286 (75,9%)	1396 (79,1%)
2 nein		424 (24,9%)	364 (23,4%)	380 (23,6%)	381 (24,3%)	362 (21,4%)	400 (23,0%)	409 (24,1%)	368 (20,9%)
9 KA		4	2	1	2	1	6	3	6
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1702	1557	1607	1569	1689	1740	1695	1764

V368	V5 (Fo	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
	0 TNZ	12	153	
	1 ja	1344 (77,2%)	21928	76,8%
	2 nein	397 (22,8%)	6608	23,2%
	9 KA	3	51	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		1741		28536

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V369 - Berufstätigkeit

S.K

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT MEHR ZUR SCHULE GEHT

Sind Sie zur Zeit berufstätig?

(Nicht vorlesen! Ggf. nachfragen!)

0 Trifft nicht zu (Code 5, 9 in V365)

1 voll beschäftigt

2 teilzeit beschäftigt

3 in Kurzarbeit

4 Elternzeit/ Mutterschutz

5 arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme

6 arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme

7 Rente, Pension, Vorruhestand

8 in Ausbildung/ (Hoch-)Schule

9 Wehr-/ Zivildienst

10 nicht berufstätig/ Hausfrau / Hausmann

99 keine Angabe

ZA5641, V369: Berufstätigkeit nach V5: Erhebungswoche (N=28521)

V5 nach V369, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	10	13	17
V369							
	Miss						
0 TNZ	X	9	12	9	11	14	13
1 voll beschäftigt		853 (47,5%)	822 (47,1%)	813 (47,4%)	805 (47,2%)	787 (46,8%)	756 (46,9%)
2 Teilzeit beschäftigt		202 (11,3%)	207 (11,9%)	204 (11,9%)	200 (11,7%)	211 (12,6%)	199 (12,3%)
3 in Kurzarbeit		3 (0,2%)		1 (0,1%)	2 (0,1%)	2 (0,1%)	1 (0,1%)
4 Elternzeit, Mutterschutz		15 (0,8%)	23 (1,3%)	19 (1,1%)	14 (0,8%)	10 (0,6%)	13 (0,8%)
5 Arbeitslos, mit Umschulung		6 (0,3%)	8 (0,5%)	8 (0,5%)	4 (0,2%)	4 (0,2%)	10 (0,6%)
6 Arbeitslos, ohne Umschulung		60 (3,3%)	49 (2,8%)	56 (3,3%)	46 (2,7%)	35 (2,1%)	42 (2,6%)
7 Rente, Pension		536 (29,9%)	523 (30,0%)	501 (29,2%)	525 (30,8%)	523 (31,1%)	488 (30,3%)
8 in Ausbildung		67 (3,7%)	65 (3,7%)	64 (3,7%)	62 (3,6%)	62 (3,7%)	52 (3,2%)
9 Wehr-, Zivildienst		3 (0,2%)		1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,1%)	2 (0,1%)
10 nicht berufstätig		49 (2,7%)	49 (2,8%)	48 (2,8%)	48 (2,8%)	44 (2,6%)	50 (3,1%)
99 KA	X	3	2	5	2	3	8
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1794	1746	1715	1707	1680	1613

V5 (Forts.)	21	24	28	34	37	39	41
V369							
0 TNZ	12	6	4	7	7	2	5
1 voll beschäftigt	698 (43,8%)	688 (42,5%)	744 (43,8%)	695 (44,8%)	780 (48,6%)	691 (44,0%)	761 (45,1%)
2 Teilzeit beschäftigt	237 (14,9%)	200 (12,4%)	226 (13,3%)	174 (11,2%)	194 (12,1%)	195 (12,4%)	227 (13,4%)
3 in Kurzarbeit	2 (0,1%)	5 (0,3%)	4 (0,2%)	2 (0,1%)	2 (0,1%)		4 (0,2%)
4 Elternzeit, Mutterschutz	14 (0,9%)	23 (1,4%)	16 (0,9%)	14 (0,9%)	20 (1,2%)	12 (0,8%)	22 (1,3%)
5 Arbeitslos, mit Umschulung	7 (0,4%)	5 (0,3%)	8 (0,5%)	13 (0,8%)	9 (0,6%)	7 (0,4%)	10 (0,6%)
6 Arbeitslos, ohne Umschulung	35 (2,2%)	39 (2,4%)	35 (2,1%)	32 (2,1%)	47 (2,9%)	52 (3,3%)	40 (2,4%)
7 Rente, Pension	487 (30,6%)	531 (32,8%)	546 (32,1%)	510 (32,8%)	449 (28,0%)	493 (31,4%)	524 (31,0%)
8 in Ausbildung	44 (2,8%)	62 (3,8%)	64 (3,8%)	62 (4,0%)	52 (3,2%)	67 (4,3%)	54 (3,2%)
9 Wehr-, Zivildienst	1 (0,1%)	1 (0,1%)		1 (0,1%)		1 (0,1%)	2 (0,1%)
10 nicht berufstätig	69 (4,3%)	64 (4,0%)	57 (3,4%)	50 (3,2%)	53 (3,3%)	51 (3,3%)	44 (2,6%)
99 KA	1	4	6	6	2	2	2
N Summe	1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1594	1618	1700	1553	1606	1569	1688

V5 (Forts.)	43	46	48	50 N Summe	Gült. Summe
V369					
0 TNZ	4	15	11	12	153
1 voll beschäftigt	784 (45,0%)	765 (45,2%)	763 (43,2%)	743 (42,7%)	12948 45,4%
2 Teilzeit beschäftigt	217 (12,5%)	199 (11,8%)	214 (12,1%)	224 (12,9%)	3530 12,4%
3 in Kurzarbeit	1 (0,1%)	1 (0,1%)	4 (0,2%)	2 (0,1%)	36 0,1%
4 Elternzeit, Mutterschutz	21 (1,2%)	19 (1,1%)	14 (0,8%)	17 (1,0%)	286 1,0%
5 Arbeitslos, mit Umschulung	10 (0,6%)	7 (0,4%)	7 (0,4%)	6 (0,3%)	129 0,5%
6 Arbeitslos, ohne Umschulung	39 (2,2%)	34 (2,0%)	39 (2,2%)	49 (2,8%)	729 2,6%
7 Rente, Pension	557 (32,0%)	562 (33,2%)	610 (34,6%)	580 (33,4%)	8945 31,4%
8 in Ausbildung	58 (3,3%)	57 (3,4%)	62 (3,5%)	70 (4,0%)	1024 3,6%
9 Wehr-, Zivildienst	1 (0,1%)			1 (0,1%)	17 0,1%
10 nicht berufstätig	53 (3,0%)	49 (2,9%)	52 (2,9%)	47 (2,7%)	877 3,1%
99 KA	5	5	5	5	66
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1741	1693	1765	1739	

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V369		
0 TNZ		
1 voll beschäftigt		12948
2 Teilzeit beschäftigt		3530
3 in Kurzarbeit		36
4 Elternzeit, Mutterschutz		286
5 Arbeitslos, mit Umschulung		129
6 Arbeitslos, ohne Umschulung		729
7 Rente, Pension		8945
8 in Ausbildung		1024
9 Wehr-, Zivildienst		17
10 nicht berufstätig		877
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		28521

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V370 - Eig. Arbeitsplatz gefährdet?

S.K1

FALLS DIE/DER BEFRAGTE BERUFSTÄTIG IST (AUCH IN ELTERNZEIT/MUTTERSCHUTZ)

Halten Sie Ihren Arbeitsplatz ...

- 0 Trifft nicht zu
 1 für sicher oder
 2 für gefährdet?
 9 keine Angabe

ZA5641, V370: Eig. Arbeitsplatz gefährdet? nach V5: Erhebungswoche (N=16552)

V5 nach V370, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V370									
	Miss								
0 TNZ	X	730	706	687	697	684	657	655	708
1 für sicher		910 (85,6%)	897 (87,0%)	893 (87,1%)	871 (86,6%)	852 (86,3%)	826 (86,2%)	826 (87,8%)	790 (87,9%)
2 für gefährdet		153 (14,4%)	134 (13,0%)	132 (12,9%)	135 (13,4%)	135 (13,7%)	132 (13,8%)	115 (12,2%)	109 (12,1%)
9 KA	X	13	23	17	17	26	19	11	21
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1063	1031	1025	1006	987	958	941	899

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V370									
0 TNZ		714	675	617	673	679	723	724	781
1 für sicher		831 (85,7%)	753 (86,3%)	849 (86,5%)	744 (83,8%)	824 (82,7%)	864 (86,2%)	854 (87,6%)	837 (85,5%)
2 für gefährdet		139 (14,3%)	120 (13,7%)	133 (13,5%)	144 (16,2%)	172 (17,3%)	138 (13,8%)	121 (12,4%)	142 (14,5%)
9 KA		26	18	16	12	20	25	14	21
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		970	873	982	888	996	1002	975	979

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V370				
	0 TNZ	765	11875	
	1 für sicher	821 (84,0%)	14242	86,0%
	2 für gefährdet	156 (16,0%)	2310	14,0%
	9 KA	14	313	
N Summe		1756	28740	
Gült. Summe		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		977		16552

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V371 - Berufsgruppe

S.L

FALLS DIE/DER BEFRAGTE BERUFSTÄTIG IST ODER WAR

Sind (Rentner/ Arbeitslose: Waren) Sie ...

(Nur Haupttätigkeit!)

- 0 Trifft nicht zu
- 1 Arbeiter/in
- 2 Facharbeiter/in
- 3 Meister/in
- 4 Angestellte/r, einfache Tätigkeit
- 5 Angestellte/r, gehobene Tätigkeit
- 6 Angestellte/r, leitende Tätigkeit
- 7 Beamte, einfacher Dienst
- 8 Beamte, mittlerer Dienst
- 9 Beamte, gehobener Dienst
- 10 Beamte, höherer Dienst
- 11 (nicht vorlesen:) Richter/in
- 12 (nicht vorlesen:) Soldat/in
- 13 Selbständig
- 14 Landwirt/in selbständig
- 15 Hausfrau/Hausmann
- 16 hatte noch nie einen Beruf/ habe noch keinen Beruf
- 99 keine Angabe

in Woche 04 bis 37:

- 12 (nicht vorlesen:) Soldat/in / Freiw. Wehrdienst

ZA5641, V371: Berufsgruppe nach V5: Erhebungswoche (N=26566)

V5 nach V371, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V371								
	Miss							
0 TNZ	X	128	126	122	11	14	13	12
1 Arbeiter		112 (6,7%)	105 (6,4%)	144 (9,0%)	137 (8,6%)	117 (7,4%)	89 (5,9%)	122 (8,2%)
2 Facharbeiter		176 (10,5%)	192 (11,8%)	168 (10,5%)	161 (10,1%)	178 (11,3%)	147 (9,8%)	167 (11,3%)
3 Meister		57 (3,4%)	45 (2,8%)	44 (2,7%)	54 (3,4%)	51 (3,2%)	48 (3,2%)	46 (3,1%)
4 einfache Tätigkeit		242 (14,4%)	270 (16,5%)	259 (16,2%)	275 (17,3%)	234 (14,9%)	226 (15,0%)	229 (15,5%)
5 gehobene Tätigkeit		442 (26,4%)	423 (25,9%)	402 (25,1%)	375 (23,5%)	428 (27,2%)	409 (27,1%)	369 (24,9%)
6 leitende Tätigkeit		258 (15,4%)	220 (13,5%)	217 (13,5%)	247 (15,5%)	229 (14,6%)	231 (15,3%)	213 (14,4%)
7 Beamte, einfacher Dienst		5 (0,3%)	3 (0,2%)	4 (0,2%)	1 (0,1%)	2 (0,1%)	3 (0,2%)	3 (0,2%)
8 mittlerer Dienst		44 (2,6%)	30 (1,8%)	28 (1,7%)	33 (2,1%)	26 (1,7%)	28 (1,9%)	43 (2,9%)
9 gehobener Dienst		69 (4,1%)	60 (3,7%)	60 (3,7%)	46 (2,9%)	65 (4,1%)	70 (4,6%)	51 (3,4%)
10 höherer Dienst		31 (1,9%)	34 (2,1%)	46 (2,9%)	32 (2,0%)	26 (1,7%)	36 (2,4%)	36 (2,4%)
11 Richter		1 (0,1%)						1 (0,1%)
12 Soldat			3 (0,2%)	3 (0,2%)		2 (0,1%)	4 (0,3%)	6 (0,4%)
13 Selbständig		220 (13,1%)	225 (13,8%)	194 (12,1%)	203 (12,7%)	186 (11,8%)	191 (12,7%)	172 (11,6%)
14 Landwirtin selbständig		9 (0,5%)	10 (0,6%)	15 (0,9%)	10 (0,6%)	14 (0,9%)	11 (0,7%)	10 (0,7%)
15 Hausfrau/Hausmann		6 (0,4%)	11 (0,7%)	13 (0,8%)	15 (0,9%)	11 (0,7%)	14 (0,9%)	9 (0,6%)
16 noch kein Beruf		3 (0,2%)	2 (0,1%)	5 (0,3%)	5 (0,3%)	2 (0,1%)		3 (0,2%)
99 KA	X	3	1	5	115	112	114	115
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1675	1633	1602	1594	1571	1507	1480

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V371								
0 TNZ		6	4	7	7	2	5	4
1 Arbeiter		88 (5,9%)	120 (7,6%)	109 (7,6%)	125 (8,4%)	110 (7,6%)	110 (7,0%)	105 (6,4%)
2 Facharbeiter		164 (11,0%)	181 (11,5%)	162 (11,3%)	178 (11,9%)	158 (10,9%)	189 (11,9%)	214 (13,1%)
3 Meister		57 (3,8%)	49 (3,1%)	43 (3,0%)	55 (3,7%)	52 (3,6%)	51 (3,2%)	43 (2,6%)
4 einfache Tätigkeit		249 (16,7%)	235 (15,0%)	201 (14,0%)	229 (15,3%)	216 (14,9%)	263 (16,6%)	244 (15,0%)
5 gehobene Tätigkeit		373 (25,1%)	377 (24,0%)	338 (23,5%)	375 (25,1%)	388 (26,8%)	395 (25,0%)	425 (26,1%)
6 leitende Tätigkeit		235 (15,8%)	248 (15,8%)	251 (17,5%)	215 (14,4%)	195 (13,5%)	237 (15,0%)	242 (14,9%)
7 Beamte, einfacher Dienst		3 (0,2%)	6 (0,4%)	4 (0,3%)	5 (0,3%)	4 (0,3%)	2 (0,1%)	4 (0,2%)
8 mittlerer Dienst		34 (2,3%)	31 (2,0%)	42 (2,9%)	33 (2,2%)	38 (2,6%)	31 (2,0%)	33 (2,0%)
9 gehobener Dienst		50 (3,4%)	66 (4,2%)	48 (3,3%)	46 (3,1%)	50 (3,5%)	50 (3,2%)	49 (3,0%)
10 höherer Dienst		34 (2,3%)	32 (2,0%)	31 (2,2%)	34 (2,3%)	35 (2,4%)	29 (1,8%)	36 (2,2%)
11 Richter		1 (0,1%)			3 (0,2%)			
12 Soldat		2 (0,1%)	3 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)		5 (0,3%)	4 (0,2%)
13 Selbständig		176 (11,8%)	204 (13,0%)	183 (12,7%)	176 (11,8%)	188 (13,0%)	190 (12,0%)	206 (12,7%)
14 Landwirtin selbständig		10 (0,7%)	10 (0,6%)	15 (1,0%)	13 (0,9%)	6 (0,4%)	15 (0,9%)	16 (1,0%)
15 Hausfrau/Hausmann		10 (0,7%)	7 (0,4%)	4 (0,3%)	6 (0,4%)	6 (0,4%)	8 (0,5%)	4 (0,2%)
16 noch kein Beruf		3 (0,2%)	2 (0,1%)	6 (0,4%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	7 (0,4%)	3 (0,2%)
99 KA		133	135	121	113	124	108	118
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1489	1571	1438	1495	1447	1582	1628

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V371					
0 TNZ	15	11	12	499	
1 Arbeiter	124 (7,8%)	113 (6,8%)	131 (8,1%)	1961	7,4%
2 Facharbeiter	179 (11,3%)	174 (10,5%)	191 (11,8%)	2979	11,2%
3 Meister	55 (3,5%)	59 (3,6%)	59 (3,6%)	868	3,3%
4 einfache Tätigkeit	230 (14,5%)	284 (17,2%)	265 (16,4%)	4151	15,6%
5 gehobene Tätigkeit	414 (26,1%)	424 (25,7%)	402 (24,9%)	6759	25,4%
6 leitende Tätigkeit	241 (15,2%)	244 (14,8%)	228 (14,1%)	3951	14,9%
7 Beamte, einfacher Dienst	2 (0,1%)	2 (0,1%)	4 (0,2%)	57	0,2%
8 mittlerer Dienst	35 (2,2%)	37 (2,2%)	41 (2,5%)	587	2,2%
9 gehobener Dienst	58 (3,7%)	50 (3,0%)	49 (3,0%)	937	3,5%
10 höherer Dienst	39 (2,5%)	51 (3,1%)	39 (2,4%)	601	2,3%
11 Richter	1 (0,1%)			7	0,0%
12 Soldat	2 (0,1%)		3 (0,2%)	39	0,1%
13 Selbständig	190 (12,0%)	186 (11,3%)	187 (11,6%)	3277	12,3%
14 Landwirtin selbständig	10 (0,6%)	15 (0,9%)	11 (0,7%)	200	0,8%
15 Hausfrau/Hausmann	7 (0,4%)	9 (0,5%)	5 (0,3%)	145	0,5%
16 noch kein Beruf		2 (0,1%)	2 (0,1%)	47	0,2%
99 KA	111	120	127	1675	
N Summe	1713	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	1587	1650	1617		26566

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V372 - Anzahl Personen im HH

S.E

Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 1 Person
- 2 2 Personen
- 3 3 Personen
- 4 4 Personen
- 5 5 und mehr Personen
- 9 keine Angabe

ZA5641, V372: Anzahl Personen im HH nach V5: Erhebungswoche (N=28740)

V5 nach V372, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V372									
1	1 Person	382 (21,2%)	379 (21,5%)	391 (22,6%)	399 (23,2%)	393 (23,2%)	390 (23,9%)	352 (21,9%)	390 (24,0%)
2	2 Personen	732 (40,5%)	762 (43,3%)	715 (41,4%)	725 (42,2%)	702 (41,4%)	665 (40,7%)	669 (41,6%)	665 (40,8%)
3	3 Personen	297 (16,4%)	273 (15,5%)	294 (17,0%)	267 (15,5%)	271 (16,0%)	249 (15,2%)	267 (16,6%)	267 (16,4%)
4	4 Personen	289 (16,0%)	255 (14,5%)	213 (12,3%)	226 (13,1%)	235 (13,8%)	227 (13,9%)	213 (13,3%)	211 (13,0%)
5	5 und mehr	106 (5,9%)	91 (5,2%)	116 (6,7%)	103 (6,0%)	96 (5,7%)	103 (6,3%)	106 (6,6%)	95 (5,8%)
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V372									
1	1 Person	392 (22,9%)	375 (23,9%)	367 (22,7%)	373 (23,7%)	370 (21,8%)	414 (23,7%)	410 (23,9%)	406 (22,8%)
2	2 Personen	703 (41,1%)	679 (43,4%)	669 (41,4%)	654 (41,6%)	719 (42,4%)	743 (42,5%)	669 (39,1%)	759 (42,6%)
3	3 Personen	254 (14,9%)	210 (13,4%)	268 (16,6%)	238 (15,1%)	274 (16,2%)	259 (14,8%)	252 (14,7%)	271 (15,2%)
4	4 Personen	254 (14,9%)	227 (14,5%)	227 (14,1%)	220 (14,0%)	228 (13,5%)	237 (13,5%)	273 (15,9%)	236 (13,3%)
5	5 und mehr	107 (6,3%)	75 (4,8%)	84 (5,2%)	88 (5,6%)	104 (6,1%)	97 (5,5%)	109 (6,4%)	109 (6,1%)
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781

	V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V372				
	1 1 Person	399 (22,7%)	6582	22,9% 6582
	2 2 Personen	704 (40,1%)	11934	41,5% 11934
	3 3 Personen	271 (15,4%)	4482	15,6% 4482
	4 4 Personen	280 (15,9%)	4051	14,1% 4051
	5 5 und mehr	102 (5,8%)	1691	5,9% 1691
	N Summe	1756	28740	
	Gült. Summe	100,0%		100,0%
	N Gült. Summe	1756		28740

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V373 - HH: Personen ab 18 Jahre

S.E1

FALLS MEHR ALS EINE PERSON IM HAUSHALT LEBT

Wie viele Personen in Ihrem Haushalt sind 18 Jahre und älter?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 1 Person

2 2 Personen

3 3 Personen

4 4 Personen

5 5 und mehr Personen

ZA5641, V373: HH: Personen ab 18 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=22158)

V5 nach V373, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5	2	4	6	10	13	17	21	
V373								
	Miss							
0 TNZ	X	382	379	391	399	393	390	352
1 1 Person		49 (3,4%)	54 (3,9%)	53 (4,0%)	39 (3,0%)	45 (3,5%)	49 (3,9%)	52 (4,1%)
2 2 Personen		1077 (75,6%)	1080 (78,2%)	1000 (74,7%)	1021 (77,3%)	980 (75,2%)	951 (76,4%)	961 (76,6%)
3 3 Personen		213 (15,0%)	172 (12,5%)	200 (14,9%)	172 (13,0%)	186 (14,3%)	168 (13,5%)	175 (13,9%)
4 4 Personen		65 (4,6%)	54 (3,9%)	62 (4,6%)	74 (5,6%)	67 (5,1%)	61 (4,9%)	56 (4,5%)
5 5 und mehr		20 (1,4%)	21 (1,5%)	23 (1,7%)	15 (1,1%)	26 (2,0%)	15 (1,2%)	11 (0,9%)
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1424	1381	1338	1321	1304	1244	1255

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43	46
V373								
0 TNZ	390	392	375	367	373	370	414	410
1 1 Person	46 (3,7%)	55 (4,2%)	54 (4,5%)	42 (3,4%)	40 (3,3%)	48 (3,6%)	48 (3,6%)	30 (2,3%)
2 2 Personen	953 (77,0%)	981 (74,4%)	890 (74,7%)	947 (75,9%)	919 (76,6%)	1014 (76,5%)	1036 (77,5%)	1000 (76,7%)
3 3 Personen	166 (13,4%)	198 (15,0%)	161 (13,5%)	190 (15,2%)	174 (14,5%)	188 (14,2%)	176 (13,2%)	168 (12,9%)
4 4 Personen	53 (4,3%)	58 (4,4%)	72 (6,0%)	54 (4,3%)	51 (4,3%)	55 (4,2%)	60 (4,5%)	77 (5,9%)
5 5 und mehr	20 (1,6%)	26 (2,0%)	14 (1,2%)	15 (1,2%)	16 (1,3%)	20 (1,5%)	16 (1,2%)	28 (2,1%)
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1238	1318	1191	1248	1200	1325	1336	1303

V5 (Forts.)	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V373				
0 TNZ	406	399	6582	
1 1 Person	35 (2,5%)	47 (3,5%)	786	3,5%
2 2 Personen	1058 (76,9%)	1004 (74,0%)	16872	76,1%
3 3 Personen	192 (14,0%)	199 (14,7%)	3098	14,0%
4 4 Personen	65 (4,7%)	86 (6,3%)	1070	4,8%
5 5 und mehr	25 (1,8%)	21 (1,5%)	332	1,5%
N Summe	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	1375	1357		22158

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V374 - HH: Gewerkschaftsmitglied

S.P

Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?

(Nicht vorlesen!)

- 1 ja, selbst
- 2 ja, nur andere
- 3 ja, selbst und andere
- 4 nein
- 9 keine Angabe

ZA5641, V374: HH: Gewerkschaftsmitglied nach V5: Erhebungswoche (N=28526)

V5 nach V374, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17
V374							
	Miss						
1 ja, selbst		215 (11,9%)	190 (10,9%)	200 (11,6%)	192 (11,2%)	181 (10,7%)	192 (11,9%)
2 ja, nur andere		106 (5,9%)	115 (6,6%)	93 (5,4%)	112 (6,5%)	120 (7,1%)	100 (6,2%)
3 ja, selbst und andere		40 (2,2%)	67 (3,8%)	53 (3,1%)	61 (3,6%)	61 (3,6%)	55 (3,4%)
4 nein		1440 (80,0%)	1374 (78,7%)	1371 (79,8%)	1346 (78,7%)	1323 (78,5%)	1272 (78,6%)
9 KA	X	5	14	12	9	12	15
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1801	1746	1717	1711	1685	1619

V5 (Forts.)		21	24	28	34	37	39	41
V374								
1 ja, selbst		194 (12,1%)	208 (12,9%)	210 (12,4%)	169 (10,9%)	190 (11,9%)	159 (10,2%)	212 (12,6%)
2 ja, nur andere		109 (6,8%)	94 (5,8%)	103 (6,1%)	99 (6,4%)	91 (5,7%)	84 (5,4%)	112 (6,7%)
3 ja, selbst und andere		54 (3,4%)	45 (2,8%)	58 (3,4%)	41 (2,7%)	69 (4,3%)	64 (4,1%)	69 (4,1%)
4 nein		1242 (77,7%)	1270 (78,5%)	1325 (78,1%)	1237 (80,0%)	1250 (78,1%)	1251 (80,3%)	1286 (76,6%)
9 KA		8	11	14	20	15	15	16
N Summe		1607	1628	1710	1566	1615	1573	1695
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1599	1617	1696	1546	1600	1558	1679

V5 (Forts.)	43	46	48	50 N Summe	Gült. Summe
V374					
1 ja, selbst	170 (9,8%)	201 (11,8%)	207 (11,7%)	215 (12,3%)	3305 11,6%
2 ja, nur andere	111 (6,4%)	115 (6,7%)	100 (5,7%)	111 (6,4%)	1775 6,2%
3 ja, selbst und andere	66 (3,8%)	55 (3,2%)	73 (4,1%)	52 (3,0%)	983 3,4%
4 nein	1389 (80,0%)	1337 (78,3%)	1382 (78,4%)	1368 (78,4%)	22463 78,7%
9 KA	14	5	19	10	214
N Summe	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1736	1708	1762	1746	

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V374	
1 ja, selbst	3305
2 ja, nur andere	1775
3 ja, selbst und andere	983
4 nein	22463
9 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	28526

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V375 - Konfession

S.Q

Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

(Nicht vorlesen!)

- 1 katholisch
- 2 protestantisch/ evangelisch
- 3 muslimisch/ Islam
- 4 jüdisch
- 5 anderer
- 6 keiner
- 9 keine Angabe

ZA5641, V375: Konfession nach V5: Erhebungswoche (N=28503)

V5 nach V375, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24
V375		Miss							
	1 katholisch	444 (24,7%)	375 (21,5%)	420 (24,6%)	382 (22,4%)	394 (23,5%)	383 (23,7%)	421 (26,4%)	419 (25,9%)
	2 protestantisch	614 (34,2%)	565 (32,4%)	521 (30,5%)	521 (30,6%)	567 (33,8%)	519 (32,1%)	486 (30,4%)	491 (30,3%)
	3 muslimisch	16 (0,9%)	14 (0,8%)	14 (0,8%)	23 (1,3%)	7 (0,4%)	18 (1,1%)	19 (1,2%)	19 (1,2%)
	4 jüdisch	1 (0,1%)	2 (0,1%)		1 (0,1%)	2 (0,1%)	3 (0,2%)	2 (0,1%)	1 (0,1%)
	5 anderer	22 (1,2%)	24 (1,4%)	25 (1,5%)	33 (1,9%)	18 (1,1%)	17 (1,1%)	19 (1,2%)	26 (1,6%)
	6 keiner	698 (38,9%)	765 (43,8%)	729 (42,7%)	744 (43,7%)	692 (41,2%)	676 (41,8%)	650 (40,7%)	664 (41,0%)
	9 KA	X	11	15	20	16	17	18	8
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1795	1745	1709	1704	1680	1616	1597	1620

V5 (Forts.)		28	34	37	39	41	43	46	48
V375									
	1 katholisch	388 (22,9%)	360 (23,3%)	415 (26,0%)	377 (24,2%)	385 (22,9%)	422 (24,3%)	416 (24,4%)	389 (22,1%)
	2 protestantisch	549 (32,4%)	482 (31,2%)	466 (29,2%)	511 (32,7%)	510 (30,3%)	551 (31,7%)	561 (32,9%)	582 (33,0%)
	3 muslimisch	9 (0,5%)	16 (1,0%)	8 (0,5%)	21 (1,3%)	16 (1,0%)	10 (0,6%)	13 (0,8%)	9 (0,5%)
	4 jüdisch	2 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,1%)		1 (0,1%)		1 (0,1%)	2 (0,1%)
	5 anderer	24 (1,4%)	20 (1,3%)	24 (1,5%)	26 (1,7%)	26 (1,5%)	30 (1,7%)	31 (1,8%)	22 (1,2%)
	6 keiner	725 (42,7%)	668 (43,2%)	682 (42,7%)	626 (40,1%)	745 (44,3%)	727 (41,8%)	685 (40,1%)	758 (43,0%)
	9 KA	13	19	18	12	12	10	6	19
N Summe		1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1697	1547	1597	1561	1683	1740	1707	1762

V5 (Forts.)	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V375			
1 katholisch	423 (24,3%)	6813	23,9%
2 protestantisch	545 (31,3%)	9041	31,7%
3 muslimisch	21 (1,2%)	253	0,9%
4 jüdisch		21	0,1%
5 anderer	22 (1,3%)	409	1,4%
6 keiner	732 (42,0%)	11966	42,0%
9 KA	13	237	
N Summe	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	1743		28503

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V376 - Kirchengang-Häufigkeit

S.R

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DER KATHOLISCHEN ODER PROTESTANTISCHEN/EVANGELISCHEN KONFESSION ANGEHÖRT

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche? Gehen Sie ...

(Wenn ZP gehen würde, aber nicht mehr kann --> aufnehmen, wie oft sie gehen würde.)

- 0 Trifft nicht zu
 1 jede Woche,
 2 fast jede Woche,
 3 ab und zu,
 4 einmal im Jahr,
 5 seltener oder
 6 nie?
 9 keine Angabe

ZA5641, V376: Kirchengang-Häufigkeit nach V5: Erhebungswoche (N=15766)

V5 nach V376, absolute Werte (Spaltenprozenze)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V376								
	Miss							
0 TNZ	X	748	820	788	817	736	732	700
1 jede Woche		82 (7,8%)	64 (6,9%)	65 (6,9%)	62 (6,9%)	54 (5,7%)	57 (6,3%)	78 (8,6%)
2 fast jede Woche		73 (6,9%)	72 (7,7%)	83 (8,8%)	75 (8,3%)	70 (7,3%)	62 (6,9%)	65 (7,2%)
3 ab und zu		419 (39,8%)	354 (37,9%)	362 (38,6%)	358 (39,8%)	391 (41,0%)	358 (39,9%)	377 (41,7%)
4 einmal im Jahr		146 (13,9%)	150 (16,1%)	138 (14,7%)	134 (14,9%)	139 (14,6%)	124 (13,8%)	116 (12,8%)
5 seltener		198 (18,8%)	172 (18,4%)	173 (18,4%)	162 (18,0%)	174 (18,3%)	172 (19,2%)	169 (18,7%)
6 nie		135 (12,8%)	121 (13,0%)	118 (12,6%)	108 (12,0%)	125 (13,1%)	125 (13,9%)	99 (11,0%)
9 KA	X	5	7	2	4	8	4	3
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1053	933	939	899	953	898	904

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43	46
V376								
0 TNZ	718	773	724	734	685	800	777	736
1 jede Woche	76 (8,4%)	79 (8,5%)	70 (8,3%)	68 (7,7%)	54 (6,1%)	53 (6,0%)	70 (7,3%)	69 (7,1%)
2 fast jede Woche	75 (8,3%)	79 (8,5%)	60 (7,1%)	67 (7,6%)	67 (7,6%)	79 (8,9%)	76 (7,9%)	84 (8,7%)
3 ab und zu	357 (39,4%)	384 (41,3%)	334 (39,8%)	358 (40,8%)	366 (41,5%)	367 (41,2%)	378 (39,2%)	405 (41,7%)
4 einmal im Jahr	149 (16,4%)	134 (14,4%)	112 (13,3%)	135 (15,4%)	132 (15,0%)	118 (13,3%)	142 (14,7%)	142 (14,6%)
5 seltener	153 (16,9%)	143 (15,4%)	160 (19,0%)	153 (17,4%)	156 (17,7%)	163 (18,3%)	199 (20,6%)	165 (17,0%)
6 nie	96 (10,6%)	110 (11,8%)	104 (12,4%)	97 (11,0%)	107 (12,1%)	110 (12,4%)	99 (10,3%)	106 (10,9%)
9 KA	4	8	2	3	6	5	9	6
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	906	929	840	878	882	890	964	971

V5 (Forts.)	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V376				
0 TNZ	810	788	12886	
1 jede Woche	76 (7,9%)	64 (6,6%)	1141	7,2%
2 fast jede Woche	78 (8,1%)	90 (9,3%)	1255	8,0%
3 ab und zu	380 (39,4%)	386 (40,1%)	6334	40,2%
4 einmal im Jahr	145 (15,0%)	142 (14,7%)	2298	14,6%
5 seltener	168 (17,4%)	188 (19,5%)	2868	18,2%
6 nie	117 (12,1%)	93 (9,7%)	1870	11,9%
9 KA	7	5	88	
N Summe	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	964	963		15766

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V377 - Parteineigung

S.S

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie – ganz allgemein gesprochen – einer bestimmten Partei zu? (Wenn ja: Welcher?)

(Nicht vorlesen!)

- 1 SPD
- 2 CDU
- 3 CDU/CSU
- 4 CSU
- 5 FDP
- 6 Bündnis 90/Grüne
- 7 die Linke
- 8 NPD/DVU/Republikaner
- 9 andere
- 10 nein
- 11 weiß nicht
- 99 keine Angabe

ZA5641, V377: Parteineigung nach V5: Erhebungswoche (N=28110)

V5 nach V377, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V377								
	Miss							
1	SPD	352 (20,0%)	300 (17,5%)	317 (18,7%)	338 (20,0%)	349 (20,9%)	316 (19,9%)	343 (21,9%)
2	CDU	378 (21,5%)	355 (20,7%)	339 (20,0%)	362 (21,4%)	337 (20,2%)	341 (21,5%)	323 (20,6%)
3	CDU/CSU	17 (1,0%)	18 (1,1%)	27 (1,6%)	19 (1,1%)	23 (1,4%)	16 (1,0%)	23 (1,5%)
4	CSU	61 (3,5%)	52 (3,0%)	41 (2,4%)	40 (2,4%)	48 (2,9%)	51 (3,2%)	33 (2,1%)
5	FDP	24 (1,4%)	24 (1,4%)	29 (1,7%)	30 (1,8%)	24 (1,4%)	34 (2,1%)	30 (1,9%)
6	die Grünen	169 (9,6%)	155 (9,0%)	117 (6,9%)	123 (7,3%)	105 (6,3%)	147 (9,3%)	142 (9,1%)
7	die Linke	72 (4,1%)	96 (5,6%)	79 (4,7%)	81 (4,8%)	82 (4,9%)	79 (5,0%)	54 (3,4%)
8	NPD DVU Republikaner	5 (0,3%)	6 (0,4%)	6 (0,4%)	6 (0,4%)	8 (0,5%)	3 (0,2%)	4 (0,3%)
9	andere	9 (0,5%)	7 (0,4%)	17 (1,0%)	7 (0,4%)	20 (1,2%)	18 (1,1%)	14 (0,9%)
10	nein	669 (38,0%)	696 (40,6%)	714 (42,2%)	677 (40,1%)	667 (40,0%)	571 (36,0%)	601 (38,3%)
11	weiß nicht	4 (0,2%)	4 (0,2%)	7 (0,4%)	6 (0,4%)	3 (0,2%)	8 (0,5%)	2 (0,1%)
99	KA	X	46	47	36	31	50	38
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1760	1713	1693	1689	1666	1584	1569

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43
V377							
1 SPD	326 (20,5%)	331 (19,8%)	275 (17,9%)	330 (20,8%)	301 (19,5%)	357 (21,6%)	323 (18,9%)
2 CDU	320 (20,1%)	349 (20,9%)	337 (22,0%)	342 (21,6%)	317 (20,5%)	339 (20,5%)	366 (21,4%)
3 CDU CSU	18 (1,1%)	20 (1,2%)	19 (1,2%)	13 (0,8%)	12 (0,8%)	17 (1,0%)	20 (1,2%)
4 CSU	35 (2,2%)	29 (1,7%)	35 (2,3%)	32 (2,0%)	52 (3,4%)	35 (2,1%)	40 (2,3%)
5 FDP	25 (1,6%)	32 (1,9%)	19 (1,2%)	29 (1,8%)	21 (1,4%)	18 (1,1%)	29 (1,7%)
6 die Grünen	107 (6,7%)	116 (7,0%)	102 (6,6%)	121 (7,6%)	116 (7,5%)	100 (6,1%)	143 (8,4%)
7 die Linke	75 (4,7%)	77 (4,6%)	66 (4,3%)	83 (5,2%)	75 (4,9%)	81 (4,9%)	96 (5,6%)
8 NPD DVU Republikaner	3 (0,2%)	8 (0,5%)	9 (0,6%)	16 (1,0%)	6 (0,4%)	5 (0,3%)	7 (0,4%)
9 andere	15 (0,9%)	15 (0,9%)	14 (0,9%)	13 (0,8%)	11 (0,7%)	12 (0,7%)	21 (1,2%)
10 nein	662 (41,6%)	686 (41,1%)	654 (42,6%)	601 (38,0%)	624 (40,4%)	680 (41,2%)	658 (38,5%)
11 weiß nicht	6 (0,4%)	6 (0,4%)	5 (0,3%)	3 (0,2%)	8 (0,5%)	7 (0,4%)	6 (0,4%)
99 KA	36	41	31	32	30	44	41
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1592	1669	1535	1583	1543	1651	1709

V5 (Forts.)	46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V377						
1 SPD	356 (21,0%)	350 (20,0%)	375 (21,9%)	5639	20,1%	5639
2 CDU	366 (21,6%)	353 (20,2%)	393 (22,9%)	5917	21,0%	5917
3 CDU CSU	16 (0,9%)	17 (1,0%)	21 (1,2%)	316	1,1%	316
4 CSU	44 (2,6%)	49 (2,8%)	39 (2,3%)	716	2,5%	716
5 FDP	28 (1,7%)	21 (1,2%)	21 (1,2%)	438	1,6%	438
6 die Grünen	139 (8,2%)	138 (7,9%)	109 (6,4%)	2149	7,6%	2149
7 die Linke	81 (4,8%)	93 (5,3%)	79 (4,6%)	1349	4,8%	1349
8 NPD DVU Republikaner	2 (0,1%)	4 (0,2%)	6 (0,4%)	104	0,4%	104
9 andere	12 (0,7%)	8 (0,5%)	9 (0,5%)	222	0,8%	222
10 nein	646 (38,1%)	706 (40,4%)	656 (38,3%)	11168	39,7%	11168
11 weiß nicht	4 (0,2%)	7 (0,4%)	6 (0,4%)	92	0,3%	92
99 KA	19	35	42	630		
N Summe	1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1694	1746	1714			28110

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V378 - Stärke der Parteineigung

S.T

FALLS DIE/DER BEFRAGTE EINER PARTEI ZUNEIGT

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu? ...

(Vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 sehr stark,

2 ziemlich stark,

3 mäßig,

4 ziemlich schwach,

5 sehr schwach?

9 keine Angabe

ZA5641, V378: Stärke der Parteineigung nach V5: Erhebungswoche (N=16764)

V5 nach V378, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V378								
	Miss							
0 TNZ	X	719	747	757	714	701	629	641
1 sehr stark		99 (9,2%)	105 (10,4%)	105 (10,9%)	100 (10,0%)	103 (10,4%)	102 (10,2%)	108 (11,2%)
2 ziemlich stark		488 (45,2%)	390 (38,6%)	394 (40,7%)	402 (40,1%)	420 (42,3%)	445 (44,5%)	394 (40,8%)
3 mäßig		478 (44,3%)	488 (48,3%)	449 (46,4%)	475 (47,4%)	446 (44,9%)	435 (43,5%)	438 (45,4%)
4 ziemlich schwach		10 (0,9%)	20 (2,0%)	12 (1,2%)	18 (1,8%)	18 (1,8%)	15 (1,5%)	18 (1,9%)
5 sehr schwach		4 (0,4%)	7 (0,7%)	7 (0,7%)	8 (0,8%)	6 (0,6%)	3 (0,3%)	7 (0,7%)
9 KA	X	8	3	5	3	3	5	1
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1079	1010	967	1003	993	1000	965

V5 (Forts.)	24	28	34	37	39	41	43	46
V378								
0 TNZ	704	733	690	636	662	731	705	669
1 sehr stark	92 (10,1%)	109 (11,2%)	92 (10,6%)	123 (12,6%)	91 (10,1%)	111 (11,5%)	86 (8,3%)	119 (11,5%)
2 ziemlich stark	399 (43,7%)	406 (41,8%)	348 (40,0%)	427 (43,8%)	377 (41,8%)	379 (39,4%)	465 (44,7%)	427 (41,2%)
3 mäßig	393 (43,0%)	428 (44,1%)	413 (47,5%)	407 (41,7%)	419 (46,5%)	454 (47,1%)	462 (44,4%)	463 (44,6%)
4 ziemlich schwach	24 (2,6%)	21 (2,2%)	13 (1,5%)	17 (1,7%)	11 (1,2%)	12 (1,2%)	21 (2,0%)	22 (2,1%)
5 sehr schwach	6 (0,7%)	7 (0,7%)	3 (0,3%)	2 (0,2%)	4 (0,4%)	7 (0,7%)	7 (0,7%)	6 (0,6%)
9 KA	10	6	7	3	9	1	4	7
N Summe	1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750	1713
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	914	971	869	976	902	963	1041	1037

V5 (Forts.)	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V378				
0 TNZ	748	704	11890	
1 sehr stark	107 (10,4%)	123 (11,8%)	1775	10,6%
2 ziemlich stark	444 (43,1%)	460 (44,0%)	7065	42,1%
3 mäßig	452 (43,9%)	440 (42,1%)	7540	45,0%
4 ziemlich schwach	17 (1,7%)	19 (1,8%)	288	1,7%
5 sehr schwach	9 (0,9%)	3 (0,3%)	96	0,6%
9 KA	4	7	86	
N Summe	1781	1756	28740	
Gült. Summe	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	1029	1045		16764

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V379 - Anzahl Telefonnummern zuhause

S.YT

Über wie viele verschiedene Telefonnummern sind Sie zuhause erreichbar, Handy und Fax einmal ausgenommen?

(Nicht vorlesen! Hier sind ALLE Telefonnummern des Haushalts mit einer normalen Vorwahl gemeint (hierunter fallen auch Homezone-Nummern).)

- 1 1
 2 2
 3 3
 4 4
 5 5 und mehr
 9 keine Angabe/ weiß nicht

ZA5641, V379: Anzahl Telefonnummern zuhause nach V5: Erhebungswoche (N=28504)

V5 nach V379, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21
V379		Miss						
1	1	1313 (73,4%)	1281 (73,4%)	1256 (73,2%)	1274 (74,8%)	1217 (72,1%)	1200 (74,4%)	1128 (70,5%)
2	2	273 (15,3%)	237 (13,6%)	245 (14,3%)	227 (13,3%)	258 (15,3%)	217 (13,5%)	254 (15,9%)
3	3	150 (8,4%)	157 (9,0%)	148 (8,6%)	144 (8,5%)	147 (8,7%)	152 (9,4%)	146 (9,1%)
4	4	17 (1,0%)	32 (1,8%)	27 (1,6%)	17 (1,0%)	34 (2,0%)	18 (1,1%)	35 (2,2%)
5	5 und mehr	36 (2,0%)	38 (2,2%)	40 (2,3%)	42 (2,5%)	31 (1,8%)	26 (1,6%)	37 (2,3%)
9	KA, weiß nicht	X	17	15	13	16	10	21
N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1789	1745	1716	1704	1687	1613	1600

V5 (Forts.)		24	28	34	37	39	41	43
V379								
1	1	1185 (73,1%)	1222 (72,1%)	1176 (75,5%)	1208 (75,9%)	1155 (74,0%)	1269 (75,5%)	1302 (75,1%)
2	2	234 (14,4%)	250 (14,7%)	218 (14,0%)	217 (13,6%)	247 (15,8%)	230 (13,7%)	231 (13,3%)
3	3	129 (8,0%)	150 (8,8%)	115 (7,4%)	125 (7,9%)	117 (7,5%)	131 (7,8%)	155 (8,9%)
4	4	20 (1,2%)	30 (1,8%)	22 (1,4%)	17 (1,1%)	14 (0,9%)	17 (1,0%)	18 (1,0%)
5	5 und mehr	52 (3,2%)	44 (2,6%)	27 (1,7%)	25 (1,6%)	27 (1,7%)	33 (2,0%)	27 (1,6%)
9	KA, weiß nicht	8	14	8	23	13	15	17
N Summe		1628	1710	1566	1615	1573	1695	1750
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1620	1696	1558	1592	1560	1680	1733

V5 (Forts.)		46	48	50 N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	
V379							
1	1	1288 (75,5%)	1311 (74,4%)	1292 (74,2%)	21077	73,9%	21077
2	2	216 (12,7%)	239 (13,6%)	248 (14,2%)	4041	14,2%	4041
3	3	133 (7,8%)	162 (9,2%)	135 (7,8%)	2396	8,4%	2396
4	4	27 (1,6%)	22 (1,2%)	23 (1,3%)	390	1,4%	390
5 5 und mehr		43 (2,5%)	29 (1,6%)	43 (2,5%)	600	2,1%	600
9 KA, weiß nicht		6	18	15	236		
N Summe		1713	1781	1756	28740		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1707	1763	1741			28504

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V380 - Geschätztes Alter der Zielperson

S.B1

FALLS DIE/DER BEFRAGTE KEINE ANGABE ZU IHREM/SEINEM ALTER GEMACHT HAT

Jetzt bitte schätzen: Wie alt ist die Zielperson in etwa?

0 Alter nicht geschätzt

1 18 bis 20 Jahre

2 21 bis 24 Jahre

3 25 bis 29 Jahre

4 30 bis 34 Jahre

5 35 bis 39 Jahre

6 40 bis 44 Jahre

7 45 bis 49 Jahre

8 50 bis 59 Jahre

9 60 bis 69 Jahre

10 70 Jahre und älter

ZA5641, V380: Geschätztes Alter der Zielperson nach V5: Erhebungswoche (N=88)

V5 nach V380, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	10	13	17	21	24	28	
V380		Miss									
	0 nicht geschätzt	X	1799	1756	1723	1714	1693	1628	1605	1625	1703
	1 18 bis 20 Jahre										
	2 21 bis 24 Jahre										
	4 30 bis 34 Jahre		1 (25,0%)							1 (33,3%)	
	5 35 bis 39 Jahre		1 (25,0%)		2 (33,3%)		2 (33,3%)				1 (14,3%)
	6 40 bis 44 Jahre				1 (16,7%)	1 (25,0%)					
	7 45 bis 49 Jahre		1 (25,0%)	1 (16,7%)			1 (16,7%)		1 (33,3%)	2 (28,6%)	
	8 50 bis 59 Jahre	3 (42,9%)		3 (50,0%)	3 (50,0%)	1 (25,0%)	2 (33,3%)	2 (100,0%)	1 (33,3%)	2 (28,6%)	
	9 60 bis 69 Jahre	2 (28,6%)	1 (25,0%)			2 (50,0%)					
	10 70 Jahre und älter	2 (28,6%)		2 (33,3%)			1 (16,7%)				2 (28,6%)
	N Summe		1806	1760	1729	1720	1697	1634	1607	1628	1710
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		7	4	6	6	4	6	2	3	7	

V5 (Forts.)	34	37	39	41	43	46	48	50	N Summe
V380									
0 nicht geschätzt	1561	1607	1570	1692	1739	1707	1777	1753	28652
1 18 bis 20 Jahre					1 (9,1%)				1
2 21 bis 24 Jahre	1 (20,0%)								1
4 30 bis 34 Jahre		1 (12,5%)	1 (33,3%)						4
5 35 bis 39 Jahre	1 (20,0%)				1 (9,1%)			1 (33,3%)	9
6 40 bis 44 Jahre		1 (12,5%)		1 (33,3%)	2 (18,2%)	1 (16,7%)	1 (25,0%)		8
7 45 bis 49 Jahre	1 (20,0%)	1 (12,5%)	2 (66,7%)		3 (27,3%)	1 (16,7%)	1 (25,0%)		15
8 50 bis 59 Jahre	1 (20,0%)	1 (12,5%)		1 (33,3%)	2 (18,2%)	1 (16,7%)	1 (25,0%)	2 (66,7%)	26
9 60 bis 69 Jahre		3 (37,5%)			1 (9,1%)	1 (16,7%)	1 (25,0%)		11
10 70 Jahre und älter	1 (20,0%)	1 (12,5%)		1 (33,3%)	1 (9,1%)	2 (33,3%)			13
N Summe	1566	1615	1573	1695	1750	1713	1781	1756	28740
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	5	8	3	3	11	6	4	3	

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V380		
0 nicht geschätzt		
1 18 bis 20 Jahre	1,1%	1
2 21 bis 24 Jahre	1,1%	1
4 30 bis 34 Jahre	4,5%	4
5 35 bis 39 Jahre	10,2%	9
6 40 bis 44 Jahre	9,1%	8
7 45 bis 49 Jahre	17,0%	15
8 50 bis 59 Jahre	29,5%	26
9 60 bis 69 Jahre	12,5%	11
10 70 Jahre und älter	14,8%	13
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		88

Variable, Label

Frage­text (Original­sprache)

V381 - Faktor Repräsentativgewicht

RGW Repräsentativgewicht

Variable, Label

Frage­text (Original­sprache)

V382 - Faktor Gesamtgewicht

GGW Gesamtgewicht

Inhalt	Seite	
V1	Studiennummer	1
V2	Befragtennummer	2
V3	Version	3
V4	Erhebungsmonat	4
V5	Erhebungswoche	5
V6	Bundesland	6
V7	Erhebungsgebiet	8
V8	Einwohner der Gemeinde	9
V9	BRD: wichtigstes Problem	10
V10	BRD: zweitwichtigstes Problem	14
V11	Sonntag: Wahlbeteiligung	18
V12	Sonntag: Parteienwahl	20
V13	Sonntag: CDU/CSU wählen	23
V14	Sonntag: SPD wählen	24
V15	Sonntag: FDP wählen	25
V16	Sonntag: Linke wählen	26
V17	Sonntag: Grüne wählen	27
V18	Sonntag: Piratenpartei wählen	28
V19	Sonntag: Freie Wähler wählen	29
V20	BTW 2009 Parteienwahl, Rückerinnerung	30
V21	Koalitionswunsch: CDU	32
V22	Koalitionswunsch: SPD	34
V23	Koalitionswunsch: GRÜNE	36
V24	Koalitionswunsch: FDP	38
V25	Koalitionswunsch: Die Linke	40
V26	Koalitionswunsch: REPS/NPD/DVU	42
V27	Koalitionswunsch: Piratenpartei	44
V28	Koalitionswunsch: Freie Wähler	46
V29	Koalitionswunsch: Andere	47
V30	Beurt.: Grosse Koalition	49
V31	Beurteilung CDU/FDP	50
V32	Beurteilung Rot-Grün	51
V33	Beurt.: CDU/CSU und Grüne	52
V34	Beurt.: SPD, Linke und Grüne	53
V35	Beurteilung: SPD, Grüne und FDP	54
V36	Skalometer CDU	55
V37	Skalometer CSU	58
V38	Skalometer SPD	61
V39	Skalometer FDP	64
V40	Skalometer GRÜNE	67
V41	Skalometer Die Linke	70
V42	Skalometer Piratenpartei	73
V43	Skalometer Regierung	76
V44	Skalometer Regierung CDU	79
V45	Skalometer Regierung FDP	82

V46	Skalometer: Opposit., SPD	85
V47	Skalometer: Opposit., Linke	88
V48	Skalometer: Opposit., Grüne	91
V49	Rangplatz Parteien, 1.N	94
V50	Rangplatz Parteien, 2.N	96
V51	Rangplatz Parteien, 3.N	98
V52	wichtige Politikerin: Aigner, Ilse	100
V53	wichtiger Politiker: Altmaier, Peter	101
V54	wichtiger Politiker: Bahr, Daniel	102
V55	wichtiger Politiker: Beck, Kurt	103
V56	wichtiger Politiker: Bouffier, Volker	104
V57	wichtiger Politiker: Brüderle, Rainer	105
V58	wichtiger Politiker: de Maiziere, Thomas	106
V59	wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter	107
V60	wichtiger Politiker: Gabriel, Sigmar	108
V61	wichtiger Politiker: Gauck, Joachim	109
V62	wichtige Politikerin: Göring-Eckardt, Katrin	110
V63	wichtiger Politiker: Guttenberg, K-Th.	111
V64	wichtiger Politiker: Gysi, Gregor	112
V65	wichtiger Politiker: Kauder, Volker	113
V66	wichtige Politikerin: Kraft, Hannelore	114
V67	wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried	115
V68	wichtige Politikerin: Künast, Renate	116
V69	wichtiger Politiker: Lafontaine, Oskar	117
V70	wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger	118
V71	wichtiger Politiker: Lindner, Christian	119
V72	wichtige Politikerin: Merkel, Angela	120
V73	wichtiger Politiker: Özdemir, Cem	121
V74	wichtiger Politiker: Ramsauer, Peter	122
V75	wichtiger Politiker: Rösler, Philipp	123
V76	wichtiger Politiker: Röttgen, Norbert	124
V77	wichtige Politikerin: Roth, Claudia	125
V78	wichtiger Politiker: Schäuble, Wolfgang	126
V79	wichtige Politikerin: Schavan, Annette	127
V80	wichtige Politikerin: Schröder, Kristina	128
V81	wichtiger Politiker: Seehofer, Horst	129
V82	wichtiger Politiker: Steinbrück, Peer	130
V83	wichtiger Politiker: Steinmeier, F-W.	131
V84	wichtiger Politiker: Trittin, Jürgen	132
V85	wichtige Politikerin: V.d.Leyen, Ursula	133
V86	wichtiger Politiker: Westerwelle, Guido	134
V87	wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus	135
V88	wichtiger Politiker: Wulff, Christian	136
V89	wichtige Politiker: Sonstige	137
V90	Skalometer: S. Gabriel	138
V91	Skalometer: G. Gysi	141
V92	Skalometer: H. Kraft	143

V93	Skalometer: U. von der Leyen	145
V94	Skalometer: Th. De Maiziere	148
V95	Skalometer: A. Merkel	150
V96	Skalometer: P. Rösler	153
V97	Skalometer: C. Roth	156
V98	Skalometer: W. Schäuble	158
V99	Skalometer: H. Seehofer	161
V100	Skalometer: P. Steinbrück	164
V101	Skalometer: F-W.Steinmeier	167
V102	Skalometer: J. Trittin	170
V103	Skalometer: G. Westerwelle	172
V104	Skalometer: C. Wulff	175
V105	Verhältnis Regierungsparteien	177
V106	Schuld an schlechtem Verhältnis in Regierung	178
V107	CDU hinter Merkel	180
V108	Wird FDP gut geführt?	181
V109	FDP-Krise: Hauptursache	182
V110	Wird FDP als Partei noch gebraucht?	183
V111	FDP: Rösler Ende des Jahres noch Vorsitzender?	184
V112	FDP: langfristig erfolgreich?	185
V113	FDP: Einzug in Landtag NRW erwartet?	186
V114	FDP nicht im LT NRW: Belastung für Bundesreg.?	187
V115	Rösler Zukunft bei Scheitern der FDP im LT NRW	188
V116	Piratenpartei: Grund für momentanen Erfolg	189
V117	Piratenpartei: langfristig erfolgreich?	190
V118	Beurteilung: Piratenpartei im Bundestag	192
V119	Beurteilung: Piratenpartei in Bundesregierung	193
V120	Vorstellen Piraten zu wählen	194
V121	Grund für Wahl der Piratenpartei A	195
V122	Grund für Wahl der Piratenpartei B	196
V123	Wichtigstes Ziel der Piratenpartei	197
V124	Einstellung zur Piratenpartei, drei Attribute	198
V125	Beurteilung: Piratenpartei zum Urheberrecht	199
V126	Piratenpartei: Umgang mit Rechtsradikalen	200
V127	Die Linke: eine ostdeutsche Partei?	201
V128	Beurteilung: Die Linke ohne Lafontaine	202
V129	Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat	203
V130	Demokratiezufriedenheit	204
V131	Stärke Politikinteresse	205
V132	SPD: In wichtigen Fragen zerstritten?	207
V133	CDU: In wichtigen Fragen zerstritten?	208
V134	CSU: In wichtigen Fragen zerstritten?	209
V135	Die Grünen: In wichtigen Fragen zerstritten?	210
V136	FDP: In wichtigen Fragen zerstritten?	211
V137	Die Linke: In wichtigen Fragen zerstritten?	212
V138	CDU und CSU: in wichtigen Fragen zerstritten?	213
V139	Zufrieden mit Marktwirtschaft?	214

V140	Beurteilung wirtschaftliche Lage	215
V141	Wer verbessert wirtschaftliche Lage?	217
V142	Eigene Wirtschaftslage	219
V143	Eigene wirtschaftliche Lage in 1 Jahr	221
V144	Mit Deutschland aufwärts	223
V145	Wirtschaft in EU	225
V146	Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst	226
V147	Beurteilung: gesetzliche Frauenquote	227
V148	Beurteilung Betreuungsgeld	228
V149	Betreuungsgeld: Furcht vor Missbrauch?	229
V150	Kindertagesstätte: Schaden für die Kinder?	230
V151	Beurteilung: Kinderbetreuung in Deutschland	231
V152	Mehr Geburten durch finanzielle Förderung?	232
V153	Mehr Geburten durch mehr Teilzeitangebote?	233
V154	Mehr Geburten durch mehr Ganztagsbetreuung?	234
V155	Bewertung: Vereinbarkeit von Familie und Beruf	235
V156	Kinderbetreuungsplätze: Wird genug getan?	236
V157	Pflege: Förderung privater Zusatzversicherung	237
V158	Beurteilung Rentenalter 67	238
V159	Beurteilung: Rentenkonzept der SPD	239
V160	Einstellung zur SPD-Forderung zur Mindestrente	240
V161	SPD-Forderung: Ost-West-Angleichung der Renten	241
V162	Altersvorsorge: Selbst gut abgesichert?	242
V163	Altersvorsorge: Probleme durch Eurokrise?	243
V164	Einstellung zur Aufstockung von Renten	244
V165	Rentenaufstockung aus Steuermitteln?	245
V166	CDU und SPD: Einigung bei Rentenkonzept	246
V167	Einigung in Bundesregierung zu strittigen Themen?	247
V168	Beurteilung: Adressweitergabe durch Städte	248
V169	Atomausstieg bis 2022 richtig?	249
V170	Beurteilung: Tempo der Energiewende	250
V171	Energiewende: Einstellung zu Strompreiserhöhung	251
V172	Energiewende: Zusatzabgabe für Firmen	252
V173	Beurteilung: Kürzung der Solarförderung	253
V174	Strompreise: Anbieterwechsel geplant?	254
V175	Strompreise: Anstieg höher als nötig	255
V176	Mietpreise/ Wohnraum: wichtiges Thema?	256
V177	Bezahlbare Mietwohnungen: Staat muss mehr tun	257
V178	Wohnen Sie zur Miete?	258
V179	Klimawandel ein wichtiges Problem?	259
V180	Wird für Klimaschutz genug getan?	260
V181	Weltklimakonferenz: erreicht viel für Klimaschutz?	261
V182	Partei: Arbeitsplätze	262
V183	Partei: Sozialpolitik	264
V184	Partei: Familienpolitik	266
V185	Partei: Rentenpolitik	268
V186	Partei: Vereinbarkeit Familie und Beruf	270

V187	Spitzensteuersatz erhöhen?	272
V188	Verwendung für Steuermehreinnahmen	273
V189	Beurteilung beschlossener Steuersenkung	274
V190	Steuerhinterziehung in Deutschland verbreitet?	275
V191	Ankauf von CDs mit Daten von Steuerhinterziehern	276
V192	Beurteilung: Steuerabkommen mit der Schweiz	277
V193	Mehreinnahmen der Sozialversicherungen	278
V194	Terroranschläge in Deutschland?	280
V195	Terror: Mit Überwachung einverstanden?	281
V196	Terror: Einstellung zu Drohneneinsatz	282
V197	Terror: Einstellung zu Folter	283
V198	Merkel: Unterstützung für Sarkozy richtig?	284
V199	Deutsch-französische Freundschaft: Hollande	285
V200	Wichtigkeit: Vorwürfe gegen Wulff	286
V201	Bundespräsident Wulff: Glaubwürdig?	287
V202	Bundespräsident Wulff: Dauerhaft beschädigt?	288
V203	Bundespräsident Wulff: Sollte zurücktreten?	289
V204	Wulff: Rücktritt bei weiteren Vorwürfen?	290
V205	Wulff: Sollte er zurücktreten?	291
V206	Wichtigkeit: Amt des Bundespräsidenten	292
V207	Bedeutung: Amt des Bundespräsidenten	293
V208	Bundespräsident Wulff: Umgang der Medien	294
V209	Höhere Maßstäbe an Politiker anlegen?	295
V210	Mit Politikern nachsichtiger sein?	296
V211	Beurteilung: Gauck als Bundespräsident	297
V212	Beurteilung: Ehrensold und Kostenerstattung	298
V213	Beurteilung: Großer Zapfenstreich für Wulff	299
V214	Beurteilung: Großer Zapfenstreich allgemein	300
V215	Beurteilung: Entlassung Umweltminister Röttgen	301
V216	Röttgen-Entlassung: Stärkung für Merkel?	302
V217	Röttgen-Entlassung für Energiewende notwendig?	303
V218	Röttgen-Entlassung Selbstschutz für Merkel?	304
V219	EU-Mitglied: Vor-Nachteil	305
V220	EU: Höhere Beiträge für Mitgliedsländer?	306
V221	Beurteilung: Mittelverwendung in der EU	307
V222	Beurteilung: Fiskalpakt in EU	308
V223	Einstellung zu mehr Befugnissen für die EU	310
V224	Beurteilung der Euro-Einführung	311
V225	Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil?	312
V226	Euro langfristig erfolgreich?	313
V227	Euro: Entwicklung beteiligter Länder	314
V228	EU: zunächst teilweise Zusammenschluss?	315
V229	Eurokrise: Arbeit der Bundeskanzlerin gut?	316
V230	Eurokrise: Entwicklung in den nächsten Monaten	318
V231	Eurokrise: Führungsrolle für Deutschland?	319
V232	EU: Sparen oder investieren wichtiger?	320
V233	Ausweitung Euro-Rettungsschirm	321

V234	Eurokrise: Neue Schulden notwendig?	323
V235	Eurokrise: Zusammenarbeit mit Hollande	324
V236	Volksabstimmung zum Euro-Rettungsschirm?	325
V237	Einführung Eurobonds	326
V238	Eurobonds bei gemeinsamer europ. Finanzpolitik?	327
V239	Euro-Rettungsschirm: Mehr Zeit für betroff. Länder	328
V240	Merkels Europolitik nicht ausreichend erklärt?	329
V241	Eurorettung: CSU droht Regierung zu verlassen	330
V242	Eurokrise: Griechenland-Bankrott zulassen?	331
V243	Griechenland-Bankrott: Folgen für Deutschland	333
V244	Beurteilung: Sparbemühungen Griechenlands	334
V245	Griechenland weiterhin am Euro beteiligen?	336
V246	Eurokrise: Weiter Hilfen für Griechenland?	338
V247	Eurokrise: Kritik an deutscher Sparforderung	340
V248	Eurokrise wird bald überwunden?	341
V249	Beurteilung: Einführung Finanztransaktionssteuer	342
V250	Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder?	343
V251	Streit um Wertpapiersteuer in Bundesregierung	344
V252	Eurokrise: Verschärft durch Sparkurs?	345
V253	Zustimmung: Scheitert der Euro, scheitert Europa	346
V254	Eurokrise und politischer Zusammenhalt in Europa	347
V255	Eurokrise: Angst um Ersparnisse?	348
V256	Eurokrise: Sorge um Wirtschaft in Deutschland?	349
V257	Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt	350
V258	Arbeit von Merkel gut?	351
V259	Arbeit der Regierung gut?	352
V260	Bessere Regierung: SPD, Grüne, (Linke)	353
V261	Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Kraft	355
V262	Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Gabriel	356
V263	Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Steinbrück	357
V264	Wunschbundeskanzlerin: Merkel vs. Steinmeier	359
V265	Prognose: Wer wird Kanzler?	360
V266	SPD: Kandidatur jetzt entscheiden?	361
V267	Grüne: Personalentscheidung öffnet für CDU?	362
V268	Mehr Kompetenz zur Bekämpfung der Eurokrise	363
V269	Mehr Kompetenz zur Führung der Regierung	364
V270	Wer steht eher für die politische Mitte?	365
V271	Wer steht eher für soziale Marktwirtschaft?	366
V272	Steinbrück: Kritik an Nebeneinkünften	367
V273	Bundestagsabgeordnete: Einkünfte offenlegen	368
V274	Wahlkampf für BTW 2013 bestimmt Politik	369
V275	Merkel vs. Steinbrück: glaubwürdiger	370
V276	Merkel vs. Steinbrück: sympathischer	372
V277	Merkel vs. Steinbrück: Eurokrise bekämpfen	373
V278	Merkel vs. Steinbrück: soziale Gerechtigkeit	374
V279	Wichtigster deutscher Kanzler seit 1949	375
V280	Beurteilung: Arbeit von Familienministerin Schröder	376

V281	Beurteilung: Arbeit von Arbeitsministerin v.d.Leyen	377
V282	Beurteilung: Arbeit von Umweltminister Altmaier	378
V283	Konflikte in Gesellschaft: Arm - Reich	379
V284	Konflikte in Gesellschaft: Arbeitgeber - Arbeitnehmer	380
V285	Konflikte in Gesellschaft: Jung - Alt	381
V286	Konflikte in Gesellschaft: Ausländer - Deutsche	382
V287	Konflikte in Gesellschaft: Ost- und Westdeutsche	383
V288	Konflikte in Gesellschaft: Frauen - Männer	384
V289	Beurteilung: Verfassungsschutz überwacht Linke	385
V290	Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP?	386
V291	Unterschied wer regiert?	387
V292	Erwartete Koalitionsbeteiligung: CDU/CSU	388
V293	Erwartete Koalitionsbeteiligung: SPD	389
V294	Erwartete Koalitionsbeteiligung: FDP	390
V295	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Grüne	391
V296	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Die Linke	392
V297	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Republikaner	393
V298	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Piratenpartei	394
V299	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Freie Wähler	395
V300	Erwartete Koalitionsbeteiligung: Sonstige	396
V301	Kommt in den Bundestag: Die FDP	397
V302	Kommt in den Bundestag: Die Piratenpartei	398
V303	Kommt in den Bundestag: Die Linke	399
V304	Beurteilung: Seit 2009 sozial gerechter?	400
V305	Mit rot-grüner Regierung sozial gerechter?	401
V306	Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb	402
V307	Pol. Kurs CDU: traditionell-konservative Inhalte	403
V308	SPD: Entwicklungsrichtung politischer Kurs	404
V309	Grüne: Erfolg durch welche Politikrichtung?	405
V310	Beurteilung NPD-Verbot	407
V311	NPD-Verbot wirksam gegen Rechtsextremismus?	408
V312	Vorhandensein von Fluglärm am Wohnort	409
V313	Von Fluglärm gestört fühlen	410
V314	Verständnis für Proteste gegen Fluglärm?	411
V315	Einstellung zum Atomprogramm des Iran	412
V316	Erwartet: Angriff Israels auf Iran?	413
V317	Syrien: Waffen für die Oppositionsbewegung?	414
V318	Krieg in Syrien: Ausweitung auf andere Länder?	416
V319	Deutschland: Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen?	417
V320	Islam: Bedrohung für westliche Demokratien?	418
V321	Mohammed-Karikaturen: Verständnis für Proteste?	419
V322	Islamfeindliche Karikaturen verbieten?	420
V323	Beurteilung: Höhe Solidaritätszuschlag	421
V324	Beurteilung: Höhe Mineralölsteuer	422
V325	Einstellung zu E10 Verkauf in Deutschland	423
V326	USA: Bevorzugter Präsidentschaftskandidat	424
V327	US-Präsidentschaftswahl: Erwarteter Sieger	425

V328	Bewertung der Arbeit von Obama	426
V329	Obama-Wahl: Bringt Problemlösungen voran?	427
V330	Beurteilung deutsch-amerikanisches Verhältnis	428
V331	Verhältnis BRD-USA: Durch Romney schlechter?	429
V332	Wird Deutschland Fußball-Europameister?	430
V333	Fussball-EM: Wie weit kommt Deutschland?	431
V334	Fussball-Relegationsspiel nicht wiederholen?	432
V335	Fussball: techn. Hilfsmittel/Torkamera einführen?	433
V336	Links-Rechts-Kontinuum	434
V337	Links-Rechts-Kontinuum: SPD	436
V338	Links-Rechts-Kontinuum: CDU	437
V339	Links-Rechts-Kontinuum: CSU	438
V340	Links-Rechts-Kontinuum: Grüne	439
V341	Links-Rechts-Kontinuum: FDP	440
V342	Links-Rechts-Kontinuum: Linke	441
V343	Links-Rechts-Kontinuum: Piratenpartei	442
V344	Rückblick 2012	443
V345	Ausblick 2013	444
V346	Geschlecht	445
V347	Alter kategorisiert	446
V348	Familienstand	448
V349	Zusammenleben mit Partner	450
V350	Haben Sie Kinder?	452
V351	Kinder unter 13	453
V352	Alter Kinder: unter 1	455
V353	Alter Kinder: 1 Jahr	457
V354	Alter Kinder: 2 Jahre	459
V355	Alter Kinder: 3 Jahre	461
V356	Alter Kinder: 4 Jahre	463
V357	Alter Kinder: 5 Jahre	465
V358	Alter Kinder: 6 Jahre	467
V359	Alter Kinder: 7 Jahre	469
V360	Alter Kinder: 8 Jahre	471
V361	Alter Kinder: 9 Jahre	473
V362	Alter Kinder: 10 Jahre	475
V363	Alter Kinder: 11 Jahre	477
V364	Alter Kinder: 12 Jahre	479
V365	Schulabschluss	481
V366	Angestrebter Schulabschluss	483
V367	Abgeschlossenes Studium	485
V368	Abgeschl. Berufsausbildung	487
V369	Berufstätigkeit	489
V370	Eig. Arbeitsplatz gefährdet?	492
V371	Berufsgruppe	494
V372	Anzahl Personen im HH	497
V373	HH: Personen ab 18 Jahre	499
V374	HH: Gewerkschaftsmitglied	501

V375	Konfession	503
V376	Kirchgang-Häufigkeit	505
V377	Parteineigung	507
V378	Stärke der Parteineigung	509
V379	Anzahl Telefonnummern zuhause	511
V380	Geschätztes Alter der Zielperson	513
V381	Faktor Repräsentativgewicht	515
V382	Faktor Gesamtgewicht	516